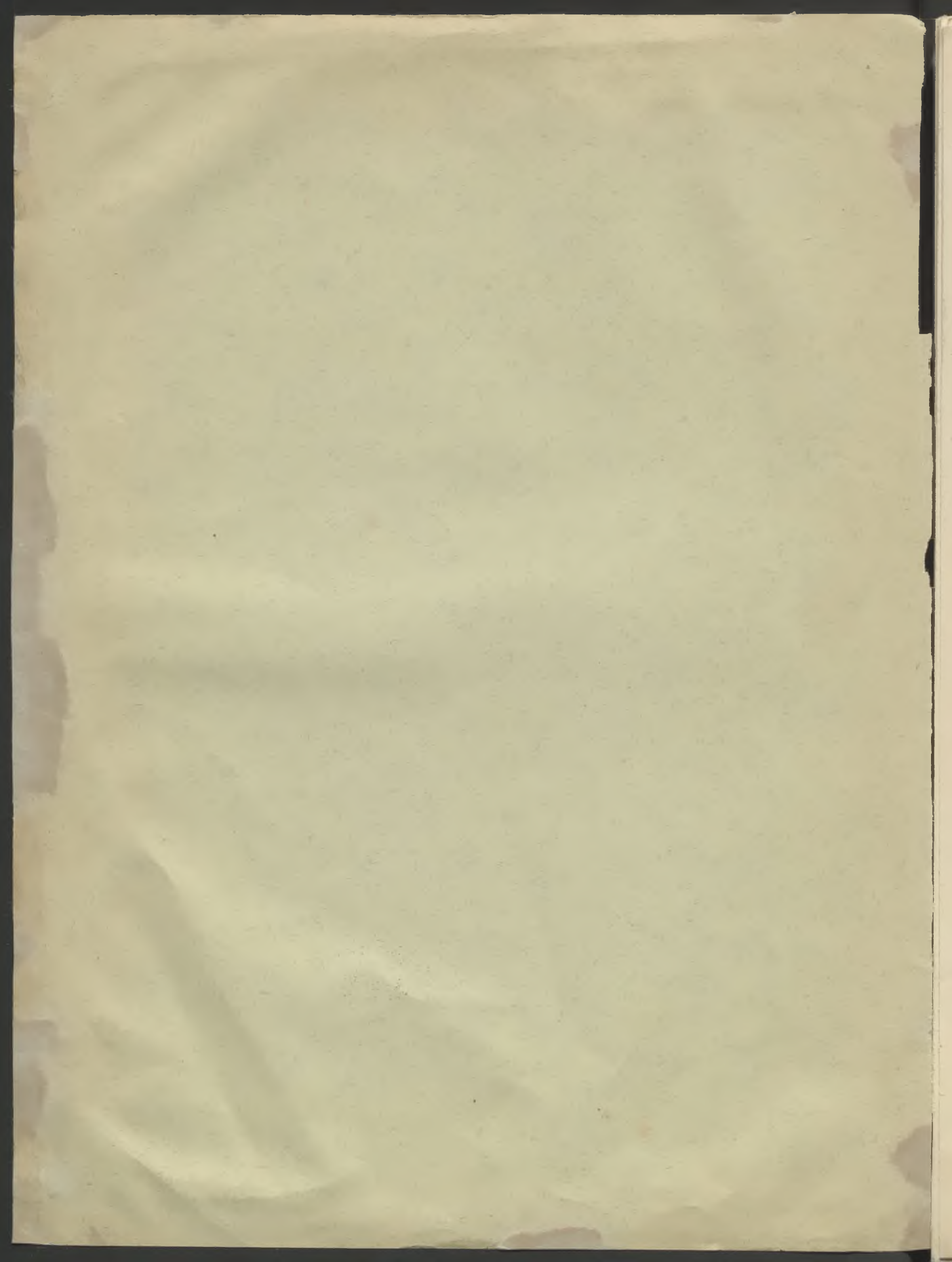


Biblioteka
UMK
Toruń

396823

26





DAS ZWEITE
STRALSUNDISCHE STADTBUCH
(1310 — 1342).

TEIL I: LIBER DE HEREDITATUM OBLIGATIONE.

ALS

GEMEINSAME WISSENSCHAFTLICHE BEILAGE
ZU DEN PROGRAMMEN

DES

GYMNASIUMS UND DES REALGYMNASIUMS
OSTERN 1896

HERAUSGEGEBEN

VON

DR. CHRISTIAN REUTER,
OBERLEHRER AM GYMNASIUM

PAUL LIETZ UND DR. OTTO WEHNER
OBERLEHRERN AM REALGYMNASIUM.

Zu Progr. No. 150 u. 154.

STRALSUND,
KOMMISSIONS-VERLAG DER KÖNIGLICHEN REGIERUNGS-BUCHDRUCKEREI.
1896.



WYDZIAŁ FIZYKI
KATEDRA MECHANIKI
(1945 - 1948)



396 823

Vorwort.

Die Herausgabe des vorliegenden zweiten Stralsundischen Stadtbuches war schon vor 25 Jahren geplant, wie aus einer uns leider zu spät bekannt gewordenen Abschrift der ersten 13 Blätter hervorgeht, die von einem Mitarbeiter an der Ausgabe des ersten Stadtbuches, damaligem Referendar, nunmehr Landgerichtsdirektor R. Fabricius in Stettin angefertigt und von Herrn Oberlandesgerichtsrat Dr. F. Fabricius in Stettin freundlichst zur Verfügung gestellt wurde.

Indem dies Stadtbuch unmittelbar an das erste sich anschliesst, umfasst es eine Zeit, die kaum von einer anderen an kräftigem Gedeihen übertroffen wird. Wenn Stralsund später herrlicher Privilegien sich erfreut, dass es keiner Reichsstadt nachsteht, so fällt die Erwerbung der wichtigsten Freiheiten in diese letzte Zeit des alten Rügischen Fürstenhauses. Es ist die Zeit, da man am Hainholz kämpfte und das Rathaus baute, da Zoll, Münze und zum Teil auch die Vogtei städtisch wurde. Damals erwarb der Bürger Land und Leute im Umkreis der Stadt und beherrschte wirtschaftlich das Festland wie Rügen.

Wenn trotzdem des Interessanten nicht mehr geboten wird, so liegt das einmal in dem Charakter solcher Stadtbücher; sodann aber auch daran, dass vorläufig nur der erste Teil dieses Stadtbuches vorgelegt werden konnte, der zweite und dritte aber des Interessanten erheblich mehr bieten. Zu einer Abweichung von der Ordnung der Handschrift konnten wir uns aber nicht entschliessen. Wir hoffen jedoch den Rest in einigen Jahren nachliefern zu dürfen.

Für die Feststellung mancher Lesart, sowie für manche Erklärung sind wir dem Ratsbibliothekar, Herrn Dr. Baier, zu herzlichem Danke verpflichtet.

Nicht minder danken wir dem hochedlen Rat und dem bürgerschaftlichen Kollegium der Stadt, dass sie durch Erstreckung des Etats den Druck ermöglicht haben.

Stralsund, im März 1896.

Lietz. Reuter. Wehner.

Verwort

Das Buch ist ein Ergebnis der Zusammenarbeit von Autoren und Verlegern. Es ist ein Produkt der menschlichen Kreativität und des Fleißes. Die Autoren haben ihre Gedanken und Erfahrungen in diesen Worten niedergeschrieben. Die Verleger haben diese Gedanken und Erfahrungen in ein Buch geformt. Das Buch ist ein Geschenk an alle, die es lesen. Es ist ein Geschenk der Menschlichkeit an die Menschlichkeit.

Die Autoren sind stolz auf ihr Werk. Sie hoffen, dass es den Lesern Freude und Erkenntnis bringt. Die Verleger sind stolz auf das Buch. Sie hoffen, dass es den Lesern Freude und Erkenntnis bringt. Das Buch ist ein Geschenk an alle, die es lesen. Es ist ein Geschenk der Menschlichkeit an die Menschlichkeit.

Die Autoren sind stolz auf ihr Werk. Sie hoffen, dass es den Lesern Freude und Erkenntnis bringt. Die Verleger sind stolz auf das Buch. Sie hoffen, dass es den Lesern Freude und Erkenntnis bringt. Das Buch ist ein Geschenk an alle, die es lesen. Es ist ein Geschenk der Menschlichkeit an die Menschlichkeit.

Die Autoren sind stolz auf ihr Werk. Sie hoffen, dass es den Lesern Freude und Erkenntnis bringt. Die Verleger sind stolz auf das Buch. Sie hoffen, dass es den Lesern Freude und Erkenntnis bringt. Das Buch ist ein Geschenk an alle, die es lesen. Es ist ein Geschenk der Menschlichkeit an die Menschlichkeit.

1998

Verlagsgesellschaft

Einleitung.

§ 1. Zusammenhang des zweiten Stadtbuches mit dem ersten. Das zweite Stadtbuch knüpft unmittelbar an das erste an, indem der Stadtschreiber Johannes Kusselin den Ausgang des alten und den Eingang des neuen geschrieben hat. Darüber darf auch die Wahrnehmung nicht täuschen, dass die letzte Eintragung des alten Buches (VI, 369) vom 31. Januar 1310 stammt, während als Ausgangspunkt des neuen der 7. Januar desselben Jahres gegeben ist; denn bei genauerer Untersuchung werden wir finden, dass Kusselin die Verhandlungen des Jahres 1310, die er bereits in das alte Buch eingetragen hatte, im neuen wiederholt hat.¹⁾

§ 2. Anlage des Buches. Aus der Art, in der Kusselin diese Nummern wiederholt, ergibt sich nun bereits der Plan des neuen Buches, der von dem des alten wesentlich abweicht. Bis zum Jahre 1310 wurden in das alte Stadtbuch nach Bedarf neue Lagen eingelegt, wodurch die wohl oft beabsichtigte Ordnung nach Materien wie Verfestungen, Verlassungen, Schuldgeschäften, städtischen Einnahmen und Ratswillküren stets von neuem gestört wurde, so dass in dem jüngsten Teile des alten Stadtbuches (VI) Rechtsgeschäfte jeglicher Art neben einander hergehen; nur für die Verfestungen blieb eine besondere Lage gewahrt, um 1310 ein besonderes Buch zugewiesen zu erhalten.²⁾ 1310 wurde denn auch das städtische Rechnungswesen abgeteilt; für die übrigen städtischen Geschäfte wurde aber nun ein neues Buch angelegt, in dem Ordnung herrschen sollte, und in welches Kusselin deshalb, wie schon bemerkt wurde, auch die bereits in das alte Buch eingetragenen Geschäfte des Jahres 1310 neu einzeichnete.

§ 3. Die Handschrift. Dies neue Buch ist ein stattlicher Folioband mit zwei starken Eichendeckeln, mit einstmals rotem Leder überzogen, das je fünf Messingbuckel schützten und zierten, während zwei Riemen mit Messingösen den Verschluss bewirkten. Die innere Seite der Deckel war früher beklebt.

Das Buch umfasste ursprünglich 96 Pergamentblätter von 31—32 cm Höhe und 23—24 cm Breite, von denen das letzte ausgeschnitten ist, und setzte sich aus 12 Lagen zu 8 Blättern zusammen. Kusselin teilte das neue Buch nun derart ein, dass er das erste Blatt freiliess und auf Blatt 2 begann. Die ersten 40 Blätter (2—41) bestimmte er für die Belastung der Immobilien und benannte ihn *Liber de hereditatum obligatione*. Daran schloss sich als zweiter Teil mit 35 Blättern der *Liber de hereditatum resignatione*, der für die Eigentumsübertragungen bestimmt war, an, während der *Liber de arbitrio consulum et eorum specialibus negotiis* den Schluss bildete. Bei dem wachsenden Umfang

¹⁾ I. Stdtb. VI, 360. 363. 364. 366—369 = II. Stdtb. 5—11; ebenso entsprechen VI, 357—59. 61. 62. 65 den ersten Nrn. des zweiten Teils. Eine genaue Vergleichung zeigt, dass Fehler beseitigt werden, zeigt aber auch, wie vorsichtig man bei Ergänzungen sein muss; denn Kat VI, 360 ist nicht in Kat[erina] zu ergänzen, sondern bedarf keiner Ergänzung, wie II Stdtb. 5 zeigt (Kat pistor).

²⁾ 1875 vom Bürgermeister Francke herausgegeben.

der Geschäfte war aber bereits 1328 der für I und II bestimmte Raum erschöpft, und Bertold, der Sohn Alards von Kiel, der inzwischen Stadtschreiber geworden war, heftete erst je eine, dann auch eine zweite Lage ein und zwar hinter Bl. 41 und 97 des jetzigen Bestandes, die sich äusserlich von den alten Blättern dadurch unterscheiden, dass auf ihnen kein bestimmter Raum für die Schrift abgegrenzt ist.

Auf diese Weise setzt sich die Handschrift heute folgendermassen zusammen:

Lage	I	Blatt	1—8	= 8	Blätter.	Lage	IX	Blatt	69—76	= 8	Blätter.
"	II	"	9—16	= 8	"	"	X	"	77—84	= 8	"
"	III	"	17—24	= 8	"	"	XI	"	85—92	= 8	"
"	IV	"	25—32	= 8	"	"	XII	"	93—97		"
"	V	"	33—40	= 8	"				und 113—115	= 8	"
"	VI	"	41		"	"	XIII	"	98—105	= 8	"
			und 62—68	= 8	"	"	XIV	"	106—112	= 7	"
"	VII	"	42—53	= 12	"	"	XV	"	116—123	= 8	"
"	VIII	"	54—61	= 8	"	"	XVI	"	124—130	= 7	"

Hinter Bl. 112 und 126 ist je ein Blatt ausgeschnitten, so dass heute 130 Blätter vorhanden sind. Von den verlorenen ist wohl keines beschrieben gewesen, während von den erhaltenen die Bl. 112b, 117b, 118a, 119a und b, 120a und b, 121a und b, 122a, 127a und 130b unbeschrieben sind.

Dafür hat die Handschrift mancherlei Zuwachs erhalten, indem ausser der als Anmerkung zu No. 4 abgedruckten Einlage am Ende 3 Pergamentblätter angeheftet sind, die eine Rentenverschreibung Wizlafs für Theodericus de Alen von 1304, einen Vergleich des Joh. Witte mit seiner Schwester und das Testament des Joh. Papeke, beide v. 1349 enthalten.

§ 4. Die Schreiber. Für die Bestimmung der Hände konnten neben den Angaben in der Einleitung des Verfestungsbuches (Seite X u. XI) einzelne im Stadtbuch vorgefundene Blätter benutzt werden, die wie jene Angaben von der Hand des früheren Stadtarchivars, jetzigen Oberlandesgerichtsrats Dr. Fabricius in Stettin, herrühren. Mit den Ergebnissen stimme ich bis einen Punkt völlig überein; nach dem Verschwinden Bertolds (s. u.) tritt wohl gelegentlich wieder der alte Alard ein, aber nur aushülfsweise, während ich die Mehrzahl der Eintragungen nach 1333 einem jüngeren Manne (wohl d. jungen Alard) zuweisen zu müssen glaube. Danach haben wir es mit folgenden Schreibern zu thun.

X¹). Johannes Kusselin. Er zeichnet seinen Amtsantritt selbst mit den Worten ein (I. Stdtb. VI, 135/6): A. D. 1306 in die Dyonisii ego J. K. intravi scribatum civitatis und schreibt bis 1315.

XI. Sein Nachfolger heisst ebenfalls Johannes, jedoch ohne Zusatz; er hat seinen Amtsantritt im dritten Teil des zweiten Stadtbuchs mit den Worten eingetragen: A. D. 1315 in Assumptione s. Marie nos consules et oldermanni suscepimus Johannem notarium ad tempora vite sue in notarium civitatis, cui annuatim in quolibet f. b. Michaelis dabimus 20 m. et unum par vestimentorum vario [opere] subductorum²). Er schreibt bis 1322. Sein Nachfolger ist:

XII. Alard, der ältere, von Kiel, wo er Stadtschreiber war u. als solcher von 1319 bis Pfingsten 1321 nachweisbar ist. Die Uebereinstimmung der Person ergibt sich nicht nur aus Namen und Herkunftsbezeichnung, sondern auch aus einer Vergleichung der Handschrift, die der Magistrat von Kiel freundlichst ermöglichte. Er tritt sein Amt in Stralsund 1322 an (No. 584 Jan. 22; die Nrn. 587—89 sind wieder von seinem Vorgänger 1321). Gleichzeitig tritt er auch im Erbebuch auf mit einer doppelten Eintragung, deren erste die in Kiel

¹) indem die Zählung des alten Stadtbuchs fortgesetzt wird.

²) gedruckt von Brandenburg Magistrat S. 24 u. Verfestungsbuch Einleitung S. IX.

übliche Form zeigt, während die Wiederholung in der Stralsundischen Form der Eigentumsübertragung geschieht. Er teilt mit seinem Vorgänger in Kiel die sonst nicht beobachtete Gewohnheit die ohne jedes Compendium für dies zu setzen; an dieser Gewohnheit sind seine versprengten späteren Eintragungen oft zu finden.

Uebrigens kommen neben ihm vereinzelt andere Hände vor, die auch am Verfestungsbuch geschrieben haben.

XIII. Alards Nachfolger wird 1328 sein Sohn Bertold. Die Nachricht von seinem Amtsantritt eröffnet jetzt das zweite Stadtbuch. Wie lange er geschrieben hat, ist zweifelhaft; 1333 ist er rector ecclesie in Thorente (Fabr. Einl. des Verfestgsb. X) und sein Vater wird wenigstens 1338 wieder als sein Nachfolger genannt; doch kann ich seine Handschrift nur in einzelnen Nummern wieder erkennen (1208, 1211, 1234, 1266, 1275, 1276, 1306—1308), während im übrigen eine jüngere Hand, die aber wohl grosse Aehnlichkeiten, besonders mit Bertolds Hand zeigt, eintritt, die auf dasselbe Ursprungsland deutet¹⁾, die ich dem jüngeren Alard, der in den Hanserecessen öfter genannt wird, und den wir also bezeichnen können als:

XIV. Alard, der jüngere, wahrscheinlich ein Sohn von XI. Von etwa 1333 bis Ende des Buches.

§ 5. Der Inhalt. Wurde schon der Hauptstoff des ersten Stadtbuches von den eingetragenen Verpfändungen ausgemacht (Fabr. S. 270), so gilt das natürlich fast ausschliesslich von dem ausdrücklich für solche Rechtsgeschäfte bestimmten ersten Teile des zweiten. Wenn wir von den Nummern des ersten Blattes absehen (1—4), so sind nur wenige Eintragungen von einer dem liber de hereditatum obligatione fremden Natur, in dem sie Eigentumsübertragungen zum Gegenstand haben. Das sind die Nrn. 77, 154, 157, 162, 520, 530, 555, 683, 703, 707, 717, 736, 784, 817, 891, 990, 1004, 1008, 1071, 1072, 1080 bis 1084, 1453, 1608, 1618, während man über die Zugehörigkeit von 111, 150, 153, 277, 976, 1012, 1054 zweifelhaft sein kann; 242, 453, 1133 gehören wohl in den dritten Teil. Andererseits werden wir im zweiten und dritten Teil Rechtsgeschäfte finden, die in den ersten Teil gehören.

In der Hauptsache aber enthält der erste Teil des zweiten Stadtbuches nur Belastungen von meist städtischen Grundstücken mit Pfandposten und Renten aus verschiedenen Veranlassungen und unter verschiedenen Formen. Dazu kommen die namentlich zu Anfang häufigeren Fälle von Geldleihe.

§ 6. Die bisherige Benutzung konnte einstweilen nur unvollständig untersucht werden. Zweifellos ist eine solche erwiesen von Seiten von Dinnies,²⁾ Brandenburg³⁾, C. G. Fabricius⁴⁾, F. Fabricius⁵⁾ und Francke⁶⁾.

§ 7. Andeutung einiger Ergebnisse. Die Verwertung des Inhalts solcher Veröffentlichungen wie der vorliegenden ist nicht Aufgabe der Einleitung; sie würde z. Zt. auch unmöglich sein, da diese Zeilen ohne Register I und II geschrieben werden mussten. Es sei jedoch erlaubt, auf einiges hinzuweisen, das eine Förderung unseres Wissens erwarten lässt. Da ist vor allem merkwürdig das Wiederauftauchen des hl. Petrus, der 1295 zuletzt erwähnten Bezeichnung der Jakobikirche, wodurch Focks Vermutung (III, Anh. 1) wohl hin-fällig wird. Noch grösseres Interesse dürfen vielleicht die Erwähnungen des alten, 1330 bereits verlassenem Heiligen-Geisthauses am untern Ende der nach

¹⁾ Bl. 54^a) Randnotiz als Federprobe: Johannes deigratia comes, die entschieden nach Holstein weist.

²⁾ Urkunden der Kirchen Stralsunds. Handschrift d. Ratsbibl.

³⁾ Gesch. des Magistrats.

⁴⁾ Urkundenbuch IV u. Stralsund z. Zt. des Rostocker Landfriedens.

⁵⁾ Aeltestes Stadtbuch, Verfestungsbuch, schwerinsches Recht (hans. Geschbl. 1895).

⁶⁾ Strassennamen (hans. Geschbl. 1875).

ihm benannten Strasse beanspruchen. Diese Strasse hatte damals entschieden die grösste Bedeutung, neben der die heute wohl verkehrsreichste Ossenreyerstrasse noch immer ohne eigenen Namen sich behelfen muss. Ganz vereinzelt werden gelegentlich Häuser als apud Ossenrey belegen bezeichnet, der eines der Eckhäuser an der Ravensbergerstrasse bewohnt zu haben scheint.

Wie aus der Geschichte der Zeit hervorgeht, blühte Stralsund damals mächtig empor. Das findet seinen Ausdruck auch in der Thatsache, dass im ältesten Stadtbuch neben 36 Steinhäusern noch 29 Lehm- und 2 Holzhäuser erwähnt werden, während das zweite Stadtbuch in seiner ersten Hälfte allein schon 85 Steinhäuser neben nur 3 Lehm- und 2 Holzhäusern als solche hervorhebt. Mit der Bauthätigkeit der Stadt dürfen wir wohl auch manche der städtischen Anleihen, die für 1317 im ersten Teile des Stadtbuches allein fast 6000 Mark ausmachen, in Verbindung bringen.

In der Form der Rechtsgeschäfte ist vielleicht am bemerkenswertesten, dass der wohl infolge des *casus declaratus* des ältesten Stadtbuches V, 371 so ungemein beliebte Rentenkauf auf Zeit (s. Fabricius S. 276) — übrigens eine besondere Stralsundische Form, wie es scheint — im zweiten Stadtbuch mit dem Jahre 1317 verschwindet (s. Reg. III. s. v. *redditus*). Daneben verdient die gelegentliche Erwähnung der in Lübeck so beliebten Weichbildrente um so mehr Beachtung, als es mit Ausnahme des letzten Falles (II Sdtb. 283) immer ein Semlow (einmal Riquinus, sonst immer Gerwinus) ist, der solche Renten besitzt oder erwirbt.

§ 8. Plan der Ausgabe. Der Text ist der Handschrift entsprechend wiedergegeben; ein am Rande gelegentlich befindlicher Strahl \wedge als Zeichen städtischer Angelegenheit ist in die Anmerkungen verwiesen. An Abkürzungen sind zur Anwendung gekommen: A. D. = Anno Domini; f. = festum (. . . i, o); b. = beatus, i etc.; s. = sanctus, i, etc.; m. = marca, e, as, arum etc.; d(en). = denariorum etc.; sol. = solidi, orum etc.; red. = redditus, uum etc.

Unsichere Lesarten sind in runde, notwendige Ergänzungen der Herausgeber in eckige Klammern gesetzt. Im übrigen sind die Nummern, Folienzahlen und Datenreduktionen Zusätze der Herausgeber. * vor der Zahl bedeutet, dass die Nr. durchstrichen, —, dass sie unterstrichen und o, dass sie radiert ist.

B.

Das zweite
Stralsundische Stadtbuch

(1310—1342.)

I. Liber de hereditatum obligacione.

II. Liber de hereditatum resignacione.

III. Liber de arbitrio consulum et eorum specialibus
negociis.

THE
SOCIETY OF
MUSICIANS
(1845-1850)

- I. List of members
- II. List of officers
- III. List of committees

1. A. D. 1328 domini consules me Bertoldum, filium Alardi de [*f. 1^a* Kyl in eorum notarium receperunt, sc. in sabbato proximo ante f. b. Nicolai episcopi (*Dec. 3*).

2. Nota: A. D. 1329 circa f. b. Martini episcopi domini consules de unanimi consilio sua sigilla tam maius quam secretum innovari fecerunt.

3. ^{a)} Villani de Lutzow sepius conquesti coram nobis, qui subditi sunt et fuerunt Leonis et Hennekini sui fratris ^{b)} et Riben, quod angariati sepiissime ab eis de precaria et servicio et exactione; de quibus vocati predicti a consulibus respondententes hanc libertatem in suis litteris habuisse. Perlectis litteris eorum secundum earundem tenorem sic consules diffinierunt ipsis ac nulli de servicio, precaria vel exactionibus aliquibus respondere, eciam illam vel exactionem vel precariam nulli debent dare predicti villani subditi predictorum Leonis, Hennekini Wieberni et Riben nec ipsis prelibatis.

4. Hinricus de Dalvitze et frater suus Enghelbertus, Conradus Went, [*f. 1^b* Zegher ^{c)}], Godeke Thechelin et Hin[ricus] Voghedehaghen promiserunt pro Hennekino Crispo ex parte caucionis dicte orveyde sub pena 200 marcarum. ^{d)}

^{a)} *Rand:* ↑

^{b)} *verb. aus* Leoni et Hennekino suo fratri.

^{c)} *es folgt durchstr.:* Alb.

^{d)} Eingeheftet ein einseitig beschriebenes Blatt mit folgender Eintragung: Thydericus Vullenpunt vendidit Gerhardo Cellatori medietatem sue hereditatis iuxta Antiquum Forum pro 153½ marca slavicali, et est ei legitimo modo resignata. Nunc autem propter specialem favorem, quam Gerhardus ad ipsum Thydericum habuit, dedit sibi gratiam talem, quod transactis 4 annis a f. pasche nunc venturo eam reemere poterit pro eadem summa; quod si non fecerit, tunc perpetue talis medietas ipsius Gerhardi et suorum heredum permanebit. Predictam tamen medietatem hereditatis Thidericus non debet reemere seu redimere cum pecunia accomodata ab aliis hominibus seu cum pecunia alterius nec eam reemere debet ad manus alicuius alterius, sed cum sua propria pecunia et istud, cum reemerit eam, coram consulibus cum suo iuramento confirmabit.

Isto modo debet dividi predicta hereditas a summo usque ad infimum, recte linialiter a foro usque ad domum Leonis, quam inhabitat, cum medietate curie et stabuli, ita quod illa pars, que est vicina domui Thiderici Wieberni, pertineat Gerhardo supradicto et alia pars Thiderico Vullenpunt. Infra hos 4 annos Thidericus debet morari, si vult, in domo iam dicta et dare Gerhardo quolibet anno 4 m. ex parte hushure.

Et Gerhardus debet prolongare suam bodam, quam inhabitat, usque ad instrumentum, quod vocatur darne. Sed Thydericus debet interponere unum gradum; Gerhardus eciam debet habere ianuam in domo de sua būda, ita quod libere et licite cum sua uxore et familia die noctuque curiam intrare possit, et tenere ac pascere 2 vel 4 porcos in stabulo vel curia et 1 vel 2 vaccas aut equos, quod nec Thydericus nec sua uxor nec quisquam ex parte eorum debet prohibere. Et laquearia sive bone ipsius Gerhardi ita spaciosa debent fieri, eorumadmodum

būda erit; Thyd[er]jicus optinebit infra hos 4 annos ortum et agrum in campo, que ad hanc domum videntur pertinere. Si autem non reemerit domum, prout est expressum, extunc Gerhardus habebit ad ipsam domum tam ortum quam eciam agrum memoratum.

Ceterum si contingit ipsum Gerhardum quicquam exponere et consumere in edificando et meliorando ipsam domum infra hos 4 annos, hoc Thidericus prefatus sibi totaliter reddere debet eum pecunia capitali, antequam omnia predicta de libro civitatis deleantur. Sed quantum exposuerit, hoc Gerhardus suo iuramento debet verificare.

Si eciam Thydericus locum mutaverit alibi mansionem habendo, infra hos 4 annos, tunc si Gerharo placuerit, poterit ad se recipere suam totam medietatem cum orto et agro supradicto, et facere sibi prout utilius poterit et valebit; si non, tunc semper Thidericus sibi 4 m. annuatim errogabit. Si vero, quod Deus non velit, predicta hereditas devastaretur infra dictos 4 annos per incendium aut ruynam, ita quod eam nullus inhabitare posset, tunc Thydericus deberet Gerharo dare annuatim red. 15 m. pro suis denariis antedictis. Sed si elapsis 4 annis Thydericus non reemeret hereditatem, ita quod maneret ipsius Gerhardi propria u . . ^a), Gerhardus sibi reddere deberet redditus iam notatos.

Actum A. D. 1319 feria V ante dominicam Reminiscere (*März 1*).

^a) *Loch vom Rost gefressen.*

I.

A. D. 1310 sequenti die Epyphanie Domini (*Jan. 7.*) inceptus est [*f. 2^a* iste liber de hereditatum obligacione.

Liber de hereditatum obligacione.

*5. Hinricus de Rode, filius Hinrici de Rode, concessit sorori sue domine Gislen suas duas hereditates, in quibus Kat pistor et Bertoldus Zoltman morantur, quas dicta domina statuit Everhardo de Molendino ad manus suorum puerorum pro 200 m. d. usque ad f. b. Michaelis. Ad hoc addit et dat eisdem pueris 300 m. d. tam in suis hereditatibus quam rebus promptis. Sed quam diu vixerit idem Everhardus et bene consulerit suis pueris, tunc dictam pecuniam possidebit.

*6. Dominus Gerwinus de Zemelowe emit in media hereditate Johannis Sconebecker 10 m. red., quod est wicbeldesghelt, pro 100 m. d. de proximo f. b. Michaelis ad 3 annos, quos infra dictum tempus reemere poterit. Quod si non reemerit, extunc dominus Gerwinus vendet aut exponet dictam hereditatem mediam et quidquid superfluum fuerit, reddetur Johanni supradicto.

*7. Dominus Hinricus de Damenitz cum consensu suorum fratrum statuit Johanni dicto Went suam hereditatem in pl. Piscatorum, in qua idem Jo[hannes] moratur et sicut nunc est distincta, pro 100 et 50 m. d.

*8. Hinricus filius Boldewini statuit suam hereditatem sitam in pl. Tribbeses Martino Kalsowen et suis fratribus pro 60 m. d. ad 4 annos futuros, de quibus singulis annis dictis in quolibet f. b. Martini dictus Hinricus 6 m. red. erogabit. Si autem exuritur hereditas, quod Deus avertat, tunc primo anno non dabuntur dicti red., sed sequenti.

*9. Hinricus Grancin et Ludeko Pumpelun fideiusserunt pro 25¹/₂ m. d. et 2 sol. ad manus Theodorici filii Pumpelun, qui iure hereditario cedunt puero antedicto.

*10. Hermann de Bart statuit suam integram hereditatem ante Kuterdor sitam Gerhardo dicto Scilder, suo genero, pro 100 m. d. de prehabito f. Nativitatis Domini ad 2 annos, de quibus annuatim dabit 10 m. red. Gerhardo antedicto.

*11. Domina Elizabet de Bucken statuit eius hereditatem in Zemelowenstraten Frederico de Helsiggenborch et Martino Kalsowen pro 100 m. d., de quibus singulis annis dabit 10 m. red. duobus antedictis. Scriptum sabbato ante Purificationem Marie (*Jan. 31.*) sub anno suprascripto.

*12. Johannes de Ruya sufficienti testimonio duorum nostrorum burgensium fidedignorum videlicet Johannis Zuderlant et Timmonis Reper protestatus est se habere 18 m. d. in hereditate Hermanni Parlement, quod factum est quoram advocato et consulibus iudicio residentibus, videlicet Hermanno Albo et Johanne Papenhagen, IV feria proxima post Purificationem s. Marie (*Febr. 4.*).

A. D. 1310 VI feria post Purificationem s. Marie (*Febr. 6.*) hec [*f. 2^b*] sunt incepta.

13. Hermannus Longus sufficienti testimonio duorum proborum Egberti Biscop videlicet et Johannis Parvi edocuit se habere 21 m. d. in hereditate Hermanni Parlement et hoc quoram advocato et consulibus iudicio residentibus videlicet domino Hermanno Albo et Johanni Papenhagen. Quod factum est IV feria proxima post Purificationem s. Marie (*Febr. 4.*).

*14. Borhardus Molendinarius statuit Willekino de Demin et Thydemanno Baggendorp suum medium mole ventimolendinum foris Vrankendor, quod emit a domino Wiz[lavo], principi Ruyanorum, quod vendere et statuere poterunt, cui velint.

15. Domina Eyleke, relicta Gerhardi Hybonis, emit terciam bodam a boda cornuali^a) domine Kristine filie domini Hyben cum consensu amicorum et provisorum ipsius domine pro 100 m. ad 4 annos; quibus completis ipsa domina potest reemere eandem bodam pro 100 m. Si autem medio tempore, quod absit, eadem boda incenderetur, hoc esset sub periculo et dampno eiusdem domine Eyleken. Inicium huius erit phasca proxima. Si eciam sub predicto tempore eadem domina non reemerit ipsam bodam, tunc hec emptio perpetua manebit.

*16. Domina Sophya, relicta domini Ghodekini Ybonis, cum consensu amicorum et provisorum statuit eius hereditatem sitam in Bodenstrate domino Goswino patre eius^b) pro 200 m. d., de quibus singulis annis eidem domino Gos[wino] 20 m. red. donabuntur.

*17. Dominus Gerwinus de Zemelowe habet in medietate lapidee domus retro in curia domine Kristine Zachtelevent red. 16 m. pro 200 m. d. wibeldesghelt ad 3 annos de f. b. Michaelis nunc futuro; quibus revolutis et dictis redditibus susceptis sibi debent restitui 200 m. Inicium huius est^c) in f. b. Michaelis.

*18. Theodericus Wokerere tali modo conplanavit se cum suis pueris, quibus dedit mediam hereditatem in Longa platea et quamdiu idem T[heodericus] manebit in dicta hereditate, ipse edificando reparabit, quidquid edificandum in eadem hereditate excepta lapidea edificacione et insendio.

19. Hinricus de Rene cum consensu filiorum sive puerorum Hinrici^d) de Rene^e) et consensu provisorum dictorum puerorum statuit Mechtilde, filie Kreyenbis, curiam cum duobus mansis in Ludereshagen pro 10 m. et 200 m. d. f. Martini solvendorum; quam curiam cum mansis vendere et exponere non^f) poterit dictus Hinricus aut provisos, nisi dicti denarii fuerint persoluti.

^a) corn. über dem durchstrichenen angulari. ^b) p. c. übergeschrieben. ^c) Vorher unterpunktirt: erit. ^d) H. über dem radierten Egiardi. ^e) folgt durchstrichen: boue memorie. ^f) non übergeschrieben.

A. D. 1310 IV feria post Valentini (*Febr. 18.*) incepta sunt hec. [*f. 3 a*

*20. Theodericus Wokerere conplanavit se cum suis pueris taliter, quibus dedit mediam hereditatem sitam in Longa platea et quidquid edificandum est in dicta hereditate, hoc idem T[heodericus] edificabit, quousque ad annos discrecionis pervenerint pueri supradicti.

*21. Wernerus de Hele statuit suam mediam hereditatem lapidee domus in Bodenstrate Paulo filio Hinrici de Wesele pro 300 m. d., de quibus idem Wernerus singulis annis dabit 30 m. red. Paulo supradicto. Inicium huius est festum phache.

*22. Theodericus Rochut concessit domino Meynekino sacerdoti et Marquardo Barenwolt lapideam hereditatem in Olthuterstrate, que fuit Bertoldi Bec, quam statuerunt 2 filiabus Alberti de Hamme pro 60 m. d. ad 1 annum. Inicium huius est Carnisprivium.

23^a) Johannes Posewale statuit suam hereditatem in Blidenstrate Johanni Plantebusch pro 20 m. et 100 ad manus Katerine sue filie.^a) Ad hoc idem Plantebusch dat eidem puero 100 m. d. de suis bonis promcioribus ex parte matris sibi tangentium; dicta autem hereditas ad duos est annos pro dicta pecunia obligata. Inicium huius est de f. Nativitatis s. Marie ad 1 annum.

24. Hereditas, que pertinebat Hermanno de Revalia in pl. Fabrorum, est nunc libera et propria Theoderici Longi et Bernardi Sachtelevent, cum qua facere poterunt et dimittere, quod decreverint, excepto quod ecclesiis non donabunt.

*25. Hinricus de Mukus statuit suam mediam hereditatem sitam in Vrankenstrate Hinrico Rufo pro 40 m. d. ad 2 annos de prehabito Carnisprivio.

26. Provisores Heynonis de Hamborch parte ex una et parentes domine Wendelen sue uxoris sub hac forma conplanaverunt se, quod Margareta filia eiusdem Heynonis, quam habuit apud eandem dominam Wen[delen], optinebit quartam partem bode proxime apud Zemelowerdor; puero autem predicto mortuo eadem pars bode ad matrem et eius parentes non revolvetur, sed ad heredes Heynonis supradicti; quamdiu autem puer apud matrem manserit, quolibet anno ex dicta boda 2 m. d. eidem mulieri^b) donabuntur.

*27. Haversac quidam, famulus Novi Campi, habet 50 m. d. in stupa Kupekini de Rode ante Spetalesdor, que debent exsolvi in f. b. Jacobi profuturo.

*28. Bernardus Filtrator statuit suam hereditatem sitam prope domum preconis Ludekino filio Bernardi Pylleatoris pro 30 m. d., de quibus dabit 3 m. red. annuales. Inicium huius erit f. b. Michaelis, sed perceptio dictorum reddituum erit in f. Michaelis sub a. D. 1311.

29. Bernardus Filtrator conplanavit se cum domino Johanne de S. Spiritu de omni hereditate sibi cedente ex parte Ludekini fratris sui, ita videlicet, quod idem dominus Johannes numquam repetere debet hereditatem dicti Lu[dekini] fratris sui.

^a) *bis* sue filie *durchstrichen.* ^b) *Hds.*: milieri.

A. D. 1310 V feria ante Palmas (*April 9.*) hec sunt incepta. [*f. 3 b*

*30. Johannes, filius Pingwi Bernardi, sufficienti testimonio duorum proborum virorum videlicet Willekini Zurdech et Ludolfi Branteshagen, protestatus est se, habere 4 sol. minus quam 14 m. d. in hereditate Hermanni Perlement, quod testimonium factum est sabbato ante Judica me Deus (*April 4.*).

*31. Ludolfus Longus Kokus habet in media hereditate Johannis Musen in Longa platea 6 m. red. de pasca ad 2 annos, quos quolibet anno percipiet in f. b. Martini aut suus procurator Andreas Gladiator nomine dicti Ludolfi tollet redditus antedictos.

*32. Hinricus Westphal concessit domino Theoderico et Johanni necnon Hermanno, filiis Wicboldi, 40 m. d., pro quibus statuerunt eidem Westphalo suam hereditatem situatam in Vrankenstrate, quos de f. translationis s. Nico[lai] ad annum sequentem exsolvere debent dicto Hin[rico], alioquin ad sequentem annum red. 4 m. dabunt Hinrico supradicto. Inicium huius est vigilia translationis s. Nicolay (*Mai 8.*).

33. Hinricus Branteshagen sustulit 30 m. d. unius pueri Hincekini, filii Johannis Branteshagen, quem puerum recepit cum denariis usque ad annos discrecionis.

*34. Johannes de Ghnoyen habet in hereditate Johannis de Rethem inter Bodenstrate et pl. S. Spiritus apud Murum 30 m. red. singulis annis et in hereditate eiusdem Johannis de Rethem situata in Bodenstrate; habet eciam 10 m. red. quolibet anno pro sponsali pecunia dicto Jo[hanni] de Ghnoyen promissa ex parte filie Jo[hannis] de Rethem supradicti. Inicium perceptionis est Johannis Baptiste.

*35. Vrowinus serdo statuit suam mediam hereditatem situatam in Vrankenstrate, in qua moratur, Egberto, filio Egberti de Helsingeborg, pro 60 m. d., de quibus annuatim dabit 6 m. red. Egberto supradicto. Inicium huius scripture IV feria ante rogationes (*Mai 20.*).

*36. Herman Stenhagen emit 3 m. red. ad 2 annos in hereditate Frederici Carnificis^a), que situata est in pl. Penesticorum^b).

Inicium huius perceptionis est Johannis Baptiste.

37. Bertoldus Liseganc habet unam hereditatem in Vrankenstrate, que est media Johannis et Conradi et Margarete^c) filiorum antedicti Bertoldi, que iure hereditario ex parte matris dictis pueris dinoscitur pertinere.

38. Lubbertus, frater Goscalci institoris, et Sophya uxor sua statuerunt dicto Goscalco suum maseillum in bodis carnificum situatum pro 10 m. d.

39. Nicolaus de Gripheswolt emit 20 m. red. quolibet anno percipiendos Martini in curia dicta Vogelsange ad 5 annos, quos infra dictum tempus reemere poterunt heredes dicte curie pro eadem summa pro hiis exposita. Sed si curia per werras dominorum aut incendiariorum exureretur, tunc primo anno exustionis non dabuntur red. memorati. Si autem dictus Nico[laus] medio tempore moretur, quod absit, tunc dicti redditus ad Albertum et Zeghefridum filios filie sue revolventur. Hec omnia facta sunt cum consensu et voluntate Frederici

^a) über den durchstrichenen de Helsingeborg. ^b) vorher durchstr.: Frabrorum. ^c) et M. übergeschrieben.

dicti Voghelsanc et domine Elizabet, relicte Gerhardi, fratris sui, et heredum omnium predictorum. A. D. 1310 in die Prothasii (*Juni 19.*)

A. D. 1310 VI feria post Johannis Baptiste (*Juni 26.*) sunt hec incepta. [*f 4 a*

*40. Hermannus Lindowe concessit Gerhardo Rubusch suam mediam hereditatem prope Forum Carbonum, quam idem Gerhardus statuit Gerhardo filio fratris sui pro 30 m. minus quam 200 m. d.; de 100 m. tenebit dictum puerum, sed de aliis dabit singulis annis 5 m. red.

41. Dominus Johannes de Godebus in suo testamento dedit domui S. Spiritus nostre civitatis perpetuis temporibus unum last frumenti quolibet anno in villa dicta Arnesze, sicut ipse habuit; et si dominus Conradus filius suus et mater sua sibimet aut alicui de suis parentibus prebendam in dicta domo habere voluerint, illam pro predicta lasta frumenti optinebunt.

*42. Theodericus Wiberch obligavit seu statuit suam hereditatem fabricam, in qua moratur Thomas Meyenborch, ante valvam Spetaledor filiis Rodolphi de Wiberch, videlicet Johanni et Rodolfo, pro 45 m. d. lub., quas Hinricus Warscove et Bruno de Puteo burgenses de Lubek exsolverunt.

*43. Hinricus Spruteko statuit suam mediam hereditatem in pl. Piscatorum duabus filiabus Theoderici de Perun pro 100 m. d., de quibus singulis annis dabit 10 m. red. Hii autem red. primo exsolvi debent in Circumcisione Domini (*Jan. 1.*).

*44. Hinricus de Minda obligavit Hermannu de Meppen et Theoderico de Meppen suam integram hereditatem in Molenstrate pro 10 lagenis butiri usque ad f. s. Jacobi; cum qua hereditate vendenda suos denarios habere poterunt, si tunc ipsis dictas lagenas butiri non exsolvet.

*45. Relicta Riquini de Zemelowe emit in hereditate domine Elizabet de Bucken cum consensu et voluntate suorum puerorum et provisorum red. 30 m. pro 300 m., quos reemere poterit pro tanta pecunia, videlicet pro 300 m.; red. autem huius exponendi sunt in 4 anni temporibus. Sed si, quod absit, dicta hereditas incenderetur, tunc memorati red. non essent dandi, antequam reedificaretur. Si autem contingeret dictam dominam vel suos heredes vendere eandem hereditatem, tunc ipsa relicta Requini propior erit ad emendum pro tanta pecunia, pro quanta aliis esset vendenda.

46. Nicolaus Vemerling emit red. 3^a) m. pro 30^b) m. ad tempora vite sue in domo S. Spiritus nostre civitatis; ipso defuncto dicti red. in domo S. Spiritus permanebunt; quolibet f. Pentecostes percipiet red. memoratos.

47. Domina Lutgart et domina Wendele, due sorores, moniales in claustro Rune, habent cum consulibus 40 m. d., de quibus dabunt eisdem monialibus quolibet anno 4 m. ad sua necessaria; quas domina Lutgardis Stakelangesce dedit dominabus antedictis.

A. D. 1310 ad vincula s. Petri hec sunt incepta (*Aug. 1.*) [*f 4 b*

*48. Inter Jordanum et dominam Mechtildim, suam uxorem, parte ex una et Hinricum filium Eselvot est taliter placitatum et terminatum, quod idem Jordanus et dicta domina statuerunt dicto puero Hin[rico] suam lapideam here-

^a) 3 auf Rasur. ^b) XXX aus XX verb.

ditatem mediam in acie platee pro 350 m. d. ad 2 annos, de quibus quol. anno 35 m. red. dicto puero minist[r]abunt. Item antedicti duo, Jordanus et domina Mechtildis, statuerunt Hinrico Bruchusen quartam partem eiusdem hereditatis pro 100 m. d. ad 2 annos, de quibus annuatim dabunt 10 m.^a) Inicium perceptionis 35 m. reddituum erit quolibet anno f. Purificacionis s. Marie. Sed inicium perceptionis 10 m. Hin[rici] Bruchusen erit in f. b. Johannis Baptiste.^a) Evolutis 2 annis dicti red. 35 m. et dicti red. 10 m.^a) debent redimi pecunia pro eadem. Item dictus Jordanus et domina Mechtildis statuerunt eidem puero Hinrico in bonis emptis a domino Arnolde de Vicen prope Montem in Ruya, videlicet de 60 m. reddituum 24 sol. minus 25 m. marcarum red., qui eundem Jordanum et dominam Mechtildim tangunt, quousque reddimere poterunt pro 250 m. d. Puer autem predictus hereditatem lapideam prope aciem sive ortonem optinebit. Sed Jordanus et Mechtildis hereditatem stantem in acie sive ortone possidebunt. Cum hiis sunt tam in hereditatibus quam debitis omnimode coram consulibus separati et uniti; quod factum est in vigilia Vincula s. Petri sub a. D. 1310 (*Juli 31.*).

*49. Domus S. Spiritus sive provisores eiusdem habent 20 m. d. pertinentium Waltero Diviti, filio Brandonis, de quibus eidem Waltero 2 m. annuatim erogabunt. Inicium perceptionis est Nativitas s. Marie (*Sept. 8.*).

*50.^b) Jacobus dictus de S. Spiritu statuit Hinrico de Alen suam hereditatem situatam in Leonis Hagen pro 24 m. d., de quibus singulis annis 2 m. Hinrico erogabit de muro inter ipsos constructo. Inicium perceptionis est in f. pentecostes.

*51. Elizabet, filia Ghodekini Reper, habet duodecimam partem hereditatis Wolteri Repers, que situata est in Bodenstrate prope Hermannum Ronen. Eadam etiam filia Ghodekini Repe[r]s habet in duodecima parte matris eiusdem hereditatis 25 m. d., que redimi poterunt, cum videbitur expedire.

*52. Nicolaus, filius Herderi, statuit suum cellarium in acie Hokenstrate Margarete, relicte Jacobi fratris eiusdem Nicolai, pro 25 m. d. de f. b. Michaelis ad annum subsequentem.

*53. Johannes Huseborch statuit Theoderico de Brunewic, burgensi de Kolberg, quartam partem sue hereditatis situatam apud Anticum Forum pro 16 m. et 150 m. pro pingnore.

o 54. Hinricus Bruchusen concessit consulibus 100 m. d.

A. D. 1310 in die Lamberti (*Sept. 17.*) incepta sunt hec. [*f. 5 a*]

*55. Hermannus Ruffus statuit Reynero Man dicto suam mediam hereditatem in pl. Piscatorum prope Hoghemannum pro 60 m. d. usque ad f. phasce.

*56. Ludolfus Longus de Holbeke rite et racionabiliter emit in 2 bodis Gerhardi Brandenborch ex opposito Conradi Travenemunde 8 m. red. pro 4 m. minus quam 100 de f. Michaelis ad 3 annos; quos si medio tempore non redimerit, pro dicta pecunia tunc racionabilis empicio dicti Ludolfi permanebit et in quolibet f. pentecostes exponentur memorati red. et presentari debent Johanni de Ortone Papenhagen et Bernardo Welingo.

^a) Item bis 10 m. *besonders durchstr.*, *desgl. von* Sed inicium bis Baptiste u. et dicti red. 10 m. ^b) *Rand*: Hinricus de Alen.

*57. Bertoldus Lisegane obligavit quartam partem sue hereditatis in Vrankenstrate Frederico de Hadelen pro 50 m. d. ad 2 annos, de quibus dabit 5 m. red. annuatim.

*58. Dominus Hinricus de Damenis cum consensu suorum fratrum statuit Frederico de Perun, Alberto de Lubec, Willekino de Demin et Johanni Scotten suam hereditatem in pl. Piscatorum situatam pro 1000 m. d.

*59. Wernerus de Hele statuit suam hereditatem mediam^{a)} in Bodenstrate Paulo de Wesele pro 500 m. d., de quibus annis singulis 50 m. red. eidem Paulo ministrabit.

*60. Hinricus de Rode, filius Hinrici de Rode, concessit sorori sue, domine Gyslen suas duas hereditates, in quibus Kat pistor et Theyba tabernatoris morantur, quas idem Hin[ricus] ex parte sue sororis statuit Everhardo de Molendino ad manus suorum puerorum pro 20 m. et 200 m. d. usque ad f. b. Michaelis; quas si non redimerit in dicto tempore, tunc pingnus manebit prosecutum, ita quod absque contradictione suorum heredum vendere poterit, cuicumque voluerit, dictas hereditates stantes inter hereditatem dicti Hinrici et hereditatem Gerhardi Ossenrey; ad hoc addit et dat eisdem suis pueris 300 m. d. tam in suis hereditatibus quam rebus promptis. Sed quam diu vixerit idem Everhardus et bene consulerit suis pueris, tunc dictam pecuniam possidebit.

61. Wernerus de Hele statuit suam mediam hereditatem lapideam in Bodenstrate Paulo de Wesele pro 500 m. d., de quibus annis singulis 50 m. red. eidem Paulo ministrabit.

*62. Marquardus Stoltenhagen statuit hereditatem suam stantem apud ortonem in Vrankenstrate filio fratris sui Johanni videlicet Lusco pro 60 m. d.

*63. Dominus Theodericus Stenus concessit Hermanno Westphal unam hereditatem in Vrankenstrate ex opposito eiusdem Thiderici, quam statuit Johanni filio Johannis Lapidice pro 10 m. d. f. de Martini ad unum annum profuturum, quas^{b)} habebit quedam domina nomine Ghese in Westphalia.

*64. Nicolaus dictus Visch statuit 3 partes sue hereditatis Reymarō dicto Heket pro 200 m. d. de f. b. Nicolai ultra unum annum solvendorum.

A. D. 1310 IV feria ante Nicolai (*Dez. 2.*) hec sunt incepta. [*f. 5^b*]

*65. Borhardus Osenbrugge debet desponsare filiam fratris sui Johannis Osenbrugge Hartwico dicto Travenemunde, filio Hermanni Travenemunde, cum 300 m. d. et 2 bodis stantibus in institis Zemelōwenstrate, cui nunc in parato idem Borhardus dabit 100 m. d. memorato Hartwico, quas sine redditibus, quousque dicta filia sibi desponsata fuerit, optinebit. Similiter memoratus Borhardus de 100 m. d. dictorum, quas optinet, non dabit redditus sicut Hartwicus antedictus, de residuis 100 m. narratus Borhardus eandem filiam usque ad desponsacionem in suis expensis conservabit. Pro dictis 100 m., quas Hartwicus habet, promiserunt dominus Bertrammus Travenemunde et dominus Slaweko et Conradus Travenemunde, qui restituent eosdem denarios Borhardo, si aliquis istorum duorum desponsancium, quod Deus avertat, ante desponsacionem moriatur.

a) med. *übergeschrieben.* b) quas etc. *Nachtrag.*

*66. Ziboldus Friso bone memorie habuit 25 m. et 100 m. ex parte Hesseli de hereditate patris sui Jacobi felicis memorie, quos videlicet denarios exsolvit Johannes Krans provisoribus eiusdem Hesseli, Johanni videlicet de Bart et Johanni Lusco. Et pro eisdem den. posuit Johannes de Bart suam mediam hereditatem ad manus Hesseli memorati.

*67. Johannes filius Nachtegalen habet cum consulibus 90 m. d., de quibus eidem 9 m. dabunt annuatim.

*68. Bernardus Anevelt statuit bodam filiorum Reynekenhagen stantem apud S. Jacobum uni Zifrido de Kakernele pro 30 m. d. ad 2 annos, de quibus 3 m. dabit annuatim.

*69. Hinricus Zemelowe, frater domini Gerwini, emit 40 m. red. annuos trium annorum in hereditate antiqua Johannis filii Conradi stante prope dominam Zachtelevendescen pro 500 m. d.; sed si dictus Johannes, filius domini Conradi, narratam hereditatem vendere voluerit, quidquid alter sive alius sibi emptionis causa exhibuerit, pro tanto memoratus Hinricus, si voluerit, optinebit; sed quando dictus Johannes summam 500 m. in 3 annis dicto Hinrico exsolverit, tunc dicta hereditas soluta permanebit.

*70. Dominus Ludolfus, filius Ghysonis, Lambertus Burbode, Theodericus Borsin, Theodericus Wollenpunt coniuncta manu fide[iusse]runt pro 100 m. d. pertinencium Johanni, filio Hinrici Stubbendor[p] bone memorie, fratris Thesonis, qui Theso habet easdem 100 m., quas optinebit ad 6 annos, de quibus annuatim dabit 10 m. red. et idem Theso servabit dictum puerum in expencis de 5 m. dictarum 10 m. et alie 5 m. residue provisoribus dicti pueri debent presentari quolibet anno.

*71. Hinricus Longus noster famulus et Germodis uxor sua optinebunt bodam situatam foris Bodendor ad aquilonem, quamdiu vixerint; quibus potestatem vendendi dedimus, si voluerint; sed si civitas de loco illius bode indiguerit, ad edificium sive commodum eius optinebit.

A. D. 1311 sabbato ante Conversionem s. Pauli (*Jan. 23.*) hec sunt incepta. [f. 6. a]

*72. Nicolaus Piscator racionabiliter emit a nobis bodam annexam muro prope Spetalesdor, de qua dederat annuatim 1 m., emit eciam superedificacionem muri secundum esternam dimensionem eiusdem bode, quam potest hereditare suis veris heredibus libere vel quiete, cum qua eciam facere et dimittere poterit, quod sibi videbitur expedire.

73. Dominus Conradus, filius Rederi, racionabiliter emit a nobis totum spacium retro suam curiam apud Fratres Predicadores de spacio dictorum fratrum usque ad orrium Conradi de Rode cum muri superedificacione, super quod edificare poterit, quod sibi videbitur expediens secundum alios nostros comburgenses. Similiter racionabiliter emit totum spacium cum superedificacione muri retro suam curiam prope dictam curiam, quod se extendit de orrio dicti Conradi ab alia parte usque ad finem turris proximi vel secundum quod turris in longitudinem se extendit; et quandocunque dictus dominus Con[radius] dictam turrin ad suum commodum emerit, tunc 1 m. annuatim consulibus erogabit.

*74. Johannes de Riga concessit Theoderico Rochut suam mediam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus in acie parve platee, quam statuit Frederico de Bremis pro 60 m. d. usque ad f. b. Martini. Scriptum in die b. Agate virginis (*Febr. 5.*).

*75. Johannes Albus quondam serdo^{a)} statuit suam mediam hereditatem sitam apud cymitorium s. Petri prope scolis antiquis uni puellule dicte Elizabet, filie Witteken bone memorie, pro 40 m. d., de quibus 4 m. annuatim erogabit. Exsolucio horum red. erit in quolibet f. phasee.

76. Dominus Johannes, plebanus de Nipris, omnimode conplanavit se cum sorore sua Heylewich et eius pueris, quibus dedit 20 m. d.; cum hiis abinvicem separati sunt totaliter, ita quod de hereditate domini Reymari Wattenscede numquam de cetero repeticionem facere debeant sive mentionem.

*77. Dominus Johannes de Meppen emit hortum puerorum Weringgi^{b)} et matris dictorum puerorum cum voluntate provisorum, qui exstitit foris Wrankendor apud Olricum Koten et est libera domini Johannis memorati.

*78. Johannes de Plaw, burgensis de Grimmis, et Johannes de Unghnade concesserunt unanimiter Thome dicto Dordenbusch suam hereditatem lapideam ante Vrankendor, quam idem Thomas statuit Hinrico Lindowen et Johanni de Righa ita diu, quousque dictus Thomas liberam fecerit hereditatem emptam ab eodem. Item Johannes de Plawe, Gerhardus Cedewer, Theodericus Baggendorp, Thomas Dordenbusch et Heydeko Zemelowe promiserunt liberam facere mediam hereditatem dicte hereditatis Johannis de Unghnade infra hinc et f. b. Martini confessoris.

A. D. 1311 in die Gertrudis (*März 17.*) hec sunt incepta. [*f. 6^b*]

79. Fredericus de Perun bona voluntate dedit Johanni et Vikoni filiis filie sue integram suam hereditatem sitam apud Nicolaum Longum in pl. Monachorum cum 100 m. d. de prompcioribus suis bonis; sed de media hereditate eiusdem perfrui debet, quam diu vixerit Fredericus memoratus sua cum uxore.

*80. Johannes dictus Kalant statuit Gerhardo Rusen suam mascellam in Novo Foro stantem in acie pro 10 m. d.; anno uno evoluto dictus Ger[hardus] dimittet memorato Johanni 2. m. pro hura. Scriptum sabbato ante Letare (*März 20.*).

*81. Dominus Gerwinus de Zemelowe habet 7 tremodia frumentorum in curia sive mansis Wolfardi in Ludereshaghen ad 4 annos, cuius media pars est durum frumentum et alia media pars avene. Scriptum in die Gertrudis (*März 17.*) in anno suprascripto.

*82. Everhardus de Monster statuit suam mediam hereditatem situatam in Verstraten Everhardo de Molendino pro 100 m. d. usque ad f. b. Michaelis [pro] pingnore prosecuto.

*83. Johannes de Lubec statuit hiis debitoribus suam hereditatem sitam ante Spetalesdor: primo Andrea Gladiatori pro 3 sol. minus quam 4 m. et 100, Gerhardo Stubbendorp pro 8 sol. minus quam 70 m. d., Hinrico Westphal pro

^{a)} folgt durchstr.: Albedinis. ^{b)} Hds.: Weriggi.

18 m. d., domino Bertoldo Albo pro $3\frac{1}{2}$ m. d., Nicolao Beggerowen pro 2 m. minus quam 40 m. et istud ultimum^{a)} scriptum est VI feria ante Thome (*Dezember 17.*).

*84. Herman de Dulmen statuit Wedekino Pistori mediam suam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 10 m. d., de quibus 1 m. dabit annuatim.

85. Johannes Sluter et Albertus Longus fide[iusse]runt pro Hermano de Waghe pro 35 m. d. Terminus Nativitatis Domini (*Dez. 25.*).

86. Hinricus filius Everhardi statuit suam bodam stantem apud Novum Forum prope Buchagen Hinrico Vorlant pro 20 m. d. usque ad f. b. Martini profuturi.

*87. Wolflam dedit filio suo Nico[lao] hereditatem, que fuerat Johannis Parvi Petri et hereditatem stantem in ortone Papenstrate cum 4 bodis contiguus, quas nullatenus vendat aut exponat sine consensu patris. Dedit eciam filie sue Hannen 200 m. d. ad elemosinas comparandas; cum hiis omnibus sunt omnimode separati et divisi a matris hereditate.

A. D. 1311 in die s. Georii (*April 23.*) hec sunt incepta. [f. 7^a

*88. ^{b)} Wolflam dedit Nicolao filio suo hereditatem, que fuerat Johannis Parvi Petri apud Ossenrey. Item dedit eidem hereditatem stantem in ortone Papenstraten cum 4 bodis contiguus tali quidem condicione, quod dictas hereditates non exponat aut vendat, nisi ante habuerit heredem legitimum et verum; cum hiis dictus Wolflam et Nicolaus filius suus sunt omnimode de hereditate matris eiusdem Nicolai conplanati.

*89. Conradus de Gherbodenhagen statuit Timmoni, privigno Nicolai Stormers-
torp, suam magnam hereditatem in Tribbesesstraten pro 30 m. d. ad 2 annos, de quibus red. 3 m. dabit annuatim.

90. Mathyas et Martinus, filii Alardi Pultificis, habent in hereditate dicti Alardi patris sui in Blidenstrate 40 m. d. de futuro f. b. Michaelis ad 3 annos profuturos.

91. Hinricus Kruso statuit Johanni, filio Bohemi, suam integram hereditatem stantem in Zemelowenstrate in ortone pro 20 m. minus quam 200 m.

92. Theso anticus theloneator emit a Jordano Papen in villa sua Uselitz situata in Ruya unum last frumentorum pro 50 m. d. perpetuo possidendum; sed gratiam reemendi in 3 annis pro dicto precio sibi dedit specialem. Dictum insuper frumentum quidam dictus Hamme in eadem villa exponet singulis annis, cuius media pars est siligo, reliqua ordium.

93. Hinricus Vos statuit suam mediam hereditatem in Vrankenstrate stantem Walburge filie sue pro 50 m. et 100. Sed si defectus fuerit in dicta media hereditate, illum supplebit Hinricus memoratus.

94. Domina Alheydis, relicta Boldewini, habet annuatim 3 m., quam diu ipsa vixerit, in boda prope Vrankendor Johannis Huseborch; sed dicta domina defuncta dicte 3 m. ad pueros filie sue Margarete bone memorie revolventur.

^{a)} Hds.: iltimum. ^{b)} dick durchstrichen, offenbar um die No. unleserlich zu machen.

*95. Johannes de Meppen in Vrankenstrate statuit 2 partes sue hereditatis Hermanno filio fratris sui Hermannii pro 50 m. et 100; pro quorum defectu ad dictas partes hereditatis compromisit Johannes memoratus.

o 96. Goswinus de opido dicto Loa concessit filiis Olderi 100 m. d., pro quibus statuerunt suam hereditatem Goswino memorato: Terminus pentecostes.

97. Cristianus Wōgho taliter ordinavit cum Johanne Parvo, quod de hereditate dicti Kristiani perpetualiter transibit quedam educcio aquarum, que dicitur aketucht, per hereditatem eiusdem Johannis, quam inquam aketucht antedicti duo simul, si necesse fuerit, reparabunt.

A. D. 1311 VI feria proxima ante Assencionem Domini (*Mai 14.*) hec sunt incepta. [f. 7^b

*98. Sciendum, quod domini Theodericus de Dorpen, Conradus Rederi, Gerwinus de Zemelowe, Johannes de Meppen, Hinricus de Rohde, Johannes de Rethem, Slaweko de Scapruden, burgenses Stralessunt, Hinricus de Gorslawe, Lambertus de Leceniz, Hinricus de Gorslawe iunior, Johannes de Lubec . . .^{a)} Bertrammus de Wampen, burgenses de Gripheswalt et eorum veri heredes tenentur communi manu Hinrico Wroch, Hinrico de Bocholte, Michaheli de Lunden, Hemelrico Papen, Rodolfo de Vistraten, Johanni Stephani, Arnolfo Stephani et Cristiano Hudekoper eorumque veris heredibus 2 milia marcarum puri argenti rostocensi signo signatarum et 900 m. slavico den. de proximo f. b. Martini ad 3 annos solvendum.

99. Johannes Westphal talem fecit divisionem cum filia sua Evecen ex parte hereditatis sue matris, cui cedit^{b)} media hereditas eiusdem Johannis, quam inhabitat; ad hoc optinebit dicta filia sua 100 m. d., quas dictus Johannes mutuo recepit, pro quibus statuit alteram suam mediam hereditatis partem. Cum hoc dicta filia optinebit mediam curiam cum uno^{c)} manso in villa Gheyser.

100. Johannes Podin statuit suam mediam hereditatem Gerhardo Langendorp pro 100 m. d., de quibus dabit 10 m. red. annuatim ad 3 annos. Inicium huius est Johannis Baptiste.

101. Martinus Kalsowe, Theodericus et Hinricus fratres, sui unanimiter conplanaverunt se cum matre eius, que ad tempora vite sue optinebit mediam hereditatem stantem apud^{d)} murum in arta platea prope Vrankenstrate cum media stupa ibidem situata: que inquam hereditas et stupa dicta si destrueretur aut cremaretur, extunc quilibet predictorum 3 fratrum 7 m. red. annuatim^{e)}, quousque hereditas reedificata fuerit cum stupa memorata. Defectum autem huius, si aliquis nostrum moritur, nostri successores heredum adimplebunt et super pueros dictorum trium hereditabit, si aliquis ipsorum moriatur.

102. Everhardus Mulart statuit suam mediam hereditatem stantem in Molenstraten Jacobo, filio Jonas Denen, pro 50 m. d. de proximo f. b. Michaelis ad annum futurum pro pingnore prosecuto, de quibus 5 m. in anno memorato.

^{a)} Raum für einen Namen (4 cm) freigelassen. ^{b)} vorher unterpunktirt: ded. ^{c)} vor uno unterpunktirt: mans. ^{d)} vorher u nterpunktirt: inter. ^{e)} zu ergänzen: matri dabit?

*103.^a) Muce et uxor sua, relicta Arnoldi Duker, statuerunt manu parili suam hereditatem in Longa Platea stantem Ludolfo Langekoc pro 100 m. d. de proximo f. phasce ad 2 annos.

A. D. 1311 in Decollatione s. Johannis (*Aug. 29.*) incepta sunt hec. [*f 8 a*

104. Egbertus, filius Luberti Penestici, statuit quartam partem sue bode apud cymitorium s. Nicolay Alberto Papenhagen pro 15 m. d. usque ad f. b. Martini nunc venturum.

105. Johannes Plantebusch statuit suam integram hereditatem stantem in Morderstraten et ad hoc mediam hereditatem Hermanni de Brakel in Longa Platea Katerine filie sue pro 20 m. et 100 de proximo festo phasce ad unum annum supsequentem. Inicium huius est dies b. Nicomedis (*Sept. 15.*).

o106. Vrowinus statuit Egberto filio Egberti suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate pro 60 m.

107. Johann Gristowe statuit mediam suam hereditatem lapideam in Longa Platea pueris Bertoldi de Indagine pro 50 m. ad 2 annos, de quibus dabit 5 m. red. annuatim. Scriptum circa Martini.

*108. Herman Weghener statuit eisdem pueris supradictis suam mediam hereditatem, quam inhabitat, pro 50 m. d. ad 2 annos, de quibus dabit 5 m. annuatim. Scriptum et inicium huius est Martini.

*109. Conradus de Gerbodenhagen statuit Hermanno de Meppen suam magnam hereditatem in Tribbesezstraten^b) pro 30 m. d. de proximo f. phasce ad unum annum, de quibus red. 3 m. dabit annuatim. Scriptum sabbato post Martini (*Nov. 13.*).

110. Sciendum, quod tale privilegium domine Beaten de Osten super 100 m. redditus: Universis etc. Expediit, ut contractus hominum temporales testimonio literarum confirmentur, ne oblivio posteros cum presentibus provocet in errorem. Ea propter constare volumus tam presentibus quam futuris, quod cum provida deliberacione nostrorum civium discretorum consulum rite et racionabiliter vendidimus honeste matrone, domine Beaten de Osten, annuos redditus 100 m. pro 1000 m. d. a[d] tempora vite sue nostro ex novo theatro tollendos quolibet anno in 4 anni terminis inperplexe, in f. videlicet Nativitatis Domini 25 m., in f. phasce 25 m., in f. Johannis Baptiste et totidem in f. b. Michaelis. Sed si per incendium dicta domus novi theatri destrueretur, quod absit, tunc dicta domina carebit de suis redditibus ita diu, quousque reedificatum fuerit theatrum prenarratum. Ipsa autem defuncta contradictione retroposita qualibet dictos red. reemere possumus pro memorata pecunia 1000 marcarum, que inquam pecunia revolvetur ad proximiores heredes sepe dicte domine carnis debitum exsolvente. Exceptis 100 m. d., quas ipsa domina pro remedio anime sue dare poterit, si voluerit in eius ultimo testamento. In cuius rei firmitatem sigillum nostre civitatis presentibus est appensum. Hii consules tunc temporis consilio residebant, qui continentur in privilegio, quos omnes novos et antiquos consules elegit in provisores domina memorata. Datum a. D. 1311 in die Luce Ewangeliste (*Oct. 18.*).

^a) Rand: Muce. ^b) vorher unterpunktirt: Blidenstrate.

111. Media hereditas Hinrici Ludershagen situata ex opposito Mascellarum est propria Hebelen, filie sue, que ex parte Gesen sororis eius dicitur pertinere mulieri Hebelen memorate.

A. D. 1311 incepta sunt hec in die Clementis (*Nov. 23.*) [f 8b

*112. Johan de Ghnoyen statuit suam mediam hereditatem in Zemelowerstrate, quam inhabitat, pueris Bernardi Zachtelevant pro 200 m. d. de proximo f. phace ad 2 annos subsequentes, de quibus quol. anno erogabit 20 m. red., quos in 4 anni terminis cuiuslibet anni persolvat dictus Johannes de Ghnoyen pueris memoratis.

*113. Remarus Albus statuit suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate pueris Bernardi Zachtelevant pro 100 m. d. de proximo f. Nativitatis Domini ad 2 annos, de quibus dabit annuatim 10 m. red. in 2 anni terminis, videlicet in f. Johannis 5 m. et totidem in Nativitate Domini; duobus annis transactis dicta media pars hereditatis redimi debet inperplexo pro pecunia memorata.

114. Jonas Dene dedit Thyderico Albo, suo svagero, mediam hereditatem suam in Longa^a) platea in desponsacionem filie sue, quam eidem Thyderico desponsavit.

115. Domina Christina, relicta Gladiatoris, convenit hereditatem Hermanni Brinkemanni de proximo f. phace ad 3 annos subsequentes, de quibus 3 annis exsolvit in parato huram suam domina memorata. Scriptum a. D. 1311 sequenti die Thome apostoli (*Dez. 22.*).

*116. Johannes, filius Wiboldi de Dorpen, statuit Johanni, Thyderico et Margarete, pueris Alberti de Janekendorp, quartale unius mansi in campo civitatis, quod est Voghedehagen, pro 21¹/₂ m.

o117. Godeko de Brakel statuit domino Gerwino de Zemelowe suam integram hereditatem stantem in Zemelowerstrate pro 200 m. d., de quibus idem Godeko dabit dicto domino Gerwino 20 m. red. annuatim, quos redimere poterit, quando sibi placuerit. Inicium huius est Purificacio s. Marie.

*118. Dominus Gerwinus de Zemelowe emit in hereditate Hermanni Nipris in Longa platea 10 m. red. wiboldesgelt annuatim ad 6 annos pro 100 m.; quibus evolutis, si dictus Hermannus non reemerit pro memorata pecunia, extune dictus Gerwinus vendet eandem hereditatem, ut suas 100 m. obtineat memoratas. Inicium huius est Purificacio s. Marie sub a. D. 1312.

119. Jacobus Sutor statuit mediam suam hereditatem stantem in Blidenstrate Johanni de Sulta, filio Hermanni de Sulta, pro 24 m. d.

*120. Bernardus de Kemeniz statuit Thesoni antiquo theloneario suam mediam hereditatem stantem apud Fratres Maiores pro 50 m. d. de f. Purificacionis s. Marie ad unum annum subsequentem.

o121. Bernardus de Kemeniz statuit Peregrino et Hinrico, filiis Peregrini, suam hereditatem sitam apud Fratres Maiores pro 50 m. d. usque ad f. b. Michaelis nunc venturum.

^a) vorher unterpunktirt: Vrankenstrate.

A. D. 1312 in die Juliane virginis (*Febr. 16.*) incepta sunt hec. [*f. 9 a*
*122. Hinricus Westphal statuit terciam partem sue hereditatis stantis in Longa platea Johanni Wildoni pro 50 m. d. ad 2 annos.

*123. Nicolaus Visch statuit suam mediam hereditatem pueris Johannis Lutzowen, videlicet Paulo et Gheseken, pro 100 m. de f. b. Martini nunc venturi ad 2 annos, de quibus 10 m. red. dabit annuatim. Scriptum sabbato post Mathye apostoli (*Febr. 25.*).

*124. Ricceko institor statuit illud, quod habet vel habuit in boda sua stante in institis, Hermanno de Loninggen pro 50 m. d. ad 3 annos, de quibus singulis annis 5 m. red. erogabit; et si contingat eundem Riccekinum aut suos [heredes] vendere dictam bodam, tunc dictus Hermannus propior erit ad emendum. Scriptum sabbato ante Judica sive in vigilia Gregorii (*März 11.*).

*125. Domina Alheydis, relicta Thonaghel, statuit Herdero Magno suam mediam hereditatem in Papenstrate, que cessit sibi ex parte Nicolay Thonaghel, pro 75 m. d. ad 2 annos, de quibus red. 7½ m. annuatim ministrabit. Inicium huius est f. phasce.

126. Herman de Putne et Thydericus Vriensten simul statuerunt Heydekino Zemelowen integram suam hereditatem stantem in Landesherrenstrate pro 60 m. d. ad 3 annos, de quibus 6 m. red. dabunt annuatim. Inicium huius est Ephyphania Domini.

127. Meynardus Bremer statuit Hermanno Doringgo terciam^{a)} partem sue hereditatis apud Doten stantem pro 20 m. d. et 8 sol. ex parte muri edificati inter ipsos, ut solitum est dare 1 m. de 12.

*128. Beneko Zachtelevant cum consensu matris et fratrum suorum statuit pueris Bernardi Zachtelevant suam mediam hereditatem stantem prope stupam pro 250^{b)} m. d. de prehabito f. phasce ad 2 annos subsequentes, de quibus quolibet anno erogabit 25 m. red., quos in 4 anni terminis cuiuslibet anni exsolvet Benekinus memoratus. Scriptum IV feria post Misericordia Domini plena est terra (*Apr. 12.*).

*129. Godeke Thechelin cum consensu fratris sui statuit suam mediam hereditatem, quam Egbertus Biscop inhabitat, in Zemelowenstrate pueris Bernardi Zachtelevant pro 200 m. d. de prehabito f. phasce ad 2 annos subsequentes, de quibus quolibet anno erogabit 20 m. red., quos in quatuor anni terminis cuiuslibet anni ministrabit. Scriptum IV feria post Misericordia Domini plena est terra.

*130. Godeko Gustrov concessit Godekino de Gustrov Pingwi unam bodam stantem in Verstrate, quam Herderus inhabitat, quam idem Godeko Pingwis statuit pueris Bernardi Zachtelevant pro 60 m. d. de prehabito festo pasce ad 2 annos, de quibus quolibet anno dabit 6 m. red., quos in 4 anni terminis ministrabit. Scriptum IV feria post Misericordia Domini plena est terra.

A. D. 1312 in vigilia pentecosten (*Mai 13.*) hec sunt incepta. [*f. 9 b*

*131. Richardus Travenemunde statuit Lefardo Zimerstorp suam bodam ante valvam S. Spiritus pro 60 m. d. usque ad f. b. Martini.

^{a)} terciam *über dem durchstrichenen* quartam. ^{b)} *Das erste C. radiert.*

*132. Fredericus de Perun, Albertus de Lubec, Johannes Scotto iuncta manu statuerunt domino Gerwino de Zemelowe et Hinrico Bruchusen integram hereditatem domini Hinrici de Dameniz et suorum fratrum eisdem statutam, sicut predictis tribus statuta dinoscitur, pro 10 m. minus quam 1000 m. d.; ad hoc Johannes Scotto statuit suam mediam hereditatem, Hinricus Murdorp suam mediam hereditatem, Albertus de Lubec suas 3 bodas stantes in arta platea Monachorum apud domum suam lapideam; statuerunt in solidum antedictis duobus ad antedictam statutam hereditatem pro pecunia memorata. Super hoc defectum huius, si quis fuerit, adinplebunt.

*133. Fredericus de Perun statuit Gerhardo Leoni mediam suam hereditatem lapideam apud Fratres Maiores stantem pro 200 m. d.; si est defectus in illa media hereditate, illum supplebit Fredericus memoratus.

134. Gerwinus de Zemelowe rite et racionabiliter emit 7 m. red. pro 70 m. d. a pueris Sanderi de Wayge et eorum provisoribus, videlicet Borchardo et Johanne dictis de Zancebur, de proxima phasca ad 2 annos, qui red. existunt in Voghedehagen et debent redimi in dicto tempore; alioquin emptio perpetua permanebit. Scriptum sub anno suprascripto sabbato post Urbani (27. Mai.).

*135. Goscalcus institor statuit Johanni Wolf institori suam bodam stantem in institis pro 60 m. d.

136. ^{a)} Borchardus Osenbrugge redemit 1 talentum red. a consulibus pro 12¹/₂ m. d., quod reddimere ^{b)} pro 12¹/₂ m. possunt consules, cum eisdem videbitur oportunum.

137. ^{a)} Similiter Wedekinus redemit 24 sol. red. pro 15 m. d. sub condicione memorata.

138. Hinricus de Gustrowe statuit Wolflammo suam integram hereditatem situatam in Ravensberchstrate pro 100 m. d. ad 2 annos, de quibus dabit eidem Wolf[lammo] 10 m. red. annuatim. Inicium huius est festum b. Jacobi sub anno suprascripto.

*139. Albertus de Lubec statuit suam domum lapideam stantem in Monekestraten. Item Nicolaus, filius Gerhardi, statuit terciam partem sue lapidee hereditatis in Bodenstrate in solidum sive manu iuncta Theoderico Lusco pro 10 m. et 500 usque ad instans f. b. Michaelis. Si aliquis defectus fuerit in hereditatibus predictis, eundem predicti duo Albertus et Nico[laus] integraliter adinplebunt. Et finito termino prefixo, si non reddiderit, extunc idem T[heodericus] faciet, quidquid decreverit, cum hereditatibus memoratis.

A. D. 1312 in vigilia Johannis Baptiste hec sunt incepta (Juni 23.). [f. 10 a

*140. Cristina Hybonis statuit suam secundam bodam de domo Holsati versus Forum Carbonum Borchardo Westphal pannicede pro 100 m. d. ad 8 annos de phasca prehabita immediate sequentes; que si conburitur, quod absit, illam tam bonam, sicut nunc est, reedificabit Borchardus memoratus. Si autem idem Borch[ardus] cum consensu dicte Cristine aut suorum provisorum aliquid de lapidibus aut lingnis edificaverit in dicta boda, illud, sicut equum fuerit, restauretur.

^{a)} Rand † ^{b)} Hds.: reddimere pro 12¹/₂ m. reemere.

Eciam evolutis 8 annis, si contingat vendi aut locari eadem boda, quidquid alter exhibuerit pro ea, quod possibile fuerit ad optinendum pro eadem pecunia, propior erit Borchardus prenarratus.

141. Zifridus de Hovele, consul de Revalia, Johannes Kracht de Revalia, Deghenardus de Revalia, Bernardus de Revalia, Henneko de Didinghove de Revalia, Lodewicus Rozleyne de Revalia, Petrus Buncowe et Suederus socius suus, Hinricus Sluter, Johannes de Indagine, Richardus de Olda, Goswinus de Kolonia, Johan de Kamen de Righa, Detmarus et omnes eorum connaute pro semet ipsis et aliis propter ipsos quidquam facientes et dimittentes arbitrati sunt se nunquam amplius velle repetere aut vindictam facere de arrestacione liburnarum et rerum earundem facta per consules Gripheswaldenses et eorum concives, dimittentes eosdem consules et burgenses de Griphes[wald] a tali suspicionis causa totaliter liberos et solutos. Cum hoc tota controversia suborta ex eadem liburnarum occupacione est amicabilem terminata seu finata, quod factum est in vigilia beatorum apostolorum Petri et Pauli (*Juni 28.*) sub anno suprascripto.

142. Herderus Magnus statuit privigne sue dicte Gheseken illam mediam partem hereditatis stantem in Papenstrate, quam domina Alheydis Thonagelsee statuit eidem Herdero pro 75 m. d.

*143. Johannes Plotce statuit Johanni et Hilleken pueris Balenwolt de Stenhagen suam parvam hereditatem stantem in Longa platea pro 30 m. d. de suo patrimonio.

144. Tammo statuit suam mediam hereditatem stantem in Longa platea Timmoni Reper pro 60 m. d., quousque redimere poterit pro pecunia memorata; de quibus dabit 6 m. red. annuatim.

*145. Tammo predictus statuit aliam mediam partem eiusdem hereditatis pueris Johannis Grevesmolen pro 20 m. et 100. Scriptum in vigilia Bartolomei (*Aug. 23.*).

*146. Herman Ruvisch statuit suam mediam partem bode apud murum prope turrim Gerhardo Leoni pro 22¹/₂ m.; reliquam partem eiusdem bude statuit Thesoni pro 36 m. d.

*147. Theodericus Rese statuit suam integram hereditatem in Blidenstrate Martino et Mathye, filiis Alardi Pultificis, pro 25^a) m., de quibus tangunt Mathiam 12 m. et Martino 13 m.

148. Bertoldus de Neseltorp omnimode de omnibus bonis cum consensu et voluntate tutorum et amicorum utrorumque conplanavit se cum pueris suis, videlicet Ghesen et Katerine, quibus dedit mediam partem sue hereditatis stantis in Hokenstrate. Cum hoc separatus est totaliter ab eisdem. Scriptum in vigilia Omnium Sanctorum (*October 31.*).

A. D. 1312 III feria ante Martini episcopi (*November 7.*) hec sunt [*f. 10 b* incepta.

*149. Nicolaus Rodehose statuit mediam suam hereditatem stantem in Longa platea pueris fratris sui Hinrici Rodehosen, videlicet Johanni et Alheyde, pro 70 m. d. Ad hoc promiserunt Arnoldus de Cervo et Tidericus Witleder, si defectus fuerit in dicta media hereditate, quem supplebunt.

^a) vorher unterstrichen: 36 m. d.

150. Reynoldus Kemerere dedit Lamberto Suanken, suo genero, quartam partem sue hereditatis stantis in Vrankenstrate desponsacionis filie filie sue racione; que hereditatis quarta pars est eidem Lamberto racionabiliter resingnata.

*151. Johannes Bacwere et Thidericus Luscus iuncta manu tenentur veris heredibus Arnoldi de Vreden 40 m. d. in f. phasce solvendorum.

*152. Johannes, filius Bertoldi Liseganc, statuit suam sextam partem hereditatis stantem in Vrankenstrate apud Martinum Calsowen Thiderico Rochut pro 13 m. Inicium fuit in f. Michaelis suprascripto.

153. Johannes Bacghe rite et racionabiliter emit de fratri suo Jacobo quartam partem hereditatis situatam prope domum militum de Osten in Visgerstraten, que hereditatis quarta pars est eidem Bacgen racionabiliter resignata.

154. Radekinus de Lawe sutor emit bodam a Tetzen quandam ipsius Ruvis sitam iuxta turrim Bordem, que sibi est legitima resignata.

155.^{a)} Fredericus in Bliedenstrate statuit suam hereditatem in eadem platea Gerhardo Langendorp pro 20 m. d.; de quolibet anno dabit idem Fredericus 2 m. ad 2 annos; primos red. tollet in anno suprascripto.

A. D. 1313 in vigilia conversionis^{b)} s. Pauli (*Januar 24.*) hec [*f. 11^a*] sunt incepta.

156. Fredericus de Peron statuit Martino Wokenstede et Heynemanno, genero suo, suam hereditatem lapideam apud Fratres Maiores stantem pro 300 m. d. pro pignore executo vendendi, cum voluerit pro eorum placito voluntatis.

157. Thiodericus de Ruya pistor emit hereditatem angularem in Papenstrate cum 4 bodis contiguus a Nicolao, filio Vulfardi, que eum hereditarie contingebat, pro 350 m., que sibi rite et racionabiliter resignata.

158. Ghiso, frater Ruygelant pistoris, statuit medietatem hereditatis sue site prope Ruygelant Petro, filio Calsoghe, pro 50 m. ad 2 annos; quolibet anno dabit annuatim 5 m. Inicium huius fuit in Convercionis s. Pauli a. D. supradicto.

159. Theze exposuit 24 m. ad murum inter ipsum et Petrum, filium Parvi Petri, pro quibus Petrus dabit ipsi Thezen singulis annis 2 m., quousque ipsas redimat. Terminus est in pascha.

*160. Johannes de Rethem statuit suam hereditatem Johanni de Summo pro 100 m. ad 2 annos. Inicium fuit pasche a. D. prescripto sub tali eciam condicione, quod si Johannes de Rethem voluerit sibi reddere suos denarios, hoc debet sibi predicere ad quartale et, si Johannes de Summo suos denarios voluerit rehabere, hoc eciam debet eidem predicere ad quartale.

*Item Albertus Velebruwere statuit puero Winandi Serdonis pro 40 m. medietatem sue hereditatis, pro qui[bus da]bit^{c)} singulis annis 4 m.

*161. Hinricus Schulderknoke statuit suam hereditatem in Punperstrate Hinrico de Ost et Hinrico Pelz pro 60 m. ad 10 annos; de anno dabit 6 m.; primos red. tollent Michaelis affuturo.

^{a)} darüber der radierte Eingang: Gerhardus Langendorp emit rite et racionabiliter.

^{b)} Hds.: conversatione. ^{c)} Hds.: quibit.

*162. Willekinus Surdech et Ludekinus Lantman emerunt dimidium ortho-
nem stantem in Bodenstrate apud scolas s. Nicolai, qui quondam fuit Bernardi
Pi[n]guis, a Reymarō Heket et de sua uxore pro 400 m. d., que eis rite et
racionabiliter ad manus ipsorum resignata.

A. D. 1313 in octava Purificacionis Marie (*Febr. 9.*) hec conscripta [*f. 11^b*
sunt.

163. Bertramus Witgerwer statuit Lamberto, filio fratris Wasmunt, duas
partes sue hereditatis stantis^{a)} apud turrin in Lobeshaghen pro 15 m. d., de
quolibet anno dabit 24 sol., quousque redimere possit.

164. Bertoldus Lizeganc statuit Gerhardo Leoni quartam partem sue
hereditatis pro 50 m., de quibus ad annum dabit 5 m. et, si hereditas tantum
non valeret, tunc ad hoc satis facere teneretur. Pasche ultra annum ipsam
debet redimere.

*165. Thi[dericus] de Wibergh statuit pueris Rodolfi de Wibergh, Johanni
et Rodolfo, medietatem hereditatis sue, quam emit a Hinrico Volquini pro
45 m. lub.

*166. Albertus de Oldenhaghen cum consensu et voluntate uxoris sue
Berten statuit suam hereditatem in Longa platea Longo Ludekino de Holbike
pro 200 m. minus 22 m.^{b)} ultra annum redimendam, sicut hereditas Godikini
de Loten fuerat statutum; pro inpeticione dicta bisprake per annum et diem
promiserunt Hinricus de Loten, Albertus et Vranko de Oldenhagen. Si autem
non redimerit termino prescripto tunc, tunc vendere vel exponere ipsam here-
ditatem poterunt. Inicium pasche subsequēntis. Procuratores huius sunt Johannes
Papenhaghen de Orde et Jo[hannes] Papenhaghen.

*167. Bacwerc^{c)} statuit medietatem hereditatis sue Nycolao de Gripeswaldis
a f. pasche subsequēnte ultra annum pro 100 et 10 m. tunc solvendis.

*168. Johannes Vulfeshaghen statuit Waltero et Petro, fratribus suis, suam
mediam hereditatem stantem in Longa platea pro 4 m. et 70 m. d.

169. Hinricus Boldewini statuit Theoderico Rochut suum horrium, quod
habet in nova civitate pro una lasta ordeī.

*170. Gerhardus Langgendorp concessit Gerhardo Kalen suam hereditatem
stantem apud Fratres Maiores, quam idem Gerhardus Kale statuit Ertmode, filie
Petri Kronevissee, pro 40 m. et 100. De 100 m. puer predictus servabitur in
expensis, sed de 40 m. red. 4 m. per eundem Gerhardum Kalen exsolventur
annuatim. Inicium horum red. est f. Nativitatis Domini sub. a. D. 1312; sed
scripta sunt hec a. D. 1313 III feria post Invocavit (*März 6.*).

A. D. 1313 VI feria ante Reminiscere (*März 9.*) hec sunt incepta. [*f. 12^a*

171. Domina Detborch, relicta Westerso, cum consensu filii sui et aliorum
heredum statuit suam quartam partem hereditatis in Pumperstrate domine Wen-
delen, relicte Johannis^{d)} Besonis, pro 10 m. d. ad 2 annos, de quibus annuatim
1 m. erogabit.

^{a)} *Text:* stantem. ^{b)} ad pascha proximum sub a. D. 1315 *übergeschrieben.* ^{c)} B. *am Rand*
wiederholt. ^{d)} Joh. *über dem durchstrichenen* Arnoldi.

*172. Domina Elizabet de Bucken et filius eius Thydericus obligaverunt Alberto Rochut quartam partem sue hereditatis in Zemelowenstrate pro 150 m. d. de proxima phasca ad unum annum subsequentem; quam si medio tempore non redimerint pro eadem pecunia, extunc empicio racionabilis manebit Alberti memorati. Scriptum VI feria ante Letare (*Mærz 23.*).

*173. Johannes de Rethem et filius suus Johannes obligaverunt Detmaro Sculowen suam hereditatem stantem in Bodenstrate, in qua moratur Albertus Kusvelt pro 100 m. d. de proximo f. phasce ad unum annum subsequentem, quam tunc redimere tenentur et 10 m. de eisdem erogare. Scriptum ante Judica me Deus.

*174. Inter Lodewicum Molendenarium et uxorem eius et ipsorum heredes parte ex una et Symonem, privignum Lodewici, parte ex altera ac suos heredes taliter est placitatum, quod inter ipsos omnimode tota causa, que vertebatur hinc et inde racione hereditatis, sit sopita, terminata, decisa et in omni parte finita, quod factum est sub anno suprascripto in medio ieiunii.

o175. Leo, filius domini Theoderici Wicberni, statuit Johanni Strateborch de Lubec suam hereditatem stantem in Bodenstrate, quam inhabitat^a) pro 200 m. d. sibi 100 m. in nunc venturo, alias vero f. *Michaelis subsequenti* (?). Si in hiis absque dampno.

176. Leveko habet 10 m. red. in boda Johannis Sluteri ante valvam Zemelowen de prehabito f. b. Michaelis ad 3 annos subsequentes, quod factum est cum voluntate heredum Johannis supradicti.

*177. Nicolaus, filius Gerhardi, obligavit Tyderico Lusco mediam hereditatem suam lapideam in Bodenstrate pro 4 sol. minus quam 18 m. et 250 usque ad instans festum phasce faciendi et dimittendi cum eadem, si non redimerit et si aliquis fuerit defectus in hereditate dicta, eundem supplebit Nicolaus supradictus.

*178. Albertus de Lubec statuit domum lapideam suam stantem in Monekestrate Tyderico Lusco pro 4 sol. minus quam 38 m. et 200 usque ad instans f. phasce faciendi et dimittendi cum eadem, si non redimerit; et si defectus aliquis fuerit in dicta hereditate, eundem supplebit Albertus memoratus.

*179. Lodewicus Molendinarius et Symon, privignus suus, conplanaverunt se in invicem de parte hereditatis patris eiusdem Symonis, ita quod omnimode illa tota causa sopita, terminata, finita est et decisa.

A. D. 1313 in vigilia Palmarum (*April 7.*) hec sunt incepta. [*f. 12^b*]

*180. Domina Ghesa relicta Kunsonis cum consensu suorum filiorum et heredum statuit suam quartam partem hereditatis stantis in Bodenstrate domino Hartwico, plebano in Karowe, pro 100 m. d., que dari debent Eggelrat, sorori eiusdem sacerdotis, si in via peregrinacionis morte preventus fuerit idem dictus dominus Hart[wicus].

*181. Domina Alheydis Thonagelsce et Hinricus, filius eius, statuerunt Geseken filie Rakestro suam mediam hereditatem stantem in Smedenstrate pro 75 m. d. de f. phasce ad unum annum, de quibus 7¹/₂ m. erogabunt.

^a) *vergl.* No. 203.

*182. Willekinus de Grimmis habet 10 m. d. annuatim ad quatuor annos in media hereditate Johannis Stenhagen in Longa platea. Inicium huius est f. phasce. Has 10 m. redimere potest pro 100.

*183. Everhardus Mulart cum consensu sue uxoris et suorum puerorum statuit domino Johanni de Meppen suam mediam hereditatem stantem in Molenstrate pro 50 m. d. de f. phasce ad 3 annos subsequentes, de quibus dicto domino Johanni 5 m. red. dabit annuatim, et si in dicto tempore 3 annorum non redimerit eandem mediam hereditatem, tunc pignus permanebit prosecutum; perceptio horum reddituum erit in quolibet phasce.

184. Wernerus de Hele statuit Paulo de Wesele suam mediam bodam, quam inhabitat Hermannus sutor, in Bodenstrate pro 50 m. d. usque ad instans f. Johannis baptiste pro pignore prosecuto.

185. Wolterus Monetarius vendidit Johanni Papen suam bodam in Zemelowenstrate apud Johannem Roscilt pro 150 m. d. ad 6 annos, in quibus dictus Walterus reemere poterit pecunia pro eadem. Si autem medio tempore, quod absit, exhureretur eadem boda, si reedificari debeat, hoc fiat de expensis utrorumque predictorum. Inicium huius est VI feria ante Misericordia Domini. (*April 27.*)

186. Fredericus de Perun sic concordatus est cum Ertmaro, genero suo, quod pueri sui dicti Ertmari post obbitum Frederici et sue uxoris necnon filie sue Sophye tollere debent tantum de hereditate, quantum idem Fredericus dedit Johanni et Vickoni, filiis domine Sophye memorate, videlicet mediam hereditatem, et eisdem pueris, sc. Johanni et Vicconi, dictus Fredericus nichil amplius dabit, nisi pueris Ertmari supradicti tantum erogabit; sed quamdiu ipse Fredericus et uxor sua vixerint, frui debent suis hereditatibus et bonis inperplexe. Item memoratus Fredericus licite vendere potest hereditatem lapideam, sed in cursu 2 aut 3 annorum reemere tenetur loco illius hereditatis aliam hereditatem equivalentem dubio quolibet postrogato, si sufficiens in pecunia fuerit idem Fredericus nec eciam de aliquibus bonis dabit eisdem 2 pueris quidquam, nisi de morte alicuius videatur pertinere eisdem.

*187. Herman Repere statuit Tibben, relicte Alrepers, suam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus apud Lodewicum Molendinarium pro 100 m. d. de festo pentecostes ad unum annum subsequentem. Scriptum IV feria ante pentecosten.

188. Albertus Brunewic posuit Con[rado] Godebuz quartam partem hereditatis sue pro 20 m. et 7 sol. pro pignore, quousque redimat.

A. D. 1313 IV feria post Processi et Martiriani (*Juli 4.*) incepta sunt hec.

[f. 13^a

*189. Johannes Bacwerc statuit quartam partem sue hereditatis in Longa platea pueris Gerhardi de Lingge, videlicet Alheyde, Hinrico et Katerine, pro 50 m. ad annum subsequentem.

*190. Gerwinus Perun concessit Hinrico Luf suam lapideam domum in Papenstrate, quam idem Hinricus statuit supradictis pueris pro 50 m. d. ad annum subsequentem.

191. Domina Hebele, relicta Gerhardi de Lingge, statuit quartam partem hereditatis sue, quam habet cum patre eius, supradictis pueris pro 60 m. d. ad annum consequentem.

*192. Conradus de Rodhe statuit Johanni Rufo de Lubec suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate pro 100 m. d. usque ad 8 dies post pasca, de quibus 10 m. eidem Johanni ministrabit. Si non redimerit in dicto tempore, tunc vendet aut exponet faciendo, quod decreverit.

193. Domina Mechtildis, relicta Hermanni de Sulta, statuit Hinrico Hovescen unum ortum humuli ad 5 annos, de quo tollet singulis annis 4 m. d. pro rebus desponsabilibus eidem Hinrico promissis.

194. Hinricus Zehagen, filius Hudonis, statuit Hermanno Stenhagen de Dacia suam mediam hereditatem apud Novum Forum pro 30 m. d. ad 3 annos. Inicium huius est festum Johannis baptiste sub a. D. suprascripto.

195. Hinricus de Damus obligavit mediam partem sue hereditatis stantis in Longa platea Johanni Becker pro 90 m. et 5 m. d. usque ad f. Nativitatis Domini.

o196. Johannes Gristow statuit Hinrico *Bruchusen* (?) suam mediam hereditatem lapideam in Longa platea pro 83 millenariis laterum infra f. pentecosten fabricandorum.

*197. Nicolaus, filius Johannis Poyterosen, habet in hereditate lapidea sui patris apud Forum Carbonum 10 m. et 100, de quibus eundem filium in expencis et vestitu reservabit.

*198. Cristina, relicta Werner de Thyveren, cum consensu et voluntate provisorum eius et puerorum eius obligavit domino Gerwino de Zemelov partem sue hereditatis in Longa platea apud Johannem de Meppen pro 50 m. d. dictorum wicbeldesghelt, in qua ad 2 annos 5 m. red. habebit Gerwinus memoratus. Inicium huius et finis est f. b. Jacobi sub anno supradicto et, si in dicto tempore non redimetur eadem pars hereditatis, tunc idem Gerwinus cum eadem parte suos denarios comparabit.

*199. Heydeko Zemelov statuit Lefardo Zimerstorp suam integram hereditatem in Longa platea pro 100 m. d. usque ad f. b. Martini. Scriptum VI feria ante Marie Magdalene (*Juli 20.*).

A. D. 1313 sabbato post Jacobi apostoli (*Juli 28.*) incepta sunt hec. [*f. 13 b*]

*200. Nicolaus de Molne statuit Johanni dicto Keyser de Riga suam mediam hereditatem in Longa platea pro 20 m. d. ad unum annum consequentem.

201. Hinricus Westphal totaliter de omni hereditate conplanavit se cum Hennekino previngno suo sic, quod hereditatem sibi de patre cedentem liberam dimisit eidem Hinrico, qui eam liberam optinebit.

202. Fredericus carnifex obligavit Conrado de Godebus suum mascellum pro 18 m. d. ad unum annum.

*203. Leo, filius domini T[iderici] Wicberni, statuit Hinrico Jasmunt suam hereditatem stantem in Bodenstrate, quam inhabitat Tammo, pro 150 m. d. de proximo f. Michaelis ad 6 annos. Sed si conburitur, quod Deus avertat, illud dampnum combustionis supportabit Leo et non Hinricus supradictus. Sex annis evolutis dictus Hinricus [non] separabitur a dicta hereditate nisi denariis suis restitutis;

si eiam contingat vendi, ad illam emptionem propior erit Hinricus memoratus; pro hiis complendis infra dictum tempus statuit sibi aliam suam hereditatem, quam inhabitat Johannes Woltorp.

204. Hinricus et Ludolfus fratres dicti Zehagen statuerunt Johanni Rufo de Lubec suam integram hereditatem stantem apud Novum Forum in ortone pro 20 m. et 100 usque ad instans f. phasee.

*205. Dominus Gerwinus de Zemelov habet in hereditate integra domine Cristine cum consensu Bernardi et Hinrici filiorum eius dictorum Zachtelevent red. 32 m. wicbeldesghelt annuatim ad 3 annos inmediate subsequentes pro 400 m. d. slavicorum. Inicium huius est, quod tollet singulis annis suos red., quodlibet f. b. Michaelis. Si autem dicti red. in predicto tempore non reementur^a) a memorata domina et filiis eius, extunc perpetui red. eiusdem Gerwini permanebunt; si eiam pueri supradicti ceciderint in aliquod dampnum racione huius facti, illud dampnum supplebitur per matrem eorum memoratam. Scriptum in vigilia Luce ewangeliste sub anno suprascripto (*October 17.*).

*206. Hinricus et Ludolfus dicti Zehagen statuerunt suam hereditatem in Nova Civitate apud Forum Johanni Lusco, filio Hinrici Stoltenhagen, pro 50 m. d.

*207. Ludolfus de Elvinggo concessit Lamberto et Ottoni suam hereditatem stantem prope Begginis, quam predicti 2 fratres Lambertus et Otto de Bremis statuerunt Arnolde, filio parvi Detlevi penestici, pro 50 m. d.

*208. Rotgerus Hokeman statuit eodem Arnolde, filio parvi Detlevi, suam hereditatem stantem in Pumperstrate pro 40 m. d.

A. D. 1313 in vigilia Luce Ewangeliste (*October 17.*). [*f. 14 a*

*209.^b) Nicolaus, filius Jo[hannis] Poyterosen, habet in parva domo, que vocatur Kule, 100 m. et 10 m., quam domum sibi statuit Hermannus Poyterose, suus patruelus, et pro defectu idem Hermannus et sui heredes promiserunt.

*210. Hinricus de Rothe statuit Hermanno Poyterosen suam hereditatem parvam ex opposito Misneri, in qua idem Hermannus singulis annis cuiuslibet festi Michaelis tollet 13 m. red. Si in eadem hereditate aliquis fuerit defectus, ille supplebitur per dictum Hinricum et per^c) hereditatem proximam.

211. Herman Pultifex obligavit suam hereditatem in Blidenstrate Waltero Techelin pro 10 sol. red. de muro edificato inter ipsos.

*212. Herman de Goslaria statuit Hinrico de Rostoc suam mediam hereditatem stantem apud Johannem de Gustrow pro 100 m. d. ad 2 annos, de quibus eidem Hinrico in 4 anni temporibus 10 m. divisim erogabit. Scriptum in vigilia Symonis et Jude (*October 27.*).

*213. Reymarus Albus statuit suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate Willekino de Grimmis pro 100 m. a prehabito f. b. Martini ad 3 annos, de quibus 10 m. dabit annuatim. Scriptum a. D. 1314 sequenti die Circumcisionis (*Jan. 2.*).

^a) reem. über dem durchstr. reddimerit nachgetragen. ^b) No. 209 am oberen Rande von anderer Hand. ^c) et per — proximam besonders durchstrichen.

A. D. 1314 sequenti die Circumcisionis (*Jan. 2.*) hec sunt incepta.

*214. Johan Bursin statuit suam hereditatem stantem in Monachorum pl. Hennekino et Conrado et Elizabet, pueris Conradi Luneburg, pro 200 m. d., de quibus 20 m. dabit annuatim.

215. Jacobus Thonagel statuit Bordoni quartam partem sue hereditatis in Hokenstrate pro 12¹/₂ m. d.

216. Gerlacus et Gerhardus de Kusveldia statuerunt suam mediam hereditatem stantem in Longa platea, que fuerat Conradi de Kusveldia, Gerharo, filio Longi Gerhardi, pro 50 m. d.; Godeko de Rostoc est provisor pueri supradicti.

o217. Fredericus Bere statuit suam, quam habet in hereditate *Arnoldi* (?) in Knepestraten Mathye, filio domini

*218. Tydeman Pelegrim statuit Conrado Godebuz mediam partem sue hereditatis penes Novum Forum pro 30 m. d. ad unicum annum. Scriptum in vigilia Valentini (*Febr. 13.*).

A. D. 1314 in vigilia Valentini incepta sunt hec (*Febr. 13.*). [f. 14^b

219. Hinricus Vincko emit a Hinrico Kribratori cum consensu domini Gerwini Zemelowen et Tydemanni Goslere totum edificium, lingua sive stocke, que edificata sunt super aream hereditatis ex opposito iuvenis Lusci usque ad domum Hornvisch, ad 9 annos de proximo f. phasce, que inquam edificia sive stocke expiratis dictis annis dicto Hinrico Vinken permanebunt.

*220. Domina Kristina Krensersche in Bodenstrate statuit suam sextam partem hereditatis Katerine, filie Johannis Poyterosen, pro 100 m. d. cum 1 m.

221. Tydeman Westphal apud S. Petrum statuit Johanni Woltorp iuveni suam hereditatem pro 50 m. d., de quibus 5 m. red. dabit annuatim.

*222. Johannes Gerdenere statuit Jacobo, filio Jacobi sutoris, suam mediam hereditatem in Blidenstrate pro 20 m. d.

223. Wolfiam parte ex una et Godeko de Parchem cum Katerina sua uxore parte ex alia sic complanaverunt se totaliter de omnibus bonis hereditariis sibi aut Katerine uxori sue cedere potentibus ex parte dicti Wolfiammi et suorum heredum, quod nunquam debent repetere quidquam de hereditate eiusdem Wolfiammi et suorum puerorum nec ipsos aliquo modo pro hereditat[e] infestare.

224. Arnoldus Stenhagen pistor statuit Bertoldo de Zoltwedele suum ortum foris civitatem penes curiam S. Georii cum domo ibidem edificato pro 35 m. d. ad 4 annos de prehabito f. Nativitatis Domini, de quibus 3¹/₂ m. d. annuatim erogabit.

*225. Bernardus et Tydericus fratres dicti de Dorpen assignaverunt matri eorum domine Gerborch ad tempora vite sue red. 14 m. in domo Ludolfi de Elvinggo in pl. S. Spiritus. Quos red. si Bernardus et Tydericus aliquo tempore mutare voluerint, bene possunt, dummodo dicte matri eorum tam bonos red. statuunt vel assignent, quod bonis viris^{a)} et honestis rationi consonum in equivalentia dictorum red. videatur.

Ad hoc idem Bernardus statuit dicte matri sue mediam hereditatem suam stantem in Zemelowen^{b)}strate pro 53 m. d. red. ad tempus vite, quos de eadem domo media tollet annuatim.

^{a)} viris *übergeschrieben.* ^{b)} *vorher steht radiert:* Boden.

Ad hoc eadem domina optinebit ad tempora vite sue red. 13 m. in media parte medie hereditatis in Zemelowerstrate Tyderici supradicti. Hos red. memorata domina tollet singulis annis in 4 anni terminis, videlicet f. phasce 20 m., Johannes Baptiste totidem, Michahelis totidem, in Nativitate Domini totidem.

Eciam antedicti duo fratres statuerunt seu assignaverunt eedem matri eorum ad vite tempora sue mediam lastam frumentorum in molendino novo, quod inhabitat Johannes Molendinarius.

Pro hiis omnibus eadem domina resingnavit suis dictis filiis omnia bona hereditalia, que per mortem domini Tyderici de Dorpen bone memorie cedere videbuntur. Hos insuper redditus

A. D. 1314 in vigilia Benedicti Abbatis (*März 20.*) incepta sunt hec. [*f. 15 a* octuaginta marcarum Bernardus et Tydericus aut eorum heredes redimere poterunt pro 800 m. d. post obbitum domine memorate, que 800 m. cedere debent heredibus, prout ius postulabit.

*226. Ertmarus, filius domini Conradi, statuit Lamberto, filio Mathye de Bart, octavam partem sue hereditatis in Verstrate pro 30 m. d.

*227. Hinricus Muce statuit Hermanno Sculowen suam mediam hereditatem stantem in Longa platea pro 24 m. et 100 usque ad f. b. Martini, quam si non redimerit, tunc temporis suos denarios acquirat cum venditione dicte hereditatis. Si aliquis in ea fuerit defectus, illum supplebit Hinricus memoratus.

*228. Johannes et Conradus dicti Liseghanc, filii Bertoldi Liseghanc, statuerunt Hermanno Rufo de Riga suam quartam partem hereditatis stantis in Vrankenstrate pro 50 m. d., de quibus dabunt sibi 5 m. red. annuatim.

229. Paulus, filius domini Gerhardi, obligavit Johanni Sculeken suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate ante valvam pro 70 m. d. ad 3 annos subsequentes.

*230. Willeko de Tribbeses statuit suam integram hereditatem in Papenstrate stantem Conrado dicto Wöghen pro 13 m. et 100 usque ad instans f. Walburgis pro pingnore prosecuto.

*231. Johannes Sculeko ita posuit et dimisit domino Gerwino de Zemelov et Hinrico Bruchusen mediam dverbodam, que fuerat Johannes Scottonis in Bodenstrate, quod cum eadem media parte facere vel vendere^{a)} et dimittere possunt, quod intendunt.

232. Dominus Gerwinus de Zemelowe exsolvit integraliter suam terciam partem 200 marcarum, pro quibus ipsemet cum domino Tyderico de Dorpen et domino Conrado Rederi suis hereditatibus obligaverunt.

233. Conradus Godebus statuit suam integram hereditatem in Longa platea, quam inhabitat Ludolfus Haverkamp, Johanni et Margarete, pueris Hinrici Lusci, pro 2 m. et 150 m.; si aliquis est defectus in hiis, illum supplebit Conradus memoratus.

*234. Hinricus Vorlant statuit suam mediam hereditatem in Longa platea suis pueris Gerborch et Ghesen pro 100 m. d.

A. D. 1314 sequenti die Marci ewangeliste (*April 26.*) incepta [*f. 15 b* sunt hec.

^{a)} vel vendere *übergeschrieben.*

*235. Johannes de Riga statuit suam mediam hereditatem in pl. S. Spiritus pueris Vetterogghen pro 65 m.; si pueri patientur aliquem defectum, illum Johannes de Riga sublevabit.

*236. Hinricus, frater Ertmari, statuit filiabus Willekini Vetterogghen suam mediam hereditatem in Longa platea pro 30 m. d.

*237. Henneko, filius Hinrici Bescoren, et Margareta mater sua statuerunt suam integram hereditatem situatam in Papenstrate pueris Johannis Roggenbuc pro 90 m. d.

*238. Godeko Dives concessit Hermanno Papenhagen suo genero suam mediam hereditatem, que fuerat Hermannii Parlament in pl. S. Spiritus, quam idem Hermannus Papenhagen statuit pueris Hermannii Papenhagen, fratris Hinrici Papenhagen, pro 100 m. d. ad 2 annos subsequentes.

239. Nicolaus Hoppener statuit Elizabet, filie Wernerii de Thyveren, et sorori eiusdem Elizabet, quas habuit apud ultimam dominam, suam integram hereditatem apud Norum Forum pro 50 m. d.

*240. Lambertus de Libra obligavit suam mediam bodam Libre penes murum Bertoldo, filio fratris sui, pro 60 m. d.

*241. Timmo Reper obligavit mediam partem sue stupe sive mediam hereditatem eiusdem stupe Hinrico Reper de Ghotlandia pro 200 m. d., de quibus 20 m. redditus dabit annuatim.

242. Bernardus Weling computavit cum Alberto Rochut, Martino Wokenstede consulibus, Petro Wigger, provisore s. Nicolai, de campanistro novo et bodis ibidem noviter edificatis, quod campanistrum cum bodis constant universaliter 4 sol. et 7 m. minus quam 400 m., quod factum est a. D. 1314 in die Walburgis (*Mai 1.*).

243. Johannes de Meppen in Vrankenstrate statuit Alberto, filio Hermannii de Meppen, suam integram hereditatem stantem in Vrankenstrate pro 200 m. d., de quibus 20 m. red. dabit annuatim. Inicium huius est et finis festum Nativitatis Domini.

244. Hinricus Neselstorp statuit quartam partem sue hereditatis in Hokenstrate prevignis suis, pueris Johannis Kaboldestorp, pro 29 m. d.

*245. Henneko Vetting obligavit Godekino Mulart suum mascellum, quod habet in bodis carnificum, pro 13 m. usque ad f. b. Martini nunc venturi.

o246. Albertus Zachtelevant statuit suam hereditatem in pl. Monachorum, in qua moratur Petrus de Bart . . . *Muggenhole* et filie sue Margarete pro 75 m. d. Cum autem dictus suam de cusare voluerit, tunc exponere tenetur Albertus pecuniam supradictam. Scriptum in vigilia Trinitatis anno suprascripto (*Juni 1.*).

A. D. 1314 in vigilia Trinitatis (*Juni 1.*) hec sunt incepta. [*f. 16 a*

247. Due medie hereditates Hinrici Pretwisch stantes in Vrankenstrate ex opposito Thyderici Stenhus sunt proprie Alheydis et Hilleken, filiarum eiusdem Hinrici, que eisdem cesserunt per obbitum sue matris.

248. Herman Nypris statuit Hermano de Dulmen suam hereditatem stantem in arta platea ex opposito Sloronis pro 1 m. minus quam 50 m. d. de prehabito f. phasee ad 3 annos subsequentes. Scriptum die suprascripto.

*249. Hinricus de Meppen^{a)} obligavit quartam partem sue hereditatis in Bodenstrate filie sue prime Cunneken pro 100 m. d., et cum eadem filia desponsabitur, tunc in eadem quarta parte 50 m. ad predictas 100 m. optinebit.

*250. Everhardus Mulart et uxor sua cum voluntate filiorum seu heredum suorum statuerunt suam hereditatem stantem in Molenstrate domino Johanni de Meppen pro 100 m. d. de proximo f. phasce ad annum subsequentem, cui tunc suos denarios absque impedimento erogabunt. Scriptum IV feria ante Viti et Modesti martirum (*Juni 12.*).

*251. Willeko de Tribbesez statuit Johanni Zachtelevent et Radekino Zachtelevent suam integram hereditatem stantem in Papenstrate pro 1 m. et 250 m. d. usque ad instans f. Nativitatis domini pro pingnore prosecuto. Scriptum sabbato ante Johannis Baptiste (*Juni 22.*).

*252. Johannes Huvener pistor statuit et posuit suam mediam hereditatem stantem in Papenstrate in ortone sorori sue Hilleken pro 50 m. d.

253. Nicolaus de Molne statuit Bernardo, patruo Bertoldi Albi, suam quartam partem hereditatis in Longa platea pro 30 m. d.

*254. Lubbertus Stocwisch statuit Paulo de Wesele suam mediam hereditatem stantem in Knepestraten pro 40 m. d. usque ad instans f. phasce. Scriptum in vigilia Petri et Pauli.

*255. Ertmarus Woltorp statuit Paulo de Wesele suam quartam partem hereditatis prope Fratres Maiores pro 44 m. d. usque ad instans phasca; pro defectu huius promiserunt Ertmarus predictus et frater suus Johannes. Scriptum die supradicto.

*256. Goscalcus Manhagen statuit Johanni Papenhagen Pingwi suam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus pro 100 m. d. de ventura phasca ad 3 annos subsequentes.

*257. Johannes predictus statuit eandem hereditatem stantem apud Mascellas pueris Hermanni Papenhagen bone memorie pro 100 m. d. Scriptum die suprascripto.

A. D. 1314 in vigilia bb. apostolorum Petri et Pauli hec sunt incepta [*f. 16^b* (*Juni 28.*)].

*258. Domina Alheydis, filia Storkowescen, et Johannes filius eius, quem habuit a Johanne Branteshagen, obligaverunt Sandero de Helsingenborch suam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus pro 100 m. d. Inicium huius est f. b. Johannis baptiste iam elapsum.

*259. Dominus Gerwinus de Zemelowe habet singulis annis 24 m. wicbeldesghelt^{b)} red. in hereditate Johannis Rubekini stante in pl. Fabrorum pro 40 m. et 200 m.; cum reemere voluerit, reemet pro pecunia memorata; in 4 anni temporibus dicti red. exsolventur.

o260. statuit Elizabet, filie Hinrici mediam partem sue hereditatis in . . . strate pro 17 m. d.

*261. Conradus, Martinus, Nicolaus fratres dicti Voghen tenentur Hermanno Rufo de Helsingenborch 200 m. d. solvendis de proximo f. b. Jacobi ad 2 annos

^{a)} *Rand*: Hinricus de Meppen. ^{b)} *W. übergeschrieben.*

expedite; de quibus eidem 20 m. erogabunt annuatim. Scriptum sabbato ante Jacobi anno suprascripto (*Juli 20.*).

*262. Sciendum, quod aqueductio sive akethucht de hereditate Ghodekini Gustrowen in Zemelowestrate perpetualiter transire debet per bodas, in quibus morabatur Herderus Verman versus Verstraten sive valvam.

263. Hereditas media Bertoldi de Zoltwedele in Bodenstrate est propria Tydemanni, sui fratris.

*264. Theodericus Rone doleator statuit suam hereditatem stantem in Longa platea Bertoldo Albo pro 150^a) m. d., quousque redimere poterit, et dabit de 100 m. 10.

*265. Henneko, filius Wersterzo, statuit quartam partem sue hereditatis stantis in Pumperstraten Margarete, relicte Hermanni Longi, pro 10 m. d. usque ad instans f. b. Martini.

*266. Gerwinus Storkowe statuit pueris Ludolfi de Haren suam mediam hereditatem stantem in Smedestraten pro 100 m. d., de quibus faciet, quod ius civitatis fuerit, annuatim. Scriptum Vincula Petri (*August 1.*).

*267. Gerhardus Leo obligavit hereditatem, que nunc est scola apud S. Jacobum, pueris Ludolfi de Haren pro 50 m., que sibi statuta est per consules pro 70 m. d., quousque consules reddimere poterunt memorati. Defectum huius subplebit Gerhardus supradictus.

*268. Goscalcus de Haren statuit integram suam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus pueris Ludolfi de Haren pro 150 m. d. De 100 dabit 10 m. annuatim.

*269. Hermannus Ossenrey statuit suam mediam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus Hinrico Wolquini pro 100 m. d. Scriptum Vincula Petri (*August 1.*).

270. Domini consules obligantur Arnaldo, filio Ludolfi de Haren, 50 m., pro quibus singulis annis eidem Arnaldo in pascha dabunt 5 m., quousque 50 m. reddere possunt.

A. D. 1314 in vigilia Bartolomei hec sunt incepta (*August 23.*) [*f. 17 a*

*271. Herman Sciring habet 14 m. d. in muro edificato inter ipsum et Johannem Ertmari filium, de quibus in quolibet f. pentecostes dictus Johannes dabit suos red. Hermanno memorato.

*272. Nicolaus de Molne statuit Bertoldo Albo et Alberto de *Tramme*^{b)} suam mediam hereditatem in Longa platea penes . . . dictam Niprisce pro 1 m. et 90 m. d.

273. Egbertus Westphal omnimode conplanavit se cum suis privignis tribus Hermanno, Hinrico, dictis Darsowe, et sorori eius ex parte hereditatis patris^{c)} dictorum puerorum, ita quod omnia inter ipsos versancia de dicta hereditate sunt terminata et finita seu in omnibus conplanata.

274. Goswinus de Kemeniz pistor habet quolibet f. Martini 1 m. d. in hereditate Borchardi Hoppener apud Novum Forum de muro inter ipsos edificato.

^{a)} 150 durchstr.; 100 et 20 übergeschr. u. durchstr.; darunter 80 m. . . auch durchstrichen und 40 nachgetragen. ^{b)} et A. de T. unterpunktirt. ^{c)} et matris; ist aber radiert.

*275. Fredericus Helsingborg statuit ex parte civitatis suam quartam partem hereditatis Ovelino de Stubbekoping pro 50 m. d. usque ad instans f. phasce.

276. Walterus Sartor dedit ecclesie S. Nicolai 100 m. d., a qua ecclesia suis vite temporibus victum et vestitum sive nutrimentum optinebit; cum hoc debet preesse domui, quanto fidelius potest.

277. Theodericus Manhagen emit a suis pueris mediam hereditatem a se divisam, quam vendere, exponere vel donare poterit, faciens cum ea, quod decreverit, faciendum absque filiis et pueris suis et contradictione eorundem; ad quod ipsi consensum prebuerunt et assensum.

*278. Tydericus Manhagen statuit domino Bertrammo Travenemunde eandem hereditatem mediam supradictam pro 30 m. d. ad 4 annos.

279. ^{a)} Heydeko de Zemelowe statuit Elizabet, filie Weneri de Thyvern, suam mediam hereditatem stantem in Longa platea in ortone pro 2 m. minus quam 50, de quibus eundem puerum in expensis conservabit aut conservare dimittet.

A. D. 1315 sabbato ante Ephyphaniam domini (*Jan. 4.*) incepta sunt hee. [f. 17^b

*280. Bernardus de Dorpen statuit Jacobo Broten de Lubec suam integeram hereditatem stantem in pl. S. Spiritus cum omnibus attinenciis pro 400 m. d. usque ad instans f. b. Johannis Baptiste. Quam si non redemerit, empicio dicti Jacobi permanebit.

281. Hannin Strateborch bono animo dimisit domino Bertrammo Travenemunde omnia sua bona cum omnibus fructibus et utilitatibus eorundem, que habet in Ludereshagen, que Johan Strateborch dedit eidem Hannoni, que inquam bona dictus Bertrammus de prehabito f. b. Martini ad triennium possidebit.

282. Ziboldus Friso bone memorie habuit 25 m. et 100 ex parte Hesseli de hereditate patris sui Jacobi bone memorie, quas exsolvit Johannes Krans dicto Hesselo presentibus suis propioribus amicis et Johanne Lusco, suo provisoro.

*283. Martinus Strateborch et fratres sui cum consensu suorum provisorum statuerunt Johanni Strateborch de Lubec 10 m. red. dicti wicbeldesghelt in domo stupe apud Fratres Minores de futuro f. b. Martini ad unicum annum; quos si medio tempore non redimerit pro 100 m., extunc empicio dicti Johannis aut, cui venderit, permanebit.

*284. Hermannus Levendeghe statuit domino Bertrammo Travenemunde suam mediam hereditatem penes Forum Novum pro 30 m. d. usque ad f. b. Michaelis.

*285. Johannes Banc pistor statuit Johanni, Karulo et Gheseken pueris fratris suam mediam hereditatem penes Sunderlant situatam pro 50 m. d. Scriptum sabbato ante Judica (*März 8.*)

*286. Petrus Wigger suam cornualem hereditatem lapideam stantem prope Spetalesdor, dictam Rammesberch, et Hinricus Branteshagen suam lapideam hereditatem in Hokenstrate, in qua moratur, ambo manu coniuncta statuerunt Alberto Huvener de Stetin pro 700 m. d. usque ad Nativitatem Domini pro ping-

¹¹⁾ Die No. ist durchstrichen gewesen, die Striche sind wieder getilgt.

nore prosecuto; cum qua facere aut dimittere poterit, quod voluerit dicto tempore terminato. Dicti duo pro defectu, si quis fuerit, promiserunt. Scriptum VI feria ante Palmas anno supradicto (*März 14.*).

*287. Hinricus Ludershagen statuit suam mediam partem hereditatis in pl. S. Spiritus Arnoldo de Wickedem pro 100 m. usque ad f. b. Martini pro pingnore prosecuto.

*288. Egbertus Biscop statuit Conrado Pedi et Hinrico Longo quartam partem sue hereditatis in pl. S. Spiritus pro 32 m. d. usque Phylippi et Jacobi pro pingnore prosecuto. Scriptum VI feria ante Palmas (*März 14.*).

A. D. 1315 VI feria ante Palmas (*März 14.*) incepta sunt hec. [*f. 18 a*

*289. Domina Hyda de Bart et filius eius Johannes statuerunt quartam partem sue hereditatis in Molenstrate pro 2 sol. et 14 m. Būytin usque Michaelis pro pingnore prosecuto, et sexta[m] partem eiusdem hereditatis statuerunt Lemmekino pro 6 m. d. eodem modo.

290. Gerwinus de Zemelowe emit 10 m. reditus pro 100 m. d. in minori hereditate Johannis Manhagen de prehabito f. phase ad 6 annos; quos si non reemerit dictus Johannes, faciet cum eadem hereditate, quod faciendum decreverit Gerwinus memoratus. Scriptum VI feria ante Georrii (*April 18.*).

*291. Nicolaus Vorkenbeke statuit Hermanno Steynhagen suam mediam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus prope Brabandescen pro 50 m. d.

*292. Johannes Huvener statuit Hermanno Stenhagen suam mediam hereditatem stantem in Papenstrate pro 80 m. d. ad 5 annos deputatos, que inquam hereditas stat in ortone dicte platee.

*293. Gerhardus, filius Marchionis, statuit Hermanno Stenhagen suam mediam partem hereditatis in pl. Tribbeses pro 4 m. d. tollendos ex hura eiusdem hereditatis.

*294. Dethardus Westphal statuit Petro Rustowen suam hereditatem in Vrankenstrate pro 100 m. d. ad 3 annos de proximo f. b. Michaelis; de quibus 10 m. red. eidem Petro erogabit.

*295. Godeko de Parchem statuit Hennekino, filio Gerhardi Pukenberch, suam mediam hereditatem stantem penes Gerhardum Ossenrey pro 50 m. Item eandem mediam partem statuit Hermanno Stenhagen pro 21 m. et Johanni Papen pro 40 m. Scripta sunt hec in die bb. Processi et Martiriani (*Juli 2.*) in anno suprascripto.

*296. Domina Reyborch, relicta Johannis Wackersnavels, et Johannes, filius eius, cum fratre suo Jacobo statuerunt Jacobo, filio Jūns Denen, suam hereditatem in Tribbesesstraten pro 33 m. d. usque ad f. phase. Scriptum IV feria ante Assumpcionem s. Marie (*August 13.*).

297. ^{a)} Media pars bode in institis, que fuerat Ritcekini institoris, est nunc propria Johannis Lupi institoris cum alia sua parte bude secundum quod reliquit census arealis. ^{b)}

*298. Reymarus Albus statuit suam hereditatem lapideam in Vrankenstrate Gerhardo Gevelsberch et Johanni Vos sartori pro 4 sol. minus quam 18 m. et

^{a)} Rand: ↑ ^{b)} Hds.: areales.

100 usque ad Nativitatis Domini pristina expositione non obstante, que primitus observetur. Hii sunt principes huius pecunie, cuilibet tantum: Gerhardo supradicto cedunt 24 m.; Johanni Vos 21 m.; domine Ghesen de Helmstede 15 m.; Gerhardo de Grimmis 16 m.; Wichmanno 14½ m.; Johanni Pingui 14 m.; Hinrico Dalevitz 4 sol. et 3 m.; Hermanno Stenhagen 10 m.

A. D. 1315 IV feria post Assumpcionem s. Marie (*August 20.*) hec [*f. 18. b*] sunt incepta.

*299. Richardus Travenemunde statuit Hermanno Parlement suam bodam lapideam ante valvam S. Spiritus pro 45 m. d. usque ad f. b. Martini nunc venturum.

*300. Bertoldus Niger statuit Herbordo Zoltrump suam integram hereditatem stantem in Vrankenstrate pro 5 m. et 100 usque ad Carnisprivium; penes Lodevicum de Grimme est eadem situata.

*301. Herman de Oldenhagen statuit Godekino Suep suam hereditatem in Vrankenstrate stantem pro 30 m. d. ad 3 annos, de quibus idem Herman 3 m. red. erogabit. Inicium huius est f. b. Michaelis.

*302. Johannes Holtorp statuit Bertoldo, filio sui avunculi, suam mediam turrin, quam habet inter Bodendor et valvam S. Spiritus, pro 60 m. Scriptum in vigilia s. Dyonisii (*Oktober 8.*).

*303. Borchardus Hoppenere statuit Goswino de Haa suam integram hereditatem penes Novum Forum stantem pro 100 m. usque pentecosten pro pingnore prosecuto.

*304. Arnoldus de Cerwo ^{a)} statuit Bertrammo de Travenemunde suam bodam, quam inhabitat Gerwinus Serdo, prope Novum Forum apud ortonem dicti Arnoldi pro 1½ lasta ordeï usque ad Carnisprivium; et si eadem boda tantum ad vendendum non valuerit, defectum supplebit Arnoldus memoratus. Scriptum in die Luce ewangeliste (*Oktober 18.*).

*305. Petrus Wigger statuit Johanni Wegener suam fabricam et pistrinam stantem ante Spetalesdor in ortone pro 100 m. d. de proximo f. b. Martini ad annum subsequentem; elapso dicto tempore postest vendere vel exponere eandem fabricam et pistrinam, cui voluerit, Johannes supradictus.

*306. Johannes Barenwolt statuit Johanni et Radekino Zachtelevnt suam argilleam hereditatem stantem in arta platea penes scolas S. Jacobi pro 32 m. d. usque ad Martini pro pingnore prosecuto. Si defectus fuerit, illum supplebit Jo[hannes] Barenwolt supradictus.

*307. Hermann Huxher statuit Gerhardo Eckern de Lubec suam mediam hereditatem in Vrankenstrate pro 50 m. usque ad Epyphaniam Domini pro pingnore prosecuto. Scriptum circa Luce ewangeliste.

*308. Godeko de Parchem statuit Hinrico Murdorpe suam quartam partem hereditatis penes Ossenrey pro 25 m. d. usque ad f. b. Martini pro pingnore prosecuto. Scriptum sabbato ante Symonis et Jude (*Oktober 25.*).

A. D. 1315. VI feria post Elizabet (*Nov. 21.*) hec sunt incepta. [*f. 19. a*]

*309. Nicolaus Ziricke statuit suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate filiabus Gerhardi Marchionis pro 43 m. d.

^{a)} *Hds.* : Ceruuo.

*310. Tydeman Barensteker statuit Tybben et Mechtildi, filiabus Tyderici Stenhagen, quartam partem sue hereditatis penes Novum Forum pro 33 m. d. ad 3 annos et eosdem pueros in expensis dicto tempore conservabit et alia necessaria eisdem pueris ministrando.

*311. Arnoldus de Cervo statuit Johanni Bursin suam integram hereditatem in ortone apud Novum Forum pro 100 m. pro pingnore usque ad f. b. Martini salvis tamen debitis Bertrammi de Travenemunde.

*312. Rulof Bullenhorn statuit Hermanno de Ghnoyen suam integram hereditatem stantem ex opposito Fratrum Maiorum pro 100 m. d. ad 3 annos; de primo anno non dabit red., sed de 2 subsequentibus annis Rulof memoratus. Scriptum VI feria ante Andree apostoli (*Nov. 28.*).

*313. Hinricus Jasmunt statuit Goscalco de Kemeniz hereditatem Leonis, filii domini Tyderici Wicberni, sibi statutam aut quod habet in eadem hereditate stante in Bodenstrate, quam idem Hin[ricus] inhabitat pro 150 m. d. Scriptum IV feria ante Lucie (*Dez. 10.*).

*314. Goscalcus de Kemeniz statuit Conrado Albo de Kolberg suam mediam hereditatem versus aquam penes Novum Forum pro 8 m. et 100 usque ad purificationem Marie pro pingnore prosecuto; Martinus Wokenstede, Hinricus Jasmunt et dictus Goscalcus promiserunt pro defectu absque querimoniis adimplendo. Scriptum IV feria ante Lucie.

*315. Johannes Luscus Goldoghe statuit Bertrammo et Godekino de Brakel suam integram hereditatem cum omnibus attinenciis stantem in Molenstrate pro 100 m. d. usque pentecosten; si tunc non redimerit, empicio eorum permanebit.

*316. Paulus de Wesele statuit suam quartam partem hereditatis lapidee in Bodenstrate pueris Detmari Serdonis pro 90 m. d. de Nativitate Domini ad annum subsequentem. Scriptum IV feria [ante] Lucie.

*317. Johannes Bleke statuit Heynoni de Bart suam mediam hereditatem stantem ex opposito domine Hillen de Rodhe pro 100 m. d. usque Martini.

318. Walterus de Gheyne, Johannes Sculeke, Martinus Penesticus, Arnoldus Sutor fide[iuss]erunt pro Arnoldo de Libra, quod satisfaciat de eadem libra ad 3 annos de Nativitate Domini.^{a)} Scriptum eodem tempore in anno suprascripto.

A. D. 1316 in vigilia conversionis S. Pauli (*Jan. 24.*) incepta sunt hec. [*f. 19^b*]

319. Johannes Huvener pistor statuit Johanni Wegenere 3 bodas stantes prope suam hereditatem versus Anticum Forum pro 70 m. d. usque Michaelis pro pignore prosecuto cum attinenciis bodarum earundem.

o320. suas bodas lapideas et ligneas pro 50 m. d. usque ad f. Michaelis.

321. Godeko de Parchem statuit Annoni Sagittario quartam partem sue hereditatis penes Gerhardum Ossenrey pro 44 m. d. de proximo f. Michaelis ad annum subsequentem; quam si dicto tempore non reddimerit, empicio dicti Annonis permanebit. Scriptum V feria ante Oculi dominicam (*Maerz 10.*).

322. Domina Ghysle, relicta Johannis Westphal, emit racionabiliter prebendam in domo S. Spiritus pro se et matre eius et fratre eius Johanne et pro sorore mariti eius Gherborch ad tempora vite dictorum quatuor pro 50 m. et

^{a)} es folgt durchstrichen: prehabita.

100 m., pro quibus ipsa vendidit suam mediam hereditatem; et si aliquo tempore vendere voluerit aliam mediam hereditatis partem, hoc faciet cum consensu et voluntate consulum et provisorum dicte domus; et si redditus emuntur cum eisdem denariis medie hereditatis, illos red. aut eosdem denarios ad tempora vite sue cum sartagine et ceteris omnibus, que ipsa habet, quiete possidebit; sed ipsa Ghysla defuncta omnia predicta cum media hereditate dicta ad domum dictam revolventur.

*323. Ertmarus Woltorp statuit Kristiano de Bremis suam quartam partem hereditatis penes Fratres Maiores pro 37 m. pro pignore prosecuto et istud circa Nativitatem Domini debuissent scripta fuisse et terminus huius fuit Ephyphania Domini.

*324. Johannes Bursin dabit Hinrico de Ost et Hinrico Peles annuatim 6 m. de sua hereditate in Pumperstrate de proximo f. b. Michaelis ad 5 annos. Scriptum sabbato ante Oculi (*Maerz 13.*); tempore expirato dictus Johannes exsolvet dictis duobus 60 m. de 6 m. supradictis.

*325. Johannes Bleke statuit Hermanno Albo iuniori mediam partem sue hereditatis, que pertinebat Lamberto de Rodis, pro 100 m. et 24 m. usque ad. f. pasche ad exsequutum pignus.

*326. Domina Wibe Blankersche^{a)} statuit Bernardo et Arnolde de Tribbeses fratribus domum suam factam de argilla sitam ex opposito domui Meyen pro 30 m. Michaelis nunc venturi redimendam.

A. D. 1317 in vigilia Epyphanie Domini (*Jan. 5.*)

[*f. 20 a*

*327. Willeko Ortulanus statuit Johanni carpentario hereditatem suam pro 9 m. usque ad f. pasche.

*328. In Godes namen amen. Allen luden, de desse hantvestinghe kunt to sende oder to horende. De ratman unde de oldermanne unde de menen borghere der stat tome Stralessunde ewighe salecheyt an Gode. Witlik unde openbare sie allen den gene, de nu sint unde noch tokomende sint, dat wi hebben vorkoft eyneme herliken manne, heren Conrade Witten, eneme borghere van Colberghe, unde sinen rechten ernamen rente tvehundert marc unde drittich marc wendescher pennighe umme dre unde twintich hundred marc pennighe der silven munte, de wi in user stades nüt hebben ghekert to ses iaren al umme, de nu neghest anstande sin, de wi scholen binnen in der stat tome Sunde aller iarlikes in der hochtid^{b)} to paschen deme silven heren Conrade unde sinen rechten ernamen eder eren wiscen boden redeliken utrichten also dat de vor benomeden rente unde dat hovetgoed nener hande borden user stad scholen dreghen, an schoete, an wake, an beschattinghe noch an niner hande unghelde noch besvarnisse, al de wile dat her Conrad use borgher nichit en is unde sine ernamen. Vortmer welkeme copmanne oder borghere van welkeme lande he si ader van welcher stat her Conrad de sulven rente verghift, verkopet, verschichtet, deme schole wi use wisce breve gheven beseghelet mit use stades ingheseghele willechliken uppe de sulven rente; were dat also dat her Conrad unde sine ernamen woneden in ienegher stat, de user stat vient were, ader under ieneghen heren, de user stat

^{a)} Blankersche *übergeschrieben.* ^{b)} *Hds.:* hochtik.

vient were, doch scolde wi heren Conrade unde sinen erfnamen ader eren wiscen boden de vorbenomeden rente utrichten sunder ienegherhande weder stal unde hindernisse, also dat de rente mit deme hovetgoede en scal zekerliken volghen ute der stat, dat nen here nen vorste noch ienech minsche dat moghe hinderen ader keren. Vortmer verbinde wi us, were dat also, dat wi de vorbenomeden rente twehundert marc unde drittich binnen ses iaren nichit weder koften umme dat silve ghelt

A. D. 1317 circa Purificacionem Marie.

[f. 20^b

dre unde twintich hondert marc, so scholde de rente ere rechte stede cop bliven eweliken, to verghevende, to vercopende, to versettende, weme se willen, sunder heren, vorsten, ridderen, papen, eweliken to besittende, kindes kint to erwende unde van slechte in slechte. Vortmer wolde her Conrad ader sine erfnamen de rente vorcopen, so scholden se us ersten de rente weder beden umme dat silve ghelt.

Uppe dat desse dinc stede unde vaste bliven, so henghe wi user stades ingheseghel an dessen bref. Thughe desser dinc sint ratman unde oldermanne, de to deme male weren in deme rade: her Conrad heren Reders, her Hermann Witte, her Bertram Travenemunde, her Johan van Meppen, her Johannes Cranz, her Detmer Schulowe, her Gerwin van Zemelowe, her Jacob van Crispin, her Hinrik van deme Rode, Johan Wenthusen, Hinrik unde Herman Papenhagen, Ludeke Ghysensone, Bertold de Witte, Albrecht Sachtelevent, Thideman van Culpen, Godeke Cruse, Godeke Lensan, Hinrik vander Cippeken, Conrad Voeghe, Conrad Voyt, Hinrik van Dalvitze, Mertin Wokenstede, Hinrik van Zemelowe, Bernard van Dorpen, Jo[han] Goldoghe, Hinrik van Lothen, Albertus Rockut, Gerhardus Langhedorp, Gerhardus Lowe ratmanne. Vortmer Claus van Vellin, Bertold Soltwedele, Ludeke Cusfelt, Herman Lindowe, Borchard Atchers, Hinrik Pukenberch, Hinrik Borneholme, Johan Witte, Johan Schuleke, Johan Weghener, Brendeke Bruch[usen], Thideman Borsin, Peter Rustowe, Jo[han] Vorkenbeke, Jo[han] Svarte, Herman Stenhaghen, Thideman Rockut, Bernard Welinc, Jo[han] Vulf, Meyneke Vleschower, Hinrik Howesche, Jo[han] Papenhagen oppe dem Orde, Bernard Vleminc, Herman Payne, Thideke de Ruia, Bernard van Norweghen oldermanne.

Desse bref is ghegheven unde ghescreven na Godes bort dusent iar drehondert iar in deme sesteyenden iare des manendaghes in der hochtid^a) to paschen (*April 12.*).

*329. Nos consules et oldermanni de Sundis recognoscimus in hiis scriptum, quod tenemur solvere Conrado Albo de Colberghe et Goswino de Salice et Conrado Berhals et pueris Bertoldi Albi, fratris Conradi, in 1000 m. slavicalibus, quas nobis ad usum nostre civitatis prestiterunt in parato, quas eis sine protractione solvere debent in f. s. Michahelis et cum hoc 100 m. eiusdem monete reddituum racione.

*330. Albertus Sachtelevent statuit Conrado Albo de Colberch suam hereditatem in pl. Monachorum, quam inhabitat, cum lapidea domo et curia pro 100 m. a f. pasche nunc proximo ad 2 annos pro prosecutedo pignore pro denariis parate concessis.

^a) *Hdschr.*: hochtik.

A. D. 1317.

[f. 21^a

*331. Hinricus de Zemelowe habet in hereditate domine Hillen Struven 33 m., que prius pertinebant Schulderknoken; de quibus semper in f. pentecostes habebit in eadem hereditate red. 3¹/₂ m. et 19 den., quas poterit de hereditate expingnorare.

*332. Otto Rasende statuit Gerwino Storkowe suam hereditatem in Hokenstrate pro 10 m. usque ad f. Michahelis.

*333. Otto Rasende statuit Thi[derico] Calsowen suam hereditatem in Hokenstrate pro 10 m. usque Michahelis; item statuit idem Otto eandem hereditatem Henneken Plotzen pro 10 m. usque Michahelis. Scriptum Letare (*März 13.*).

*334. Hinceke, filius Vrienstenes, statuit sue hereditatis quartam partem^a) Jordano Voghen pro 40 m. usque ad f. Michahelis pro pignore persecuto iuxta Novum Forum.

*335. Thideke de Meppen statuit quartam partem lapidee domus inter Valvam Bodorum et S. Spiritus puero Hincekini de Meppen pro 60 m.

*336. Johannes Papenhagen Pigwis statuit Gerwino de Storkowe suam fabricam dictam smede stantem in pl. S. Spiritus iuxta ortonem Stenhaghen pro 50 m., de quibus dabit quolibet anno red. 5 m. per unum annum; in f. pasce instabit.

*337. Uxor Brabandes^b) et filius eius Conradus statuerunt Bertoldo Curland quartam partem hereditatis eorum in pl. S. Spiritus pro 50 m. ad 6 annos pro pignore persecuto. Si non redimerint 6 annis exspiratis, tunc Bertoldus licite vendere potest dictam quartam partem, et si non solverit 50 m., tunc predicta domina et Conradus satisfacient Bertoldo pro defectu. Inicium fuit f. pasche sub a. D. 1315, sed scriptum fuit istud sub a. 17.

*338. Gereke Kale statuit hereditatem suam stantem in pl. Monachorum Ertmodo, puero^c) Petri Cronevitze, pro 100 et 40 m.; de 100 m. debet puer servari in expensis, de aliis 40 m. dabit annuatim red. 4 m. Inicium horum red. est in f. Nativitatis Domini sub a. D. 1312, sed scripta sunt hec sub a. D. 1317^d) III feria post Invocavit (*Febr. 22.*).

*339. Hinricus Spoldener statuit Hennekino de Bart medietatem sui ventimoli pro 21¹/₂ m. usque in f. pentecostes pro exsecuto pignore.

*340. Hinricus Vriensten et mater statuerunt Bertoldo de Grimme suam hereditatem iuxta Novum Forum pro 100 m. ad 2 annos, pro quibus annuatim dabunt 10 m. red.; in f. Michaelis erit initium reddituum.

*341. Claus Rockenbuc statuit pueris^e) sui fratris Jo[hannis] Rockenbuc quartam partem sue hereditatis, quam inhabitat, pro 46 m. ad 2 annos, de qua dabit eis annuatim 4¹/₂ m. reddituum racione et inicium reddituum fuit nativitas Domini sub a. [13] 16^f).

^a) *verbessert aus* suam hereditatem. ^b) Brabandes *über dem durchstrichenen* Brandes. ^c) *Vorher filio durchstrichen.* ^d) *Hds.: 1313.* ^e) *p. s. f. durchstrichen und suo avunculo übergeschrieben.* ^f) *Vorher durchstrichen: 17.*

A. D. 1317.

[f. 21 b.]

*342. Gerwinus Lof statuit Hermanno de Paliborne suum ortonem apud ortonem Schelen pro 100 m. usque Martini nunc venturum, quod tunc sibi reddat denarios predictos.

*343. Noverint universi, quod Hermannus de Loninghe dedit ecclesie S. Georrii et infirmis 20 m. d., pro quibus quolibet anno, quamdiu vixerit, sibi dabunt red. 2¹/₂ m, quolibet f. Michahelis; quas si magistri domus et provisores non dederint expedite, tunc ipsos red. expignorare poterit de bonis domus memorate.

*344. Item idem Hermannus de Loninghe dedit memoratis infirmis et ecclesie alias 20 m., quas infra 2 vel 4 annos recipere poterit — hoc est commissum Deo et sue voluntati — et de ipsis predicti provisores ei dabunt annis singulis, quam diu sub se habent, red. 2¹/₂ m. termino supradicto; hoc sunt simul 5 m. red.

*345. Notandum, quod Hermannus de Loninghe dedit ecclesie S. Nicolai 100 m. d., pro quibus provisores ecclesie dabunt sibi annuatim, quam diu vixerit, red. 10 m.; ipso mortuo predicti red. in usus ecclesie reddibunt; et si Hermannus voluerit sedere ante ymaginem S. Anne, tunc provisores dabunt sibi expensas diebus vite sue, similiter et vestitum.

*346. Notandum, quod Petrus Wicherni ad se recepit filiam Johannis Westval, nomine Ermegardis, cum 60 m., pro quibus statuit predictae puellae mediam partem sue hereditatis iuxta Fratres Minores, quam inhabitat, et Petrus debet fovere et vestire ipsam puellam, quam diu pecuniam sub se habet; et cum solutus esse voluerit de puero, tunc pecuniam reddere debet provisoribus cum ipso puero, et cum voluerint rehabere pecuniam, tunc sibi hoc unum quartale ante indicabunt et tunc reddere debet absque mora.

*347. Notandum, quod Godfridus Dives recepit filiam Johannis Westval, nomine Odborch, ad expensas suas cum 60 m. d., pro quibus statuit ei mediam partem hereditatis iuxta Atcherum^a) in pl. S. Spiritus stantem,^b) de qua pecunia Godfridus debet fovere et vestire predictam puellam, quam diu pecuniam sub se habet, et cum voluerit solutus esse de puero, tunc reddere debet pecuniam cum ipso puero; et cum pecuniam rehabere voluerint provisores, tunc sibi hoc unum quartale ante indicabunt et tunc reddere debet pecuniam absque mora.

*348. Domina Elizabet, relicta Wolteri de Gheyne, statuit Thidemanno Baken quartam partem hereditatis eius in Bodenstrate stantem pro 60 m. usque ad f. Michahelis nunc proximum tali condicione: si ipsa domina tunc non redimerit ipsam pro 60 m., tunc dicta pars ipsi Thidemanno proprie pertinebit. Scriptum sequenti Walburgis (*Mai 2.*).

*349. Heydeke de Zemelowe statuit domino Gerwino de Zemelowe suam hereditatem in Longa platea, quam pater suus inhabitaverat, pro 100 m. usque ad f. s. Johannis Baptiste nunc venturum; si tunc non redimerit, tunc vendere potest, cui placet. Scriptum sequenti die Johannis Baptiste sub a. D. [13] 17 (*Juni 25.*).

^a) i A. *übergeschrieben.* ^b) *übergeschrieben und radiert:* iuxta Perlement.

*350. Hermannus de Loninghe pannicida emit a S. Georrio red. 15 m. ad tempora vite sue, ita videlicet, si necesse fuerit ipsi Hermanno, tunc debent sibi reddi 40 m. et 5^a) m. red.; tunc erunt solute et hos predictos red. poterit hereditare suis amicis ad 4 annos, et eos expignorare poterit de bonis domus supradicte. Medietatem tollet in f. pasche et medietatem Michahelis.

351. Dominus Hermannus Papenhaghen dedit S. Georrio ortum suum humuli ante Kuterdor perpetuo possidendum.

A. D. 1317.

[f. 22 a

o352. Gerhardus Kemerer statuit medietatem sue lapidee domus in Longa platea cuidam nomine *Thideman Gollerus* (?) pro 60 m. usque ad f. s. Jacobi ad prosectum pignus.

*353. Domina Margareta, relicta^b) Nicolai Cranz, statuit Jo[hanni] Goldoghen et Jo[hanni] Prucen et Jo[hanni] de Rostok suam integram hereditatem stantem in pl. Zemelowe pro 300 m., medietatem solvet in f. s. Jo[hannis] Baptiste et medietatem Michahelis; quod si non fecerit, tunc predicti tres poterunt vendere dictam hereditatem, cui placet, tamquam pignus persecutum.

*354. Notandum, quod Hinricus de Zemelowe et sui heredes concesserunt^e) dominis consulibus civitatis Sundis ad usum civitatis 450 m. slavicales, quas sine protraxione eis solvere debemus in f. pasche transactis 3 annis a. f. pasche nunc elapso et de eis ipsis dare debemus quolibet anno 45 m. red. Si consules non solverint tempore prefato, tunc idem Hin[ricus] et sui heredes prefatos red. in fisco memorate civitatis perpetue optinebunt; vendendi et donandi hos, cui voluerint, liberam habeant potestatem, mediam partem reddituum percipient quolibet f. Michahelis et mediam partem quolibet f. pasche.

o355. Placitatum . . .^d)

356. Placitatum est cum Hinrico de Tremonia, quod diebus vite sue debet custodire ymaginem B. Anne in capella S. Nicolai, pro quo provisores ecclesie dabunt ei vestitum et victum; cum autem moritur, tunc omnia bona sua ecclesie S. Nicolai pertinebunt.

357. Nycolaus Spicherinc statuit tertiam partem sue hereditatis in pl. Monachorum Gerhardo suo privigno pro 60 m., de quibus eum vestire, calciare et in expensis tenere [debet], quousque perveniat ad annos discretionis.

358. Herman Perlement statuit Woltero Perlement suam mediam hereditatem in pl. Monachorum pro 100 m. per unum annum; transacto uno anno, si tunc non redimerit, tunc manebit ipsius Wolteri et poterit vendere et donare, cui placet, et si minus solvet, quam 100 m., illum defectum supplebit Hermannus Perlement supradictus. ^e)

*359. Nycolaus Gristowe statuit Alberto Rockut mediam hereditatem suam in Lobeshaghen pro 24 m. infra hinc et f. Nativitatis Domini; si tunc non redimet, tunc manebit propria ipsius Alberti Rockut.

a) 5 über dem durchstrichenen 4. b) vorher durchstr.: uxor. c) vorher durchstrichen ten[en]tur Hinrico. d) Rasur von 3 Zeilen. e) folgt durchstrichen: et Hermannus.

*360. Johannes Cuprifaber statuit Godscalco de Haren quartale sue hereditatis in pl. S. Spiritus pro 22 $\frac{1}{2}$ m.

A. D. 1317 circa f. Nativitatis Marie (*Sept. 8.*).

[f. 22^b

361. Johannes de Rostok doleator statuit Martino Calsowen mediam hereditatem suam versus Grotebrot pro 30 m. usque Michahelis nunc proximum ad exequutum pignus, quod vendere et exponere potest, cui placet.

*362. Hennekinus Vettine statuit Hinrico de Zemelowe suas duas būdas retro ipsum in Arta pl. pro 20 m. usque Martini cum consensu fratris sui Alardi et uxoris.

*363. Privilegium Petri de Scheninghe et sue matris.

Omnibus presens scriptum cernentibus consules et oldermanni civitatis Stralessunt salutem et sinceram in Domino karitatem. Tenore presentium recognoscimus publice protestantes nos vendisse rite et racionabiliter honeste et provide mulieri, domine Druden de Scheninghe dicte, ac Petro eius filio eorumque veris heredibus a f. Michahelis nunc instanti ad duos annos redditus 100 et 20 m. den. slavicalium pro 1000 et 200 m. d. eiusdem monete nobis integraliter persolutis et honeste et in usum nostre civitatis conversis; quos red. eis dimidios in f. pasche proximo et dimidios in f. Michahelis sequenti erogabimus Petro Rustowe nostro conburgensi ex parte eorundem annis singulis, quam diu duraverit expedite, vel alteri, quem loco sui constituerint, acceptandum. Si vero dictos red. in statutis temporibus eis non erogabimus, quem admodum est premissum, extunc expensas, quas prefata domina Drude et eius filius fecerint vel eorum iure voluerint affirmare et comprobare, tenebimur resarcire et restaurare. Eciam si, quod absit, inter dominum terre nostre aut alios quoscumque dissensiones vel inimicie suborte fuerint, nos nichilominus hiis omnibus non obstantibus eis omnia, que in hac pagina continentur, tenebimus expedite; unde pro testimonio nostre civitatis sigillum presentibus est appensum. Datum et actum Sundis a. D. 1317 feria VI proxima post Bartholomei apostoli beati (*Aug. 26.*).

*364. Johannes de Gnoyen iunior habet in hereditate Johannis de Rethem inter pl. S. Spiritus et Bodonis red. 30 m. annuatim et in hereditate eiusdem Jo[hannis] de Rethem situata in Bodenstrate habet idem Jo[hannes] de Gnoyen red. 10 m. annuatim. Si has hereditates non redimerit in f. s. Johannis Baptiste sub a. D. 1319^a), tunc Johannes de Gnoyen potesset licite vendere eas, cui placet.

*365. Conradus Sutor, filius domine Hillen, statuit Hinrico Tortifici medietatem ventimoli ante antiquum Kuterdor, quod edificaverat Spoldener, pro 24 m. pro pignore exsecuto usque Martini.

*366. Martinus de Wokenste[de] statuit pueris Raven sui fratris mediam hereditatem suam in pl. S. Spiritus pro 70 m., videlicet Ravene pro 20 m. et Metteken pro 50 m.

*367. Martinus Wokenstede statuit Metteken, filie fratris sui Raven^b), quartam partem hereditatis sue pro 50 m.

^a) im Text 1317 durchstrichen u. 1319 darunter nachgetragen. ^b) Raven übergeschrieben.

368. Notandum, quod Elvervelt statuit hiis debitoribus, qui secuntur, [*f. 23 a* quicquid non est expositum in hereditatibus suis^{a)}] iuxta Novum Forum in ortone, Eberto Westvalo pro 28 m.; item Herdero de Righa pro 16 m.; item Hinrico de Brema pro 7¹/₂ m. et 2 sol.; item Jordano filio Jordani pro 36 m.; item Bernardo de Cusfelde dicto Macevrent 10 m.; item Hermanno de Monasterio 21 m.; item Jo[hanni] Brunewic pro 12 m. Has predictas^{b)} hereditates posuit predictis debitoribus pro pignore exsecuto usque ad Nativitatem Cristi. Item Alberto Pensin statuit predictam hereditatem pro 21 m. minus 6 solidis.

*369. Omnibus presens scriptum visuris consules et oldermanni civitatis Stralessundis salutem in Domino. Tenore presentium recognoscimus et testamur nos ex parte civitatis nostre teneri et obligari viro discreto Hermanno de Stenhaghen nostro concivi ex iusto debito in 300 m. slavicalibus supra illas 600 m., que continentur in privilegio, quod habet ex parte nostre civitatis, et has 300 m. ipsi Hermanno vel suis heredibus solvere debemus de prima pecunia, que nobis derivabitur ex parte civitatis, quod sibi communiter bona promisimus voluntate. Et in testimonium et evidenciam istius cum sigillo nostre civitatis presens scriptum fecimus roborari. Datum in nostra presencia a. D. 1317 in die s. Thome apostoli (*Dec. 21.*).

*370. Omnibus presens scriptum cernentibus consules et oldermanni civitatis Stralessundis salutem in Domino. Presencium literarum serie testamur ac notum facimus universis, quod discreto viro nostro burgensi Hermanno de Stenhaghen suisque heredibus racione veri debiti ex parte nostre civitatis in 600 m. slavicalibus sumus obligati, inter quas sunt 200 m., que ei ad nos per Bernardum Album sartorem ex parte hereditatis sue fuerunt demonstrate; quam summam elapsis 3 annis a f. s. Martini nunc proxime preterito sibi vel suis heredibus solvere debemus absque mora et per hos 3 annos quolibet f. Martini sibi dare 60 m. predictae monete reddituum racione. Primus annus tollendi hos 60 m. red. erit proximo f. Martini nunc venturo; hanc pecuniam ipsi Hermanno Stenhaghen vel suis heredibus solvere promisimus communi et bona voluntate. In testimonium et evidenciam istorum omnium nostre civitatis sigillum presentibus duximus apponendum. Datum in nostra presencia a. D. 1317 in die s. Thome apostoli (*Dec. 21.*).

A. D. 1318^{c)} ante Nativitatem Domini.

[*f. 23 b*

*371. Loweke filius Peregrini statuit Johanni institori de Helsingheborch tertiam partem sue hereditatis in Vrankenstrate pro 50 m. ad 3 annos. Scriptum sequenti die Conversionis Pauli (*Jan. 26.*). Primus annus fuit inceptus Michaelis sub a. D. 1317.^{d)}

*372. Johannes Cuprifaber statuit domino Bertramo et Conrado Travenemunde mediam hereditatem suam in pl. S. Spiritus pro 44 m. usque ad proximam diem festi Epyphanie pro pignore exsecuto.

*373. Leo, filius Thi[derici] Wieberni, statuit Hermanno Stenh[agen] hereditatem suam in Bodenstraten, que pertinebat domino Leoni Valken, cum omni-

^{a)} verbessert aus hereditate sua. ^{b)} verb. aus hanc predictam. ^{c)} Hdsch. 1318 in 1319 geändert. ^{d)} Rasur von 3 Zeilen.

bus suis attinenciis, sicut dominus Leo Valke habuit, pro 350 m. et 1 m. usque Martini nunc venturi; si tunc non redimerit, tunc perpetua et emptio permanebit.

374. Thideman Backendorp statuit domino Detmaro Schulowen suum novum ventimolum propinquius civitati pro tribus sexagenis sparen vuren de 40 pedibus et pro 4 m. d.; si non redimerit in f. pasce, tunc dominus Schulowe vendere potest et emere dictos sparen et inde recipere suas 4 m.

375. Johannes Hovener pistor statuit puero Marquardi Bocmeker quartam partem hereditatis sue, quam inhabitat in ortone in Papenstraten, ad 2 annos pro 30 m., de quibus puerum tenebit vel quolibet anno dabit de ipsis 3 m. Primus annus inceptit f. pasche sub anno D. 1318. ^{a)})

376. Hartwicus de Scaprode statuit pueris Detmari de Bremis medium ventimolum suum, quod Lodewicus edificaverat, pro pecunia, quam eis tenetur pro dimidia hereditate sua.

*377. Willeke ortulanus statuit Jordano Voghen suam hereditatem in Molenstrate cum omnibus attinenciis pro 14 m. minus 4 solidis pro pignore persecuto usque in f. pentecostes.

378. Bernardus Meyenborch ^{b)}) et frater suus Hin[ricus] statuerunt Godekino Svep suam hereditatem in pl. Tribbeses pro 30 m. a f. Nativitatis Domini nunc transacto per 4 annos, de quibus idem Meyenborch puerum Thi[derici] Wokerer vestiet, nutriet et informabit.

*379. Nycolaus Beggerowe statuit domino Thiderico de Alen de Lubec ortonem suum iuxta Fratres Maiores, qui quondam pertinebat Jo[hanni] de Strateborch, pro 200 m. slavicalibus, quas sibi prestatit in parato. Anno D. 1318 circa Carnisprivium. [f. 24 ^{a)}]

*380. Detlevus dimisit et vendidit Lutberto institori 20 m. d., quas pueri filie Holsati habuerunt ^{c)}) cum consulibus, de quibus Lutbertus tollet quolibet f. Michahelis red. 2 m. Et ^{d)}) Lutbertus fideiussit pro eo, quod Detlevus sit propinquior heres ad talem pecuniam sublevandam.

381. Thidericus de Grimmis statuit medietatem sue hereditatis in pl. Tribbeses iuxta domum Hermanni Westvali Thidekino filio Mildehant pro 20 m.

*382. Reymer Plotze statuit medietatem hereditatis ^{e)}) sue in pl. Franconum iuxta Alereper[s]chen puero Thidemanni Albi pro 43 m.

*383. Johannes Vorkenbeke statuit puero Hinrici de Monasterio quartam partem hereditatis in Longa platea pro 40 m.

Item Herman Sypolle statuit eodem puero medietatem sue hereditatis iuxta cymiterium B. Virginis pro 20 m. Si defectus erit in hereditatibus, illum defectum supplebunt Jo[hannes] et Her[mannus] supradicti.

*384. Reymer Plotze et sui fratres statuerunt Wenero de Gholghe et Alheydi uxori sue quartam partem hereditatis sue in pl. Franconum ^{f)}) pro 60 m.

385. Thideman Borsin statuit Hinrico de Zemelowe duas budas suas ^{g)}) inter valvam Zemelowe et Bodorum pro 22 m. usque ad f. Martini nunc futurum, quam bodam Henneke Vettine redimere debet.

^{a)}) *verb. aus 1317.* ^{b)}) *Hdsch.: Nyenborch, doch vergl. am Ende idem Meyenborch.*
^{c)}) *verb. aus habuit.* ^{d)}) *von Et bis prop. radiert.* ^{e)}) *medietatem durchstrichen, quartale übergeschrieben.* ^{f)}) *pl. Fr. über dem durchstrichenen: Longa platea.* ^{g)}) *duas u. suas durchstrichen; budas in budam geändert u. dimidiam — suam übergeschrieben.*

*386. Petrus Wicberni recepit puerum Johannis Westvali nomine Ermegard cum 60 m., de quibus debet fovere et vestire puerum, quam diu pecuniam sub se habet; et cum solutus esse vult de ipso puero, tunc pecuniam reddat cum puero, et cum provisos volunt habere pecuniam, tunc sibi dicere debent hoc unum quartale ante. Pro hac pecunia statuit idem Petrus predicto puero et provisoribus suis medietatem domus sue ante valvam Bodorum situatam.

*387. Willeke institor habet in 2 budis in Novo Theatro in ortone, cum itur de ecclesia ad dexteram manum, quas bodas Willeke Parvus institor et Remer inhabitant, 16 m. red. pro 150 m. et 10 m., quas bodas habebit de uno fine ad alium.

*388. Richardus Travenemunde statuit sorori Jude suas bodas ante valvam S. Spiritus pro 50 m. minus 1 m. per unum annum a Carnisprivio nunc venturo; pro defectu promiserunt Reynerus cerdo, Jo[hannes] frater Ottonis et Albertus, gener Ottonis.

389. Hermannus Tevin statuit Hermanno Godowen medietatem sue hereditatis in Lobeshaghen inter Rolevum et Gerlacum pro 20 m. per 3 annos a Carnisprivio nunc venturo, de quibus habebit annuatim red. 2 m.

A. D. 1318 in carnisprivio.

[f. 24^b

*390. Thydeman de Oren et Thideman Zarowe statuerunt puero Hennekini de Woltdorp nomine Seffeke medietatem hereditatis sue in Pumperstrate iuxta Michahalem prolocutorem pro 20 m. a f. s. Michahelis nunc venturo per unum annum, de quibus dabunt puero quolibet anno red. 2 m., quas dabunt in 4 terminis anni. Pro defectu predicti duo promiserunt.

*391. Albertus de Lubec statuit Ulrico de Sancebur suam lapideam domum in Arta platea pro 90 m. usque ad instans f. Martini pro pignore exsecuto. Scriptum a. D. 1318 in vigilia b. Mathie (*Febr. 23.*).

392. Uxor Johannis Lusci et eius pueri statuerunt domino Bertrammo Travenemunde et domino Jo[hanni] Cranz ex parte Albi Hyldebrandi hereditatem suam lapideam in Longa platea pro 200 m. et 20 m. usque ad instans f. Martini pro exsequito pignore. Item statuerunt ipsi Bernardo Albo eandem hereditatem pro 100 m. minus 6 m. sub condicione iam notata. Scripta sunt hec a. D. 1318 feria VI ante Carnisprivium.

393. Uxor Jo[hannis] Lusci et eius pueri coram consulibus recognoverunt, quod dominus Johannes Cranz persolverit omnia, que eis ex parte domini Ziboldi et ex parte propria tenebatur, et quod nichil amplius eis solvere teneatur.

394. Willeke Tribbeses et Hesselus^{a)} et Arnoldus Zehaghen cum consensu Vrowini statuerunt Hennekino Rustowen medietatem lapidee bude Vrowini in arta platea iuxta domum Willekini de Tribbeses pro 16 m. tali condicione: si non redimerint in f. Michahelis nunc futuro, tunc Henneke Rustowe debet eis addere 4 m. et optinere medietatem eiusdem bude pro legitima empeione. Willekinus et Hesselus promittunt pro eo, quod nullus istud contra dicat. Scriptum feria VI ante Carnisprivium (*März 3.*).

*395. Gerhardus Boghemile statuit Gerhardo de Langhendörpe budam suam ante Vrankendore pro 70 m., ita quod eam frangat et deponat, quandocumque

^{a)} *Hdschr.* Hesselus.

consules postulabunt, et Gerhardus Boghemile potest eam redimere pro 70 m., quandocumque sibi placet.

*396. Hinricus Lindowe cum consensu domine Wiben relicte Andree statuit mediam^{a)} hereditatem eiusdem domine pueris Hermanni Lindowen pro 50 m. d. per 2 annos a f. pasce nunc venturo; que hereditas est in Longa platea constituta.

A. D. 1318 Dominica Reminiscere (*März 19.*).

[f. 25 a

397. Hinricus Bare statuit Martino Calsowen suam hereditatem in Blidenstraten pro 20 m. usque ad f. pasche; si tunc non redimerit, tunc vendere et exponere poterit, cui placet.

*398.^{b)} Dominus Johannes de Meppen statuit pro Hinrico Lindowen pueris Hermanni Lindowe suam domum^{c)} in Longa platea iuxta domum, quam inhabitat, in qua moratur Pistor, pro 150 m. a f. pasce nunc proximo ad 2 annos. Si autem ante complecionem dictorum 2 annorum filia Hermanni Lindowen desponsabitur, tunc Hin[ricus] Lindowe dictam pecuniam persolvat; quod si non fecerit, tunc predicta domus vendatur et de ipsa pecunia resumatur.

*399. Pueri Longi Nycolai statuerunt Bertoldo de Grimme medietatem domus angularis, in qua moratur Cuprifaber, pro 63 m. usque ad f. Martini, et istud pueri fecerunt cum consilio et voluntate suorum amicorum, videlicet Martini de Wokenstede, Wichmanni et Nycolay Defholte et eorum matris.

*400. Bernardus Ghoswini et suus privignus^{d)} statuerunt Hermanno Paleborne medietatem lapidee domus in Verstrate, quam Stubbendorp edificaverat, pro 100 m. usque in f. b. Martini nunc venturum; quam pecuniam reddat absque mora.

*401. Nycolaus Hogheminne senior et sui filii Nycolaus et Hermannus statuerunt Hermanno Schulowen suam hereditatem in Knepestrate usque Michahelis pro 84 m. pro pignore exsecuto; et pro defectu sibi promiserunt.

*402. Johannes Hovener pistor statuit quartam partem hereditatis sue Alberto Rocküt^{e)} in ortone in Papenstrate cum būdis pro 40 m. d. usque Michahelis ad pignus exsequutum.

*403. Role de Warpe statuit filie sue Mechtildi medietatem sue lapidee domus pro redditibus 5 marcarum annuatim, quousque filie sue iam dicte in alio loco comparaverit ipsos redditus et cum hoc fecerit, tunc domus sua debet esse sibi libera et soluta.

*404. Idem Role de Warpe statuit Hennekino, [filio] ^{f)} fratris uxoris sue, aliam medietatem lapidee domus sue pro 90 m., quousque puero dictam pecuniam reddiderit et cum hoc protestari poterit; tunc domus sua sit libera et soluta et hanc pecunia[m] inonerata[m]^{g)} mater pueri exposuit et dedit puero ex parte hereditatis patris sui et matris sue et siq̄ ipse puer est omnino de hereditate patris et matris separatus.

*405. Godscalcus Manhaghen statuit Johanni Pigwi Papenaghgen suam hereditatem in pl. Penesticorum, quam inhabitat, pro 100 m.; quam nunc in

^{a)} mediam *übergeschrieben*. ^{b)} *Rand*: Johan de Me. ^{c)} *vor domum durchstrichen*: lapideam. ^{d)} *verbessert aus*: sui duo privigni. ^{e)} A. R. *übergeschrieben*. ^{f)} *filio zu ergänzen oder statt fratris: fratri zu lesen*. ^{g)} *inonerata übergeschrieben; mater durchstrichen*.

f. pasce proximo venturo sine ullo inpedimento redimere debet pro eisdem 100 m. Si vero in hoc contingit Johannem aliquod inpedimentum sustinere, quod idem Godscalcus et Johannes Manhaghen sibi sublevabunt.

*406. Dominus Jo[hannes] de Meppen statuit pro Hinrico Lindowen pueri Hermanni Lindowen domum suam lapideam, quam inhabitat, pro 150^{a)} m. a f. pasche nunc proximo ad 2 annos. Sed si ante conplecionem dictorum 2 annorum filia Hermanni Lindowen erit desponsata, tunc Hinricus Lindowe solvet dictam pecuniam; quod si non fecerit, tunc domus vendi^{b)} potest et pecunia predicta de ipsa sumatur.

A. D. 1318 circa Margarete. (*Juli 13.*)

[f. 25 b

407. Herderus Molendinarius statuit relicte Thiderici Rockūt suum ventimolum pro 36 m. usque ad f. Martini pro pignore exsequuto.

*408. Thydeman de Vreden statuit puero Stighes hereditatem suam in Longa platea, que eodem puero pertinebat, pro 50 m. a f. s. Johannis Baptiste nunc elapsi per 4 annos, de quibus debet puero de necessariis providere.

*409. Gerwinus Lof statuit Jordano Voghen suum ortonem iuxta Thi[dericum] de Ruya cum omnibus attinenciis pro 100 et 5 m. usque Martini.

o410. Johannes Albus statuit suam hereditatem Ertmaro Copman pro . . . 5 m. puri argenti.

*411. Hinceke Voghedehaghen statuit suam hereditatem iuxta domum magistri Peregrini Echardo de Kylis pro 8 m. et 4 sol.; si tunc non redimit, tunc empicio legitima manebit; usque Johannis statuit sibi.

*412. Alheydis filia Jo[hannis] Caboltdorp^{c)} statuit Hinrico de Zemelowe octavam partem sue hereditatis pro 4 m. per unum annum.

*413. Nycolaus Slawus institor statuit Hinrico de Alen suam bodam iuxta Gerhardum Knop pro 30 m. ad 2 annos pro pignore exsequuto. Scriptum in vigilia Divisionis Apostolorum (*Juli 14.*).

*414. Tymmo Reper statuit medietatem sue stupe sive medietatem eisdem hereditatis Hinrico Reper de Godlandia pro 250 m., de quibus annuatim sibi dabit red. 25 m. Quolibet f. Johannis dabit redditus.

415. Domina Margareta relicta Nicolai Cranz et eius filius Johannes statuerunt Jacobo de Svollen quartam partem hereditatis eorum in pl. Zemelowen pro 40 m.; quas si non solverint ei in f. Michahelis transactis 2 annis a f. Michahelis nunc venturo, extunc ipsam exponere poterit pro pecunia supradicta; et per hos 2 annos ipse Jacobus habebit casam ipsius domus pro 4 m.

*416. Nycolaus filius domini Gerhardi statuit suam lapideam domum sitam^{d)} in Bodenstraten domino Godfrido decano in Colbergis pro 16 m. puri argenti pro exsequuto pignore, quarum 4 m. argenti dabit nunc in f. Michahelis et ultra ad 3 annos quolibet f. Michahelis 4 m., quousque predictae 16 m. sint persolute. Si vero expensas fecerit dominus Godfridus ex parte huius pecunie, has expensas idem Nicolaus sibi restaurare tenebitur, prout decet. Actum a. D. 1318 dominica infra octavam Assumpcionis Marie (*Aug. 20.*).

^{a)} 100 getilgt. ^{b)} Hdsch. vendidi. ^{c)} dorp übergeschrieben. ^{d)} Hdsch. suam.

*417. Hermannus Sartor emit hereditatem Mechtildis relicte Willekini Beren in pl. Zemelowen et est ei resignata. Sed predicta domina Mechtildis et eius 3 filie, videlicet Gerborch de Stene, Mechtildis de Stene et Margareta de Stene, optinebunt diebus vite earum quelibet 2¹/₂ m. annuatim. Sed quociens una predictarum morietur, tociens memorato Hermanno 2¹/₂ m. erunt solute; et hos red. in predicta hereditate optinebunt. Preterea primitivi pueri sepedicti Hermanni in hac hereditate habent 150 m.; pro quibus eis statuit hereditatem.

418.^a) Danyel statuit quartam partem in hereditate Ottonis Divitis pueris Johannis Damodem pro 60 m. Relicta Conradi Godebus statuit iam dictis pueris Domoden mediam hereditatem suam in Longa platea pro 70 m. minus 2 m. usque ad Nativitatem Domini pro pignore prosequuto.

A. D. 1318 circa Michahelis.

[f. 26^a

*419. Uxor Bernardi Welingi et eius filius statuerunt Jo[hanni] Brunewic ad manus Hin[rici] Stotekel de Calmer bodam eius iuxta Forum, in qua moratur, pro 100 et 20 m. usque Michahelis nunc venturum.

420. Nycolaus Beggherowe statuit Godfrido et Bertramo fratribus de Bra-kele 2 domus fabrine iuxta Fratres Maiores inter ortonem et domum Bollenhornes situatas pro 100 m. slavicalibus minus 2 m. usque in f. Nativitatis Cristi nunc venturum, tali condicione: si tunc non redimerit, quodtunc ipsorum Godfridi et Bertrammi tamquam legitima empcio permanebunt.

*421. Johannes Sump concessit ecclesie b. Marie in Nova Civitate mediam hereditatem suam, que Ruyelande quondam pertinebat, iuxta Forum Carbonum et idem Johannes Sump statuit ipsam mediam hereditatem Johanni de Stenweghe pro 90 m. slavicalibus pro exsequuto pignore usque in f. pasche nunc venturum, et pro defectu promiserunt idem Jo[hannes] Sump et Kedingus et ipse Jo[hannes] Sump satisfaciet civitati pro ipsa hereditate.

*422. Johannes Albus statuit Thydemanno de Caminata moranti in Ryga terciam partem sue hereditatis in pl. Ravensberch pro 66 m. usque in f. pentecostes, ita videlicet, si tunc non redimerit, empcio legitima permanebit ipsius Thy[demanni] et suorum heredum. Si Thydemannus tunc in Sundis non fuerit, Bertoldo de Zoltwedele vel Hyldebrando de Lemegowe idem faciat, quod facere deberet Thydemanno prenotato.

*423. Johannes Hovener pistor statuit domino Bertrammo Travenemunde quartam partem hereditatis sue, quam inhabitat, cum^b) 3 budis retro hereditatem in Papenstrate^b) pro 48 m. usque in f. pentecostes.

*424. Albertus de Lubek statuit Jacobo de Cyppeken 3 partes sue hereditatis, quam inhabitat, pro 100 m. usque Michahelis nunc venturum pro pignore prosequuto. Et eodem modo Jacobus de Cyppeken statuit easdem 3 partes hereditatis pueris Hinrici de Cyppeken pre 100 m. usque ad predictum tempus; de quibus pueros tenebit ut melius poterit pertractando. Pro defectu stabunt Albertus et Jacobus prenotati coniuncta manu.

*425. Thideman de Ruya pistor statuit Cesario Crispo ventimolum suum in fine dammonis ante Vrankendor constitutum pro 100 m. usque in f. pasche nunc

^a) bis 60 m. durchstrichen.

^b) cum bis Papenstrate besonders durchstrichen.

venturum, vendendi et exponendi, cui placet. Si defectus fuerit in molendino, hunc defectum supplebit Thidericus supradictus.

*426. Thideke de Ruya statuit Martino de Wokenstede medietatem sui ortonis cum omnibus attinenciis pro 100 m. usque in f. pasche pro pignore prosequuto. Pro defectu idem Thidericus respondebit et satisfaciet.

*427.^{a)} Gerhardus Otterbeke statuit Gerharo de A medietatem sue hereditatis in pl. S. Spiritus pro 100 m. usque Michahelis nunc venturo pro pignore prosequuto. Scriptum Martini. Idem Gerhardus statuit Woltero Perlement aliam medietatem eiusdem hereditatis pro 100 m. et 12 m. usque Martini.

A. D. 1318 circa Nativitatem Domini.

[f. 26^b

428. Hinricus Voghedehaghen statuit Godekino Thechelin hereditatem suam iuxta domum magistri Peregrini pro 18 m.

*429. Albertus Elewer statuit Reymarō, marito uxoris Pigwis Bernardi, medietatem totius ortonis sui iuxta Fratres Maiores pro 84 usque Martini nunc venturi.

430. Domina Greta, relicta Gerhardi Stubbendorp iunioris, computavit cum pueris suis et provisoribus eius taliter, quod domina mansit pueris obligata 100 m. et 18 m. et pueri optinent 2 partes hereditatis et domina tertiam partem, et ipsa domina recepit ad se omnia debita et indebita et ipsa domina statuit pueris suis predictam tertiam partem hereditatis pro memoratis 100 et 18 m.; de quibus tenebit pueros et meliorabit hereditates et manebit potens super omnia bona.

431. Thydeman Godland cerdo statuit filie sue Metten medietatem hereditatis sue in pl. Franconum pro 60 m. ex parte patrimonii tali^{b)} condicione: si medietas huius hereditatis tantum non valet, tunc tota hereditas stabit pro predicta summa.

*432. Inter Henekinum de Rostok et uxorem eius Elizabeth taliter placitatum est, quod ipsa Elizabeth sibi conplanata est super omnia bona, que mater sua et ipse simul habent. Sed quā diu mater sua vixerit, ipsa manebit potens bonorum eorundem. Si autem Hennekinus morte preventus fuerit absque herede, tunc Elizabeth meliorabitur de bonis Hennekini in 300 m. Si autem morietur herede aliquo supervivente, tunc talis heres et mater optinebunt omnia bona sicut pater. Hec placitata et facta sunt cum voluntate et consensu matris sue, domine Ghertrudis de Rostok, et sui suageris domini Alberti Rockut, Bertoldi de Soltwede[1] et Bertoldi de Demin et ipsius Hennekini.

*433. Gerhardus Cedewer statuit pueris Hinrici de Cyppeken quartale hereditatis sue, in qua moratur, pro 53 m., de quibus tenebit unum de hiis pueris vel faciet pro eis, sicut est ius civitatis.

*434. Mechtildis, relicta Reynekini in Blidenstraten, statuit Alberto Rockut suam hereditatem in Blidenstrate pro 42 m. usque ad f. pentecostes pro pignore prosequuto.

435. Uxor Albi Marquardi statuit Hermannō Sculowe suam hereditatem in Longa platea pro 72 m. usque Michahelis. Pro defectu ipsa domina respondebit.

^{a)} vorher der unbeendete Eingang: Gerhardus de A. s. . . ^{b)} von tali an durchstrichen.

436. Lambertus de Bremis statuit civitati suam hereditatem iuxta Hin[ricum] de Dalevitze in pl. S. Spiritus pro 25 m. a carnisprivio nunc venturo usque ad annum. Scriptum feria IV ante carnisprivium (1319 *Febr. 14.*).

*437. Hinceke Longus et Thydeke fratres statuerunt Godekino Sveg suam hereditatem, que pertinebat Thideriko Wokerer, pro 30 m. a f. pasche nunc venturo ad annum.

*438. Hermannus Gosler et filius suus Hermannus statuerunt puero Willekini Vetterogghen dimidiam hereditatem suam^{a)} pro 60 m. usque in carnisprivium nunc venturum ad unum annum.

439. Bertoldus Thonaghel statuit Hinrico de Zemelowe suam mediam hereditatem in pl. Penesticorum pro 24 m. usque Martini.

*440. Nycolaus Rodehose iunior statuit pueris Johannis de Mechele mediam bodam lapideam ante valvam Zemelowe cum suis attinenciis pro 150 m.

*441. Hinricus de Nette et sua uxor statuerunt Godekino de Wickede mediam lapideam domum suam in pl. Zemelowe pro 100 m.

A. D. 1319 circa carnisprivium (*Febr. 20.*).

[*f. 27 a*

*442. Petrus Schild statuit Benekino Bochaghen suam mediam hereditatem iuxta Monachos in pl. Molendinorum pro 20 m. usque ad f. Michahelis nunc venturum.

*443. Hinricus *Vos bodeker* statuit Conrado . . .^{b)}

*444. Petrus Wieberni statuit Gerwino de Zemelowe iuniori in ortone suo ante valvam Bodorum pro 200 m. redditus 20 m. a f. pasche nunc venturo per 10 annos sublevandos, tali condicione, quod, si ei necesse fuerit, poterit eos vendere, donare et exponere pro eisdem 200 m., quibus placet. Red. suos tollere debet in 4 temporibus anni eosque expignorare poterit de predicto ortone. Si vero red. memorati peiorantur, pro defectu satisfaciet prefatus Petrus.

*445. Hinceke Papenhaghen statuit filie sue speciali, nomine Alheydis, 2 partes suarum budarum ante Bodendor pro 150 m. Item Gerhardus Leo statuit eidem puero 2 budas suas de 4 budis suis situatas inter S. Jacobum et Longam plateam pro 50 m. Pro defectu Gerhardus Leo respondebit.

*446. Johannes Papenhaghen Pigwis dedit filio suo Hermanno talem gratiam, quod post mortem ipsius Johannis debet equaliter participare puerilem partem cum illis pueris, quos habet de ista domina, que nunc vivit et hoc dedit sibi pro hereditate materna videlicet cum pueris, qui adhuc sunt in domo sive were.

*447. Uxor domini Jo[hannis] Wolttorp et eius filii statuerunt Bertoldo Albo budam suam in Gherwenshaghen pro 14¹/₂ m. et 1 solido.

*^o 448^{c)}. Hinricus^{d)} Voghedehaghen statuit Conrado, filio sororis Wolteri Teghelyn, budam suam iuxta domum magistri Peregrini pro 17¹/₂ m.

*449. Dominus Johannes Cranz statuit genero suo Jo[hanni] Sachtelevent pro 500 m. red. 50 m. in hereditate sua in Zemelowestrate pro dote ex parte uxoris sue. Cum autem sibi dederint 500 m., tunc hii red. sunt soluti, et quotiens sibi dederit 100 m., tociens red. 10 m. soluti erunt. Nunc in f. Johannis tollet

^{a)} d. h. s. *übergeschrieben.* ^{b)} *die Eintragung ist verwischt und nicht beendet.* ^{c)} *übergewischt und radiert.* ^{d)} *Vorher getilgt* Dominus Johannes de Meppen.

primos red. et sic 200 [a] termino ad terminum. Scriptum a. D. 1319 feria IV post Letare (*März 21*).

450. Gherwinus de Storkowe statuit pueris Ludekini de Haren medietatem tocius ortonis Reyneri Man ante Knepesdor^{a)} ex parte pueri sororis sue pro 100 m.

*451. Johannes de Stargarde statuit Martino Calsowen ventimolum suum situatum in Knepesdam, quod propius est S. Georrio, pro 70 m. usque Michahelis nunc venturum. Pro defectu ipse Johannes et frater suus Hinricus satisfacere tenebuntur.

*452. Reynerus de Thevin statuit Johanni Plotzen medietatem hereditatis, quam antiqua Creyenbissesche inmorabatur, cum medietate lapidee domus pro 70 m. a f. pasche nunc elapso ad 2 annos.

*453. Sciendum, quod si Jo[hannes] Plotze vendiderit domum suam, quam inhabitat in pl. Fabrorum, tunc aqueductus, qui nunc penetrat domum Reyneri de Thevin, debet obstrui ita, quod aqua illius domus^{b)} non pertranseat domum Reynekini.^{c)}

A. d. 1319 post f. pasche.

[f. 27 b

454. Johannes de Riga statuit Johanni Sachtelevent medietatem domus ortonis in pl. S. Spiritus iuxta ortonem Hermannii Ossenreg pro 55 m.

*455. Johannes Stenhus statuit domino Thyderico de Alen suam hereditatem in pl. S. Spiritus pro 100 m.

*456. Dominus Johannes de Gnoyen statuit domine Ermegardi, relicte filii sui Johannis, et eius filio suam lapideam domum in Zemelowestraten pro 300 m. taliter, quod dominus Jo[hannes] predictus maneat potens sue hereditatis eo vivente^{d)}. Sed ipso mortuo predictae domine et eius filio de ipsa hereditate 300 m. presententur sine impedimento.

*457. Johannes Wenthusen statuit Frederico de Holme hereditatem suam in pl. S. Spiritus iuxta Stenhus pro 100 m. usque in f. s. Johannis Baptiste pro pignore exequuto. Si Fredericus predictus tunc temporis in Sundis non fuerit, tunc, quicquid Gerhardus Leo et Hin[ricus] Lepelowe in hac parte fecerint et dimiserint, hoc Fredericus ratum observabit.

458. Willekinus, filius Nicolai de Kylis, statuit Hennekino Rustowen lapideam budam suam in arta platea, que quondam pertinebat Willekino de Tribbeses, que magis prope est platee S. Spiritus, pro 36 m. usque Michahelis nunc venturo.

*459. Thydericus de Ruya pistor statuit Gerharo Ossenreg medietatem sui ortonis pro 100 m. usque Martini.^{e)}

*460. Henneke dictus Man et frater suus Reyneke statuerunt Hinrico Stenhus in ortone eorum ante Knepesdor red. 4 m. pro 40 m. ad 4 annos. Scriptum infra octavam Asscencionis domini (*Mai 17—24*).

*461. Johannes Vulveshaghen statuit Petro fratre suo . . .^{f)}

*462. Henneke Plunkowe statuit Petro, fratre Jo[hannis] Vulveshaghe, medietatem hereditatis sue, quam emit a Jo[hanne] Vulveshaghen in Longa platea situata pro 40 m.

^{a)} Hds.: Knepesdorp. ^{b)} vor illius steht durchstrichen: Johannis Plotzen non pertranseat. ^{c)} Es folgen 2 Zeilen Rasur. ^{d)} eo vivente übergeschrieben. ^{e)} Vor Martini durchstrichen: Michahelis. ^{f)} abgebrochen.

*463. Uxor Ludekini de Hermelen et eius pueri statuerunt Hermanno Sculowen medietatem sue hereditatis in pl. Zemelowen pro 100 m. et 44 m. usque ad f. Martini nunc venturum. Pro defectu et pro warendacione Thideman de Wiberghen et Jacobus de Cippeken respondebunt.

*464. Hermannus de Bughe statuit pueris uxori[s] Echardi de Bughe mediam hereditatem suam in pl. Piscatorum^{a)} pro 30 m. usque ad f. pasche.

465. Nycolaus Beggherowe statuit Hinrico de Vehoeve suam hereditatem in pl. Monachorum pro 100 m. et 15 m. a f. Michaelis nunc venturo ad 2 annos. Pro defectu idem Nicolaus respondebit.

466. Johannes Grope statuit pueris Gerhardi Lof mediam hereditatem suam in Longa platea et domina Ghese relicta Luchtenmeker statuit eisdem pueris mediam hereditatem ipsius iuxta domum Baghinarum apud Maiores Fratres. Has duas medias hereditates statuerunt eisdem pro 50 m. usque ad f. pasche nunc venturum. Pro uxore Hin[rici] de Branteshaghen pro defectu promisit eadem domina cum eius 2 filiis et cum predicto Gropen.

*467. Thidemannus Borsin statuit suam mediam hereditatem versus Ossenrege pueris iam dicti Gerhardi Lof pro 100 m. usque ad f. Johannis Baptiste. Pro defectu ipse Thi[dericus] respondebit. Scriptum a. D. 1319 sequenti die Johannis Baptiste (*Juni 25.*).

A. D. 1319 circa Johannis Bapiste.

[f. 28^a

*468. Hinricus de Jacoppestorpe statuit filio suo Hinrico quartam partem sue hereditatis in pl. Francorum pro hereditate sue matris.

469. Hinricus Pernowe statuit Hin[rico] Croneviczen quartam partem sue stenbuden pro 9 m. minus 4 solidis usque in f. Johannis Baptiste pro pignore exsequito.

470. Johannes Hovener pistor statuit Jo[hanni] de Beke suas 3 budas retro domum suam in Papenstrate et usque in f. pentecostes pro 48 m.; si tunc non redimerit, tunc sue perpetue manebunt tamquam legitima emptio.

471. Hereditas Godekini Divitis in pl. S. Spiritus, que pertinebat quondam Perlemette, que stabat pueris Westvali pro 60 m., est soluta et quita.

*472. Thydemannus de Godlandia statuit Johanni de Beke mediam hereditatem suam in pl. Franconum pro 48 m. usque in f. pentecostes. Quam si tunc non redimerit, manebit ipsius Johannis de Beke emptio.

*473. Conradus de Rode et mater sua statuerunt Johanni de Lubek de Gripiswaldis suam hereditatem, in qua morantur, pro 100 m. usque Martini. Si tunc non redimerint, vendere potest, cui placet, et recipere suam pecuniam de ipsa.

474. Thideman Gherdener statuit Martino de Wokenstede bodam suam ante Spittalesdor pro 16¹/₂ m. usque Nicolai pro pignore exsequito.

*475. Conradus Went statuit Hennekino Freden mediam hereditatem domini Gerhardi Stubbendorp pro 150 m. a f. Michaelis ad 2 annos, de quibus dabit anno quolibet 15 m. reddituum ratione.

*476. Consules Sundenses statuerunt pueris Thecen hereditatem civitatis in pl. S. Spiritus pro 100 m. a f. Johannis Baptiste nunc elapso ad 2 annos, in

^{a)} Piscatorum *durchstrichen*: Clericorum *übergeschrieben*.

qua habebunt pueri quolibet anno red. 10 m. Si hos red. in hereditate habere non poterunt, tunc solvi debent de prima collecta.

477. Jacobus Petri statuit pueris Thecen quartale hereditatis sue in pl. Zemelowen pro 100 m. a f. Johannis Baptiste nunc elapso ad 2 annos, de quibus quolibet anno dabit red. 10 m.

*478. Thidericus de Dorpen statuit Hennekino Freden mediam hereditatem suam in pl. Zemelowe pro 100 m. a f. Michahelis per integrum annum, de quibus dabit 10 m. reddituum racione. Scriptum in vigilia Michahelis (*Sept. 28.*).

*479. Johannes Sump pistor statuit Conrado Pedi hereditatem suam in ortone iuxta Fratres Predicatores cum curia et stabulo pro 100 m. et 20 m. usque in Carnisprivium pro pignore exsequuto.

*480. Albus Bernardus sartor statuit Arnoldo Langervelt et Gerhardo suo fratri hereditatem suam iuxta Novum Theatrum pro 100 et 20 m. usque ad f. pasce pro pignore ex[se]quuto. Scriptum sabbato ante 11000 Virginum (*Oct. 20.*).

481. Domina Gysle, relicta Johannis Westvali, habet in 2 novis budis prope ecclesiam S. Spiritus quolibet anno ad tempora vite sue red. 18 m., que bude non vendantur nec exponantur, nisi ipsa habeat expedite red. memoratos.

*482. Everhardus Vrolingus et mater et frater suus statuerunt pueris Nicolai Dumen^{a)} hereditatem suam in Longa platea pro 70 m.

A. D. 1319 circa Martini.

[f. 28^b

*483. Detmarus Pockensik statuit Marquardo, filio Marquardi Pockensik, mediam hereditatem in pl. Tribbeses in ortone, que pertinebat domino Jordano de Perun in ortone, pro 20 m.

*484. Conradus de Rode statuit Hinrico Quatze duas partes hereditatis sue^{b)} in pl. Monachorum.

*485. Conradus de Rode statuit Hinrico Quatze 2 partes hereditatis sue in pl. Monachorum pro 40 m. usque Martini pro pignore exsequuto.

*486. Henneke Vullenpunt statuit pueris Hinrici de Stargarde mediam curiam suam in Kedinghehagen pro 60^{c)} m. usque Michahelis. Scriptum sabbato post Martini (*Nov. 17.*).

*487. Conradus de Rode et mater sua statuerunt Alberto Rockut parvam domum iuxta domum, quam inhabitant, cum via, per quam ingreditur in curiam, et aliam domum ab alia parte vie pro 100 m. usque in f. pasce pro pignore exequuto. Scriptum sequenti die Andree (*Dez. 1.*) et Conradus supplebit defectum.

*488. Conradus Brabant et mater sua et frater suus^{d)} et filius materteris sue statuerunt 3 partes hereditatis sue in pl. S. Spiritus advocato et domino Hin[rico] de Zemelowe et Jo[hanni] Goldoghen et Johanni Papenhagen pro 150 m. usque in f. pasce pro pignore exsequuto. Pro defectu promiserunt Stenhus et Cristianus Cultellifex. Scriptum Lucie virginis (*Dez. 13.*).

*489. Uxor Roberti de Minden statuit Ydeken, filie sororis Gerhardi Samer, hereditatem suam in Pumperstrate pro 30 m.

^{a)} Dulmen? ^{b)} verbessert aus mediam hereditatem suam. ^{c)} die Zahl ist radiert; urspr. 66 oder 71. ^{d)} et fr. suus übergeschrieben.

*490. Godfridus de Lothen statuit domino Johanni de Kylis militi hereditatem suam in pl. Piscatorum pro 22 m. usque Martini. Scriptum Lucie virginis (*Dez. 13.*).

*491. Domina Ghese de Helmeste[de] statuit mediam hereditatem suam in pl. Piscatorum Hinrico de Vehove pro 24 m. usque Michahelis pro pignore exsequuto.

*492. Gerhardus Otterbeke et uxor sua statuerunt Jo[hanni] Sachtelevent hereditatem in pl. Franconum iuxta Rockut, que pertinebat Nicolao de Norweya, pro 150 m. et 3 m. usque Michahelis nunc venturum. Si tunc non rediment, tunc ipsius Johannis legitima empicio permanebit. Scriptum sequenti die Thome apostoli (*Dez. 22.*).

*493. Ludeke Landman statuit Meynardo de Raceborch quartam partem ortonis Pigwis Bernardi pro 40 m. usque Martini pro pignore exsequuto.

*494. Johannes Nycop statuit Gerhardo Leoni ortonem suum iuxta Novum Forum, qui pertinebat Zemelowen, pro 100 m. usque Michahelis. Si tunc non redimerit, tunc ipsius Gerhardi empta empicio permanebit.

*495. Bernardus Creye statuit Petro Baren doleatori ortonem suum in pl. S. Spiritus pro 100 m., quousque redimere possit. Initium huius fuit Nativitas Domini sub a. D. 1320.

A. D. 1320 circa Carnisprivium (*Febr. 13.*).

[*f. 29 a*

*496. Relicta Ludekini de Hermelen et eius pueri statuerunt Martino Cal-sowen eorum hereditatem in pl. Semelowe pro 200 et 24 m. usque Michahelis^a) nunc venturo. Pro defectu stabit ipsa domina cum Jacobo de Cyppeken, eius fratre.

497. Henneke Stubbendorp statuit Nicolao Manduvel^b) suam hereditatem in pl. Clericorum pro 41 m. usque ad f. pasche sub a. D. 1321. Si tunc non redimerit, tunc manebit eorum empta emptio.

498. Hincekinus Eselsvoyt statuit domui S. Spiritus in Lubek inferiorem domum suam lapideam in Longa platea pro 150 m. usque ad f. pasce sub a. D. 1321. Scriptum in Purificatione Marie (*Febr. 2.*).

499. Johannes Hovener statuit Godekino de Wickede medium ortonem suum in Papenstrate pro 36 m.

*500. Uxor Hermannii Levendeghen et eius pueri et provisores statuerunt domino Bertrammo Travenemunde eorum hereditatem iuxta Novum Forum pro 39 m., quousque redimere possit.

*501. Conradus de Rodis statuit Symoni de Cyppeken suum orreum, quod vocatur schune, cum curia^c) pro 54¹/₂ m. usque Michahelis. Si tunc non redimerit, tunc Symonis empta empicio permanebit.

*502.^d) Hermannus Doringus^e) statuit Petro, filio Calvi Petri, mediam hereditatem sive pistrinam iuxta S. Jacobum pro 34 m. usque 2 ebdomas post Michahelis. Si tunc non redimerit, tunc ipsius Petri empta empicio permanebit.

^a) Michahelis *durchstrichen und in pascha übergeschrieben.* ^b) N. M. *durchstr.*, Calvo Petro *übergeschrieben.* ^c) cum curia *übergeschrieben.* ^d) *Vorher der durchstrichene Eingang:* Petrus filius Calvi Petri. ^e) Doringus *übergeschrieben über dem durchstrichenen:* Gosler.

503. Herderus de Perun et gener suus statuerunt Hermanno Travenemunde dimidiam hereditatem iuxta Godeken Mulart pro 44 m. usque Michahelis. Scriptum feria V ante Invocavit (*Febr. 13.*).

*504. Leo, filius domini Theoderici Wicberni, statuit Gerhardo Papenhagen et sue uxori et eius pueris 2 budas ante valvam Bodorum versus ad pl. Zemelowen, in quibus quolibet anno invenire debet red. 15 m. Si defectus horum red. fuerit in hiis budis, illum supplebit Leo iam notatus; et quociens Leo dederit Gerhardo vel suis pueris aut uxori 10 m., tociens red. 1 m. erunt solute; et hos red. predictus Gerhardus non debet exponere aut vendere ullo modo vel donare, nisi uxore et pueris eius mortuis et defunctis. Si quid autem ipsi Gerardo aut sue uxori aut pueris per mortem alicuius cedere poterit, in quo Gerardus non est neglectus.

o505. Willeke ortulanus statuit Hermanno de *Satte*^a) suam hereditatem pro 13 m.

506. Conradus de Rode statuit Martino Calsowe pro 24 m. 6 iugera agri usque Michahelis a f. Michahelis nunc venturo transactis 3 annis, quorum 2 iacent apud molendinum Kuckuc et 4^b) iacent iuxta viam versus Ludersghagen. Scriptum dominica Oculi (*März 2.*).

A. D. 1320 feria V ante Oculi Mei (*Febr. 28.*).

[*f. 29 b*]

507. Conradus de Rode vendidit domino Sculowen 5 iugera agri, quorum unum pertinet ad hereditatem, que nunc est domini nostri, principis Ruyanorum, et iacet in campo Bukowe et 4^c) iacent in campo Kedinhagen iuxta Hunderhagen et iacebant quondam ad curiam Conradi. Decimam solvet Conradus de ipsis; hec 5^d) iugera vendidit sibi pro 23 m. Si Conradus non reemerit ista predicta in f. Martini ad annum, tunc perpetua empcio permanebit. Scriptum a. D. 1320 feria V ante Oculi.

*508. Johannes Papenhagen Pigwis statuit pueris Hermanni Papenhagen mediam hereditatem suam, quam habitat, pro 100 m.

*509. Gerhardus Cedewer statuit suo genero Dytmaro Sachtelevent mediam lapideam domum suam, quam inhabitat, pro 200 m. et 6 m. Defectum supplebit sibi idem Cedewer vel sui heredes.

510. Lutmod, relicta Albi Marquardi pellificis, statuit filie eius Ludmodi turrim eius et hortum pro 30 m. a f. pasche nunc venturo ad 2 [annos]. Si tunc non redimerit, tunc filia vendere poterit et recipere inde suam pecuniam prenotatam. Scriptum a. D. 1320 feria V ante Judica (*März 13.*).

511. Domina Lutmodis, relicta Albi Marquardi, et eius filia Lutmodis vendiderunt Hermanno Sculowen hereditatem suam in Longa platea penetrantem usque in Pumperstraten cum hereditate sua in eadem platea stante pro 72 m., quas hereditates reemere possunt pro eadem pecunia in f. Michahelis nunc venturo. Quod si non fecerint, extunc ipsius Hermanni Sculowen empta empcio permanebit. Scriptum a. D. 1320 feria V ante Judica.

a) Fatte? b) radiert zu 3. c) von 4 bis Conradi durchstrichen. d) 5 über dem durchstrichenen 4.

512. Hille, relicta Thecen, cum consensu patris eius Borchardi statuit Martino de Wokenstede terciam partem eius, quam habuit in hereditate mariti eius, pro 30^a) m. usque Martini. Scriptum a. D. 1320 feria V ante ludica.

*513. Johannes de Stargarde statuit Johanni de Haren suum ventimolum in Knepesdam, quod propius est S. Georio, pro 70 m. usque in f. pasche. Scriptum feria V ante Judica.

*514. Everhardus Hüp statuit Gerhardo Leoni pro 300 m. minus 40 m. 3 mansos suos in Citterpenningehagen, que Bertoldo Citterpenninghe pertinebant, cum omni utilitate et fructu usque in f. Nativitatis Domini nunc venturum et cum hoc red. 8 m. in eadem villa in curia Struven. Si vero hos mansos prius redimerit, tunc tamen mansos ultra usque Michahelis optinebit. Si autem non redimerit, tunc ipsius Gerhardi empcio manebit, sicut fuit empcio Everhardi prenotati.

*515. Elizabeth, relicta Gransin, statuit Thiderico Calsowen quartam partem parve^b) domus eius in Papenstrate cum uno iugere agri pro 10 m.

*516. Arnoldus Smalecruch statuit Hinrico de Vreden mediam hereditatem suam, que pertinebat Gerhardo de Haghene, pro 30 m. usque Jacobi. Si tunc non redimerit, tunc ipsius Hin[rici] empta empcio permanebit.

A. D. 1320 Quasimodogeniti (*April 6.*)

[*f. 30^a*]

*517. Notandum, quod 2 partes domus angularis et budarum Nicolai de Defholte^c) pertinent pueris eiusdem Nicolai de Defholte^c). Quas 2 partes iam dicti pueri statuerunt Sophie, filie Hennekini Woltdorp, pro 60 m. usque in f. pasche nunc venturum.

*518. Hinricus de Nette emit medietatem superiorem domus Hinrici Ludershagen pro 150 m., de quibus dabit puero Ludershagen singulis annis red. 12 m., quousque puer perveniat ad annos discrecionis, et tunc dabit puero pecuniam prenotatam, pro quibus sibi statuit hereditatem prenotatam.

*519. Henneke Olderogghe statuit Hermanno Sculowen budam suam iuxta Jacobum de Crispin pro 19 m. minus 3 solidis usque Michahelis finaliter redimendum.

*520. Cristianus de Brema emit hereditatem Herderi de Perun versus dominam Hillen de Rodis iuxta hereditatem, que Jo[hanni] Bleken pertinebat, et est ei legitime resignata.

*521. Johannes Holsatus statuit Hermanno Travenemunde suam hereditatem cum bodis in pl. Tribesees retro ipsum pro 40 m. usque Michahelis pro pig-nore exsequuto.

*522. Filia Thiderici Gherdener statuit Thiderico, filio Bertoldi Albi, hereditatem eius in Bldenstrate pro 32 m. usque Michahelis.

*523. Hinricus de Meppen statuit Jo[hanni] de Beke mediam hereditatem suam in Bodenstrate pro 100 m. a f. pasche nunc venturo per unum annum; si tunc non redimerit, tunc empta empcio ipsius permanebit.

^a) 30 *durchstrichen u. 11 übergeschrieben.* ^b) *parve übergeschrieben.* ^c) *D. durchstrichen; Longi übergeschrieben.*

*524. Glavie statuit Jo[hanni] de Stenweghe mediam hereditatem suam in pl. S. Spiritus pro 84 m. usque in crastinum Nativitatis Cristi nunc venturum; si tunc non redimerit, tunc empta empicio ipsius Johannis permanebit.

525. Thydeke Papenhaghen statuit Bertoldo Cegheder mediam hereditatem suam versus novum theatrum) pro 100 et 36 m. usque ad 2 ebdomadas post f. s. Johannis Baptiste nunc venturum pro pignore exsequuto.

*526. Leo, filius Thiderici Wicberni, statuit Johanni de Stenweghe hereditatem suam in Bodenstrate, quam Timmo Pistor inhabitaverat, pro 100 m. a f. pentecostes per 2 annos, in qua per hos 2 annos inmorari debet pro redditibus. Quam hereditatem Leo redimere poterit infra hos 2 annos, cum placuerit; cum autem voluerit redimere, hoc ipsi Johanni unum quartale ante redempcionem indicabit. Scriptum a. D. 1320 ante Assencionem Domini (*Mai 8.*).

A. D. 1320 Viti et Modesti (*Juni 15.*).

[f. 30^b

527. Thideman Godiar statuit Jo[hanni] de Stenweghe mediam hereditatem suam in Vrankenstrate pro 40 m. a f. pentecostes nunc elapso per 2 annos. Si tunc non redimerit, empicio legitima permanebit.

*528. Johannes Borsin statuit Hinrico de Ost mediam hereditatem suam in Pumperstraten pro 30 m., de quibus nunc in f. Michahelis dabit sibi red. 3 m. Scriptum a. D. 1320 in die Remigii (*Oct. 1.*).

o529 statuit hereditatem suam in Longa platea^b)

*530. Lodewicus de Grimme emit hereditatem Jo[hannis] Nicop videlicet ortonem iuxta Novum Forum et est ei resignatus.

*531. Lodewicus, gener Willekini institoris, habet in 2 bodis in novo theatro in ortone, cum itur de ecclesia ad dexteram manum, 16 m. reditus pro 150 m. et 10 m., quas bodas habebit de uno fine ad alium.

* Hos redditus^c) idem Lodewicus cum 4 m. red. in boda Hachedorn statuit Arnolde de Oldense pro 200 m. d. . Hos red. idem Lodewicus redimere potest, cum potest. Actum a. D. 1326 post Michahelis.

*532. Hermannus Doringus statuit Bertoldo de Grimmis hereditatem suam apud Novum Forum iuxta quendam nomine Aldest, que Besen pertinebat, pro 100 m. a f. Michahelis nunc proximo ad 3 annos ita, quod per hos 3 annos ipsam domum pro red. inhabitabit. Scriptum sabbato post Decollacionem Jo[hannis] Baptiste (*Aug. 30.*).

*533. Leo, filius domini Thiderici Wicberni, obligavit seu statuit suo genero Nicolao de Vellin totam aream suam sitam inter domum Petri Wicberni et domum Pistoris in pl. Bodorum cum omnibus suis attinenciis pro 84 m. usque in proximam diem Circumcisionis Domini, ita videlicet, si tunc non redimerit, ipse Nicolaus ipsam aream vendere et exponere poterit et facere cum ipsa, quicquid sibi visum fuerit expedire.

*534. Thidericus, rasor pannorum, emit hereditatem Mechtildis, relicte Willekini Beren, in pl. Zemelowen, et est ei legitime resignata. Sed ipsa domina et^d) 3 filie ipsius domine, videlicet Gerborch, Mechtildis et Margareta de Stene dicte

a) theatrum über dem durchstrichenen consistorium. b) unbeendet. c) Hos red. u. s. w. Nachtrag vom J. 1326. d) ipsa domina et übergeschr.

quelibet earum diebus vite earum in ipsa domo annuatim red. $2\frac{1}{2}$ m. optinebunt; quociens autem una predictarum^{a)} moritur, tociens Thiderico et suis heredibus $2\frac{1}{2}$ m. red. erunt quite et solute.

*535. Roleke de Barth carnifex statuit Hermanno Sculowen suam hereditatem ante Kuderdor pro 100 et 30 m., quarum 50 m. solvet in f. pasce nunc proximo et residuam pecuniam solvet Michahelis. Pro defectu idem Roleke et Henneke Brunewik coniuncta manu promiserunt.

A. D. 1320 circa Katherine (*Nov. 25.*).

[f. 31^a

*536. Hermanus Pren statuit Hermanno Travenemunde hereditatem suam versus domum Beghinarum stantem pro 80 m. usque in crastinum Michahelis nunc venturum. Si tunc non redimerit, ipsius Hermanni empta empcio permanebit. Scripta feria VI ante Katherine sub a. D. 1320.

537. Johannes Wittenborch statuit relicte Ludekini Ghisonis quartam partem hereditatis sue retro S. Jacobum pro 30 m.

*538. Johannes Vullenpunt statuit seu obligavit pueris Hinrici de Stargarde curiam suam in Kedinghehagen pro 90 m., pro quibus ipsis pueris de vestibus et expensis providebit, quam diu dictam pecuniam sub se optinebit.

*539. b) Pueri Ulrici Kochen concesserunt Mauricio Ruffo medietatem bude inter valvam Zemelowe et valvam Bodorum, quam medietatem cum alia medietate Mauricius Ruffus statuit puero Hermanni Ruffi pro 80 m.

540. Hille Vlashoke obligavit seu statuit Johanni Longo de Attendorne medietatem lapidee domus sue, que ei pertinet, pro 100 m. a f. pasche nunc proximo per 4 annos, ita quod idem Jo[hannes] Longus per hos 4 annos ipsam hereditatem debeat inmorari pro redditibus predictae summe. Sed quolibet anno debet ipsi Hillen superaddere 2 m. Predictis autem 4 annis expiratis sepe dictus Jo[hannes] Longus poterit, si vult, in eadem domo quintum annum manere pro 12 m. Si Hille vendere voluerit medietatem domus supradictae, tunc Jo[hannes] Longus poterit eam pro tali pecunia, sicut solvere poterit, optinere. Scriptum a. D. 1320 in die Lucie virginis (*Dez. 13.*).

*541. Uxor Levendeghen statuit Echardo Vulveshaghen suam hereditatem iuxta Novum Forum pro 12 m.; de quibus dabit eidem Echardo quolibet anno in f. Michahelis red. 1 m., quousque solvat. Sed dominus Bertrammus Travenemunde prius tollat de ipsa hereditate 41 m. et post hec Echardus suas 12 m. sublevabit. Scriptum a. D. 1320 feria V [ante] Nativitatem domini^{c)} (*Dez. 19.*).

*542. Bernardus Piliator statuit suam hereditatem iuxta preconem pro 22 m. pro prosecuto pignore usque Letare. Scriptum feria III ante Nativitatem Domini (*Dez. 23.*).

*543. Hermannus Doringus pistor statuit Thiderico Ronen doleatori^{d)} suam hereditatem iuxta S. Jacobum pro 51 m. usque Jacobi pro pignore prosecuto. Scriptum feria III ante Nativitatis Domini.

544. Albertus Brunewik carnifex statuit seu obligavit Hinrico Lencemanno suam hereditatem in Molenstraten pro 100 m. et 20 m. usque Martini tali

^{a)} nach predictarum folgt durchgestr.: puellarum. ^{b)} der Name pueri U. K. und die Zahl radiert. ^{c)} Zwischenraum von 2 Zeilen freigelassen; daselbst radiert; Bernardus, ^{d)} vor dol. durchstr.: pistori.

condicione, si non redimerit ante crastinum diem Martini, tunc talis hereditas est et manebit legitima empeio Hinrici prenotati. Scriptum a. D. 1321 die sabbati post Epyphaniam Domini (*Jan. 11.*)

A. D. 1321 post octavam Epyphanie (*Jan. 13.*) scripta sunt, que [*f. 31 b* sequuntur.

*545. Thideman Carnin statuit Bertoldo de Grimme medietatem sue hereditatis in pl. Franconum iuxta Hin[riem] Stenus pro 46 m. usque Martini. Si vero, quod absit, huic domui adveniret aliquod infortunium per incendium vel ruinam, tunc alia medietas satisfacere deberet cum predicta medietate. Scriptum in profesto Purificacionis Marie (*Febr. 1.*)

*546. Magister Paulus statuit sive obligavit Hinriko de Borken de Arhusen suam hereditatem in Longa platea pro Nicolao de Richenberch pro 80 m. denariorum dictorum erf^gud. Si tempore exscriptionis huius hereditatis Hinricus de Borken presens non fuerit, extunc ipsa hereditas ex iussu Bernardi de Vreden vel Johannis de Beke exscribatur.

547. Godscaleus Lindowe statuit Thiderico, filio filii Albi Bertoldi, duas búdas^a) in Pumperstraten situatas iuxta domum Lindowen pro 60^b) usque ad f. pentecostes nunc venturum.

548. Hinricus de Zemelowe statuit seu obligavit Katherine, filie Gerhardi Lüf, suum integrum ortonem in pl. Preconis pro 100 m. usque ad f. Martini nunc venturum.

549. Gerhardus Papenhagen vendidit Conrado Papenhagen, suo fratri, hereditatem suam in pl. Molendinorum pro 35 m.; quam hereditatem Conradus edificabit et Gerhardus poterit eandem hereditatem reemere pro eadem pecunia et reddat Conrado totam pecuniam, quam edi[fi]cando consumpsit, et hoc faciet in f. pasce transacto uno anno a f. pasce nunc venturo; quod si non fecerit, tunc legitima empeio ipsius Conradi permanebit.

550. Hermannus Ruffus statuit Gerborgi, filie Hinrici Vorelant, mediam hereditatem in pl. Penesticorum, quam inhabitat, pro 30 m.

*551. Henneke Techelin obligavit Willekino de Sulta quartale sue lapidee hereditatis in pl. Bodorum pro 100 m. et 10 m. usque Michahelis nunc proximum. In alio quartali eiusdem domus habet Hille Struven singulis annis red. 15 m. temporibus sue vite.

552. Johannes Welingus statuit Jo[hanni] Tonaghel medietatem sue hereditatis ante antiquum Kuterdor pro 40 m. usque Michahelis pro pignore prosequuto; pro defectu idem Jo[hannes] Welingus satisfaciet Jo[hanni] Tonaghel supradicto.

*553. Conradus de Rode statuit sive obligavit Gerhardo de Elmehorst pro 80 m. domum suam iuxta Conradum de Dulmen^c) cum spacio valve et budam iuxta valvam cum medietate muri domus sue, quam inhabitat, cum curiis ita quod retro optineant tantam latitudinem, quantam ante habent et cum omnibus suis attinenciis. Si Conradus hec predicta in f. Michahelis nunc ven-

^a) duas búdas *durchstr. u. unam búdam übergeschr.* ^b) 60 *durchstr. u. 26 übergeschr.*
^c) *Hds.*: Dulmer.

turo non redimerit, tunc empta empeio ipsius Gerhardi de Elmehorst permanebit et ad hec omnia mater Conradi con[sensit]. Scriptum feria V ante Reminiscere (*März 13.*).

554. Hinricus Doleator statuit suo genero dicto Meg pellifici pro 40 m. 2 medias hereditates suas in pl. Franconum, que pertinebant Hinrico Pretwisch.

A. D. 1321 circa Reminiscere (*März 15.*). [f. 32a

555. Roleke carnifex emit 3 quartalia hereditatis Conradi Brabant, que obligaverat advocato et consulibus, et sunt ei resignata. Jdem^{a)} Role emit quartum quartale et sic hereditas est sua toto.

*556. Relicta Ludolfi de Hermelen statuit Meynekino de Raceborch 3 quartalia sue hereditatis in Zemelowenstrate pro 350 m. minus 18 m.^{b)} ad f. pasche, quod erit sub a. D. 1322.

*557. Johannes Perun cultellifex statuit Godscalco Manhaghen suam mediam budam in pl. Penesticorum pro 33 m. usque f. Michahelis,^{c)} quod erit sub anno 22.

*558. Hermannus Longus statuit Alberto Muckenhol medietatem lignee domus in pl. Vecture^{d)} iuxta Reynerum de Thevin illam partem, que versa est ad predictam plateam pro 50 m. usque Michahelis nunc venturum.

*559. Relicta Ludolfi de Hermelen statuit Meynekino de Raceborch 3 quartalia sue hereditatis in Zemelowestraten pro 400 m. minus 18 m. usque ad f. pasche, quod erit sub a. D. 1322.

560. Thideman Waycke statuit primis pueris suis, Thidekino et Elizabeth, magnam domum^{e)} suam, que vocatur Kule,^{f)} pro 80 m. Defectum ipse Thidericus Wayke supplebit.

*561. Johannes Poyterose statuit filio fratris sui Nicolao mediam lapideam domum suam iuxta Forum Carbonum pro 100 et 10 m.

*562. Hinricus Kulal statuit Hinrico de Mynden in pl. Monachorum quartam partem domus, que pertinebat Hermannno de Lubec, pro 22 m. usque in f. pentecostes sub a. D. 1321.

*563. Arnoldus Verleghen Gūt statuit magistro Mathie Pannicide mediam lapideam domum suam in pl. Zemelowen pro 200 m. ad pignus prosequutum; nunc in f. Martini solvet 100 m. et in f. pasche proximo 100 m. solvet.

* Idem^{g)} Arnoldus redemit quartam partem dicte hereditatis vero quartam partem totius hereditatis. Actum a. D. 1322.

564. Johannes Pren pistor statuit Jo[hanni] Plotzen duas^{h)} hereditates in Longa platea in ortone iuxta Reymarum Poltzen pro 150 m. a f. pasche nunc elapso ad 7 annos, de quibus sibi dabit quolibet anno 15 m. reddituum racione. Scriptum a. D. 1321 feria VI. post Ascensionem Domini (*Mai 29.*).

a) Jdem etc. *Nachtrag.* b) minus 18 m. *auf Rasur.* c) Mich. *über dem durchstr.* pasche. d) vecture *über dem durchstr.* Franconum. e) magn. dom. *über dem durchstr.* parvam domum. f) q. v. k. *durchstrichen u. unterpunktirt.* g) Idem etc. *Nachtrag.* h) duas *über dem durchstr.* tres.

565. Gerhardus Ghevelberch solus edificavit murum inter ipsum et Hermannum Schiringum a kellerscrode usque ad summitatem. Si uxor Hermannii et eius pueri aut aliquis alius talis muri uti voluerint, ipsum murum solvant cum eodem secundum estimacionem proborum hominum.

*566. Elizabeth de Gristowe statuit pueris Bernardi Anevelt cerdonis lapideam domum eius in Longa platea pro 70 m.

A. D. 1321 Jacobi (*Juli 25.*)

[*f. 32^b*]

567. Cristina, uxor Jo[hannis] Bleken, statuit primis pueris suis, videlicet pueris Jo[hannis] Mastrant, mediam hereditatem in Papenstrate pro 83 m. et alia medietas eiusdem hereditatis attinet pueris eisdem.

568. Johannes Posewalc statuit pueris Conradi Posewalk, sui fratris, hereditatem suam in Longa platea iuxta Novum Forum pro 60 m. a f. s. Jacobi per 6 annos. Scriptum in vigilia s. Jacobi (*Juli 24.*).

o569. statuit pueris Conradi Posewalk mediam hereditatem suam iuxta Novum Forum in ortone pro 60 m. per 6 annos a f. Jacobi. Scriptum in vigilia Jacobi.

*570. Johannes Suderman statuit pueris Conradi Posewalc suam domum argilleam, dictam Kornehus, inter Blidenstraten et pl. Tribbeses pro 20 m. a f. Jacobi per 6 annos. Scriptum in vigilia Jacobi.

*571. Conradus Institor statuit Godfrido Crispo būda[m] suam in pl. Renovatorum^{a)} pro 7 $\frac{1}{2}$ m. usque Martini.

572. Uxor Alberti Sachtelevent statuit quartale hereditatis sue, in qua moratur, in pl. Monachorum Godfrido Crispo ad manus cuiusdam hospitis, nomine Wolterus de Revele, pro 40 m. minus 1 m.; Godfridus satisfacet pro collectis. Scriptum feria IV ante Cathedram Petri (*Febr. 18.*)^{b)}

*573. Uxor Ludolfi de Hermelen statuit Hin[rico] Walen cum consensu provisorum hereditatem suam iuxta stupam ante Spitalesdor pro 32 m. usque Michahelis. Scriptum feria IV ante Laurencii (*Aug. 5.*).

574. Uxor Alberti Sachtelevent statuit Heydenrico de Zemelowe et Nicolao Beggherowen mediam hereditatem suam, quam inmoratur, pro 60 m. Scriptum Cathedra Petri (*Febr. 22.*)^{c)}

575. Bertoldus Cegheder statuit Gerwino Storkowen suam hereditatem in pl. Monachorum, que quondam Hermanno de Barth pertinebat, pro 50 m. usque Martini. Pro defectu Bertoldus Cegheder respondebit.

*576. Hermannus Doring iunior statuit Sophie, filie Hennekini Woltorp, medietatem tocuis ortonis sui infra pl. Monachorum pro 60 m. usque in f. pasche nunc venturum. Scriptum feria IV post Laurencii (*Aug. 12.*).

*577. Hinricus de Cyppeken statuit relicte Symonis de Cyppeken et puero eius terciam partem sue hereditatis iuxta Novum Forum pro 50 m., quousque placuerit provisoribus eorundem.

a) Hds.: Renocorum *durchstr.*; darüber antiquorum Factorum *durchstrichen*; darunter Renovatorum. b) *Es soll wohl heissen Vincula Petri = Juli 29.* c) *oder Vincula Petri (Aug. 1.)?*

*578. Johannes Tonaghel statuit relicte Symonis de Cyppeken et puero eius mediam hereditatem suam, quam inhabitat, iuxta S. Jacobum pro 50 m., quamdiu placuerit provisoribus predictorum.

A. D. 1321 circa Martini.

[f. 33 a

*579. Hinricus de Cyppeken senior statuit relicte Symonis de Cyppeken et eius pueris hereditatem suam in ortone in Longa platea, que vocatur coquina, pro 14 m., quam diu placuerit provisoribus.

580. Notandum, quod primitivi pueri Hermanni Sartoris habent in promp-
cioribus bonis ipsius Hermanni 150 m.

581. Henneke Wittenhaghen statuit quartale hereditatis sue, quam inmoratur, et Ludeke Wittenhaghen statuit suam hereditatem, que dicitur granarium sive kornehus; hec predicta statuerunt relicte Symonis de Cyppeken et eius puero pro 60 m. coniuncta manu persolvendis, dum provisoribus placuerit predictorum.

*582. Notandum, quod inter dominum priorem Fratrum Maiorum et conventum parte ex una et Leonem, filium Thiderici Wieberni, parte ex altera existit placitatum, quod Leo predictus manet prefato priori et conventui obligatus in 45 m., quarum 15 m. solvet^{a)} in f. b. Walburgis nunc venturo et 30 m. in f. Martini proximo, quam pecuniam Nicolaus Vorkenbeke aut alius, quicumque molendinum inmoratur, ipsis fratribus in dictis terminis de prima pecunia expedite dabit ex voluntate Leonis prenotati, et istud Nicolaus Vorkenbeke est coram consulibus arbitratus. Actum a. D. 1321 in vigilia S. Andree (*Nov. 28.*).

*583. Domino Bertoldo Albo et suis heredibus est obligata hereditas Alberti de Lubec in pl. Monacharum pro 150 m., pro quibus eam redemit.

584. Amelungus obligavit Reynero Cerdoni 3 quartalia sue hereditatis pro 65 m. usque ad f. pasce nunc venturum. Scriptum feria VI ante Nicolai (*Dez. 4.*).

*585. Hinricus Vehof obligatur suis privignis in 64 m. elvesch monete^{b)}, pro quibus eisdem statuit sive inpigneravit suam hereditatem sitam apud Longam valvam. Actum a. D. 1322 in die b. Vincencii martiris (*Jan. 22.*).

*586. Bertoldus de Kedinghagen inpigneravit sive statuit dimidiam suam curiam in Kedinghagen sitam Gherwino de Semelowe pro 100 m. slavical. den. solvendis in proximo f. Nativitatis Cristi.

A. D. 1321 ante Nativitatem Domini.

[f. 33 b

*587. Johannes Pruce statuit mediam hereditatem suam in pl. S. Spiritus domino Jo[hanni] Crans, Jo[hanni] Goldoghen, Zeghefrido, Lippoldo Aurifabro, Thideman de Campen sutori et Reynero Gerwer pro 400 m. minus 20 m., cuius pecunie 100 m. tangunt dominum Jo[hannem] Crans et Jo[hannem] Goldoghen, Zeghefridum et Lippoldum tangunt 200 m., Thidemannum de Campen 54 m. et Reynerum Gherwer tangunt 26 m. Et hanc medietatem pro memorata pecunia statuit eis pro pignore exsequuto.

*588. Dominus Jo[hannes] Crans statuit et obligavit suo genero Johanni Sachtelevent totam hereditatem suam in pl. Zemelowen pro 600 m. slavicalibus usque Micha[e]lis nunc proximum pro pignore prosequuto. Si dominus Crans

^{a)} *Hdsch.*: solvent. ^{b)} *übergeschrieben*: elvesch monete.

illo tempore sibi non dederit 600 m., tunc Jo[hannes] licite vendere poterit ipsam hereditatem et recipere inde summam prenotatam.

*589. Johannes Borsin statuit pueris Syfridi, Hin[rico] et Alberto, medium ortonem suum, qui Sculderknoken pertinebat, [pro] 40 m.; cum autem pueri perveneri[n]t ad annos discrecionis, tunc reddet eis pecuniam iam dictam. Sed hoc provisosores sibi unum quartale ante intimabunt.

* 20 m.^a) sunt persolute; pro aliis 20 m. est quarta pars eiusdem hereditatis inpignerata et aliud totum solutum.

A. D. 1322.

*590. Thi[de]mannus Rone emit a Petro Wieberno hereditatem suam sitam in Bodenstraten inter Ruffum Lodewicum et Johannem de Beke. Sed idem Petrus optinet in eadem hereditate ad 3 annos singulis annis 12 m. red.; quibus 3 annis exspiratis dictus Thidemannus hos red. 12 m. redimere potest pro 100 m. d. Terminus pasche.

*591. Henneke Weling statuit vel inpigneravit Wil[lekino] Surdech dimidietatem sue hereditatis site apud antiquum Kuterdor pro 34 m. pro executo pignore in proximo pascha.

592. A. D. 1322 in f. Cristi inpigneravit Lippoldus Lemmekino, filio Wolteri, suam hereditatem sitam apud domum angularem circa Forum pro 100 m. et 70 m.^b), pro quibus ad 4 annos satisfaciet sibi.

593. Conradus de Lippa inpigneravit suam hereditatem sitam in Longa platea in opposito Nicolao de Gripiswolt pueris Lutzowe pro 100 m. solvendis in pasca proximo ulterius ad 3 annos.

A. D. 1322.

[f. 34 a

*594. Thideke de Ruyan statuit Hermanno Sculowen suum molendinum situm apud Valvam Tripeses pro 30 m. solvendis in octava pasche proximo pro pignore executo.

*595. Bernardus Pellifex et sua domina, relicta Schapeshovet, statuerunt suam dimidiam hereditatem sitam apud Bertoldum Album pueris Tezen de Bisehopestorp pro 40 m. solvendis in pascha proximo usque ad futurum terminum.

*596. Johannes Horn^c) et Hermannus, filius eius, ei statuerunt suam dimidiam curiam cum mansis sitis in Damenis, sicut sita est, exceptis rebus curie pueris filie eiusdem Johannis Horn, sc. pueris tribus Gherardi de Gnogen, pro 75 m. solvendis a proximo f. pasche usque ad 2 annos vel debent manere in favore patruorum puerorum predictorum; predictus eciam Jo[hannes] Horn et Her[mannus], filius eius, sponponderunt satisfacere ad pignus predictum.

597. Thi[dericus], filius Jordani, et mater eius statuerunt Hinrico Vehof suas 2 bodas sitas apud preconem pro 44 m.; quas si dictus Thi[dericus] et mater non redimerint in proximo f. b. Martini, tunc dicte bode manebunt dicto Hinrico Vehof ut vera empeio.

*597a. Thideke Saytelevent et mater eius statuerunt suam hereditatem sitam in Verstraten Arnoldo et Gherardo Langhervelt pro 350 m. d. in proximo f. b. Martini solvendis.

^a) 20 m. etc. *Nachtrag.* ^b) 100 und 70 durchstrichen und 50 und 35 übergeschrieben.
^c) *Hdsch.*: Johannes de Horn; de radiert.

* Idem Thi[dericus] stat pro matre sua, quod dictam hereditatem in hac arestatione non inpediat.

*598. Hinricus de Brakele statuit et inpigneravit suis privignis, sc. Nicolao et suis sororibus et fratribus, suam hereditatem, in qua moratur^{a)} Copperslegher, pro 40 m. solvendis in pascha ad annum.

*599. Hermannus Doringhus statuit et inpigneravit 3 partes sui anguli, sicut site sunt, pro 100 m. et 40 m. Thideke^{b)} et Bertoldo, pueris Bertoldi de Grimme, solvendis a f. b. Michaelis proximo usque^{c)} ad futurum annum eiusdem festi. Idem Doringhus satisfacere tenetur ad pignus predictum, si quis in eo fuerit defectus.

*600. Hille de Gnogen^{d)} et filia eius, que est ceca, et eorum provisores statuerunt suam hereditatem sitam in pl. Piscatorum Hinrico Weghener et Thi[derico], fratri eius, pro 48 m. solvendis in proximo f. b. Martini; que si tunc rede[m]pta non fuerit, tunc eorum manebit vera et legitima emptio.

A. D. 1322 post pascha.

[f. 34^b

*601. Hermanus Gosler statuit Cristiano Cultellifici quartam partem sue hereditatis pro 35 m. solvendis in f. b. Martini proximo ad unum annum pro pignore executo.

602. Johannes Wenthusen statuit ex^{e)} parte Alheydis filie eius pueris Machorii Hop terciam partem hereditatis lapidee domus site in Knepestrate, quam domum Godeke de Riga dedit sue uxori pro 50 m. solvendis in f. b. Martini sub a. D. 1323. Johannes Wenthusen supplebit defectum.

*603. Johannes de Meppen statuit domino Bertrammo Travenemunde quartam partem sue hereditatis, in qua moratur, pro 23 m. solvendis in proximo f. b. Michaelis; quas si tunc non solverit, ita quod dominus Bertrammus debet iure repetere, tunc idem dominus Jo[hannes] Meppen 30 m. dabit pro 23 m. predictis. Scriptum in die b. Alexii (*Juli 17.*).

*604. Johannes Saytelevent statuit suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro Thi[derico] Saytelevent Hebelen, filie Luderhachen, pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Martini.

605. Alheydis de Godebusze statuit Bernardo et Arnaldo fratribus de Tribesez suam hereditatem sitam in platea Longa pro 40 m. solvendis in f. b. Martini ad futurum.

606. Johannes, frater Elburgis, et Wobbe dimiserunt Wobben, filiam Elburgis, liberam ab omni inpe[ti]cione.

*607. Kunne, relicta Johannis Cannengheter, et Johannes, filius eius, statuerunt suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Semelowe Ditmaro Pust et suis sororibus pro 200 m. d. a Michaelis usque ad futurum annum eiusdem festi. ^{f)}

608. Reyborch, relicta Wicboldi, statuit Gheseken, sorori sue, quartam partem sue hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 80 m. solvendis in proxima pascha pro pignore executo.

^{a)} in qua mor. *am Rande; im Texte durchstrichen*: sitam apud. ^{b)} Thideke bis Grimme *am Rande; im Texte durchstrichen*: Bertoldo de Grimme. ^{c)} usque bis festi *durchstrichen*. ^{d)} nach H. de Gn. *durchstrichen*: relicta. ^{e)} ex — eius *übergeschrieben*. ^{f)} Hds.: anni.

609. Everardus de Robele statuit Margareten, filie Conradi de Poswale, suam hereditatem sitam in Longa platea pro 40 m. a preterito f. b. Michaelis ulterius ad 4 annos. Actum a. D. 1322 in die b. Remigii confessoris (*Oct. 1.*).

*610. Albertus Hübener statuit privignis suis, filiis Bertoldi Kurlant, ambas^{a)} suas hereditates lapideas sitas in Hokenstrate et suam hereditatem dictam Rammesberg^{b)} pro 500 m. minus 24 m. Idem Albertus supplebit defectum. Actum in die b. Dionisii (*Oct. 9.*).

*611. Johannes de Meppen statuit dimidietatem sue hereditatis lapidee site in Longa platea domino Gherardo de Angheremunde pro 100 m. [et] 20 m. pro pignore executo in proximo f. b. Nicolai^{c)}. Libere eo tempore potest idem dominus Gher[ardus] vel suus procurator vendere, inpignerare et dimittere pro beneplacito, quousque pretactam rehabebit pecuniam.

*612. Pernowe faber statuit Jo[hanni] Westerso suam dimidiam bodam sitam in Hokestrate pro 10 m. solvendis Martini pro pignore executo.

*613^{d)} Everardus Robele statuit eandem hereditatem suam, quam Margarete, filie Conradi Poswale, statuit, Wernere Loror pro 14 m. puri argenti immediate post illas 40 m. [solvendis] in proximo f. b. Michaelis pro pignere executo. Actum a. D. 1326 circa Carnisprivium.

A. D. 1322 post Michaelis.

[f. 35 a

*614. Martinus Wokenstede statuit quartam partem sue hereditatis filie fratris sue Raven pro 50 m. ad 6 annos.

615. Johannes Wenthusen statuit suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m. ad vicariam instauratam per dominum Albertum de Stargart ad 3 annos. Terminus Jacobi apostoli (*Juli 25.*).

*616. Gherardus Tholner statuit quartam partem de tota sua hereditate ad eandem vicariam pro 100 m. solvendis ad 3 annos. Terminus b. Jacobi.

*617. Domina Elizabet Stenhusesche statuit filio suo, domino Thiderico, suam hereditatem sitam in pl. Vrankorum pro 100 m. ad 3 annos. Actum a. D. 1322 ante Michaelis.

* Has^{e)} 100 m. idem dominus Thidericus statuit Bertoldo Albo, donec ei resignet hereditatem, quam emit Bertoldus Albus predictus.

618. Hinricus Oldenhaghen habet ratione muri in hereditate Hermanni Calvi Petri red. 2 m. et 2 sol. pro 25¹/₂ m. Dies Michaelis.

Idem^{f)} Oldenhaghen vendidit ista Albo Bertoldo et sibi resignavit.

619. Hin[ricus] Lenceman habet racione muri in hereditate et boda Ghesen Pinnowesche red. 18 sol. pro 13¹/₂ m. Dies Michaelis.

*620. Longus Brun statuit suam hereditatem in Vrankenstraten pueris Bernardi Anewelt pro 40 m. ad 2 annos.^{g)}

^{a)} ambas *übergeschrieben u. suas hereditates lap. sitas aus suam hereditatem etc. verbessert.*
^{b)} et suam *bis Rammesberg besonders durchgestrichen.* ^{c)} Nicolai *übergeschrieben; im Texte durchstrichen: Martini.* ^{d)} die No. 613 *am unteren Rande nachgetragen.* ^{e)} Has etc. *Nachtrag.* ^{f)} Idem etc. *Nachtrag.* ^{g)} pro 40 m. ad 2 annos *verwischen und darunter wiederholt.*

621. Brun, filius Meynardi doleatoris, Johanni Borsin terciam partem statuit hereditatis patris sui cum consensu sui patris dicti Meynardi, videlicet que pars sibi cadit ex parte matris sue, pro 15 m.; quod si in f. b. Michaelis non redimerit, tunc permanebit vera empicio eiusdem Johannis Borsin.

*622. Thidericus Pellifex et mater eius statuerunt Alberto^{a)} Rockut et Thi[derico] Wageken ad manus Wesselsghes quartam partem hereditatis eorum pro 23¹/₂ m. solvendis Michaelis. Idem Thi[dericus] et mater complebunt defectum.

623. Johannes Vroverdrunken pellifex statuit Nicolao Dano institori suam bodam in pl. Francorum pro 10 m. per 3 annos a f. b. Michaelis venturo; si tunc non redimerit, perpetua erit empicio eiusdem Nicolai Dani. Scriptum in f. b. Laurencii a. D. 1322 (*Aug. 10.*).

*624. Hinricus de Oldenhaghen statuit Ebben^{b)}, filio Jone, suas ambas hereditates pro 50 m. a f. b. Laurencii ulterius ad 2 annos; et si tunc non redimerit, permanebit empicio eius legitima. Scriptum ut supra.

*625. Johannes, filius Willami, statuit Ebben, filio Jone, suam lapideam domum pro 100 m. per duos [annos] a f. b. Michaelis. Scriptum anno et die predictis.

A. D. 1322 post Lucie (*Dez. 13.*).

[*f. 35^b*]

*626. Dominus Johannes Crans statuit Johanni Saytelevent, genero suo, suam hereditatem sitam in pl. Semelowe totam, sicut est situata, pro 600 m. d. slavical. Quam si in proximo f. b. Michaelis predictus dominus Crans non redimerit, tunc dicta hereditas manebit vera et legitima empicio eiusdem Johannis Saytelevent.

*627. Gherardus Ossenrey statuit Thiderico Scerer suam dimidiam hereditatem sitam apud Forum Carbonum. Item statuit eidem suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstraten, que fuit Ermghardi, pro 200 m., de quibus primas 100 m. solvendas in proximo f. b. Martini, residuas 100 m. ulterius ad annum in f. b. Martini; pro pignore exsecuto sunt predictae hereditates inpignerate.

*628. Matheus Priwistorp statuit Gherwino Semelowe suam hereditatem, que fuit Alardi Pistoris, pro 66 m. solvendis in proximo [f.] b. Michaelis. Idem Matheus supplebit, si aliquis fuerit defectus.

*629. Ludeke Modersele statuit Her[manno] Visch suam bodam sitam in Macellis pro 14 m.

*630. Lowe Woltorp ac mater eius[habent] 2 partes in hereditate sita apud Borneholm; de hiis 2 partibus statuerunt idem Lowe et eius mater quartam partem Hinrico Wichmanni pro 34 m. solvendis Michaelis.

*631. Deghener et eius uxor statuerunt suam hereditatem sitam in pl. Monachorum relicte Bruchusen et suis iustis heredibus pro 100 m. et 80 m. d., solvendis 60^{c)} m. in proximo f. b. Martini; item tunc in proximo pascha 60 m.; residuas 60 m. in f. b. Martini tunc venturo. Quam hereditatem ipsa relicta Bruchusen vendere potest, quodocumque sibi non satis fit de predictis denariis suis terminis prenominatis. Super defectum omnium istorum fideiusserunt idem

^{a)} Alb. R. et *übergeschrieben.* ^{b)} Ebben *übergeschrieben.* ^{c)} 60 m. *bis* Pascha 60 m. *besonders durchstrichen.*

Deghener et Wolderus de Sale et sic omnia sunt finita et terminata habita inter eandem relictam et Gher. Sten. Actum a. D. 1323 in Conversione b. Pauli (*Jan. 25.*).

*632. Johannes Hovener statuit Borchardo, servo domini Bertrammi Travene-munde, suam dimidiam hereditatem pro 45 m. solvendis in proximo Michaelis; quam si tunc non redimerit, manebit iusta empicio eiusdem Borchardi. Actum a. D. 1323 post f. Cristi.

633. Mathias Gherdener statuit Alberto Perlement suam dimidiam hereditatem sitam in Molenstraten et omnia sua mobilia bona solvendis in Assumptione b. Marie pro 22 m.

634. Manhagen ve . . .^{a)}

A. D. 1323.

[*f. 36 a*

*635. Relicta Branteshaghen statuit suam dimidiam hereditatem pueris Luderhaghen pro 25 m. Item aliam dimidiam hereditatem eisdem pro 25 m.

636. Everardus de Robele concessit suo avunculo Johanni, dicto filio vidue, suam hereditatem sitam cum horrio et curia, que fuit Gotscalei Inperterriti. Ista idem Johannes statuit relicte Simonis de Cippeken et eius puero pro 31 m.

*637. Volker de Hove statuit Thidekino, filio Albi Bertoldi, suam dimidiam hereditatem pro 90 m. solvendis Jacobi.

*638. H. Pernowe statuit Alberto Perlement dimidiam bodam suam pro 16 m. solvendis Jacobi.

639. Godekinus de Loten statuit Hinrico de Cyppeken suam hereditatem pro 50 m. super terminum Johannis Baptiste pro pignore execucionis.

*640. Hinricus Hundertmark statuit suam hereditatem pueris Johannis Seyer pro 200 m.

* Hinricus Hundertmark statuit duas hereditates^{b)} suas, unam sitam in pl. S. Spiritus et aliam in pl. Tribusez^{b)}, pro 200 m. pueris Seyer; pro defectu ad hoc promittit idem Hinricus Hundertmark.

*641. Domina Schapeshovedesche statuit eius dimidiam hereditatem apud Bertoldum Album in Longa platea pro 30 m. pueris Thidemanni Colraven.

*642. Hennekinus Weghener posuit suam hereditatem sitam [in opposito?] cimiterii Domine nostre in Nova Civitate cum orto uno et cum uno iugere pueris Thidemanni Colraven pro 30 m.

*643. Godekinus Pistor statuit suam hereditatem sitam in Longa platea apud Hinricum de Oldenhaghen pueris Theszen de Byscopestorp pro 40 m.

*644. Cristina Crencersche et filius eius Jo[hannes] statuerunt domino Conrado Albo eorum hereditatem in pl. Nunciorum pro 100 et 20 m. super terminum Natalis Cristi.

*645. Gherardus Langhervelt statuit Wedekino dimidiam hereditatem sitam in Blitenstraten, que fuit Brendekini Brochusen, cum hiis, que attinent dicte dimidie hereditati, pro 23 m. solvendis in proximo b. Michaelis festo.

646. Nicolaus Beggherowe statuit Gherwino Semelowe suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 100 m. solvendis Letare proximum.

^{a)} *unbeendet.* ^{b)} duas *und* sitas *und* et aliam *bis* Trib. *durchgestrichen und* duas her. sit. *in* unam hereditatem sitam *und* 200 *in* 100 *geändert.*

647. Hinricus Hundertmark statuit suam hereditatem sitam in pl. Francorum filie Nicolai Sartoris pro 80 m. minus 28 sol.

Nicolao^{a)}, filio Calvi Petri, resignata est pecunia ista coram dominis consilibus.

*648. Gherardus Wrigensten ac Boge Mordorp statuerunt quilibet dimidietatem^{b)} sue hereditatis pro 90 m. d. Ludolfo, filio Johannis Westvali, per 6 annos; terminus Johannis Baptiste. Hereditas Gherardi est sita in angulo in Vrankenstraten, hereditas Boge est sita apud Hermannum, fratrem Parvi Ludolfi. Predicti duo fideiusserunt super defectum.

*649. Ludolfus Westvalus statuit suam hereditatem in pl. Principis Ludolfo, filio Johannis Westvali, pro 90 m. per 6 annos. Terminus Johannis Baptiste.

*650. Lowe statuit suam hereditatem, sicut sita est, relicte Thi[derici] Ghevelbergh ac Gher[ardo] Ghevelberg pro 100 m. et^{c)} 22¹/₂ m. pro pignore executo in f. b. Michaelis.

A. D. 1323 circa f. b. Margarete (*Juli 13.*).

[f. 36^b

651. Nicolaus Beggherowe statuit seu inpigneravit suam curiam cum 2 mansis et omnibus bonis et rebus curie, sicut sita est, Thi[derico] de Alen pro 60 m. Ex hiis solvet 30 m. in proximo pascha, residuas 30 m. ulterius ad annum in pascha. Quod si non fecerit, tunc curiam vendere potest idem Thi[dericus] de Alen et suos denarios recepere in parato. Que curia sita est in Benekenhaghen.

*652. Everhardus^{d)} Hup pro se et suis sociis ex parte Siffridi de Plone militis statuit et inpigneravit Johanni Saytelevent suam curiam sitam in Kedingehaghen cum omnibus rebus, pecudibus et pecoribus et cum omni utilitate et cum omnibus, que attinent dicte curie, pro 600 et 20 m. den. slav. tali condicione, quod, si dictam curiam in proximo f. b. Nicolai non redimerit, tunc predicta curia manebit legitima et vera empeio eiusdem Johannis Saytelevent et suorum heredum. Preterea si dicta curia, quod Deus avertat, per incendium peiorata fuerit, tunc idem Hup et sui socii predicto Johanni Saytelevent satisfacere debent pro defectu et consocii et compromissores Hup una cum Hup debent predictum Everdum Hup et suos heredes^{e)} indemnem reddere de dampno, si quod incurrerit ex parte inpigneracionis curie supradicte. Et si aliquis compromissorum medio tempore morte preventus fuerit, extunc heredes mortui satisfacient loco mortui compromissoris. Compromissores sunt predictus Everardus Hup, Her[mannus] Stenhaghen, Bernardus de Dorpen, Jo[hannes] Wenthusen, Gher[hardus] Ossenrey et Conradus Papenhaghen.

Conradus Albus habet 50 m. den. slav. primo ante istam inpigneracionem.

*653. Rode Ludeke statuit suam hereditatem sitam apud Fratres Maiores Tilsen, filie Papen institoris, pro 80 m. d. ad 5 annos. Super defectum fideiusserunt Thidericus et Nicolaus fratres eiusdem Ludekini et idem Ludekinus. Terminus Michaelis.

^{a)} Nicolao etc. *Nachtrag.* ^{b)} *vorher durchstrichen:* suam. ^{c)} *Hds.:* pro. ^{d)} *vorher geht unterpunktirt:* Everhardus Hup cum suis compromissoribus. ^{e)} et suos her. *übergeschrieben.*

654. Albertus Hovener habet in muro Thiderici Manhaghen in pl. Pennesticorum 20 m. d., pro quibus singulis annis percipiet in f. b. Michaelis 2 m., donec predictus Thidericus sibi dictam pecuniam persolvat.

*655. Bertoldus Albus concessit Borchardo 100 m. d.

*656. Borchardus Somer^{a)} statuit Bertoldo Albo suam hereditatem in opposito Eselsvot sitam pro 100 m. d. slav. pro pignore executo et predictus Bertoldus, quando suos denarios predictos vult rehabere, circa quindenam predicere debet predicto Borchardo.

657. Vicko Pistor statuit hereditatem suam sitam apud Dotem Arnaldo et Bertoldo, fratribus de Tribusez, pro 80^{b)} m. solvendis in proximo f. b. Martini. Actum a. D. 1323 circa Elizabet (*Nov. 19.*).

*658. Leo Woltdorp et mater eius statuerunt Ghertrudi Pinnowesche quartam partem hereditatis lapidee sue partis pro 40 m. in f. Cristi ulterius ad annum solvendis pro pignere executo.

*659. Johannes Sump statuit Weldegen pistori suam dimidiam hereditatem sitam apud Fratres Maiores pro 80 m. Dies in Nativitate Cristi.

*660. Jo[hannes] Hovener statuit Alberto Rockut suam dimidiam hereditatem pro 36 m. solvendis in proximo pascha.

A. D. 1324.

[f. 37^a

*661. Leo statuit Lemmekino, filio Wolteri Monetarii, suam hereditatem, sicut sita est, pro 100 et 20 m. solvendis in f. Purificacionis b. Marie virginis proximo ulterius ad annum pro pignere executo.

*662. Nicolaus Massun statuit domine Sophie relicte Woltdorpeschen terciam partem hereditatis sue, quam ab ipsa emit, pro 150 m., pro quibus sibi singulis annis dabit 15 m. Post obitum eius Leo, filius eius, dictam pecuniam optinebit. Predictus etiam Nicolaus Massun potest hos redditus redimere, quando sibi placebit.

*663. Bertoldus Pluncowe statuit suam dimidiam hereditatem Thiderico, filio Albi Bertoldi, pro 50 m. solvendis Michaelis.

*664. Hinricus Veleghest statuit filio suo Johanni suam dimidiam hereditatem pro 30 m.

*665. Wolterus Pelegrim statuit Leoni Pelegrim suam terciam partem hereditatis pro 50 m. solvendis in pascha proxima ulterius ad annum.

*666. Junior Nicolaus Rodehose statuit dimidietatem sue hereditatis site in pl. Semelowe Alberto, filio Johannis Mechel, pro 150 m. Idem Nicolaus satisfacet pro defectu.

*667. Nicolaus Lemegowe statuit quartam partem sue hereditatis site apud Novum Forum Bertrammo Travenemunde pro 20^{1/2}^{c)} m. solvendis Martini.^{c)}

*668. Hinricus Lenceman statuit filie Papen institoris dimidietatem sue dimidietatis hereditatis sue site in Verstrate, que quondam fuit Hermanni Schireng, pro 80 m. d. ad 3 annos pro pignere executo. Actum a. D. 1324 in f. pasche.

*669. Johannes Lenderhaghen statuit pueris Kolraven suam hereditatem sitam in pl. Francorum pro 30 m. Dies Viti (*Juni 15.*).

^{a)} Somer *übergeschrieben*. ^{b)} 80 *unterstrichen*, 100 *übergeschrieben*. ^{c)} 20^{1/2} und Martini *durchstrichen*; 36 und Michaelis *übergeschrieben*.

*670. Matheus Pistor statuit Jordano Voghe suam hereditatem, que quondam fuit Alardi pistoris, pro 100 et 20 m. d. Dies pascha.

Item ^{a)} pro 80 m.; sic sunt 200 m.

671. Hinricus Wulflam statuit suis fratribus Bertrammo et Wulvekino quartam partem sue hereditatis lapidee pro 60 m. site apud Forum.

*672. Hinricus Longus statuit Hinrico Semelowe quartam partem stupe et hereditatis sue site apud Bodendor pro 100 m. et 40 m. d. usualium solvendis in proximo [f.] b. Michaelis ultra ad 3 annos. Medio tempore si idem Hinricus Longus predictam pecuniam non solverit, tunc predictus Hinricus Semelowe predicta vendere potest, donec pecuniam suam prius tactam possit rehabere. Actum a. 1324 ante Margarete (*Juli 13.*).

673. Arnoldus Stoke statuit Cesario Crispo dimidietatem sue hereditatis site in Verstraten pro 100 m. et 40 m.

*674. Jo[hannes] Papenhagen Pingwis statuit Thidekino, filio Hermanni Papenhagen, dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Ravensberg pro 40 m.

*675. Johannes Cracowe statuit Jo[hanni] Dano et Alberto Vetten suam hereditatem sitam in pl. Francorum pro 45 m. Dies Martini.

*676. Vulveke statuit Hermanno de Bughe suam dimidiam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 90 m.

A. D. 1324 post Assumpeionem b. Marie virginis (*Aug. 15.*) [f. 37 b]

*677. Gotscalcus, filius Hermanni Pingwis, statuit Johanni Sump et relicte Reymari Plotzen ^{b)} sextam partem hereditatis sue site in Lobeshaghen pro 20 m.

*678. Hinricus Oldenhaghen statuit relicte Simonis de Cippeken et sue filie suam hereditatem sitam in Longa platea pro 60 m.

*679. Jo[hannes] Carnifex statuit Arnaldo Tribusze suam hereditatem sitam apud Gher[hardum] Langhedorp pro 70 m.

*680. Johannes Hovener statuit Gherwino Semelowe dimidietatem sue hereditatis pro 36 m. Dies pasche.

681. Johannes Cracowe statuit Boldewino Vetterocken suam hereditatem, que quondam fuit Bochaghen, apud Novum Forum pro 80 m. solvendis Letare; quod si non solverit illo termino, iusta empcio manebit eiusdem Boldewini.

*682. Jo[hannes] Wilhelmi inpigneravit filie ^{c)} suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus lapideam pro 200 m. et 20 m.

*683. Jo[hannes] Saytelevent doleator emit a domino Thiderico Stenhus et a Her[manno] Cipollen suam hereditatem sitam in pl. Clericorum.

*684. Radeke Auriga statuit Gher[hardo] Brot suam hereditatem sitam in pl. Morderi pro 10 m., pro qua percipiet singulis annis in Purificacione red. 1 m., quousque predictae 10 m. Ger[ardo] integraliter persolventur et restituentur.

685. Jo[hannes] Solekendorp statuit Jo[hanni] Witten quartam partem sue hereditatis pro 40 m. a proxima ^{d)} ultra ad 3 annos.

*686. Hinricus de Sundis statuit pueris Alberti Muckenhol suam hereditatem pro 50 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad 3 annos. Hereditas sita est apud Rolavum de Warpe. A. D. 1325 ante pascha.

^{a)} Item etc. *Nachtrag.* ^{b)} Plotzen *übergeschrieben.* ^{c)} *Name fehlt.* ^{d)} *d. Name des Festes fehlt.*

*687. Hinricus Brakele et uxor sua statuerunt terciam partem suam hereditatis Longi Nicolai Borchardo ratione dotis sue uxoris pro 40 m. solvendis in f. b. Michaelis ulterius ad 2 annos. A. D. 1325.

*688. Hermannus Thoringhus statuit dimidiam hereditatem suam sitam apud Novum Forum Jo[hanni], puero Beschoren, pro 30 m.

689. ^{a)} Kercebom habet in muro ^{b)} inter ipsum et relictam Ludekini Hermelin 12 m., pro quibus singulis annis percipiet red. 1 m., donec 12 m. sibi restituentur.

690. Lambertus de Roden statuit Alheydi de Camen suam hereditatem, in qua moratur, pro 350 m. usualium denariorum.

A. D. 1325.

[f. 38 a

*691. Wolterus Pelegrim statuit Gher[hardo] Leoni suam hereditatem sitam in pl. Francorum, in qua moratur, pro 50 m. solvendis in proximo pascha. Idem Wolter fi[deiussit] supra defectum.

692. Greta, filia Hinrici Somervelt, habet quartam partem in hereditate sui patris in Knepestrate sita. Item Alheydis Custodis habet in eadem hereditate quartam partem. Predicta eciam Greta tenetur eidem Alheydi Custodis 13½ m. Sed Greta iam dicta habet in debitis 27 m. Si predicta Alheydis illa debita extorsit et habuerit, tunc predictas 13½ m. defalcabit et residuum restituet antedictae Grete. Item quidquid Alheydis posuerit in murum, id Greta sibi solvere tenetur.

*693. Relicta Stocwisch et eius provisoires statuerunt Thiderico de Domo vulgo dicto racione muri 12 m., de quibus singulis annis 1 m. percipiet in hereditate sua in Knepestrate.

*694. Wicbernus et mater sua statuerunt Johanni Holsten, filio Holsten, singulos et omnes redditus cum omni iure, quos habent in villa Lutzowe pro 90 m. 2 m. minus solvendis in proximo f. b. Martini; quas 90 m. 2 m. minus si tunc non solverint, tunc dicti red. cum omni iure manebunt perpetue eidem Johanni titulo iuste emptionis. Actum a. D. 1325 in octava. Na[ti]vitatibus b. Marie virginis (*Sept. 15.*).

*695. Thi[dericus] Papenhaghen concessit Conrado Papenhaghen suam hereditatem lapideam angularem Ravensbergstraten. Hanc hereditatem predictus Conradus statuit Johanni Ruffo de Rostok et suis heredibus pro 30 m. puri argenti solvendis a proximo f. Cristi ulterius ad annum. Quod si tunc predictam hereditatem antedictus Conradus Papenhaghen non redimerit, extunc eadem hereditas manebit eiusdem Johannis Ruffi titulo iuste emptionis. Actum post Nicolai episcopi (*Dec. 6.*).

*696. Hermannus Thoringhus statuit Hinrico et Ludekino Langhen suam hereditatem sitam apud Lambertum de Rode pro 80 m. solvendis ad 4 annos, et si idem Thoringhus eam vendere voluerit, ipsis Hinrico et Ludeken prius exhibebit.

697. Tanken Helmslegher pertinet quarta pars hereditatis sui fratris Broderi Helmslegher in pl. Penesticorum apud Thidemannum Sanderi.

^{a)} Vorher der durchstrichene Eingang: Kercebom habet in muro inter se. ^{b)} vorher durchstrichen: hereditate relicte Ludolfi.

698. Wicbernus Petri, Peter frater suus et mater eorum statuerunt Nicolao Vorkenbeke angulum suum seu ortonem totum situm ante Valvam Bodorum pro 100 m. puri argenti per 4 annos continuos, pro quibus singulis annis de dicto angulo percipiet red. 40 m. Hos red. in 4 terminis anni recipere debet. Potest etiam predictus Vorkenbeke predictum angulum pro predictis 100 m. puri [argenti] exponere, si habuerit necesse. Actum a. D. 1326 in f. pasche.

699. Jo[hannes] Wescel institor et Elizabet, uxor eius, statuerunt suam dimidiam bodam pro 80 m. Vulf institori per 6 annos continuos, que dimidia casa si ceciderit vel combusta fuerit, predictus Vulf secundum numerum marcarum ad reedificacionem cooperabit. Actum a. D. 1326 in pascha.

700. Hin[ricus] Evece emit a Gerardo Lowen curiam suam, que quondam fuit Wicberni, de qua dabit predicto Ger[ardo] Lowen singulis annis 10 m. red., videlicet 5 m. in f. b. Martini, residuas 5 m. in f. pasche.

*701. Relicta Ludolfi Ghisonis emit a Mauricio fratre suo dimidiam hereditatem lapideam sitam in pl. Bodorum.

*702. Dominus Stoyslef statuit Gramelowen suam curiam in Borantes-haghen, sicut sita est, cum omnibus segitibus et rebus omnibus mobilibus et immobilibus pro 400 m. d. in f. b. Martini redimendis.^{a)} Super defectum idem dominus Stoyslef fideiussit.

703. Hermannus Papenhaghen emit a dominis consulibus aream suam apud Novam Foveam sitam pro 5 m.

704. Ar[noldus], filius Mastrant, statuit Brot de Grimme suam hereditatem pro 30 m.

A. D. 1326 post pascha.

[f. 38^b

*705. Jo[hannes] Sweder et uxor sua statuerunt suam hereditatem sitam apud Semelowedor Hinrico Badyseren pro 60 m. Terminus pasche.

*Item^{b)} idem Hinricus Badyseren habet secundarie 40 m. in eadem.

*706. Leweke statuit domui S. Spiritus red. $\frac{1}{2}$ laste annone, videlicet 16 modios siliginis, 16 modios ordeacei brasei et 16 modios avenatici brasei in molendino ante Vrankendor^{c)} pro 67 m., quousque redimere potest. Terminus Michaelis.

707. Willekinus Salighe emit a consulibus dimidiam hereditatem lapideam, que fuit Johannis de Lubeke pellificis.

708. Albertus Hudekoper statuit Ludolfo Tholner suam hereditatem sitam in Longa platea pro 150 m.

Item^{d)} pro 55 m. et sic 3 quartalia sibi sunt inpignerate.

709. Jo[hannes] Bleke et suus privignus statuerunt Gherrardo Brot suam hereditatem sitam in Papenstraten pro 39 m. Dies Martini.

*710. Hin[ricus] Eselsvot statuit Gherwino Semelowe suam hereditatem sitam in Longa platea pro 100 m. et 24 m. solvendis in Nativitate b. Marie virginis (*Sept. 8.*).

^{a)} folgt durchstrichen: que curia. ^{b)} Item etc. *Nachtrag.* ^{c)} Hds.: Vrankendorp
^{d)} Item etc. *Nachtrag.*

*711. Mauricius statuit Ghertrudi, filie Willekini de Grimme, suam hereditatem pro 50 m. a pascha ultra ad annum.

*712. Notandum, quod 20 m. red. in prima precaria Kummerowe, videlicet in 20 mansis, hoc est de manso 1 m.^a) spectant ad Gherardum Lindowe, filium Hermanni Lindowe, et non ad Gherardum Ossenrey nec aliquem alium.

De ista^b) precaria optinere debet Johannes Albus in Vran[ken]strate 10 m. anno quolibet.

*713. Jacobus Alreper statuit suam hereditatem Radekino Went et Hinrico Norweghen pro 90 m.

714. Gher[hardus] de Lubeke doliator statuit Arnoldo Linicide suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 30 m.

*715. Hinricus Esselsvot statuit suam hereditatem sitam [in] Longa platea Hinrico Wichmanni et filio Howescilt pro 150 m. a. f. Michaelis elapso ultra ad 2 annos.

*716. Nicolaus Mansun statuit Ertmaro, filio Woltdorp, quartam partem sue hereditatis, que fuit eiusdem Woltdorp, pro 75 m., pro quibus dabit singulis annis 7½ m., quousque voluerit solvere summam predictam.

*717. Hin[ricus] Badyseren emit a Everardo Hup suam hereditatem sitam in pl. Bodorum.

*718. Ruffus^c) Lodewicus statuit Ertmaro, filio Ertmari Woltdorp, suam bodam, in qua Hachedorp moratur, pro 70 m. Dies a proxima^d) ultra ad annum. Actum a. D. 1326 post Ephiphaniam Domini.

718a. Jacobus Cistifex statuit Conrado Fabro quartam partem hereditatis sue pro 20 m.

*719. Bardun Pellifex statuit Radekino Saytelevent suam hereditatem pro 20 m.

*720. Arnoldus, filius Mastrant, statuit Hinrico de Cippeken suam hereditatem sitam in Papenstrate pro 15 m.

*721. Ludolfus Witenhaghen statuit Conrado Vot et Bertrammo Suderman suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Tribusez pro 16½ m. pro pignere executo. Dies Michaelis proximi. Idem Ludolfus satisfaciet pro defectu, si quis oritur in dicta hereditate.

722. Villekinus Rachvel habet 15 m. in hereditate Hermanni de Lunne racione muri.

Has^e) 15 m. resignavit idem Rachvel Hermannno Holewekke.

723. Modersele statuit Frederico Elcingheborg suam bodam in Macellis pro 8 m. pro pignere executo. Dies Michaelis proximi.

724. Jo[hannes] Solekendorp statuit quartam partem sue hereditatis Nicolao Tobelen pro 24 m. pro pignere executo. Terminus b. Martini proximi.

A. D. 1327 circa Purificacionem b. Marie virginis.

[f. 39 a

725. Parvus Titmarus statuit suam hereditatem sitam in pl. Vrancorum Johanni Albo pro 30 m. per 2 annos pro pignere executo.

a) Von videlicet bis 1 m. übergeschrieben. b) De ista etc. Nachtrag. c) Vorher der durchstrichene Eingang: Ertmarus filius Woltdorp statuit. d) Der Name des Festes fehlt. e) Has etc. Nachtrag.

Idem statuit Bernardo de Dorpen aliam hereditatem suam sitam apud Ketheler pro 21½ m.

*726. Jo[hannes] Bullenclot statuit Gher[ardo] Oplegher suam hereditatem sitam apud Thi[dericum] Witten pro 50 m. Dies Michaelis.

*727. Lambertus de Roden emit a Hermanno . . .^{a)}

*728. Hin[ricus] Cruse statuit Hinrico Wichmanni quartam partem sue hereditatis lapidee site apud Forum pro 80 m. d. Dies Michaelis.

*729. Pelegrim sutor statuit Meynekino Bochaghen suam hereditatem pro 20 m. Dies Michaelis.

*730. Nicolaus Gherardi statuit suam hereditatem sitam in pl. Bodorum Hermanno et [Johanni] et eorum fratri dictis Travenemunde^{b)} pro 100 m. d. a proxima pascha ultra ad 2 annos pro pignere executo, et si denarii peiorati fuerint, tunc pro hiis 100 m. dabit 25 m. puri argenti.

*731. Hanneman Holste statuit Borchardo suam hereditatem sitam in pl. Piscatorum pro 13½ m. Dies Michaelis.

*732. Coradus de Dulmen dimisit Enghelkino genero suo dimidietatem hereditatis sue et omnium suorum bonorum; quilibet eorum debet uti illo, quod sibi hereditario iure cedere poterit in futurum.

*733. Make Seinkel statuit Gramelowe 2 dextrarios pro 200 m. 7 m. minus Sundensis monete solvendis in proximo f. pentecostes pro pignere executo. Super defectum horum denariorum statuit Hinricus Cruse^{c)} eidem Gramelowen quartam partem sue hereditatis lapidee ut pro iustis debitis suis pro pignere executo. Idem eciam Cruse fideiussit super isto.

*734. Beneke Saytelevent statuit quartam partem hereditatis sue Johanni Wichmanni pro 82 m. d. a proximo f. b. Martini ultra ad unum annum.

735. Hin[ricus] Semelowe statuit Johanni Sayteleve[n]t dimidiam hereditatem suam in pl. Boden, in qua est libra. Item Gher[winus] Semelowe^{d)} statuit eidem Jo[hanni] lapideam hereditatem suam, in qua moratur. Item Jacobus Parvi Petri statuit eidem [Johanni] Saytelevent dimidietatem sue hereditatis lapidee^{d)}; simul istas hereditates et indivisim pro 600 m. d. Sundens. solvendis dimidietatem in proximo f. b. Johannis baptiste expedite, residuam dimidietatem in f. b. Michaelis tunc proximo. Si G. primam dimidietatem non solverit in festo prefixo, tunc predictus Johannes Saytelevent potest licite vendere vel inpignerare ista pignera pro tota summa, videlicet pro 600 m. d. Predicti eciam tres has hereditates libere debent resignare, quibus venduntur. Denarii debent esse ita boni sicut modo sunt; si vero denarii fabricati fuerint peiores, tunc pro 4 m. debent dare 1 m. argenti. Actum in tertia [feria] post Reminiscere (*März 10.*). Dimidietas istius pecunie pertinet Thi[derico] de Domo vel de Summo.

* Gher[winus]^{e)} Semelowe solvit 100 m.

736. Her[mannus] Vretecowe emit a Grip suam hereditatem sitam in Knepestrate.

a) *unbeendet.* b) *dictis T. übergeschrieben.* c) *von Hinricus Cruse an durchstrichen.*
d) *von Gher[winus] Semelowe bis lapidee durchstrichen.* e) *Nachtrag.*

737. Nicolaus Vorkenbeke emit a Wicherno Petri et fratre suo Petro et matre eorum domum angularem totam et, quidquid ad eandem domum pertinet, videlicet bode et omnia alia ad hanc spectantia, sitam apud Kanemaker in opposito Bodendor apud Jordanum Pistorem. Pro hac emptio[ne] fideiusserunt, quod dicitur towarende, per annum unum Bernardus de Dorpen et Nicolaus de Velin. Idem B. et Nicolaus fideiusserunt pro Petro predicto, quod est iunior annis, quod idem Petrus eandem hereditatem non debet inpetere nec iure spirituali nec seculari. Predicta eciam mater Wicherni cum Petro, filio suo, recepit predictum Wichernum, filium suum, coram dominis consulibus in tutorem et provisorem et iusserunt hii tres Bernardum et Nicolaum predictos fideiubere predicta, quot reddere debent indempnes ab hac fideiussione.

*738. Bernardus de Dorpen obligatur predicto Petro, filio Petri Wicherni, in 100 m. d., quas sub se obtinebit, quousque predictus Petrus veniet ad annos discrecionis.

o739. Godeke Cultellifex statuit Taleken, filie Hermanni de Stabulo, suam bodam in Hokenstrate pro 20 m. d.

740^a) Wichernus Petri et Petrus frater eius fideiusserunt, quod nec ipsi nec heredes eorum quovismodo inpetere debent nec iure seculari nec iure spirituali Elizabet, relictam Nicolai Vorkenbeke, et heredes eiusdem Vorkenbeke in hereditate, que fuerat eorundem Wicherni et Petri, quam Nicolaus predictus emerat ab ipsis.

A. D. 1327.

[f. 39^b

*741. Jo[hannes] Swarte statuit suam hereditatem sitam apud Hille de Rode Reynekino Doleatori pro 100 et 10 m. solvendis in proximo pascha expedite, et si idem Jo[hannes] moritur medio tempore, eius uxor et heredes vendere debent eandem hereditatem et solvere predicto Rynekino.

*742. Bernardus et Hinricus fratres dicti Sachtelevent statuerunt et obligaverunt Godekino Calebom, civi in Ghent, dimidietatem domus^b) eorum site in Verstrate prope plateam, in qua morantur, sicut dicta dimidietas domus sita est, pro 13¹/₂ libris grossorum Thuronensium, de quibus in f. b. Martini proximo solvere debent 5 libras grossorum et in f. pasche sequenti solvere debent 5 libras grossorum et residuas 3¹/₂ libras grossorum solvere debent in f. pasche anni subsequentis.

743. Reymarus^c) Wattenscede statuit Conrado Albo suam hereditatem sitam in pl. Tribuszes pro 30 m. Dies octava pentecostes. Quam si tunc non emerit, tunc manebit empicio eiusdem.

744. Albertus Perlement statuit domui S. Spiritus in Sundis suam hereditatem, quam edificavit super aream eiusdem domus, pro 200 m. d., pro quibus singulis annis dabit 20 m. d. et quamlibet marcam potest redimere pro 10 m. Sed non minus redimere debet quam 5 m. red., et si domus edificare voluerit, super eandem hereditatem et murum hoc licite facere potest. Sed si alicui venditur area domus S. Spiritus, ille, qui emit, aream non edificabit super murum nisi cum licencia Perlementi.

^a) Am unteren Rande nachgetragen; vgl. No. 737. ^b) domus über dem durchstrichenen hereditatis. ^c) vorher durchstrichen Bernardus.

*745. Hin[ricus] Cronevitze statuit Margarete, filie Thiderici Gosler, hereditatem suam, que fuit patris eiusdem Margarete, pro 50 m., de quibus debet nutrire puerum predictum et dare sibi necessaria, quousque perveniet ad annos discrecionis; tunc debet restituere predicto puero 50 m. predictas.

*746. Thi[dericus] de Clutze statuit Nicolao Rodehose suam hereditatem sitam in pl. Fabrorum pro 100 m. et 4 m. solvendis in proximo f. Nativitatis Cristi.

*747. Jo[hannes], dictus de Domo, statuit suam hereditatem sitam apud domum suam angularem apud Forum, sicut sita est cum curia lineatim, domino Johanni Crans sacerdoti pro 200 m. d. racione vicarie, pro quibus singulis annis dabit 20 m. red., scilicet in quolibet termino 5 m. Et quando idem Johannes de Domo reddere voluerit 200 m., tunc dicti red. erunt soluti.

*748. Sander statuit Arnolde de Luneborg suam bodam pro $3\frac{1}{2}$ m. puri [argenti] solvendis in Epiphania Domini.

*749. Wolter Vetterogghe et eius uxor statuerunt Jo[hanni] Wren dimidietatem tocius sue hereditatis site in Semelowestrade pro 200 m. et 20 m. solvendis in proximo Carnisprivio ultra ad annum. Actum a. D. 1327 post Assumpcionem b. Marie (*Aug. 15.*).

*750. Arnoldus de Luneborg emit a Bernardo de Dorpen^{a)} suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 200 m. d. Sed infra hinc et Epiphaniam Domini potest idem Bernardus redimere eandem hereditatem pro pecunia memorata.

*751. Hermannus Albus ortulanus statuit filie Willekini de Grimme suam hereditatem ante valvam Tribusez, sicut sita est cum iugeribus et suis attinenciis, pro 50 m. a proximo pascha ulterius ad annum. Idem Her[mannus] fideiussit super defectum.

752. Fredericus Helcingheborg habet 30 m. red. singulis annis in f. b. Martini perpetue in agris et curia Cesdarch.

753. Pluncowe statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pro 60 m. Hermanno Albo, filio Bertoldi Albi, solvendis.

*754. Borchardus Somer statuit pueris domini Alberti Albi sacerdotis suas novas bodas sitas in Longa platea pro 30 m. d.

755. Albertus Hovener emit a Borchardo Somer red. 23 m. 8 sol. minus, quos habuit in theoloneo ex parte domini Nicolai Gripeswaldes. Actum a. D. 1324.

*756. Albertus Perlement statuit Alberto Rockut suam dimidiam hereditatem, suam lapideam, in qua moratur, pro 30 lastis salis Flamighorum solvendis in proximo f. pasche pro pignere executo. Idem eciam Albertus Perlement et sui heredes debent Alberto Rockut satisfacere de tota illa hereditate, si defectum fuerit in dimidia hereditate, et hanc hereditatem Albertus Rockut potest vendere cum omnibus suis attinenciis, ortis, agris et puteo, sicut est sita, quando suis denariis voluerit diucius carere.

A. D. 1327 ante f. b. Martini.

[f. 40 a

*757. Gher[ardus] Ossenrey statuit Bernardo Hoppener suam hereditatem sitam apud hereditatem Hermanni Papenhagen pro 85 m. solvendis in proximo f. Epiphanie Domini pro pignore executo.

^{a)} de Dorpen *übergeschrieben.*

*758. Tale, relicta Segheri, et eius pueri cum provisoribus eorum statuerunt Alberto Rückut dimidietatem de dimidietate eius hereditatis pro 100 m. site apud libram; qui volunt, possunt redimere.

759. Goswinus statuit suam hereditatem Reyncke cerdoni, Gher[ardo] Vorwolt, Nicolao de Rugia, Hin[rico] de Gosenitze, Pape, Stamer Ar[noldo], Hin[rico] Vrigenstene, Hin[rico] Jacobestorp et fratri Swanken pro 56 m. Dies Marti[ni].

*760. Thideke Pellifex statuit Bertolde de Holte suam dimidiam hereditatem sitam in Papenstrate pro 50 m. d. solvendis a proximo ultra ad 2 annos.

761. Relicta Brochusen statuit Jordano Voghen pro Jordano Papen suam hereditatem angularem cum angulo sitam in pl. Ravensberg pro 100 m. Dies festum b. Martini.

762. Thi[dericus] Papenhaghen statuit suam hereditatem lapideam sitam apud Novum Teatrum, sicut est sita, Hinrico Wichmanni pro 300 m. d. solvendis in proximo f. b. Martini episcopi, et si idem Thi[dericus] eadem 300 m. predicto Hinrico non solverit in predicto f. b. Martini, tunc illa hereditas manebit vera empicio eiusdem Hinrici.

*763. Jacobus Parvi Petri statuit suam dimidiam hereditatem lapideam sitam in pl. Semelowe Godekino Wickedem pro 200 m. Dies a proximo f. b. Martini ultra ad 2 annos. Quod si tunc non redimerit, ipsa dimidia hereditas manebit legitima empicio eiusdem Godekini. Actum a. D. 1328 circa Purificationem b. Marie.

*764. Vulsigh statuit Godekino de Wickedem dimidietatem de dimi[di]a sua hereditate sita in pl. S. Spiritus pro 46 m. Dies Michaelis.

Actum a. D. 1328 in Carnisprivio.

*765. Thi[dericus] Culpe statuit Hermanno, filio Albi Bertoldi, suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 90 m.^a) Dies Marti[ni] pro pignore executo.

Idem Culpe debet dimidietatem huius hereditatis Gherardo institori reddere solutum et indempnem.

766. Broder Friso statuit Johanni de Dorpen unum iuger situm apud S. Georrium pro 10^b) m.

*767. Mauricius statuit suam hereditatem Conrado Lowe pro 50 m. pro pignere executo. Dies Michaelis.

*768. Pelegrim sutor statuit Reynero Cerdoni suam hereditatem pro 60 m. Dies Nativitatis Cristi.

*769. Thi[dericus] et Copeke Vogheler statuerunt Ludolfo Lutken, Thiderico Dene curiam eorum in Citterpennigheshaghen cum omnibus mobilibus et immobilibus pro 100 et 60 m. et pro dampno eorundem denariorum. Dies Nativitatis Cristi.

*770. Jo[hannes] Manhaghen statuit Thiderico et Got [scalco] Manhaghen 3 partes de 5 partibus hereditatis sue pro 30 m. pro pignere executo. Dies pasche.

*771. Hin[ricus] Sellator statuit Meynekino Behave suam bodam sitam extra Semelowedor pro 40 m. Terminus f. b. Martini proximi.

^a) 90 bis Martini durchstrichen und 100 m. 7¹/₂ m. übergeschrieben. ^b) 10 auf Rasur.

o772. statuit . . . Hovener . . . dimidiam hereditatem, in qua moratur, pro 20 (²) in proximo f. pasche solvendis pro pignere executo fideiussit^{a)} super defectum cum heredibus suis.

*773. Titmarus Saytelevent statuit Conrado Albo quartam partem sue hereditatis site apud Johannem^{b)} pro pignere executo pro 54 m. Dies pentecostes. Actum a. D. 1328 sabbato Letare (*März 13.*).

*774. Jo[hannes] Stenus statuit Johanni Westerse suum molendinum venti dictum Bullenborgh pro pignere executo pro 38 m. Dies b. Martini proximi. A. D. 1328 sabbato Letare.

775. Gher[ardus] Vrigensten statuit Godekino Wikeden suam hereditatem sitam in Vrankenstraten pro 40 m. solvendis a proximo f. b. Johannis Baptiste ultra ad 2 annos.

A. D. 1328 Letare.

[f. 40^b

*776. Gherwinus Storcowe^{c)} emit a Leone cum consensu Johannis fratris sui coram dominis consulibus iugera agri sita in Bucowervelde pro 70 m. et tercia dimidia marca den. Idem Gherwinus Storcowe dedit eidem Leoni gratiam et licenciam reemendi predicta iugera sibi vel suis pueris in f. b. Michaelis ultra ad 2 annos pro denariis supradictis ita, quod denarii sint tam boni, quod marca puri [argenti] valeat 4 m. et 2 sol., et si Leo reemerit predicta iugera, nichilominus Gherwinus habere debet in dictis iugeribus semen 3 annorum.

*777. Reyfridus statuit Jordano Voghe suam hereditatem pro 80 m. per 3 annos a. proxima pascha. Actum anno, quo supra, in bona V feria (*März 31.*).

*778. Thi[dericus] Clutze statuit Ni[colao] Rodehose iuniori suam hereditatem sitam apud Ar[noldum] Vot pro 50 m. solvendis in f. b. Michaelis proximo. Quam si tunc non redimerit, manebit insta empicio eiusdem Nicolai.

*779. Norweghen statuit Johanni Monster et uxori sue Elizabet suam dimidiam bodam^{d)} pro 30 m. a pascha ultra per 3 annos pro pignere exequuto. Actum a. D. 1328 post f. Palmarum.

780. Cuter de Robele statuit Hermanno Brasche in sua hereditate illud, quod est residuum, de 40 m. inpigneratis pueris Poswalc. Item eidem Hermanno statuit omnia vasa braxalia pro 100 m. d.

*781. Jo[hannes] Cracowe statuit Meynekine Bohaene suam hereditatem sitam apud Novum Forum pro 70 m. a pascha ultra ad 2 annos persolvendis.

782. Hinricus Oldenhaghen statuit Jo[hanni] Hoveman suam hereditatem sitam in Papenstraten pro 26 m. Dies Michaelis.

*783. A. D. 1328 in f. pasche statuerunt domini consules Jacobo Stubbecoping et Jo[hanni] Wulf institoribus et eorum heredibus 30 m. red. singulis annis percipiendos ex bodis Nicolai Dane, Crane et Gherardi Tece; et si in hiis bodis aliquis defectus fuerit, ille defectus supplebitur ex parte civitatis, et quod super fuerit, camerarii tollere debent; et quando domini consules ipsis restituent 300 m. d., tunc predicti 30 m. red. civitati erunt soluti.

^{a)} fideiussit etc. *Nachtrag am Rande.* ^{b)} *Rasur.* ^{c)} Storcowe *übergeschrieben; im Text durchstrichen:* Semelowe. ^{d)} *vorher geht durchstrichen:* hereditatem.

784. Herman Bokelman emit a Hermanno Vulf dimidium molendinum venti situm apud Spittalesdor.

785. Thitmarus Saytelevent statuit Sophie, puella privingne Wokenstede,^{a)} filie Johannis Woltdorp, quartam partem sue hereditatis pro 50 m. d. Dies b. Martini proximi.

*786. Lenceman statuit Jo[hanni] de Dorpen dimidietatem de dimidietate sue hereditatis pro 100 m. Dies pentecostes ultra ad annum. Actum a. D. 1328 dominica Misericordias Domini (*April 17.*).

787. Relicta Hinrici Semelowe, eius provisosores et eorum puerorum et privigni provisosores statuerunt Johanni Raceborg dimidiam stupam sitam inter valvam Semelowe et Bodorum pro 100 et 40 m. d. pro pignere exequuto in proximo f. pasche persolvendis. Si defectus fuerit in hoc pignere, illum predicti supplebunt. Actum a. D. 1328 in octava penthecostes (*Mai 29.*).

788. Relicta Hinrici Semelowe et eius provisosores, Conradus, filius Hinrici Semelowe, et eius provisosores, sc. Martinus Wokenstede et Brendeke Tribusez, statuerunt Gherwino Semelowe hereditatem seu curiam sitam apud Plotzen pro 71½ m. Dies Nativitatis Cristi. Actum in octava apostolorum Petri et Pauli beatorum (*Juli 6.*).

*789. Thi[dericus] Luscus statuit Herman Albo, genero suo, suam hereditatem sitam ante Knepesdor, sicut sita est, pro 150 m. racione dotalicii; pro quibus idem Hermannus singulis annis recipiet 15 m. red., quousque predictus Thi[dericus] Luscus restituet summam denariorum predictam.

790. Gherardus Ossenrey statuit Ricberno Sculowe suam hereditatem, sc. dimidiam hereditatem sitam apud Hin[ricum] Lepelowe, pro propriis debitis^{b)} pro 60 m. Dies pentecostes. Actum in octava apostolorum Petri et Pauli.

A. D. 1328 post f. bb. Petri et Pauli apostolorum (*Juni 29.*) [*f. 41 a*]

*791. Johannes de Grimme statuit Thi[derico] de Beke eandem terciam partem hereditatis, quam habet in hereditate, que fuit quondam Semelowen, pro 40 m. Dies Nativitatis Cristi. Ipse eciam fideiussit super defectum.

*792. Jo[hannes] Temese statuit suam dimidiam bodam sitam inter Longam Valvam et Valvam Vrancorum Nicolao Tobeles pro 5 m. pro pignere executo solvendis ad 4 septimanas post f. b. Michaelis. Actum post pascha.

793. Echarodus Vulveshaghen et eius filius resignaverunt Westerso 70 m. apud Borchardum Atgeri et Thi[dericum] Dorpen primum tollendas de 200 m., in quibus iidem ipsis Vulveshaghen et suo filio obligantur. Predicti eciam debent iuvare eundem Westerso ad dictos denarios repetendos.

794. Pueri Wicboldi et eorum provisosores statuerunt pueris Lutberti Riben octavam partem sue hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 30 m.

795. Nicolaus Polonus statuit suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus relicte Hinrici Super et suis pueris pro 30 m. solvendis a proximo f. b. Johannis Bapthiste ultra ad annum. Actum a. D. 1328 in Divisione bb. Apostolorum (*Juli 15.*).

796. Hin[ricus] Pelegrim dedit suis 3 pueris Hebelen, Johanni et Peregrino 250 m. et 20 m. d., pro quibus ipsis statuit suam hereditatem sitam in pl. Vrancorum.

^{a)} privingne W. *übergeschrieben.* ^{b)} pro p. d. *nachgetragen.*

*797. Titmarus Saytelevent statuit suam dimidiam hereditatem sitam [apud]^{a)} Johannem Holsten Conrado Albo pro 60½ m. pro pignere executo. Dies b. Michaelis. Actum post Jacobi Apostoli (*Juli 25.*). De hiis tollet Godeke Lentzan 7 m.

*798. Bernardus de Dorpen vendidit suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus Arnolde de Luneborg pro 100 m. et 10 m. d. Item eandem hereditatem vendidit Johanni de Osene pro 100 m. et 10 m. d. Sed Bernardus de Dorpen et sui heredes possunt eandem hereditatem reemere pro eadem pecunia infra hinc et Epiphaniam Domini.

799. Trorenicht statuit dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Monachorum Wendelen et Elizabet pro 25 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad annum, et si tunc non redimerit, manebit dicta dimidietas earum empicio legitima; sed medio tempore Trorenicht eandem vendere potest.

*800. Godeke Tecchelin statuit dimidiam^{b)} suam hereditatem Thi[derico] Albo, filio Bertoldi Albi, pro 200 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad 3 annos.

801. Rotgherus statuit Hermanno et Greten, pueris Bernardi Anevelt, suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Vrancorum pro 50 m.

*802. Hin[ricus] Rodehose statuit Hermanno Travenemunde suam hereditatem lapideam sitam apud Forum pro 200 m. et 22 m. solvendis in f. Nativitatis Cristi. Super defectum fideiussit idem Hin[ricus] et cum suis heredibus satisfacere debet; et si medio tempore eandem hereditatem vendere voluerit, aliam suam hereditatem, que fuit Ysaak, sicut sita est, in locum alterius hereditatis ponet cum conditionibus prenotatis.

803. Role de Warp statuit Johanni Vot suam dimidiam hereditatem lapideam sitam in platea Longa pro 60 m. solvendis in proximo f. b. Martini pro pignere executo. Idem Role et Hin[ricus] de Sundis sutor fi[deiusserunt] super defectum.

*804. Gherardus Knop statuit Papen institori dimidiam bodam suam pro 50 m. d. a f. b. Michaelis ultra ad 2 annos. Actum a. D. 1328 ante Michaelis.

*805. Detmarus Sachtelevent statuit Hermanno de Brema et eius privigne Ave dicte suam dimidiam hereditatem, que pertinebat Ceduar pro 60 m.

806. Ghesa, relicta Husarmen, dimisit de consensu provisorum suorum filie sue Katherine moniali in Verchen 4 m. red. in quarta parte hereditatis site apud Johannem Vesterso ad tempora vite sue ita, quod ipsa Katherina defuncta dicti redditus ad pueros filie eiusdem Ghesen, videlicet uxoris Hin[rici] Trorenich, devolventur.

A. D. 1328 post Michaelis.

[f. 41b

*807. Ber[nardus] Saytelewent statuit Lippoldo suam hereditatem dimidiam, in qua moratur, sicut pretenditur usque ad domum annone, pro 12 sol. grossorum et pro dampno, si quid sustinuerit, solvendis in proximo f. Purificacionis virginis Marie. Idem Bernardus conpromisit cum pignere et idem pignus habet idem Lippoldus pro pignere executo.

^{a)} apud, iuxta oder contra zu ergänzen. ^{b)} dimid. auf Rasur.

*808. Hermannus Sculowe statuit Vrowino Leonis suam hereditatem sitam in Knepestrate, in qua moratur Vicko Borwert^a), pro 50 m. solvendis a f. Cristi ultra ad annum.

* Item Wolterus Pelegrim statuit eidem Vrowino suam dimidiam [hereditatem] sitam in pl. Vrancorum pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Michaelis ultra ad 2 annos.

* Item Jo[hannes] de Grimme statuit eidem Vrowino terciam partem [hereditatis] sue site in pl. Frankorum pro 50 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad 2 annos.

*809. Reymarus Ruffus et mater uxoris sue statuerunt Johanni Scekken dimidietatem sue hereditatis lapidee site in pl. Vrancorum pro 100 m. solvendis in proximo f. b. Martini ultra ad 3 annos pro pignere exequuto.

810. Jo[hannes] de Campe statuit Hilbrando Bosen fabricam suam apud S. Jacobum cum 2 bodis et 2 iugeribus pro 75 m.; quas reddimere potest, cum vult.

811. Henneke Bare statuit Wedekino quartam partem, quam habet in domo Backen piscatoris in pl. Piscatoris, pro 8 last et 2 tunniss alecium^b) pro pignere exequuto. Terminus pasche.

812. Albertus Cregehane resignavit Johanni, patrueli Wichmanni, hereditatem, que fuit Alberti de Sulta sutoris, pro 20 m. tali condicione, si idem Albertus de Sulta infra annum redierit, tunc postest idem Albertus redimere eandem hereditatem pro 20 m.; quam si tunc non redimerit, tunc manebit eadem hereditas vera empicio eiusdem Johannis Wichmanni. Actum post f. b. Martini eiusdem anni.

*813. Hermannus Dartzowe statuit Gherwino Storcowe suam hereditatem sitam in pl. Clericorum pro 80 m.

814. Bernardus de Dorpen statuit Conrado Albo 17 m. red. singulis annis pro 45 m. puri argenti in theoloneo,^c) quousque 45 m. puri [argenti] restituat; et si in f. b. Johannis Bapthiste easdem 45 m. puri [argenti] restituat, tunc in f. b. Martini recipiet cum suis heredibus 17 m. redditus. Actum a. supradicto in vigilia vigilie Cristi.

815. Dominus Johannes, miles de Puddepusch, statuit Wageken cum consensu Hermanni Papenhaghen 2 partes hereditatis, que fuit Hermanni in Ravensbergstraten pro 100 m. d. pro pignere exequuto. Dies octava Purificacionis b. Marie virginis. Et si predictus Johannes miles ante predictum terminum non solverit Wageken 100 m. iam dictas, tunc post predictum terminum Wageke potest vendere easdem 2 partes hereditatis, et si venderit minus quam pro 100 m., est dampnum predicti domini Johannis, et si magis quam 100 m. solverit, est pro predicto domino Jo[hanne].

*816. Gramelowe statuit pueris Conradi Travenemunde quartam partem sue hereditatis pro 100 m.

*Hin[ricus] de Linghe statuit eisdem pueris quartam partem sue here[di]tatis pro 50 m. solvendis a f. Cristi ultra ad annum. Actum a. D. 1328 ante Thome beati apostoli (*Dec. 21.*).

^a) oder Brotwert? ^b) alecium nachgetragen. ^c) in theoloneo am Ende nachgetragen und hierher verwiesen.

A. D. 1329 in die b. Prisce virginis (*Jan. 18.*)

[*f. 42 a*

—817. Gherardus Kanemaker emit a Hermann^{a)}) Vretecowe suam hereditatem sitam in Knepestrate cum suis attinentiis.

*818. Bernardus Saytelevent statuit Johanni Wichmanni ex parte Hinrici fratris sui sextam partem sue hereditatis lapidee pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Michaelis.

*819. Jo[hannes] Temese statuit Hinrico Keding dimidietatem de dimidietate . . .^{b)})

*820. Cristianus Cultellifex concessit^{c)}) Wesent suam hereditatem lapideam sitam in Hokenstraten; hanc hereditatem idem Wesent statuit eandem hereditatem Thiderico Albo, filio Bertoldi Albi, pro 100 m. et 25 m. solvendis in proximo f. b. Martini. Idem Wesent et predictus Cristianus Cultellifex supplet defectum.

—821. Deghenhart statuit Hermann^{a)}) Albo, filio Bertoldi Albi, suam hereditatem, que fuit Conradi Rederi, pro 70 m. Dies b. Martini.

822. Gherardus Wyneghe statuit Tilzeken, filie Thiderici Cerdonis, suam hereditatem sitam in Lobeshaghen pro 13 m. d.

—823. Hin[ricus] Elselvot statuit suam hereditatem lapideam angularem in Longa pl. Thidekino Waygeken pro 200 m. d. solvendis in proximo f. b. Nicolai pro pignore executo.

824. Jo[hannes], filius Johannis Carpentarii, cum consensu sui patris^{d)}) statuit suam dimidiam hereditatem sitam apud Novum Forum Johanni Kedingehaghen p. 27 m. solvendis a proxima^{e)}) ultra ad annum.

—825. Johannes Haversak statuit Tidekino Meyenberch hereditatem suam sitam in platea Clericorum pro pignore exsequuto pro 42 m. solvendis per quindenam post f. b. Jacobi nunc venturum.

826. Vrowinus statuit Hinrico Kōsvelt dimidiam hereditatem suam sitam in pl. S. Spiritus, que fuit Adolphi, pro 50 m. d. solvendis a proxima pascha ultra ad annum.

827. Grope statuit Thiderico, filio Albi Bertoldi, quartam partem sue hereditatis site in Longa pl. pro 15 m.

828. Egbertus et Hermannus fratres de Arnesse dimiserunt Riequinum Sculowe solutum ab omni impeticione bonorum Walburgis Institricis; ipsi fratres etiam dixerunt, quod sint propinquoires heredes eiusdem Walburgis.

829. Thi[dericus] de Vreden statuit Petro de Beke suam hereditatem sitam in Arta platea apud S. Jacobum pro 22¹/₂ m.

—830. Thi[dericus] Scutte statuit Alb[ert]o Rockut suam bodam pro 22¹/₂ m. pro pignore executo; dies Michaelis.

831. Hin[ricus] Malechin statuit quartam partem sue hereditatis Ghertrudi filie Willekini de Grimme pro 20 m. et fideiussit personaliter super defectum.

a) Hermann^{a)}) *im Text doppelt.* b) *unbeendet.* c) *Vorher sta[tuit] durchstrichen.*
d) *Hds.:* sui patris sui. e) *Der Name des Festes fehlt.*

—832. Henneke Reynekenh[agen] statuit eidem Gertrudi suam quartam partem hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 30 m. et fideiussit personaliter super defectum.

833. Titmarus Saytelevent statuit suam dimidiam hereditatem Walekendorp pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Martini pro pignore executo.

*834. Thi[dericus] de A statuit Johanni, civi de Somershavene, dimidietatem sue hereditatis site in Bodenstrate pro 200 m. et 20 m. sundensium den. solvendis a proxima pascha ultra ad duos [annos]; que si tunc redempta non fuerit, manebit emptio legitima eiusdem Johannis. Actum anno D. 1329 post pascha.

835. Uxor Prutze presentibus et consencientibus Johanni Crans et Segefrido statuit Thiderico, filio Bertoldi Albi, suam hereditatem sitam in Pumpstraten cum uno iugere pro 22 m. solvendis in proximo f. pasche pro pignore executo.

*836. Jo[hannes] Wulflammi statuit Martino, filio Wokenstede, quartam partem sue hereditatis site in angulo pro 30 m. solvendis in f. proximo b. Martini pro pignore executo.

A. D. 1329 post Nativitatem b. Johannis Baptiste.

[f. 42b]

—837. Jacobus de Cippeken statuit Lubberto Riben suam dimidiam hereditatem sitam in Vrankenstrate pro 60 m. pro pignore exsequuto; terminus a proximo f. b. Michaelis ulterius ad^{a)} duos annos.

838. Hinricus de Jorke statuit Gherardo Langendorp molendinum suum venti situm in Sinnekend cum colliculo dicto wal, aggere dicto dam, et aliis attinentiis suis pro 75 m.

839. Dominus Hinricus plebanus in Saale statuit omnia bona sua mobilia et immobilia, quibuscunque censeantur nominibus, domino Gherardo sacerdoti avunculo suo pro 150 m. d. Item Johanni de Dorpen pro 50 m. d. Si vero predictus domnus Gherardus morte preventus fuerit ante persolutionem dicte summe, tunc eadem bona ad dictum dominum Hinricum devolventur; idem etiam dominus Gherardus^{b)} constituit et elegit in suos provisos Bernardum et Johannem dictos de Dorpen et Johannem Roden de Rostok.

—840. Hermannus Godowe statuit quartam partem sue hereditatis Nicolao^{c)} Cutellifici pro 30 m. a proximo [f.] b. Jacobi ultra per duos annos; Hermannus predictus satisfaciet pro collecta.

—841. Ruffus Hermannus statuit filie sue Tilsen tres partes sue hereditatis pro 83 [m.] exponendis, cum ipsa Tilse fuerit desponsata.

842. Yda statuit Conrado Albo suam bodam pro 18 m. pro pignore executo solvendis in [f.] b. Martini proximo.

—843. Seghevidus,^{d)} provisor sue sororis, uxoris Prutzen, statuit ex parte eiusdem sororis sue Willekino Salighen 2 m. red. in bodis suis sitis in Pumperstrate, videlicet in quolibet termino^{e)} 8 sol. pro 20 m., quousque redimere potest.

844. Bleke Godeke de Trepetowe et eius socius statuerunt Gherwino Storcowe suam liburnam pro 120 m. solvendis in proximo [f.] b. Martini; actum in crastino ad Vincula b. Petri (*Aug. 2.*) pro pignore executo.

^{a)} *Hds.*: annum *durchstrichen*, duos annos *übergeschrieben*. ^{b)} *Hds.*: Hinricus *durchstrichen*, Gherardus *übergeschrieben*. ^{c)} *Hds.*: Nicolai. ^{d)} et *radiert*. ^{e)} *Hds.* termino termino.

*845. Willekinus de Bart statuit suis fratribus Cristiano et Frederico quartam partem sue bode site inter valvam Boda[ru]m et S. Spiritus pro 20 m.

*846. Willekinus de Bart statuit tertiam partem sue bode, que quondam fuit Timmonis Reper, Reynero Cerdoni pro 27 m. minus 5 sol.; quam si predictus Willekinus non redimerit infra hinc et proximum f. b. Jacobi ultra ad annum, tunc erit legitima emptio predicti Reynekini. Actum anno domini 1329 ante Laurentii feria sexta (*Aug. 4.*).

*847. Thidericus de A statuit Thiderico Velin suam dimidiam hereditatem sitam in Knepestrate pro 116 m. solvendis in proximo f. Purificationis b. Marie; quam si tunc non redimerit, manebit eiusdem Ti[derici] Velin emptio legitima.

—848. Bullenclot statuit Woltero Cerdoni quartam partem sue hereditatis pro 10 m. solvendis ab Assumpcione b. Marie ultra ad annum.

*849. Bullenclot statuit Hermanno Stenhagen suam dimidiam hereditatem pro 36¹/₂ m. pro pignore exsequuto; dies festo Martini.

—850. Bullenclot statuit Martino Gincst quartam partem sue hereditatis pro 12 m. solvendis in proximo f. b. Michaelis.

—851. Hinricus Oldenhagen statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Papenstrate Arnaldo privigno Sanderi de Waghe, pro 33 m. solvendis a f. b. Michaelis ulterius ad annum.

*852. Hermannus Stenhagen concessit Hiurico Stenhagen quartam partem sue hereditatis in pl. S. Spiritus, in qua moratur. Jordanus Voghe fideiussit eundem Hermannum Stenhagen reddere indempnem de hac concessione infra duos annos. Idem Hinricus Stenhagen statuit eandem quartam partem hereditatis cum sua dimidia hereditate sita in angulo apud Martinum Gincst Symoni, previgno suo, pro 200 m. d. et satisfacere debet pro defectu. Actum circa f. b. Jacobi anno predicto (*Juli 25.*).

A. D. 1329 in Nativitate b. Marie virginis (*Sept. 8.*) [*f. 43 a*]

*853. Villani ville Tevin obligantur Hinrico notario Moltsan ratione decime episcopali[s] in 17 talentis den. minus 5 sol. solvendis in proximo f. b. Michaelis vel cui idem Hinricus obligatus fuerit vel ubi emerit. Hinricus eciam debet ipsis villanis si quas poterit ampliores et si iidem non solverint, ut est premissum, detunc Leo ipsos ad manus predicti Hinrici impign[er]abit.

*854. Bernardus Saytelevent statuit Jordano Voghen tria quartalia sue hereditatis pro 250 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad duos annos; et si idem Bernardus hereditatem predictam medio tempore vendere voluerit, sicut alius eam habere poterit, sic idem Jordanus eam obtinebit; si autem Bernardus in dicto termino hereditatem non reemerit, detunc dicta hereditas manebit iusta emptio eiusdem Jordani.

855. Hin[ricus] Tortator statuit Hin[rico] Walen suam hereditatem pro 24 m. minus 6 sol.; dimidietatem solvet in proximo f. b. Martini, residuam partem in f. Cristi.

856. Albertus Eleweren statuit Hinrico, filio Johannis Becker, duas partes sue hereditatis ita, quod tertia pars ipsius Alberti maneat pro 100 et 12 m. sine

querelis expedite persolvendis a proximo f. b. Michaelis archangeli ulterius ad annum. Ex^a) hiis sunt 30 m. solute.

*857. Thidemannus de Clutse statuit suam hereditatem sitam apud Arnoldum Pedem Alberto Rockut ad manus Tiderici Horen de Rostok et suorum heredum^b) pro 200 m. den. nostre monete solvendis in parato in proximo f. b. Martini episcopi; in qua hereditate si defectus fuerit, illum Thidericus de Clutse et sui heredes supplebunt. Scriptum anno predicto die b. Cecilie virginis (*Nov. 22.*).

—858. Tidemann Scutte statuit Alberto Rockut suam bodam pro 5¹/₂ m. puri argenti pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo Nativitatis Cristi.

—859. Relicta Ludolfi Kösvelt et eius filius statuerunt Alberto Rockut dimidietatem sue hereditatis lapidee site in Knepestrate pro 100 m.^c) solvendis in proximo festo b. Michaelis pro pignore executo.

860. Hermannus Brasche statuit Jordano Voghen duas curias humuli sitas apud Stenhof pro 60 m. solvendis in proximo festo b. Michaelis archangeli; quas si non redimerit, manebunt eiusdem Jordani titulo iuste emptionis.

861. Godeke Cultellifex statuit suam bodam sitam in platea Tribusez Raghuel pro 25 m. solvendis in proximo festo pentecostes.

862. Berner statuit Gherardo Leoni unum iuger agri pro 5 m. den.

863. Nicolaus Rodehose debet cedere hereditati Arnoldi Tribusez vel cuius illa hereditas fuerit in muro in superiori schrot, quando aliquis eorum super eundem murum voluerit edificare; et murus est eorum amborum et si in muro non fuerit scroth, tunc idem Rodehose scrot facere debet ibidem.

—864. Gherardus Ossenrey statuit Gherwino Storcowe suam hereditatem sitam apud Hermannum Papenhaghen pro 200 m. 5 m. minus solvendis in proximo pascha pro pignore exsequuto.

—865. Hereditas, que posita erat Rieboden, quatuor pueris Segheri posita est pro 70 m. solvendis in proximo festo b. Petri ad vincula pro pignore exsequuto.

—866. Bullenclot statuit Thiderico Albo quartam partem sue hereditatis pro 20 m. solvendis in proximo pascha pro pignore vendendo et cui vendiderit, Bullenclot resignabit. Item^d) concessit dictus Thidemannus eidem Bullenclot 20 m. ad edificationem muri hereditatis supradicte; hee 20 m. et eidem Thidemanno cum alia omnia et primitiva debent exsolvi.

A. D. 1330 post Nativitatem Cristi.

[f. 43^b

*867. Hermannus Travenemunde statuit domino Hermanno Robelman sacerdoti quartam partem sue hereditatis site iuxta Forum pro 100 m. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore exsequuto.

—868. Eselesvot statuit Hermanno Albo, filio Bertoldi, hereditatem suam pro 100 m. et 45 m.

869. Deghenhart statuit eidem Hermanno suam hereditatem, que fuit quondam Conradi Rederi, pro 100 m.

870. Provisores S. Spiritus statuerunt pueris Hinrici Roden hereditatem Johannis Longi sitam apud antiquam domum S. Spiritus pro 90 m. solvendis a proximo festo Purificationis ulterius ad annum. Actum anno predicto ante Conversionem S. Pauli (*Jan. 25.*).

^a) Nachtrag. ^b) et suorum heredum *übergeschrieben*. ^c) m. *übergeschrieben*. ^d) Nachtrag.

—871. Margareta relicta Kopas resignavit filio suo Nicolao 10 m., quas habuit in boda, in qua moratur Herbordus.

*872. Hinricus Tribusez et soror eius, relicta Bernardi Sachtelevent, statuerunt Scheggen sextam partem hereditatis eiusdem Bernardi pro 19 sol. grossorum Turonum; dies pasche; pro pignore exsequuto.

873. Inter Fratres ^{a)} Predicatores et Everardum Hup taliter exstitit placitatum, quod ipse Everardus Hup super humum curie dictorum monachorum murum unum suis custibus et expensis ponere debet et in eodem muro edificium quale voluerit potest edificare, cuius edificii aqua in curiam dictorum monachorum libere decurrere debet, ita tamen quod quando dictis monachis placuerit, possunt edificium unum ad dictum murum inclinare nichilominus eiusdem edificii aqua in predictorum monachorum curiam cadere debet. Si vero ipsi monachi edificium indigens aqueductu edificare voluerint, extunc tales aqueductus ponant in proprio eorum edificio et aqua tam ipsius Everardi quam eorum monachorum cadat seu decurrat in curiam Fratrum predictorum.

—874. Johannes Vulensik statuit Godekino de Wickedon suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus pro 51 m. Dies Michaelis.

875. Everardus statuit Hermanno Darsowe quartam partem ventimole site extra Knepesdor pro 18 m. solvendis proximo festo pentecostes.

876. Johannes Vidue statuit Alberto, filio domini Alberti Albi sacerdotis, curiam humuli sitam apud Kuterdor pro 30 m.

—877. Bullenclot statuit Hermanno Stenhagen dimidiam hereditatem suam pro 33 m. solvendis in proximo festo b. Jacobi pro pignore exsequuto.

878. Herman Brasche statuit Jordano Voghen curiam suam dictam Santhof pro 30 m. solvendis in proximo festo b. Martini; quam si tunc non redimerit, manebit emptio eiusdem Jordani.

879. Lambertus de Waghe statuit relicte Reyneri Cerdonis et suis pueris quartam partem sue bode site ante valvam S. Spiritus pro 50 m. solvendis a proxima pascha ulterius ad duos annos.

A. D. 1330 post Reminiscere (*März 4*).

[*f. 44a*]

880. Wesent tenetur domui S. Spiritus 200 m. den. solvendas a proximo festo b. Johannis ulterius ad annum; quas si tunc non solverit, detunc domus predicta recipiet omnes excessus advocacie intra civitatem, quos defalcabit de summa principali exceptis excessibus quatuor solidorum, qui non defalcantur de summa principali.

881. Inter Hermannum Thoringum et Hinricum Somer, generum suum, taliter est placitatum, quod quandocumque de duabus hereditatibus suis unam vendiderit, cum illa pecunia debet libertare et solutum reddere totum angulum cum duabus bodis, que eidem Somer pertinent; et si una hereditas non sufficit ad libertandum, nichilominus idem Thoringus cum alia hereditate seu aliis bonis debet liberas reddere duas bodas predicti Somer.

882. Hermannus de Hoghedorp statuit privignis suis pueris Ludekini de Plenyn hereditatem suam sitam penes Fratres Maiores pro 40 m. den. solvendis

^{a)} *Darunter radiert*: „Everardum“.

a proximo pascha ad duos annos, ipse etiam H[ermannus] et sui heredes stabunt pro defectu.

—883. Nicolaus Niger statuit pueris Gherardi de Lunenborch suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pro pignore exsequuto pro 40 m. solvendis a pascha ulterius ad annum.

—884. Slutowe statuit Brod de Grimme duas hereditates suas sitas in Pumperstrate pro 30 m. pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo purificationis b. Marie.

—885. Hermannus Brasche statuit Meynekino Buchaghen suam hereditatem sitam apud Novum Forum pro 100 m. in festo Cristi, quas si non solverit, manebit hereditas predicta iusta emptio Meynekini.

—886. Conradus Voghe statuit Lippoldo et Tiloni fratribus dictis Doven suam hereditatem sitam in Bodenstrate, in qua moratur Mas de Campen, pro 14 libris grossorum Thurorum.

887. Wolterus Richenberg statuit uxori sue Margarete omnia bona sua intra et extra civitatem sita, quousque solutam faciat hereditatem eiusdem Margarete, quam idem Wolterus suo filio obligavit.

—888. Wolterus de Richenberg statuit filio suo Tidekino hereditatem suam sitam in Vrankenstraten pro 24 m. ratione bonorum hereditariorum sue matris defuncte.

*889. Bertoldus statuit Arnolde dimidium ventimolum suum pro 20 m.

*890. Wesent obligatur Alberto Hovener et suis heredibus in 700 m. den. Sundensis monete solvendis in proximo pascha ultra ad annum; pro quibus sibi impigneravit advocaciam intra civitatem Stralessund condicione tali, quod si Wesent eidem Alberto et suis heredibus predictam pecuniam non solverit in termino iam dicto, detunc idem Hovener singulis annis de excessibus et proveni-tibus predictae advocacie cum suis heredibus recipere debet 70 m. redditus, scilicet medietatem in festo b. Michaelis tunc sequenti et aliam dimidietatem in festo pasche, quos redditus si expedite idem Hovener et sui heredes habere non poterunt, tunc se intromittent de advocacia predicta, donec sibi satisfactum sit de principali summa et redditibus memoratis; domus tamen S. Spiritus omnes condiciones suas prius scriptas de suprascripta advocacia obtinebit expedite ante predictum Albertam et suos heredes.

891. Johannes Bomscheter emit ab Arnolde Sehaghen suam hereditatem sitam ^{a)} in Papenstraten.

*892. Relicta Ludolfi Kösvelt et eius filius statuerunt suam hereditatem lapideam sitam in Knepestraten pro 250 m. pro pignore executo solvendis in proximo festo b. Michaelis arghangeli Alberto Rockut.

— Relicta Kusvelt et Ludolfus eius filius statuerunt hereditatem suam lapideam sitam ^{b)} in Knepestrate pro 150 m. Alberto Rockut et suis heredibus pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo b. Michaelis.

—893. Relicta Bruchusen et Plotse, eius provisor, in hac causa statuerunt Tiderico Albo, filio Albi Bertoldi, hereditatem suam sitam in Ravenbergerstrate

^{a)} Hds.: suam. ^{b)} Hds.: sitam sitam.

cum toto angulo, sicut sita est pro 100 m. solvendis a proximo festo Cristi ultra ad quattuor annos.

A. D. 1330 in Rogationibus (*Mai 13.*)

[*f. 44^b*]

894. Egbertus Pistor statuit pueris Tiderici Longi dimidiam hereditatem suam pro 30 m. solvendis a proximo festo pentecostes ultra ad annum.

—895. Kùstersche statuit Johanni filio Marquardi quartam partem sue hereditatis site in Knepestrate pro 18 m., pro quibus eidem Johanni victum dabit, quamdiu hos denarios secum habet sine vestitu; et si defectus fuerit in illo quartali, tunc aliud quartale illum supplebit defectum.

896. Wesent statuit Hinrico Rodehosen dimidiam hereditatem suam, que fuit Creyenbiz, pro 105 m. solvendis in proximo festo b. Martini; pro defectu huius pecunie fideiusserunt Johannes de Heyde, Duseborch et Wesent predictus.

—897. Hinricus Rodehose statuit Talen, sorori sue, uxori Johannis de Demin, et eius pueris dimidiam hereditatem, que fuit Creyenbiz, pro 105 m. solvendis in proximo festo b. Martini.

898. Wesent statuit suam hereditatem sitam in Hokenstrate Hinrico Bremer pro 200 m. 8 m. minus solvendis in proximo festo beati ^{a)} Michaelis.

898a. Wesent statuit Seghefrido suam hereditatem sitam in Hokenstrate pro pignore pro quadam summa pecunie, quam hereditatem nulli alteri obligare potest.

899. Martinus Carnifex statuit Wesent dimidium ventimolum suum dictum Supersche pro 45 m. pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo b. Michaelis; alia dimidietas eiusdem molendini supplebit defectum.

900. Petrus Vidue statuit Johanni de Dorpen horreum suum et unum iuger pro 22 m. solvendis in proximo festo ^{b)} Michaelis; idem Petrus fideiussit pro defectu.

*901. Katherina, monialis in Berghen, filia domini Hermanni Stenhagen, obtinebit et habebit temporibus vite sue singulis annis 11 m. redditus den. usualium in ^{c)} taberna trans passagium et 400 pullorum redditus in passagio predicto, puta in latere Ruyanorum, in festo b. Martini percipiendos. Si vero defectus pullorum fuerit in passagio iam dicto, illum defectum recipiet in villa Ludershagen; sed si in hiis omnibus defectus fuerit, hunc defectum supplere debet civitas integraliter et complete; item dictus Hermannus Stenhagen, quamdiu ipse ^{d)} vixerit, hos redditus libere possidebit; nam civitati pro his redditibus 250 m. numeravit et persolvit; dictis ^{e)} nichilominus duabus personis defunctis hii redditus pertinebunt et cedent civitati.

*902. Fredericus Elcingeborch statuit Hermanno, filio Bertoldi Albi, quartam partem sue hereditatis site in Semelowstrate pro 70 m. duabus m. minus solvendis in proximo festo b. Nicolai; quam si Fridericus illo tempore non redemerit, manebit emptio eiusdem Hermanni.

903. Hinricus de Lothen et Gotfridus fratres et eorum mater concordaverunt in hunc modum videlicet, quod Hinricus de Lothen debet obtinere ^{f)} cum suis

^{a)} Martini durchstrichen. ^{b)} in proximo festo übergeschrieben. ^{c)} Vor Taberna unterpunktirtes „p“. ^{d)} „ipse“ übergeschrieben. ^{e)} „dictis etc.“ Nachtrag. ^{f)} hinter obtinere unterpunktirt: te.

heredibus hereditatem, in qua moratur, sed idem Hinricus et sui heredes dabunt matri sue scilicet eiusdem Hinrici 10 m. redditus annuales ad tempora sue vite de dicta hereditate; ipsa vero defuncta dicti redditus extingwentur et eadem hereditas ipsius Hinrici et suorum heredum neque fratris sui neque alterius alicuius inperpetuum libera permanebit; item Gotfridus frater suus obtinebit cum suis heredibus ^{a)} eodem modo hereditatem, quam ipse inhabitat, at sue matri predictae 8 m. redditus ad tempora sue vite sub forma prescripta erogabit; item quamdiu fratres predicti et eorum heredes has hereditates obtinuerint, tamdiu permanebit de decursu aque et transitu porte, ut nunc est, ac aqua ambarum hereditatum per curiam ipsius Hinrici decurrat ipsaque ^{b)} porta eidem Gotfridi et suis apta esse debet ad pertranseundum, quotiens sibi necessarium fuerit et voluerit; cum vero aliqua domorum predictarum de manibus predictorum fratrum et ^{c)} suorum heredum alienata fuerit, extunc porta predicta obstrui debet et possessor cuiuslibet domus suam aquam per se custodibit; stupam in Lobushagen dicti fratres et eorum heredes obtinebunt.

—904. Hinricus de Sundis statuit pueris Alberti Muggenhol hereditatem suam sitam in Longa platea pro 50 m. den. solvendis a proximo festo b. Michaelis ad annum; actum in vigilia b. Johannis Baptiste anno predicto.

905. Johannes de Strande statuit pueris Alberti Muggenhol tertiam partem sue hereditatis site in platea S. Spiritus pro 50 m. solvendis a festo b. Michaelis proximo ulterius ad annum; actum die predicto.

A. D. 1330 post nativitatem b. Johannis.

[f. 45 a

906. Tidemannus de A statuit Johanni Stenwech quartam partem sue hereditatis pro 100 m. solvendis a proximo festo b. Michaelis ultra ad annum, quodsi non fecerit, extunc manebit iusta emptio eiusdem Johannis quarta pars supradicta.

*907. Ossenrey statuit Gherwino Storcowe hereditatem suam, in qua moratur, pro 200 m. 5 m. minus, de quibus idem Ossenrey solvere debet in proximo festo b. Michaelis 100 m. 5 m. minus ^{d)}; quod si non fecerit, dicta hereditas manebit emptio eiusdem Gherwini; residuas 100 m. solvere debet in festo b. Michaelis anni subsequentis; quod si non fecerit, dicta hereditas manebit emptio eiusdem Gherwini et Gherwinus restituet eidem Ossenrey 100 m. 5 m. minus prius solutas.

—908. Jacobus Alrep statuit filie Hinrici Super dimidiam hereditatem suam sitam in platea Francorum pro 100 m. 5 m. minus solvendis a proximo festo nativitatis ^{e)} b. Johannis ultra ad annum; actum anno predicto crastino b. Petri et Pauli.

—909. Thidericus de Dorpen statuit Tiderico, filio Hinrici de Stargarde, hereditatem, que fuit Ludolfi de Melving, pro 90 m.

910. Ghesa, relicta Vickonis Besten, statuit ^{f)} suam hereditatem Reynekino Doleatori pro 100 m. per quatuor annos subsequentes; actum anno D. 1329 in octava b. Johannis Baptiste (*Juli 1.*).

^{a)} „cum suis heredibus“ *übergeschrieben.* ^{b)} „ipsa — voluerit“ *Nachtrag.* ^{c)} „et suorum heredum“ *übergeschrieben* ^{d)} „5 m. minus“ *übergeschrieben.* ^{e)} „nativitatis“ *übergeschrieben.* ^{f)} *Vorher durchstrichen* „emit a Reyne“.

*911. Mater Johannis et Brendekini ^{a)} Tribusez ^{b)} et Ribo provisor eorum statuerunt pueris Johannis Westvali quartam partem hereditatis eorum site in Verstrate pro 60 m. den.; predictus Ribo fideiussit, quod Johannes et Brant id habere debent ratum atque gratum.

—912. Willekinus Salige dedit filio suo Nikolao dimidiam suam hereditatem lapideam, que fuit Johannis de Lubek; sed idem Johannes dare debet sue sorori 10 m. den. de hac hereditate, cum ipsa pervenerit legitimam ad etatem.

913. Ludeke Wittenhagen statuit Nicolao Stupenatori ut Kobbing apud suum horreum pro $4\frac{1}{2}$ m. et 18 den.

—914. Jacobus Alrep statuit Johanni Strus suam dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum pro 75 m. den.

—915. Jacobus Parvi Petri statuit Tidemanno Albo suam hereditatem sitam apud Ceduer pro 100 m. den. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore exsequuto pro ^{c)} Arnolde de Vitzen.

916. Lodewicus Ruffus statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstrate, in qua moratur, Egberto Biscop et pueris Gherardi de Welten pro 120 m. den.

—917. Seghefridus statuit Wayekino suam hereditatem sitam in platea Penesticorum pro 115 m. solvendis in Nativitate Domini.

918. Wesent obligavit Hermanno Dartsowe dimidium ventimolum dictum Supersche ^{d)} Martini Carnificis pro 60 m. pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo b. Michaelis; alia dimidietas eiusdem molendini supplebit defectum.

—919. Berner statuit Brod de Grimme suam dimidiam hereditatem sitam in Vilterstrate pro 16 m. solvendis in proximo festo b. Johannis pro pignore exsequuto.

—920. Tidemannus Albus habet 30 m. den. in hereditate angulari S. Spiritus, ubi quondam fuit capella, pro quibus annuatim in festo b. Johannis recipiet duo talenta, donec sibi diete 30 m. persolvantur.

921. Hinricus Rodehose statuit sorori sue Aleken de Demyt et suis pueris tres partes sue hereditatis lapidee pro 200 m. et $12\frac{1}{2}$ m.

—922. Ludeke Hudeman statuit Johanni Hudeman dimidiam hereditatem suam sitam in Papestrate pro 47 m.

*923. Woldemarus statuit Tidemanno Albo consuli ^{e)} dimidietatem sue hereditatis site in platea Francorum pro 60 m. solvendis in proximo pascha; actum post Michaelis anno predicto.

924. Dominus Johannes Crans obligavit et dimisit Mauricio genero suo et suis heredibus 10 m. redditus in domo sua sita in platea Francorum, in qua pistor moratur, penes domum angularem in quatuor terminis anni videlicet in Nativitate Domini, pascha, festo b. Johannis et festo b. Michaelis annis singulis quolibet termino $2\frac{1}{2}$ m. redditus percipiendos expedite; in quibus redditibus, si defectus fuerit, pro illo dominus Johannes Crans et sui heredes satisfacere debent sed quando ipsis placuerit, possunt hos redditus redimere pro 100 m. den.; cum hiis condicionibus predictus dominus Johannes et Mauricius atque eorum heredes ex parte filii eiusdem domini Johannis defuncti et filie sue

^{a)} Im Text „Bnekini“ *ausgestrichen.* ^{b)} „de consen“ *ausgestrichen.* ^{c)} Von „pro“ an *andere Hand.* ^{d)} „dictum Supersche“ *übergeschrieben.* ^{e)} „consuli“ *übergeschrieben.*

uxoris predicti Mauricii sunt separati ita, quod dominus Johannes Mauricio in nullo penitus obligatur; scriptum in crastino b. Sewerini (*Oktbr. 24.*).

A. D. 1330 post festum b. Martini ^{a)}.

[f. 45^b

—925. Borchardus Bringhwat habet ratione dotis ex parte uxoris sue in hereditate Longi Nicolai sextam partem eiusdem hereditatis.

*926. Hinrici de Brakele et Nicolaus, privignus eius, filius Longi Nicolai, statuerunt relicte Reyneri Cerdonis et eius pueris, quos habet apud se indivisos, dimidiam hereditatem, quae fuit Longi Nicolai, pro 80 m. solvendis ultra ad quinque annos; predicti Hinricus et Nicolaus supplebunt defectum.

*927. Jacobus Parvi Petri et eius filia statuerunt Godekino de Wikeden quartam partem hereditatis sue lapidee site in Semelowestrate pro 50 m. solvendis in proximo festo b. Martini; idem etiam Godekinus dedit Jacobo indutias pro 200 m., pro quibus dimidietas hereditatis predictae posita est usque Martini reservatis tamen condicionibus scriptis in alio loco pro hiis 200 m.

—928. Relicta Wiberch statuit pueris Heydenrici de Semelowe hereditatem suam, in qua moratur, pro 50 m. solvendis a proximo festo b. Martini ultra ad annum.

—929. Petrus Lalendorp statuit suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus pro 35 m. solvendis in proximo festo b. Johannis baptiste.

930. Reymarus Wattenscede statuit Johanni de Dorpen suam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 4 m. solvendis in proxima Nativitate Domini pro pignore exsequuto.

*931. Gherardus Ossenrey statuit Hermanno Dartsowe de consensu Hennekini filii sui hereditatem suam sitam inter Wayeken et Ludekinum Woke pro 6 lastis siliginis huius patrie solvendis in proximo festo b. Johannis Baptiste; quod si non fecerit, extunc dicta hereditas legitima emptio eiusdem Hermanni perpetue permanebit.

*932. Thidemannus de A statuit Johanni Comper hereditatem suam sitam in platea Bodorum pro 500 m. solvendis in festo Nativitatis Domini proximo pro pignore exsequuto ita tamen, quod Johannes Smit et Stenwech suam pecuniam in eadem hereditate obtinebunt principaliter, ut eisdem in isto eodem libro est prius ascriptum.

*933. Bernardus Sachtelevent statuit Godekino Calbom, civi in Ghent, hereditatem relicte domini Goldoghen sitam in platea Fabrorum in locum dimidie domus sue pro tanta pecunia talibusque condicionibus, sicut dicta dimidia domus eidem Godekino superius in hoc libro est ascriptum; ipse tamen Bernardus hanc hereditatem infra hinc et proximum festum b. Michaelis debet indubie ab hac intitulatione disbrigare.

—934. Johannes de Gnoyen statuit Conrado Langensten quartam partem dimidie hereditatis sue site in Longa platea pro 7 m.

*935. Thidericus de Dorpen statuit Ermegardi, relicte Bernardi fratris sui, hereditatem, quam idem Bernardus edificavit, sitam in platea S. Spiritus pro

^{a)} *Nachgetragen* „episcopi amen dico tibi hod“ als *Schreibprobe*. ^{b)} „hereditatis“ *überschrieben*.

250 m. den. solvendis infra [hoc] et proximum festum b. Martini episcopi pro pignore exsequuto.

936. Lubbeke statuit Nicolao Sevemaker bodam suam sitam in platea Clericorum pro 10 m.

—937. Pueri Hinrici Ruffi habent in angulari domo S. Spiritus, in qua libra est, 60 m. den.

A. D. 1331 post Invocavit (*Febr. 17.*).

[*f. 46^a*]

938. Gherardus de Erken statuit Johanni Longo dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 30 ^{a)} m. d. solvendis in proximo pascha ultra ad annum.

—939. Hermannus Brasche statuit Hermanno Rubenowen suam hereditatem sitam apud Novum Forum pro 130 m. ^{b)} solvendis a proximo natali Cristi ad annum; quam si tunc non reemerit idem Brasche, extunc dicta hereditas manebit emptio legitima eiusdem Rubenowe.

—940. Fredericus Elcingeborch statuit Godekino Lentsan quartam partem sue hereditatis site in Semelowestrade pro 70 m. solvendis in proximo natali Cristi.

*941. Grawe Johan statuit Hinrico de Cippeken quartam partem sue hereditatis pro 10 m.

—942. Herderus de Mordorp statuit Hinrico de Cippeken quartam partem sue hereditatis pro 10 m.

*943. Johannes de Mynden statuit Margareten, filie sue, suum quartale hereditatis, quod habet in domo Kannengeterschen, pro 250 m. den.; in quo si defectus fuerit, illum idem Johannes et Albertus de Welten complere promiserunt; cum vero dicta Margareta ad annos nubile pervenerit seu desponsanda fuerit, extunc predictus Johannes Margarete unum par vestium de longo panno cum vario opere et supellectilia, sicut diligit filiam suam, erogabit, pro quo predicti coniuncta manu fideiusserunt.

—944. Johannes Papenhagen et magister Hermannus, filius eius, statuerunt suam hereditatem sitam in Ravensberghstrate Wenero Erst pro 20 m. puri [argenti] vel 80 m. den. secundum quod eidem Erst placuerit solvendis a proximo festo bb. Philippi et Jacobi apostulorum ultra ad duos annos; quod si tunc solum non fuerit, tunc manebit emptio eiusdem Weneri.

945. Nicolaus Maltenhagen et uxor sua Alheydis statuerunt hereditatem suam sitam in Tribesezenstraten Thiderico et Bertoldo, pueris Bertoldi de Grimme, pro 40 m. solvendis ad quinque annos, id est transactis quinque annis.

—946. Titmarus Holste statuit eisdem pueris octavam partem sue hereditatis pro 40 m. solvendis ultra tres annos; Titmarus predictus supplebit defectum.

*947. Johannes de Hadelen statuit relicte Gherardi Parkentin suam dimidiam hereditatem sitam in Vrankenstrate pro octoginta ^{c)} m. a proximo pascha ultra ad duos annos; qui vero eorum ab altero medio tempore vult separari, intimet alteri circa annum; actum anno domini 1331 post pascha.

—948. Conradus Voghe statuit Johanni Smet de Somershaven suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstrate apud Wren pro 50 m. puri argenti solvendis

^{a)} Ueber dem durchstrichenen 26. ^{b)} „CXXX“ durch Rasur aus „CCXXX“ entstanden. ^{c)} Ueber dem ausgestrichenen octingentis,

in proximo pascha; quod si non fuerint solute, extunc idem Smet eandem hereditatem pro dicta pecunia exponere potest.

—949. Thidericus Papenhagen statuit pueris Conradi Travenemunde lapideam domum suam sitam apud cimiterium S. Jacobi pro 100 m. solvendis a proximo festo nativitatis b. Johannis ad tres annos.

950. Detmarus de Brema et mater eius, relicta Hartwici Scaprode, statuerunt, Morriano dimidium ventimolum pro 26 m., quod si in proximo pascha ultra ad annum non redemerint, manebit iusta emptio eiusdem Morriani.

—951. Henneke Manhagen statuit suam dimidiam hereditatem Gotscalco Manhagen pro 20 m. solvendis in proximo pascha ultra ad annum. Actum anno domini 1331 post pentecosten.

*952. Relicta Borneholm statuit Hinrico Walen dimidiam hereditatem suam lapideam pro 200 m. ratione dotalicii.

953. Murus, qui est inter Borch[ardum] Atgeri, pertinet sibi et Engelberto Dalevitze.

—954. Con[radius] Semelowe, provisor relicte Brochusen, statuit bodam eiusdem relicte sitam apud valvam Semelowe Reynekino Tevin pro 100 m. solvendis a proximo festo b. Johannis Baptiste ultra ad 2 annos; idem Conradus et Thiderikus de Beke fi[deiusserunt] super [de]fectum.

955. Hinricus de Loten cum suo socio statuit Thiderico Albo duas bodas in domo antiqui S. Spiritus pro 200 m. et 10 m. solvendis in pascha futuro.

A. D. 1331 post festum b. Johannis Baptiste.

[f. 46^b]

—956. Provisores relicte Siffridi Parvi et suorum puerorum statuerunt Thiderico Albi Bertoldi dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 40 m. den. pro pignore executo solvendis in proximo festo b. Martini.

—957. Lubbeke Richenberch statuit Hinrico de Cippeken dimidiam ventimolam suam sitam in Franckendam pro 14 m. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore exsequuto.

*958. Johannes Gronehove et Hinricus de Cippeken emerunt a pueris Gherardi Lunenborch et eorum provisoribus videlicet Hinrico Peregrin, Hinrico de Baart, Nicolao Tobel duas hereditates sitas apud Hoghenbachus.

*959. Hinricus de Cippeken et Johannes Gronehove statuerunt pueris Gherardi Lunenborch hereditates duas sitas apud Hoghenbachus pro 100 m. den. solvendis a proximo festo b. Michaelis ad tres annos; sed si in hiis hereditatibus defectus fuerit, illum Hinricus et Johannes predicti supplere debebunt.

960. Hermannus Albi Bertoldi habet in dimidia stupa Thiderici Straceborch quattuordecem ^{a)} marcarum redditus annis singulis perpetuis temporibus possidendos et primus erit in percipiendo redditus supradictos; idem etiam Hermannus nullas expensas facere debet pro edificatione vel preparatione dicte stupe.

*961. Borchardus Atgheri et Hinricus Hundertmark obligantur Thiderico Albi Bertholdi in 100 m. den. in proximo festo b. Martini ultra ad tres annos continuos persolvendas, pro quibus ipsi videlicet Borchardus nomine suo pro

^{a)} über dem durchstrichenen „duodecim“.

quingenta marcis dimidiam bodam sitam apud Scheken et Hinricus Hundertmark nomine suo pro aliis quingenta marcis dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea, in qua Seyer moratur, statuerunt. In quibus si defectus fuerit, illum Borchardus et Hinricus predicti simul tenentur adimplere.

—962. Ossenrey statuit Hermanno Sculowe hereditatem suam sitam apud Hermannum Papenhagen pro 42 m. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore executo, sed Gherwinus Storcowe suam pecuniam prius tollere debet.

963. Leo dimisit Lippoldo genero suo 26 tremodios annone singulis annis tollendos in molendinis civitatis per 4 annos continue subsequentes. Actum anno predicto post festum Nativitatis b. Johannis Baptiste.

—964. Jacobus de Cippeken statuit Ludberto Riben suam dimidiam hereditatem pro 60 m. solvendis ad duos annos.

—965. Hinricus Norweghen statuit Sandero Braxatori hereditatem suam pro 30 m.

—966. Hinricus Stenhagen statuit Symoni privigno suo suam dimidiam hereditatem pro 100 m.; dimidietatem solve[t] in proximo b. Martini. 50 ^{a)} m. solvit.

967. Relicta Kusvelt statuit Jordano Voghen hereditatem suam sitam in Knepestrate pro 200 m. solvendis in proximo festo b. Michaelis archangeli. Actum anno domini 1331 post festum b. Michaelis.

—968. Symon Institor statuit Thidemanno de Beke duas bodas sitas apud Tangquardum Helmsleger pro 50 m. solvendis in proximo festo Nativitatis Domini.

*969. Heyno de Velin concessit suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus Hermanno et Darghemer de Jasmunt.

*970. Hermannus et Darghemer de Jasmunt statuerunt Johanni Kösvelt dimidiam hereditatem predictam pro 90 m. minus 2 m. solvendis in proximo [f.] b. Martini. Anno d. 1331 post Elizabet.

971. Marquardus Gnewesmolen statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, tres partes hereditatis sue site in platea Monachorum pro 70 ^{b)} m. solvendis in proximo pascha ultra ad duos annos.

—972. Hinricus Sconeweder statuit pueris Johannis Westval dimidiam hereditatem suam sitam in platea Francorum pro 60 m. solvendis in proximo Natali Domini ultra ad annum.

973. Simon et Cristianus, filius parvi Lodewici, statuerunt Thiderico Albo suam hereditatem cum angulo toto sitam in opposito Coppersleger ^{c)} pro 100 m. et 10 solvendis in proximo festo Cristi ad annum ulterius; actum a. d. 1331 circa Nicolai.

A. D. 1332 post Nativitatem Domini.

[f. 47^a

974. Hermannus Bruno statuit filio Plantebusch bodam suam apud Semelowedoor pro 12 m. puri argenti.

975. Bertoldus Soltwedel statuit Hinrico Witten de Lubek suam hereditatem sicut sita est et aliam hereditatem suam sitam in Blienstrate pro 70 m. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore exsequuto.

976. Ricquart, relictus Lendersh[agen], dimisit et resignavit pueris suis hereditatem, que fuit patris eorum, et sic est ipsa divisa de pueris.

a) 50 etc. Nachtrag. b) Hds. LXXX. letzte X radiert. c) Hds.: Copperslerer.

977. Gherardus Ossenrey statuit Hinrico Pauli suam hereditatem sitam apud fratres Minores, que fuit Gherwini Semelowen, et aliam ^{a)} hereditatem suam sitam apud Ludekinum Woken ^{a)} pro 200 m. et 30 m. et pro dampno novem annorum pro 130 m. secundum quod domini consules dixerint seu iudicaverint dampnum predictum.

978. Placitatum est ex parte domini custodis Fratrum Minorum et Gardianum ex parte filie Johannis de Rostok, monialis in Ribbenitze, quod post obitum matris predicti Johannis de Rostok si ave predictae monialis ^{b)} cedere debent 50 m. d. Sundensium claustrum Ribbenitze expedite de bonis eiusdem. Item ^{c)} Johannes de Rostok predictus cum consensu et situ Alberti generi sui debet dare filie sue moniali predictae singulis annis 3 m. Sundensium den. ad tempora vite sue. Hereditas etiam predicti Johannis non debent nec impignorari, nisi prius dicta monialis sit certa de predictis 3 m. ad tempora vite sue.

—979. Johannes Straceborch statuit pueris Gherardi de Meppen, sororibus suis, dimidietatem hereditatis sue site apud Hogeman pro 50 m.

—980. Fredericus Elcingeborch statuit pueris Reyneri Gherwer quartam partem hereditatis sue site in Semelowstrate pro 70 m. solvendis in proximo pascha ultra ad annum.

*981. Hermannus Ruffus statuit duas partes sue hereditatis site in Hokenstrate ^{d)} pueris Gherardi de Lunenborch, pro 50 m. den. solvendis in proximo festo b. Michaelis ultra ad duos annos et sciendum, quod hee 50 m. pertinent Hennekino et Gherardo tantum modo, quod tertio fratri suo videlicet Hermanno pro parte sua est integraliter satisfactum.

982. Relicta Gropen statuit Tidemanno Albi Bertoldi quartam partem sue hereditatis in Longa platea pro 28 m.

*983. Tidericus Luscus concessit Johanni Wesent 12 m. redditus in teloneo civitatis, quos redditus idem Johannes Wesent Hennekino, filio Hinrici Nigri, pro 120 m. den. obligavit solvendis a proximo pascha ad duos annos, quos redditus dictus Hennekinus percipere debet expedite, quibus duobus annis circumvolutis idem Wesent dictas ^{e)} 120 m. persolvere debet cum redditibus illius anni expedite, pro quo Tidericus Luscus, Jacobus frater suus et Hermannus Albus coniuncta manu promiserunt.

984. Relicta Nicolai Dani et Johannes filius eius dederunt et resignaverunt Margarete, uxori Hermanni de Hassia, dimidietatem hereditatis, que fuit predicti Dani site in Semelowenstraten; sed tota hereditas tenetur solvere Ghertrudi, filie Hermanni Westvali, 100 m. 15 m.

985. Hermannus Holewecke et Hinricus Pomeran emerunt a Woldemaro et suis privignis suam hereditatem sitam in Vrankenstraten; in eadem hereditate habet Thidericus Albus 60 m. solvendis in proximo pascha.

986. Johannes Blumenberch statuit Marquardo Stupenatori domum suam angularem sitam in platea Clericorum pro 50 m. ad sex annos. Actum post pascha.

—987. Relicta Johannis de Dulmen statuit Laurentio, filio Rockut, suam

^{a)} et aliam *bis* Woken *durch unterstreichen getilgt.* ^{b)} *zu ergänzen:* morerenter? ^{c)} *von* item *an unterstrichen* ^{d)} *vor Hokenstrate durchstrichen* bode. ^{e)} *Hds:* dictos.

hereditatem sitam in platea Francorum apud dominum Crans pro 50 m. solvendis a proximo festo b. Johannis ultra duos annos.

988. Hinricus Vrigensten statuit Berner Baggendorp dimidiam hereditatem suam sitam apud cimmiterium Domine Nostre pro 11 m. solvendis infra 2 annos.

989. Parvus Bernardus restituit suo privigno Alberto 20 m., quas habuit ratione hereditatis sui patris.

A. D. 1332 post Ascensionem Domini.

[f. 47^b

990. Lippoldus Thilo, frater eius, et Badyseren emerunt et libere perpetue optinebunt spatium cum aque decursu, quod iacet apud viam communem, quae procedit apud S. Gertrudem, spatium inquam inter ipsorum bodas et viam predictam.

991. Henneke Man et Reyneke Man fratres taliter inter se concordaverunt, quod Henneke optinebit hereditatem sitam in platea S. Spiritus apud Enghelbertum de Dalevitze. Reynekinus optinet totum angulum, sicut situs est apud Knepesdor cum suis attinentiis.

—992. Nicolaus Cronevitze statuit Johanni, filio Hinrici Swarten, suam here[di]tatem sitam in platea Monachorum pro 50 m. den.

*993. Ruffus Arnoldus statuit Hermanno Albo duas partes sue hereditatis pro 100 m.

—994. Gesa, relicta Hermanni cuprifabri, statuit quatuor pueris suis suam hereditatem lapideam pro 200 m. den. ratione hereditatis eorum patris.

995. Pluncowe statuit Hermanno Meppen seniori dimidietatem hereditatis sue site in Pumperstraten pro 50 m. solvendis ultra duos annos; qui fideiussit super defectum.

996. Grancinesche et Hinricus filius eius statuerunt quartam partem hereditatis sue Ludekino Hudeman pro 11¹/₂ m.

997. Vicko Polene statuit Margarete, filie Petri Polene, suam hereditatem sitam in Molenstrate pro 20 m.

—997. Hinricus de Cippeken statuit pueris Thiderici Langhen suam hereditatem pistrinam angularem in Longa platea ^{a)} dictam kornhus pro 50 m.

998. Quidquid Gher[ardus] Ossenrey de sua curia posuerit ad tabernam et casas apud passagium, de illo potest et debet licite recipere cum suis heredibus pignora pro suis pensis dictis ^{b)} paycht et pro precaria.

999. Johannes Lowe statuit Gherardo Nigenborgh suam hereditatem sitam in Bodenstraten in opposito Bertrammi Travenemunde pro 150 m. den. solvendis a proximo festo Cristi ultra ad 2 annos.

—1000. Degenhart statuit Hermanno Albi Bertoldi suam here[ditatem] dimidiam ^{c)} in Bodenstraten pro 50 m.

—1001. Relicta Thiderici Stenhus cum consensu filii sui, domini Thiderici, et generis sui Leffardi statuit Menekino Bochavene suam dimidiam hereditatem pro 100 m. solv[en]dis a proximo [f.] b. Michaelis ultra ad 2 annos.

1002. Petrus, filius Romelowe, dimisit patrem suum, eundem Romelowen, solutum ab omni hereditate patris et matris nec aliquem pro aliqua porcione hereditaria angariabit vel gravabit.

^{a)} pistrinam *bis* platea *nachgetragen*. ^{b)} dictis *Nachtrag*. ^{c)} dimidiam *Nachtrag*.

1003. Thidericus, Albi Bertoldi filius, dedit et assignavit suis pueris, genitis de filia Petri Rostowe, omnium bonorum suorum mobilium et immobilium reddituum et utensiliorum dimidietatem ratione hereditatis matris eorundem puerorum exceptis bonis, que recepit cum uxore secunda.

1004. Gherardus Kale et mater eius emerunt a Thiderico de Beke hereditatem Johannis de Beke sitam in pl. S. Spiritus.

1005. Pueri Hermanni Kalsowe habent in boda novi teatri Nove Civitatis 5 m. redditus singulis annis pro 45 m.; quando ipsis pueris consules restituerint 45 m., dicti redditus erunt civitati soluti. Actum anno 1332 ante Michaelis.

—1006. Willekinus Saleghe statuit quartam partem sue hereditatis lapidee in Papenstrate filie sue Gesen pro 40 m.

—1007. Jo[hannes] Straceborgh statuit pueris Bernardi Saytelevet, pueris sororis Hinrici Tribuses, suam hereditatem sitam apud Hocheman pro 80 m. solvendis in f. Cristi proximo. Actum a. d. 1333 post Purificationem.

1008. Thi[dericus] Clutze emit a Johanne domini Thiderici Wicberni 7½ iugera sita apud Holenbeke.

—1009. Thi[dericus] Clutze statuit pueris Johannis Goldoghen suam hereditatem pro 100 m. solvendis in carnisprivio ultra ad annum.

—1010. Hinricus Velgast statuit Meynekino Bochaghen suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 150 m. solvendis a proximo festo b. Martini ultra ad 2 annos.

—1011. Relicta Kustersche statuit filie Somervelt quartam partem fabrice sue apud Maiores fratres pro 30 m., sed idem puer tenetur predictae relicte 14 m. pro expensis.

A. D. 1333 post carnisprivium.

[f. 48a

1012. Thiderico Albi Bertoldi et suis pueris, genitis per filiam Petri Rustowe, pertinet dimidia hereditas lapidea eiusdem Petri et dimidietas omnium bonorum suorum intra et extra civitatem existencium.

—1013. Peter Lalendorp statuit Teeken dimidietatem sue dimidie hereditatis pro 20 m. solvendis a proximo f. pasche ultra ad 2 annos.

*1014. Gherardus Papenhaghen cum consensu Leonis et Johannis fratris sui, statuit Johanni Katsenowe, genero suo, 5 marcarum redditus, pro 50 m. ^{a)} de 10 marcarum redditibus, quos idem Gherardus habet in bodis sibi per eundem Leonem inpigneratis; quos ^{b)} redditus si idem Gherardus in proximo Martini non redimerit, extunc eiusdem Johannis iusta emptio manebit.

—1015. Nicolaus Wise statuit Arnoldo Linicide suam bodam sitam in pl. S. Spiritus pro 45 m. solvendis a proximo Martini ultra ad 2 annos.

1016. Reyneke Doleator dimisit . . . ^{c)}

1017. Bertoldus Soltwedel statuit Tiderico Travemunde suam hereditatem pro 63 m. solvendis in proximo Michaelis pro pignore exsequuto.

1018. Leo statuit Lippoldo omnes suos redditus, quos habet in Lutsowe, per 2 annos continuos sufferendos.

—1019. Petrus Vidue statuit Arnoldo de Essende in hereditate sua in pl. Tribusez id, quod habet in ea, ultra debita sua nunc contracta pro 22 m.

^{a)} pro 50 m *übergeschrieben*. ^{b)} quos — manebit *übergeschrieben*. ^{c)} *unbeendet*.

—1020. Jo[hannes] Adam statuit Hinrico de Cippeken suam dimidiam hereditatem pro 30 m.

1021. Lubbeke Molendinarius statuit Herdero de Riga dimidietatem ventimoli sui pro 18 m. et 5 sol.^a) solvendis in proximo Michaelis; idem Herderus dedit has 18 m. cum 5 sol. domui S. Spiritus, si ipsum in itinere peregrinationis mori contingit.

1022. Tidericus Pellifex statuit Tiderico Ertmari hereditatem suam sitam in Papenstrate pro 50 m. solvendis in proximo Michaelis f. pro pignore exsequuto.

1023. Hermannus Travemunde dimisit Ermegardi de Dorpen ortum suum situm extra Spitalesdor ad tempora vite sue; qua defuncta idem ortus cedit predicto Hermanno et suis heredibus cum edificatis in eodem orto.

1024. Martinus Longus faber habet in quarta boda teatri in Novo Foro 2 m. et 8 sol. red. pro 36 m.; qui redditus per consules pro dicta pecunia redimi possunt.

—1025. Jo[hannes] Vulensik statuit pueris Gherardi de Luneborch suam dimidiam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m. solvendis infra 2 annos pro pignore exsequuto.

—1026. Jo[hannes] de Hadelen statuit Johanni de Kamen suam hereditatem sitam in pl. Francorum pro 100 m.

—1027. Rubenowe statuit pueris Hinrici Rufi pro 100 m. solvendis in proximo f. Natalis Cristi.

—1028. Hinricus de Anclem statuit Johanni, filio Praman, suam hereditatem sitam in Hokenstraten pro 30 m. solvendis in proximo pascha. Deghenhart deleatur, cui prius posita fuit.

—1029. Nicolaus iunior Rodehose statuit Alberto^b), filio Johannis de Mechel, dimidietatem sue hereditatis lapidee site apud Forum pro 150 m.

*1030. Hinricus Longus statuit Geseken, uxori Thiderici Albi, quartam partem anguli in Bodenstrate pro 70 m. d. et dimidio talento grossorum Turonum solvendis in proximo Michaelis.

—1031. Arnold Rode statuit Johanni, filio Pramman, quartam partem sue hereditatis pro 30 m. solvendis in proximo pascha.

—1032. Scheve Jacob statuit relicte Lamberti de Rode dimidiam hereditatem suam pro 40 m.

1033. Herder Brocdorp concordavit cum Mechtilde uxore sua, quod, quando alter eorum moritur, supervivens omnia bona eorum obtinebit. Actum a. d. 1333 Philippi et Jacobi (*Mai 1*).

—1034. Ni[colaus] Wittenborch statuit Ti[derico] Albi Bertoldi dimidiam hereditatem suam sitam in Franckenstrate pro 50 m. sine usuris.

—1035. Hinricus Hagedorn institor statuit pueris Johannis Westval dimidiam bodam suam pro 60 m.

A. D. 1333 post Jo[hannis].

[f. 48^b]

—1036. Johannes Papenhagen et Hermannus, filius eius, statuerunt Meynekino Buchaghen et Jo[hanni] Kerndorp hereditatem suam sitam in Ravenberchstrate pro 120 m. a proximo pascha ultra ad annum persolvendis.

^a) et 5 sol. *übergeschrieben.* ^b) Alberto *übergeschrieben.*

—1037. Albert Elewern statuit pueris Lemmekini Aven dimidiam hereditatem Hinrici Lothen pro 132^a) m. a proximo [f.] b. Johannis Baptiste ad 3 annos; idem Albertus fideiussit pro defectu.

1038. Hinricus Sunderrok statuit Clüver suam hereditatem sitam in Hokenstrate pro 60 m. solvendis in proximo Michaelis.

1039. Lephardus obligatur filio suo Nicolao in 30 m. d. et Wernekino filio suo in 8 m. et sic separatus est ab ipsis pro hereditate matris eorum.

1040. Jo[hannes] de Hadel statuit Jo[hanni] de Kamen suam hereditatem in pl. Francorum sitam pro 100 m. d.

—1041. Tale relicta Gropen statuit Hinrico de Cippeken quartam partem hereditatis sue pro 18 m. ratione muri, pro quibus habebit annuatim ratione reddituum 24 sol.

Eadem relicta statuit Hinrico de Dalviz residuum eiusdem hereditatis pro 20 m.

—1042. Arnoldus Busche statuit pueris Hinrici de Vreden suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 60 m. solvendis ad 4 annos.

1043. Harderus Brochdorp concordavit cum Mechtilde uxore sua, quod, quando alter eorum moritur, supervivens omnia ipsorum bona obtinebit.

1044. Godeke Stüver dimisit a se filium suum Johannem ex parte hereditatis sue matris, qui filius ipsum patrem liberum et solutum ratione huius, qui tamen Johannes nec^b) tertius obtinet dimidietatem hereditatis sui patris site ante Verdor.

1045. Sabel statuit duobus filiis suis, Johanni et Conrado, hereditatem suam et duas curias humuli sitas apud Gerbodehagen pro 110 m. ratione hereditatis matris eorum.

—1046. Nicolaus Wittenborch statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Vrankenstrate apud Tidericum Album Johanni Westerso pro 62¹/₂ m. et 3 sol. solvendis in proximo Michaelis.

1047. Benekinus, filius Johannis Divitis, tutor Hilleken, et ipsa Hilleke dimiserunt Wernerum Crispum solutum ab omnibus debitis et inpetitionibus.

1048. Conradus Velin dimisit Johannem de Dorpen et Heynonem Velin solutos a provisione et ab omni computatione ratione testamenti patris sui.

Jda Velin, filia Nicolai, monialis in Nyencloster, dimisit Johannem de Dorpen et Heynonem Velin solutos et liberos a provisione et ab omni inpetitione.

1049. Jacobus Parvi Petri statuit Tiderico Albo suam hereditatem sitam apud Wesent pro 100 m. d. solvendis a proximo festo b. Johannis Baptiste ultra ad 5 annos; quibus 5 annis exspiratis si dicte 100 m. eidem Ti[derico] solute non fuerint, dicta hereditas ipsius iusta emptio permanebit. Actum a. D. 1333 circa Viti et Modesti (*Juni 15.*).

—1050. Nicolaus Rodehose iunior obligavit pueris Johannis Judei tertiam partem hereditatis sue iuxta Forum pro 100 m. solvendis in festo Jacobi.

—1051. Tanquardus Helmsleger obligavit Sconeweder hereditatem filiorum fratris sui pro 10 m. a proximo Michaelis ad annum.

^a) 32 durchstrichen u. 22 übergeschrieben. ^b) Text: mec.

—1052. Vrigensten carnifex statuit Boetio Linicide suam hereditatem pro 40 m. pro pingnore exsequuto solvendis a proximo festo Michaelis ultra ad 2 annos. Actum die bb. Galli et Lulli (*October 16.*).

1053. Johannes Wren ^{a)} habet in muro Stamer Alberti 1 m. red. singulis annis in f. Michaelis pro 12 m. redimendos.

—1054. Johannes Somerstorp carnifex dimisit et dedit 2 filiis Johanni et Hermanno dimidiam hereditatem suam.

1055. Conradus ^{b)} Semelowe statuit Johanni Robelman suam bodam sitam inter Semelowedor et Bodendor pro 60 m. pro pingnore exsequuto solvendis in proximo Nativitatis b. Johannis Baptiste.

—1056. Domina Kustersche statuit puero Marquardi quartam partem fabricae sue apud Maiores Fratres pro 18 m.

—1057. Johannes Strateborch obligavit pueris Bernardi Sachtelevent hereditatem suam lapideam sitam in pl. Piscatorum pro 40 m. solvendis a proximo Natali Cristi ad annum.

Jdem Straceborch obligavit Hinrico Tribusez eandem hereditatem pro 30 m. simul in solidumque solvendis eodem termino.

A. D. 1333 post Martini.

[f. 49 a

—1058. ^{c)} Relicta Bruchusen statuit Andree Vlashoken bodam suam sitam ante Semelowedor pro 100 m. d.

—1059. Bor[chardus] ^{d)} de Osenbrugge statuit Johanni Kusvelt dimidiam hereditatem suam sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m.

—1060. Hinricus Bocholt statuit Petro Slutedore dimidiam hereditatem suam in pl. S. Spiritus pro 100 m.

—1061. Jo[hannes] Mercel statuit Johanni ^{e)} Kusvelt bodam suam sitam apud Bor[chardum] Norweghen pro 50 m.

1062. Blomenberch statuit Hinrico Badiseren hereditatem suam sitam in pl. Clericorum pro 60 m. d.

—1063. Detmer Sachtelevent statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, hereditatem suam sitam in platea Monachorum pro 50 ^{f)} m. solvendis nunc ad duos annos ^{g)}. Actum a. D. 1334 in Epyphania Domini.

1064. Rolavus Carpentarius statuit Vickoni Kortonacke suam bodam sitam in Bliidenstrate pro 16 m.

—1065. Relicta Ludolfi Kusvelt statuit relicte Arnoldi Linicide et suis pueris hereditatem suam pro 200 m.; sed quando dicta relictia Arnoldi suam pecuniam rehabere voluerit, tunc antea ad quartale anni intimabit relicte Ludolfi.

—1066. Reyneke relictia Brunswik statuit hereditatem suam pueris Goldoghen pro 100 m. solvendis a proximo pascha ad annum.

—1067. Relicta Hinrici Longi statuit quartam partem hereditatis sue angularis in Bodenstrate Talen, uxori Johannis de Demy, pro 100 m. d. solvendis a proximo pascha ad 3 annos.

^{a)} J. W. durchstrichen und „Elisabet relictia Simerstorp“ übergeschrieben. ^{b)} dahinter durchstrichen „Robelman.“ ^{c)} übergeschrieben: Johanni Grifenberg ad 2 annos. Actum 1336 Michaelis. ^{d)} übergeschrieben „relictia.“ ^{e)} hinter dem durchstrichenen Hinrico. ^{f)} 50 unterstrichen. 40 übergeschrieben. ^{g)} „duos annos“ unter dem durchstrichenen „annum“.

—1068. Ti[derikus] Clutse statuit Talen, uxori Johannis de Demyn, hereditatem suam pro 100 m. a proximo pascha ad annum solvendis. De^a) hiis solvit idem Tidemannus 45 m.

—1069. Jo[hannes] Kisowe statuit hereditatem suam Johanni, filio Johannis Semeler, Hermanno Papenhagen et Hermanno Pruce pro 10 m.

—1070. Albertus Elewern statuit quartam partem hereditatis s[u]e filio Becker pro 50 m.

1071. Jacobus Brus emit a Kerstiano hereditatem suam sitam in Hokenstrate cum attinentiis suis. Kerstianus emit a Jacobo Brus bodam suam.

1072. Hinricus Keding emit a filio Kilemanneschen hereditatem suam sitam apud Dotem.

—1073. Johannes Vehof statuit Conrado de Haren hereditatis sue tertiam partem site in Longa pl. pro 100 m. d. solvendis in proximo f. b. Martini.

1074. Nicolaus Wittenborch statuit Jacob Voghel macellum suum in Nova Civitate et aream suam in Blidenstrate pro 24 m. et cum hoc curiam humuli sitam apud molendinum Elewern.

1075. Jo[hannes] Albus statuit Poppe Lidel quartam partem sue hereditatis pro 40 m. solvendis in proximo pascha ad annum.

1076. Tideke Pellifex statuit Johanni Kusvelt hereditatem suam sitam in pl. Clericorum pro 74 m. solvendis in proximo f. b. Martini.

1077. Jo[hannes] Wicberni statuit Jo[hanni] Dartsowe hereditatem suam sitam in Bodenstrate pro 200 m. a proximo f. Nativitatis Cristi ultra ad annum exsolvendis.

*1078. Hinricus Dalviz statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Clericorum pro 40 m. d. solvendis a proximo pascha ultra ad 3 annos. Seghefridus et Hermannus Wokenstede reddent eundem Hinricum indemnem et solutum.

—1079. Reddich Doleator statuit filie sue Taleken dimidiam hereditatem suam sitam iuxta preconem pro 14 m.; sed integra hereditas stabit pro defectu.

1080. Gherwinus emit ab Egberto et Gherardo, fratribus relicte Conradi de Godebus, quartam partem hereditatis sue site in Longa platea.

1081. Nicolaus Grelle emit ab Arnolde de Essent hereditatem suam sitam in platea Francorum, in qua hereditate habet Herderus de Riga 10 m. ad tempora tantummodo sue vite.

1082. Hermannus de Loninge emit a Tecen de Satel dimidiam bodam suam sitam in Semelowestrade.

1083. Egbertus Westval emit a Bertoldo de Brema quartam partem molendini venti ante Knepesdor.

1084. Hinrico Badiseren pertinet hereditas angularis integra a domo Velehoven usque ad Knepesdor cum omnibus suis attinentiis.

A. D. 1334 post f. pentecostes.

[f. 49^b

—1085. Richardus Travenemunde statuit Hinrico Tolner suas bodas sitas apud valvam S. Spiritus pro 60 m. tribus m. minus.

^a) de his etc. *Nachtrag*.

—1086. Hartwicus de Hamme statuit puero Hinrico Walen suam hereditatem pro 100 m. d. ipseque Hartwicus stat pro defectu.

1087. Peter Lalendorp statuit Johanni de Lawe quartam partem sue hereditatis site apud Martinum Wokenstede pro 30 m. solvendis in proximo pascha.

1088. Rixa, relicta Symonis de Elcen, ac Segefridus, eius provisor in hac causa, statuerunt dimidiam hereditatem eiusdem Symonis sitam ante Vranckendor Johanni Wren pro 50 m. d.; aliam dimidietatem eiusdem hereditatis statuerunt Arnolde Fabro et Mechtildi, sorori eius, pro 100 m. d. in proximo pascha persolvendis. Johannes Wren fideiussit pro consensu filii eiusdem Rixe ratione dictarum 100 m. iussu eiusdem Rixe et reddetur indemnis per dimidiam hereditatem sibi statutam.

—1089. Matheus Pistor statuit Jordano Voghen dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Piscatorum pro 100 m.

— Jdem Matheus dedit aliam dimidietatem eiusdem hereditatis filiis suis Alardo et Paulo pro parte bonorum hereditariorum sue matris.

—1090. Johannes Wren ^{a)} habet in domo Andree Baggendorp 24 sol. red. ratione muri percipiendos annis singulis in f. Nativitatis b. Johannis, quos redimere potest pro 18 m.

—1091. Albertus Eleweren statuit Wulf de Brema ^{b)} suam dimidiam hereditatem sitam in angulo Pumperstrate pro 100 m. d. solvendis ante f. b. Michaelis, quandocumque sibi placet.

1092. Johannes Brunswik est separatus a pueris Goldoghen taliter, quod Johannes Brunswik obtinet hereditatem, quam inhabitat, sicut sita est cum omnibus aliis bonis, et dabit pueris predictis 300 m.; de quibus 100 m. iam persolvit; pro ^{c)} residuis 200 m. statuit dictis pueris eandem hereditatem. Ipsi etiam pueri obtinent hereditatem sitam apud Wiggerschen cum attinentiis suis.

1093. Bertoldus Soltwedel statuit Hinceken Sartori suam curiam sitam in Nova Civitate pro 26 m. solvendis in proximo Michaelis.

—1094. Johannes Somerstorp statuit Alheydi relicte Heidenrici Semelowe suam hereditatem sitam apud semiterium b. Marie pro 24 m. ratione muri, pro quibus dabit singulis annis in festo b. Johannis Baptiste 2 m.

—1095. Hinricus Kuse statuit Johanni, filio Timmonis Reper, suam hereditatem pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Johannis Baptiste ultra 2 annos. Actum anno predicto in crastino b. Marie Magdalene (*Juli 23.*).

1096. Ti[dericus] Pellifex statuit Jordano Jordani suam bodam sitam apud preconem pro 19 m. pro pignore exsequuto solvendis in proximo b. Martini.

*1097. Elisabeth, filie Hinrici Doring ^{a)}, bone memorie, pertinet dimidietas hereditatis eiusdem Hinrici Doring patris sui site in Bilekenhagen; alia dimidietas pertinet Alheydi sue matri, nunc uxori Johannis Polen; sed eadem Alheydis cum marito suo Johanne obligavit suam partem dicte hereditatis videlicet

^{a)} „Johannes Wren“ *durchstrichen*, Elisabeth relicta Simerstorp *übergeschrieben*. ^{b)} „Wulf de Brema“ *am Ende nachgetragen*. ^{c)} *von pro — eandem heraditatem durchstrichen*.
^{a)} Hds.; E. filie H. D. filie b. m.; *das zweite filie übergeschrieben*.

dimidietatem prefate Elisabeth filie sue pro 23 m. solvendis a proximo Michaelis ad 3 annos.

Cum hiis dicta puella a matre sua est divisa,^{a)} sed predictus Johannes et Alheydis ratione dictarum 23 m. eidem puelle stant pro defectu.

*1098. Domina Kustersche statuit Bertrammo et Tilseken pueris Johannis Judei pro 100 m. hereditatem suam lapideam ad 6 annos, que hereditas obligata fuerat Hermanno de Brema et Aveken pro 60 m. Sed est de ipsis 60 m. libera et soluta.

1099. Martinus Straceborch et Hermekinus, filius eius, cum consensu domini Hermanni Papenhaghen obligaverunt domine Künnen, relicte Hermanni Albi, et suis pueris dimidiam stupam ipsorum pro 90 m. solvendis infra 6 annos.

—1100. Jo[hannes] Wismer statuit pueris Johannis Judei dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 100 m. solvendis in proximo f. b. Nicolai ad annum.

—1101. Hinricus Werceborch statuit Willekino Raghuel suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Clericorum pro 30 m. solvendis infra continuos 3 annos.

A. D. 1335 post Nativitatem Domini.

[f. 50 a

—1102. Johannes Rasche statuit Hennekino et Geseken pueris suis dimidiam hereditatem suam sitam in Verstrate pro 160 m. den.

—1103. Johannes Wieberni statuit pueris Johannis Albi bodam suam sitam iuxta bodam in angulo apud Bodendor pro 50 m. solvendis in proximo f. Nativitatis Domini.

—1104. Marquardus Textor statuit suam maiorem bodam Johanni Lovenborch pro 18 m pro pignore exsequuto. Terminus pasche.

—1105. Rubenowe statuit pueris Hinrici Ruffi quartam partem hereditatis site apud S. Jacobum pro 100 m. d.

*1106. Andreas Dudesche statuit Brand tertiam partem hereditatis sue site in Ravenbergstrate pro 50 m. solvendis a proximo f. b. Martini ultra ad tres annos; et si mater et soror eiusdem Andree alias duas partes alicui vendere vel inpignerare voluerint, prius eidem Brand exhibebunt. Actum a. D. 1334 ante Martini.

—1107. Johannes Somerstorp statuit Johanni Westerso quartam partem hereditatis sue site in pl. Fabrorum pro 17 m. 8 sol. pro pignore exsequuto Dies Jo[hannis] Baptiste.

— Johannes Somerstorp statuit aliam quartam partem eiusdem hereditatis Cecilie, filie filie Conradi Somerstorp, pro 20 m. solvendis eidem Cecilie, cum fuerit nubilis.

1108. Wichmann concessit Vickoni Vranckendam et Hennekino, filio Gherardi de Gnoyen, dimidiam hereditatem suam sitam in platea Fabrorum, quam iidem Vicko et Hennekinus Gherardo, filio predicti Gher[ardi] de Gnoyen, pro 25 m. et Helleken^{b)} eiusdem sorori etiam pro 25 m. obligavit.

1109. Hermanus Wenthusen statuit Hinrico Borneholm duos ortos pro redditibus 12 solidorum, quousque a dominis consulibus hos redditus poterit liberare.

^{a)} *Hds.*: divisivus. ^{b)} „et H. etc.“ *durch Unterstreichung getilgt.*

—1110. Maltenhagen statuit suam hereditatem Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, pro 50 m., que prius posita fuit pro 40 m., quod deleatur.

1111. Marquardus Gnewesmolen statuit eidem Bertoldo suam hereditatem pro 70 m. d., que prius eidem posita fuit pro 80 m., quod est cassum.

—1112. Johannes et Gherardus, filii Frederici Doleatoris, statuerunt Thi-
[deriko] Lusco^a) hereditatem suam apud Maiores Fratres sitam pro 40 m. d.

1113. Kerstianus Lodowici statuit suam bodam sitam apud Stenh[agen]
pueris Alberti Muggenhol pro 50 m. solvendis a proximo pascha ad 2 annos.

*1114. Relicta Bruchusen concessit Bertoldo de Kedinch[aghen] suam di-
midiam hereditatem sitam in Semelowestrate, quàm idem Bertoldus statuit Hin-
rico, filio Weldeghen, pro 100 m. d. solvendis a proximo f. b. Martini ad annum.

—1115. Hinricus Bocholt statuit suam dimidiam hereditatem Johanni Kесе-
meyer pro 110 m. d.

—1116. Hinricus Bode et Ymme eius uxor statuerunt pueris Thidemani
Longi quartam partem hereditatis sue site in pl. Francorum pro 30 m. d. sol-
vendis in proximo f. Nativitatis Domini.

*1117. Egbertus Westvalus statuit suam dimidiam hereditatem sitam apud
Hermannum Papenhaghen pueris Gherardi de Welzen pro 250 m. d. solvendis
in proximo f. Nativitatis Cristi; quam si tunc non redimerit, legitima emptio
manebit predictorum puerorum.

1118. Johannes Papenhaghen et filius eius, magister Hermannus, statue-
runt Jacobo Griphenberch suam hereditatem sitam in Ravenbergerstrate pro
160 m. solvendis a proximo pascha ultra ad annum; quam si tunc non redi-
merint, manebit eiusdem Jacobi emptio perpetua.

1119. Bernardus quondam notarius advocati et Ghesa ipsius uxor obli-
gantur Hermanno Kummerowe filio ipsius Ghesen in 44 m. d., quas ipsa Ghesa
in sua potestate, quandiu vixerit, retinebit; sed eadem defuncta dicti denarii
de paratioribus bonis Bernardi et ipsius Ghesen eidem Hermanno expedite per-
solventur, tam de bonis mobilibus et immobilibus, hereditate et aliis bonis
quibuscunque.

—1120. Bertramms Wulfham et Wulvingus frater suus statuerunt Conrado
Lowen hereditatem suam sitam apud Forum, in qua Mauricius moratur, pro 100
m. solvendis a proximo f. pentecostes ultra ad 2 annos.

—1121. Egbertus Westvalus statuit Lippoldo suam bodam sitam in
Semelowestrate pro 220 m. a proximo pascha ad 3 annos et si interim eadem
bodam vendere voluerit, ipsam Lippoldo predicto prius exhibebit ad emendum.

—1122. Petrus Rustowe statuit Arnolde Pedi suam dimidiam hereditatem
sitam in platea Francorum pro 50 m.

1123. Bernardus Norweghen assignavit filie sue Taleken 35 m. sufferendas
ex omnibus bonis suis ubicumque fuerint et quando ipsa Taleke cum noverca
sua concordare non poterit, tunc sibi debet predicta^b) pecunia expedite presentari.

A. D. 1335 post pascha.

[f. 50 b

1124. Johannes Wigberni statuit Johanni Dartowe suam hereditatem sitam
in Bodenstrate pro 60 m. ultra summam, pro qua sibi prius est obligata.

^a) darüber durchstrichen „Hermanno privigno Rockut.“ ^b) bona durchstrichen.

— 1125. Gotscalcus Manhaghen, Hinricus Mordorp et Conradus Faber statuerunt Elisabeth de Swolle bodam Kerstiani Cultellificis pro 60 m. d. a proximo f. Nativitatis b. Baptiste ad 2 annos persolvendis. In eadem boda obtinet Gotscalcus Manhaghen 40 m.

1126. Hermannus Ghelinchusen dimisit uxorem fratris sui Johannis Semelowe solutam et liberam ab omni impetitione hereditaria et habet ratum testamentum eiusdem fratris sui.

—1127. Jo[hannes] Albus statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pueris Hinrici de Vreden pro 60^a) m. solvendis ad 4 annos.

—1128. Hinricus Stenhaghen statuit suam dimidiam hereditatem pueris Thidemanni Longi pro 30 m.

—1129. Marquardus Textor statuit Conrado Wilden suam bodam, in qua moratur, pro 20 m.

*1130. Godeke Lothen statuit suam dimidiam hereditatem, in qua moratur, puero Jacobi de Wilcen pro 100 m. solvendis a proximo pascha a[d] 3 annos et si dicta hereditas, quod absit, per ignem consumpta fuerit, tunc puer tertiam partem eiusdem dimidie hereditatis propriis sumptibus reedificabit.

1131. Jo[hannes] Kernendorp statuit Meynekino Bochaghen hereditatem, que fuit Johannis Papenhagen, sitam in Ravenbergerstrate pro 158 m.

—1132. Hermannus de Meppen statuit heredibus Johannis Ruffi et eorum provisoribus, scilicet Jo[hannis] Suderman, Hartwico de Hamme et Hamborch, sextam partem hereditatis, que quondam fuit Walteri Munter, pro 60 m. solvendis a proximo f. Nativitatis Domini ad 3 annos.

1133. Rotgherus Penesticus debet edificare bodam suam, sicut Heye suam edificavit.

—1134. Reyneke de Buren statuit suam dimidiam hereditatem Conrado Lowen cum consensu matris sue pro 100 m. solvendis a proximo pentecoste ad duos annos.

—1135. Jo[hannes] Witte statuit Hennekino Vos tertiam partem hereditatis sue pro 40 m.

—1136. Bernardus Hoppener statuit suam dimidiam hereditatem Gherardo de Gripeswalt et matri eius pro 50 m. solvendis ad 2 annos.

—1137. Richardus Travenemunde statuit Hinrico de Werden bodam suam sitam ante valvam S. Spiritus pro 80 m. solvendis in Circumcisione Domini.

1138. Conradus Velin statuit fratri suo Nicolao dimidiam hereditatem suam sitam in angulo Verstrate pro 100 m. d.

*1139. Nicolaus, filius Calvi Petri, et mater eius statuerunt Bernardo de Vreden stabulum eorum retro domum ipsius Bernardi cum via et transitu ad idem stabulum pro 14 m. d., quousque restituant predictas 14 m. in f. pasche; ambo fideiusserunt super defectum.

—1140. Tidericus de Demyn statuit Hennekino Langevelt, filio fratris sui, bodam suam pro 12 m., quem domina Elisabeth nutriet, quamdiu eidem Demyn placet, pro redditibus 12 m.

^a) 60 *übergeschrieben*; die Zahl im Text (40) radiert.

1141. Jo[hannes] Wichberni statuit Wichmanno bodam suam sitam ante Bodendor pro 100 m. d. solvendis in proximo Nativitatis b. Johannis Baptiste; actum die b. Marie Magdalene eiusdem anni.

—1142. Godeke Wickeden habet in domo angulari Nicolai Velin 30 m. d., quas in 4 terminis anni colliget, scilicet quolibet termino 2 m. cum dimidia, quousque dictas 30 m. plene habeat; primus terminus erit festum b. Michaelis proximum.

1143. Lenceman et sui compromissores, scilicet Detmarus Sachtelevent et Johannes Pensin, obligantur manu coniuncta Conrado de Haren in 64 m. solvendis in 4 annis subsequentibus, scilicet quolibet anno 16 m.; terminus Johannis Baptiste et quolibet termino 4 sol.

—1144. Johannes filius Engelberti Dalviz statuit Engelkino, fratri suo, tertiam partem hereditatis sue site in platea S. Spiritus pro 150 m. ratione hereditatis patris sui.

—1145. Relicta Wiberch statuit Johanni Kusvelt suam hereditatem pro 50 m.; cum autem ab invicem separari voluerint, unus alteri ad dimidium annum predicet.

1146. Martinus Danus statuit Tiderico Albo in Frankenstrate dimidiam hereditatem Sifridi Parvi pro 50 libris grossorum solvendis in proximo pascha ad 3 annos.

—1147. Dominus Tidericus de Stenus presbiter et Lephardus eius gener statuerunt Conegundi, relicte Hermanni Albi, et eius pueris hereditatem suam lapideam sitam in platea Francorum pro 150 m.; quas exsolvent cum eadem relicta cum suis pueris et eorum provisosores ipsis hoc ad quartale unius anni predixerint.

—1148. Sculderknoke pistor statuit suam dimidiam hereditatem Hermanno Kerebom pro 100 m. solvendis a proximo Michaelis ultra ad 2 annos.

*1149. Martinus Voghe ^{a)} statuit Hinrico Kosvelt suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus pro 200 m. pro pignore exequuto.

—1150. Tidemannus Vorkenbeke statuit Hinrico Papen suam dimidiam hereditatem sitam in opposito Wesent pro 80 m.

*1151. Johannes Brunswik de consensu et iussu Johannis Wren et aliorum provisorum puerorum Goldoghe presentavit Tidekino Goldoghe 100 m. d. de 200 m., pro quibus sua hereditas eisdem pueris fuerat obligata; residuas 100 m. obtinebunt Godekinus et Jacobus fratres predicti Tidekini, pro quibus 100 m. eisdem pueris Godekino und Jacobo idem Johannes Brunswik dimidietatem sue hereditatis obligavit. Item idem Tidekinus obtinebit tertiam partem hereditatis ^{b)} site in platea Fabrorum, alias duas partes prefati duo pueri obtinebunt. Item dicti duo pueri obtinebunt 100 m. cum domina Reyneke relicta Brunswik et sic idem Tidekinus a suis fratribus est separatus.

—1152. Relicta Bruchusen statuit Ermegardi filie domini Sculowe hereditatem suam sitam in platea Ravensberch pro 100 m. d. solvendis a proximo Natali Cristi ad annum, hereditatem inquam cum toto angulo et attinenciis suis.

1153. Hermannus Hafman statuit Paulo Saskoping suam hereditatem pro 100 m. d. solvendis infra 2 annos continuos; actum in f. b. Michaelis.

^{a)} über Voghe durchstrichen Vulsik. ^{b)} sue durchstrichen.

1154. Martinus Danus statuit Greteken privingne sue, scilicet filie Gher[ardi] Parkentin, suam hereditatem sitam in Longa platea pro 150 m.; super isto obligatur eidem Greteken pro 50 m.

A. D. 1335 post Martini.

[f. 51 a

—1155. Dominus Nicolaus de Wolde et Everardus Porez statuerunt pueris Hinrici Roden ^{a)} hereditatem sitam in platea Molendini pro 100 m. d. solvendis a proximo Nativitatis Domini ad annum. Segefridus et Jo[hannes] Wren stant pro defectu.

—1156. Hinricus de Cippeken statuit domino Bernardo de Vreden hereditatem suam in angulo sitam in Longa platea pro 50 m. d. solvendis a proximo f. b. Michaelis ad annum; ipse etiam dominus Hinricus et sui heredes stant pro defectu.

*1157. Hinricus Esesvoeth statuit Johanni Koldehove hereditatem suam angularem sitam in Longa platea cum curia sua ^{b)} pro 200 m. d. solvendis ultra 4 annos, quibus 4 annis circumvolutis si idem Hinricus huiusmodi pecuniam non persolverit, tunc predictus Johannes Koldehove eandem hereditatem vendere et obligare, cui voluerit, potest et suam inde recipere pecuniam; si vero idem Hinricus eandem hereditatem vendere voluerit, tunc dimittet eam dicto Johanni pro tanta pecunia, pro quanta alius eam emere velit.

*1158. Gherburgis relicta Johannis Crudener muneravit et persolvit Martino Kalsowe 450 m. d. ad usum Johannis filii eiusdem Crudener, geniti per filiam eiusdem Martini Kalsowe, prius uxorem ipsius Crudener; de quibus 450 m. idem Kalsowe nomine dicti pueri prefatam Gherburgen et eius pueros dimisit liberos et solutos.

*1159. Domina Elisabeth relicta Bruchusen et Gherwinus Sculowe statuerunt et obligaverunt domino Detmaro Gramelowe et Godekino de Wickedon ad manus puerorum Petri de Scheninge, civis in Lubek, pie memorie, hereditates suas videlicet hereditatem dicte relicte sitam in Semelowestrade et hereditatem Gherwini sitam in Bodenstrate cum suis distinctionibus pro 420 m. lubicensium d.; pro quibus predicta domina Elisabeth et Gherwinus Sculowe dictis pueris Petri de Scheninge annis singulis 40 m. et 2 m. redditus dictorum denariorum infra civitatem Lubicensem in Purificatione b. Marie virginis sub eorum eventibus, laboribus et expensis persolvent expedite. Est etiam condicionatum, quod dicti, videlicet domina Elisabeth et Gherwinus Sculowe, possint reemere dictos redditus pro 420 m. antedictorum denariorum, quandocumque eorum voluntati placuerit; adiecto tamen isto quod eas exsolvent cum redditibus definitis iuxta tempus infra civitatem Lubicensem antedictis pueris sub eorum eventibus, dampnis, laboribus, ut premititur, et expensis.

1160. Loweke et Johannes fratres dicti Semelowe coniuncta manu promiserunt predictam dominam Elisabeth et Gherwinum Sculowe ab omni dampno, si quod ratione dicte obligationis suarum hereditatum incurrerint, liberos conservare et eas hereditates de dictis pueris Petri de Scheninge penitus disbrigare.

—1161. Arbitratri sunt etiam predicti Loweke et Johannes, quod sepredictas hereditates infra hinc et proximum f. pasche et ultra ad annum reemere et de

^{a)} pueris Hinrici Roden *durchstrichen und Tiderico Albo übergeschrieben.* ^{b)} cum curia sua *übergeschrieben.*

predictis pueris libertare debeant; quod si non fecerint, extunc 100 m. d. exsolvent civitati.

—1162. Lephardus Simerstorp statuit Laurentio, filio Tidemanni Rockut, bodam suam sitam apud Frankendor pro 50 m. d. solvendis a proximo pascha ad 2 annos.

—1163. Giso faber statuit Ludekino Wirinchusen suam hereditatem sitam in platea Tribusez pro 20 m.

—1164. Herman Omeke statuit Bertoldo de Munster bodam suam cum uno iugere agri ^{a)} sitam apud Dominam Nostram pro 16 m.

—1165. Hinricus Vehof statuit Wenero Langen dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 200 m. d. solvendis a proximo carnisprivio ultra ad annum; actum a. d. 1336 feria quarta ante carnisprivium.

—1166. Bertoldus de Holte habet in hereditate Tidemanni Lapidice in platea Molendini 4 m. d. ratione muri, de quibus dabit annuatim 5 sol. 4 d., donec eos redimere possit.

—1167. Johannes Bullencloth statuit Ludekino Wirinchusen suam dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum pro 20 m. d.

—1168. Hermannus Perlement statuit previngnis suis suam dimidiam hereditatem in oppositum Reynekini Velkener pro 90 m.

*1169. Lephardus Wiberch statuit Hennekino, filio Hinrici ^{b)} de Velgest, sue hereditatis terciam partem pro 27¹/₂ m. solvendis infra 4 annos.

—1170. Hinricus de Mukes statuit uxor[i] Ti[derici] Papenhagen Kinen suam dimidiam hereditatem sitam in Frankenstrate, que quondam pro eadem pecunia posita fuit, puero eiusdem Kinen genito de latere Vrowini Lowerc pro 40 m. d.

1171. Rixe, relicta domini Bertrammi Travenemunde, Tidericus, Johannes et Nicolaus, filii eius, statuerunt domino Johanni de Dorpen et Detmer Gramelowe ^{c)} minorem hereditatem suam sitam in Bodenstrate cum bodis suis omnibus in Travenemunderstrate pro 224 m. ^{d)} solvendis a proximo pascha ad annum pro pignore exsequuto.

—1172. Lemmeke Munter obligavit Tiloni Aurifabro sextam partem hereditatis site apud Forum pro 100 m. d.

—1173. Mathias de Campen statuit Vickoni Elcingeborch, genero suo, dimidietatem hereditatis sue site in platea S. Spiritus pro 150 m.

A. D. 1336 post pascha.

[f. 51^b

—1174. Everardus Wulveshagen statuit pueris Reyneri Cerdonis hereditatem suam sitam apud Maiores Fratres pro 70 m.

1175. Hinricus Koldehove obligatur Johanni fratri suo in 70 m. den., pro quibus sibi annuatim 7 m. persolvere debet, pro quibus eciam sibi omnia bona sua mobilia et imobilia, pecudes videlicet et pecora, fruges et annonam, obligavit; sed ipso Johanne defuncto tam principalis summa quam redditus eiusdem Hinrici et suorum heredum permanebunt.

^{a)} cum — agri *übergeschrieben*. ^{b)} *Hds.*: Hinrico. ^{c)} „et Detmer Gramelowe“ *durchstrichen*. ^{d)} 224 *durchstrichen*, 100 *übergeschrieben*.

—1176. Nicolaus Rodehose iunior statuit Alberto de Mechel quartam partem hereditatis sue site apud Forum pro 100 m. d.

—1177. Laurentius Wigger statuit pueris Hinrici de Vreden quartam partem hereditatis sue in Verstrate pro 60 m. solvendis infra 4 annos.

—1178. Gherardus Institor statuit Slutedore hereditatem suam sitam in Verstrate pro 100 m.

—1179. Nicolaus de Stade statuit Jo[hanni] Riben suam hereditatem sitam versus Dotem pro 70 m. ad 2 annos.

—1180. Engelke Velkener statuit Conrado, filio suo, quartam partem hereditatis sue pro 50 m. d. et fideiussit pro defectu.

—1181. Hinricus Cellator statuit Reynekino Doleatori suam bodam sitam extra Semelowedor pro 40 m.

—1182. Volquinus Wulveshagen statuit dimidietatem hereditatis sue in Longa platea Bertoldo Kure pro 50 m. solvendis infra 10 annos continuos pro pignore exequuto. Idem Volquinus fideiussit pro defectu.

—1183. Johannes Vulesik statuit Johanni de Vreden suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus pro 200 m. solvendis a proximo pascha ultra ad 2 annos.

—1184. Johannes Somerstorp, statuit Hermanno filio suo dimidiam hereditatem suam sitam apud cimiterium b. Virginis pro 40 m.

*1185. Nicolaus Calvi Petri statuit Bernardo de Vreden dimidietatem anguli sui siti in Frankenstrate pro 30 m. solvendis a proximo pascha ad 2 annos; si autem ipsum Nicolaum interim dictum angulum vendere contigerit, ipsum inquam angulum cum attinenciis suis, extunc idem Bernardus propinquior erit ad emendum. Idem etiam Nicolaus stat pro defectu. Intitulacio seu obligacio facta de stabulo prius manebit in suo vigore.

—1186. Relicta Borchardi Somer statuit pueris Hinrici de Vreden 4 bodas suas sitas apud cimiterium b. Virginis pro 30 m.

—1187. Hinricus de Loten et Hermannus Puce, provisosores domus S. Spiritus, de consensu consulum statuerunt Jacobo, filio Jacobi de Wilse, fabricas sitas apud pontem Francorum pro 100 m. d.; terminus solutionis est Johannis.

—1188. Johannes de Mynden statuit Johanni de Vreden suam dimidiam bodam sitam apud Hagedoren pro 100 m. solvendis a proximo pascha ultra ad annum.

—1189. Hinricus Weldeghe statuit Hennekino et Nicolao, fratribus suis, dimidiam hereditatem suam sitam apud Maiores Fratres pro 200 m. d. et stat pro defectu.

Idem 100 m. d. predicto Hinrico in hereditate Bruchusen ascripte pertinent Arnoldo, suo fratri; eidem Ar[noldo] pertinet lapidea hereditas sita apud Maiores Fratres et sic ab invicem sunt separati.

1190. Domina Gesa de Dame et Tidericus filius eius statuerunt Johanni Westval quartam partem hereditatis sue pro 50 m.

—1191. Alheydis relicta Jo[hannis] Hovener, dominus Hermannus et Johannes, filii eius, statuerunt N[icolao] Went quartam partem hereditatis sue pro 19 m. 4 sol. minus solvendis Martini.

—1192. Borchardus de Osenbrugge statuit Bertrammo, filio Conradi Travenemunde, bodas suas sitas apud ecclesiam b. Jacobi, in quibus Pistor moratur, pro 46 m. solvendis in proximo pascha.

—1193. Albertus Vette statuit Johanni Hoppen tertiam partem sue hereditatis pro 100 m. solvendis ultra tres annos.

Sed^{a)} idem Albertus arbitratus est, quod non debet vendere nec alienare sextam partem sue hereditatis, nisi de consensu Geseken et provisorum eius.

—1194. Hinricus Velgest statuit domine Berten, relicte Alberti Oldenhaghen, hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus pro 200 m. 20 m. minus.

—1195. Ludekinus Niger statuit Johanni de Vreden dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 50 m. solvendis infra 2 annos; idem fideiussit pro defectu.

—1196. Hinricus Norweghen tenetur Hermanno Bokelman 7 m. cum dimidia, ratione muri solvendis in proximo Michaelis vel dandum ulterius super f. pasche, quod ius requirit civitatis.

—1197. Machorius Hup statuit Paulo de Saskoping suam hereditatem sitam apud S. Jacobum in platea Clericorum pro 100 m. solvendis in pascha ad 2 annos.

1198. Hermannus de Loninge statuit Helmico de Doren dimidiam bodam suam, in qua Tece moratur, pro 150 m.; et si idem Hermannus eandem bodam vendere voluerit, extunc idem Helmicus propinquior debet esse eandem bodam ad emendum.

A. D. 1336 post Nativitatem b. Johannis Baptiste^{b)}. [f. 52^a

1199. Johannes de Dorpen et Gramelowe fideiusserunt Gherardo Langervelt et Stenwech 200 m. et 24 m. solvere in proximo pascha ultra ad annum.

1200. Johannes Eversberch statuit Hennekino Muggenhol quartam partem hereditatis sue pro 40 m.

*1201. Ego Hinricus Badiseren obligor ex meis debitis Johanni Raceborch in 14 libris grossorum et 2 solidis grossorum; de hac pecunia Raceborch defalcabit 14 sol. cum dimidio sol. grossorum.

* Item obligor eidem Raceborch in 8 m. puri argenti minus altero dimidio fertone. Item obligor eidem in 18 m. slavicalium d. solvendis in proximo f. b. Martini ultra ad annum.

1202. Tidericus Travenemunde dedit pueris Conradi Travenemunde 200 m. minus 10 m.; super^{c)} hoc promisit idem Tidericus eisdem pueris 100 m., quas dominus Henningus de Pudbusk ipsis pueris in proximo f. b. Martini debet certificare; et cum isto predicti pueri omnes heredes domini Bertrammi dimiserunt omnino ab omni impetitione liberos et solutos.

1203. Hinricus Crudener exposuit totum, quod habuit ex parte Conradi Wisen, et dedit illud Hennekino Wisen.

—1204. Wiba, filia Wittenhagen, habet in hereditate Alberti, fratris sui, 150 m. et est separata ab eodem.

1205. Rixa relicta Elcen statuit pueris Johannis de Demyn suam dimidiam hereditatem sitam in Franckenstrate pro 100 m. d.; terminus pasche.

^{a)} Sed etc. *Nachtrag.* ^{b)} *Dazu von anderer Hand gloriosi.* ^{c)} *von super an unterstrichen.*

*1206. Johannes Gronehove statuit dimidiam hereditatem suam Nicolao, filio Gherardi Lunenborch, pro 130 m. d. et sic idem Johannes ab eodem Nicolao est separatus ratione hereditaria sui patris ipseque Johannes fid[eiuss]it pro defectu.

—1207. Peter de Beke statuit Bertoldo Hoying bodam suam sitam apud dominum Johannem de Dorpen pro 100 m. d., quam cum voluerit redimere, potest.

—1208. Lemmeke Munter statuit sextam partem hereditatis matris sue Everardo et Ni[colao], fratri suo, pro 100 m. solvendis ad annum et satisfaciunt civitati pro collecta. Lemmeke^{a)} Munter statuit e converso matri sue sextam partem hereditatis sue.

—1209. Leffard de Wiberg^{b)} statuit eisdem suam dimidiam hereditatem pro 100 m. solvendis in Nativitate Cristi ultra ad annum.

1210. Relicta Ni[colai] Wittenborch statuit Johanni Westerso bodam suam sitam in Macellis in Nova Civitate pro 8 m. 8 sol. solvendis in proximo Michaelis.

—1211. Johannes et Gherardus fratres dicti Lindowe emerunt dimidiam hereditatem suam sitam apud Ludolfum Woken a Gherardo Ossenrey. Predicti Johannes et Gher[ardus] statuerunt totam eandem hereditatem Arnolde, filio sororis scilicet eorum, pro 150 m. d. slavicalium.

—1212. Johannes Morrian statuit Jacobo, filio Jacobi de Wilsen, 2 hereditates suas sitas in pl. Piscatorum pro 200 m. d.

1213. Relicta Bruchusen statuit Johanni Griphenberch bodam suam sitam ante Semelowedor pro 100 m. d. solvendis a proximo Michaelis ad 2 annos.

1214. Marquardus Textor statuit Johanni quartam partem bode sue pro 2 m. et 16 d.

1215. Gher[ardus] Lindowe dimisit Johanni Snellen,^{c)} fratri suo, totum ortum suum situm extra Vranekendor.

—1216. Hinrikus Papeke fideiussit Heynoni Pels pro eo, quod non sustinebit aliquas moniciones pro 33 m. 5 sol. 4 den., quas dedit Woltorpeschen et eius filio.

1217. Brant optinet totum, quod Tidericus Albus habuit in hereditate sua.

—1218. Jo[hannes] Westval institor statuit pueris suis, Bertrammo et Talen, 2 bodas sitas apud Fratres Maiores pro 50 m. ex parte matris eorum.

1219. Elerus de Sund et Greta, uxor sua, et eorum heredes assignaverunt Lodowico, filio Lodowici, 150 m. ex prompeioribus bonis sufferendas.

—1220. Duseborch statuit Arnolde Snelle dimidiam bodam suam dimidiam pro 100 m. d.; sed idem Duseborch satisfaciunt pro collecta.

—1221. Vicko de Witowe statuit fratri suo, Johanni de Ruya, dimidiam hereditatem suam pro 80 m. d.

*1222. Hinricus Brakele et Nicolaus, privignus eius, statuerunt suam dimidiam hereditatem, que fuit quondam Longi Nicolai, sicut sita est, Jacobo, filio Copeken, fusoris ollarum, et Andree Vinkendal pro 60 m. ad 2 annos solvendos.

^{a)} Lemmeke etc. *Nachtrag*. ^{b)} *im Text durchstrichen* Husarm; de Wiberg *darunter geschrieben*. ^{c)} Snellen *übergeschrieben*.

A. D. 1336 post Martini.

[f. 52^b

—1223. Johannes Went statuit Jordano Vogen hereditatem suam sitam apud Dotem Sloronis ^{a)} pro 100 m. et 17 m. d. solvendis a proximo f. b. Nicolai ad annum. Hanc obligationem fecit idem Johannes pro Nicolao Viriz et Petro Bolensone, qui eandem hereditatem tenentur libertare.

—1224. Leo et Johannes Wiebneri dimiserunt domino Tiderico Scele 8 ^{b)} m. red. in boda sua sita in Bodendor. ^{c)}

—1225. Hinricus Bocholt statuit Johanni Kusfelt hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus pro 120 m. d.

—1226. Hinricus Keding concessit Nicolao Viriz dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea apud Johannem Bagwerk, qui Nicolaus eandem dimidietatem statuit Laurencio Rockut pro 50 m. solvendis in proxima Nativitate Domini ultra ad annum.

—1227. Lephardus Simerstor[p] statuit Johanni Hoppe bodam suam sitam ante Franckendor pro 60 m. d. solvendis infra 3 annos.

1228. Johannes Tonagel statuit Wulf de Brema dimidiam hereditatem suam, in qua moratur, pro 50 m. d.

—1229. Herman Cippel et Detmarus de Bard statuerunt Elisabeth Bukes dimidiam hereditatem sitam apud cimiterium b. Virginis pro 40 m. d. solvendis infra 4 annos.

—Herman Cippol et Detmarus de Bard statuerunt Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, dimidiam hereditate[m] suam sitam apud cimiterium b. Virginis pro 35 m. solvendis a proxima Epiphania infra 2 annos; super defectum promisit Hermannus Albus.

1230. Segefridus statuit pro Sulislao, famulo suo, Geseken et Taleken pueris Egberti Nigri dimidiam hereditatem suam sitam in Papenstrate pro 40 m.

*1231. Ni[colaus] Grelle statuit domino Bernardo de Vreden ^{d)} hereditatem suam sitam in Franckenstrate pro 60 m. solvendis a proximo f. Nativitatis Domini ad annum; idem Ni[colaus] Grelle fideiussit pro defectu, ita videlicet, quod, si in predicto termino huiusmodi pecunia soluta non fuerit, extunc idem Ber[nardus] dictam vendat hereditatem suam inde pecuniam recepturus et, si defectus fuerit, illum predictus Ni[colaus] tenebitur adimplere. Actum a. D. 1337 circa Purificationem b. Virginis.

1232. Jo[hannes] Mercel statuit Johanni Kosfelt dimidiam hereditatem, que fuit Beggerowen, pro 50 m. d.

—1233. Johannes et Gerardus, filii Frederici, statuerunt pueris Alberti de Sutfelde dimidiam hereditatem suam sitam apud Maiores Fratres pro 20 m. d.

—1234. Hinricus Langhedorp dare tenetur Gher[ardo] Leoni singulis annis 5 m., sc. in f. b. Martini 2¹/₂ m. et 2¹/₂ m. in pascha de dimidia curia, que fuit domini Wiebneri; tantum dabit s[ing]ulis [annis] ^{e)} de altera dimidia curia et Ger[ardus] Leo cum suis heredibus potest et debet licite hos redditus expignerare de predictis et de possessione eorumdem.

^{a)} a. D. S. über dem durchstrichenen: in Verstrate. ^{b)} 8 übergeschr.; im Text durchstr. 5.
^{c)} hinter dem durchstrichenen Verdor. ^{d)} Hds.: Vredem. ^{e)} Hds.: nur sulis.

—1235. Voge Cistifex statuit Paulo de Wesel ^{a)} hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus pro 100 m. d. solvendis a proximo pascha ultra ad annum.

1236. Wendel, soror Alardi de Brema, recepit a relicta eiusdem Alardi 12 m. d. et dimisit ipsam ab omni inpetione liberam penitus et solutam; super hiis ne iterata monitio oriatur, Hennekinus de Gelleren pro predicta Wendel fideiussit.

1237. Bertoldus Tholeman statuit Metteken, filie sue, hereditatem suam sitam in opposito domini Slore pro 40 m. d.

—1238. Dominus Segefridus statuit Vickoni de Ekecen hereditatem suam sitam in pl. Clericorum apud Bomscheter pro 168 m. solvendis in proximo f. Purificationis b. Marie. Actum die b. Scolastice virginis (*Febr. 10.*); hanc hereditatem idem Segefridus pro domino Johanne de Pudbusk et Tecen, suo fratre, obligavit.

—1239. Wederholte statuit Jo[hanni] Cluver suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 50 m. ^{b)} solvendis dimidietatem in proximo b. Jacobi, residuam dimidietatem Michaelis.

—1240. Godeke Cultellifex statuit suam hereditatem sitam in pl. Penesticorum pueris suis, Johanni et Mechtildi, pro 30 m. d.; quibus pueris ministrabit necessaria, quam diu habet sub se 30 m. predictas ^{c)}.

—1241. Giso faber statuit Johanni Hoppe hereditatem suam pro 24 m. solvendis in proximo f. Nativitatis Cristi pro pignore exsequuto.

—1242. Bullenclot statuit Johanni Hoppe hereditatem suam sitam in pl. Francorum pro 40 m.

A. D. 1337 in medio quadragesime.

[f. 53 a

1243. Gherburgis, uxor Bertoldi de Monasterio, obligavit et statuit Tiderico Albo, Johanni Wismer, Marquardo Burowe et Wittenhagen, genero suo, integram hereditatem suam sitam in Longa pl., in qua tamen obtinent pueri Hinrici Ruffi 100 m. d., et omnia alia bona sua, quaecumque fuerint et ubicunque constituta, pro 500 m. sundens.; quas dicti quatuor nunciis Marscalci de Skania pro liberatione dicti Bertoldi exsolvere infra tres septimanas post pascha promiserunt.

*1244. Johannes Wieberni concessit Thiderico Travenmunde, Loweken et Johanni Semelowe dimidiam hereditatem suam sitam apud Fratres Minores, quam possunt statuere et inpignerare pro suis debitis et idem Johannes ipsis predicere debet circa sex septimanas, quando eandem dimidiam hereditatem rehabere voluerit; extunc predicti tres eandem hereditatem sibi et suis heredibus reordinabunt eidem Johanni et suis heredibus expedite et reddent ipsum et suos heredes solutos et indemnes.

—1245. Thidericus Travenmunde, Lowe et Jo[hannes] Semelowe statuerunt predictam dimidiam hereditatem cum 2 iugeribus Tilseken, filie Conradi Albi, et eius tutoribus pro 350 m. et 10 m. solvendis a proximo f. b. Martini ultra ad 2 annos.

^{a)} Von Wesel an durchstrichen und übergeschrieben: Saskoping tres partes hereditatis sue site in platea S. Spiritus pro 100 m. d. solvendis a proximo pascha ad annum. ^{b)} 50 in 60 geändert und nachgetragen: sed in proximo b. Michaelis pro pignore executo. Actum 38 post f. Cristi. ^{c)} Hdsch. predictis.

—1246. Petrus Glasecop statuit Johanni Westerso hereditatem suam sitam in pl. Francorum in opposito domini Tiderici Albi pro 50 m.

1247. Johannes Sump statuit Johanni Westerso iuger unum pro 7 m. d., quod positum fuerat Tidemanno Calsowe; qui Johannes Westerso si eodem iugere privatus fuerit, extunc easdem 7 m. in hereditate dicti Johannis Sump debet invenire.

—1248. Wernerus Horneman et Hennekinus Weytenhagen statuerunt Hinrico Vricken hereditatem suam sitam in Tribusestrate pro 22 m. solvendis in proximo futuro pascha. Actum post pascha.

—1249. Lephardus Simerstorp statuit Godekino Lentsan duas areas sitas in Morderstrate cum duobus iugeribus pro 20 m. solvendis a proximo pascha ad 2 annos. Actum ante pascha; et quando vendi debent dicte aree, extunc idem Lentsan proximior esse debet eas ad emendum.

1250. Hinricus Scele dedit Johanni Bertrammi Witgherwer hereditatem sitam in Lobushagen.

1251. Johannes Richardi separatus est a Johanne, filio suo, taliter, quod idem Johannes patrem suum et matrem et omnes sorores et fratres suos dimisit liberos et solutos ab omni porcione hereditaria.

*1252. Domini consules dimiserunt pueris Crudener genitis per Gobeken, secundam uxorem suam, 25 m. red. singulis annis in f. b. Martini percipiendos expedite in macellis sive domo pistorum pro 250 m. d.; quos tamen redditus domini consules, cum voluerint, pro dicta pecunia redimere possunt.

—1253. Dominus Hinricus Badiseren statuit Johanni Badiseren, fratri suo, stupam suam ante Semelowedor et bodam suam, in qua Gerlaeus moratur, pro 100 m. sundens. den.

1254. Stolte Marquart statuit Johanni Brunswik carnifici bodas suas sitas apud scolas b. Jacobi pro 30 m. solvendis a proximo f. b. Martini ultra ad annum; quod si non fecerit, extunc dicte bode ipsius Johannis legitima empcio permanebunt.

1255. Jacobus et Hermannus Stenhaghen statuerunt Wolborto dimidiam hereditatem suam sitam in Bodenstrate pro 300 m. d.

—1256. Relicta Gotfridi de Loten statuit puero Reymari Wattenscede terciam partem hereditatis sue site in pl. Piscatorum pro 10 m. d.

Has 10 m. exposuit Johannes Westerso propter, quod relictas eiusdem Reymari et ipsius heredes ipsum ab omni inpeticione dimiserunt liberum et solutum.

1257. Lambertus Sutor habet in muro Ludberti Ketelboter 8 sol. red. pro 6 m. scilicet quolibet quartali anni 2 sol.

1258. Antiquus Cippeken statuit Johanni et Gerardo, pueris Gerardi Lunenborch, tres bodas suas pro 50 m.

—1259. Gherburgis, relictas Havercamp, statuit filie Havercamp, privigne sue, suam hereditatem pro 40 m. solvendis in f. b. Martini.

—1260. Tideman Dene habet in muro Nicolai Sevemaker 12 sol. red. pro 9 m. sublevandis singulis festis pasche.

—1261. Nicolaus Schulte statuit Johanni Kowelin quartam partem sue hereditatis site in Longa platea pro 30 m. solvendis a proximo pascha ultra per 3 annos.

1262. Henneke Dene dimissit Talen Bracklen et eius pueros ab omni impetitione liberam et solutam et suos tutores.

A. D. 1337 circa Nativitatem b. Johannis. [f. 53^b

—1263. Nicolaus de Stade statuit Hennekino Riben suam hereditatem pro 40 m.

—1264. Jo[hannes] Friso statuit Albo Bernardo dimidiam hereditatem suam sitam apud Reynekinum Cerdonem pro 70 m.

o1264a. . . . *Küsvelt* habet 43(?) m. in hereditate Hermanni Doring R . . .

—1265. Jo[hannes] de Ruya habet in hereditate fratris sui Vickonis 130 m. d.

—1266. Cuter Volveshagen statuit primis pueris Roscen suam hereditatem dimidiam apud Maiores [Fratres] pro 40 m. et fi[deiussit] super defectum.^{a)}

—1267. Hermanus de Brema statuit pueris suis, quos sibi genuit Greta uxor sua, dimidietatem hereditatis sue site in Tribusestrate pro 60 m.; in qua hereditate si defectus fuerit aliqualis, ille de paratioribus bonis eiusdem Hermanni debet impleri.

1268. Bertoldus Hoging et Scottorp statuerunt puero Jacobi Wilsen hereditatem, que fuit Lamberti de Roden, pro 100 m. d. solvendis in f. Nativitatis b. Johannis Baptiste.

—1269. Hinricus Pomeran statuit Strus dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Francorum pro 100 m. d.

—1270. Johannes Kowelin statuit pueris fratris sui Egberti hereditatem suam sitam in pl. Clericorum pro 50 m.

—1271. Richardus Travenemunde statuit Johanni Koldehove bodam suam sitam apud valvam platee S. Spiritus pro 50 m. solvendis infra 3 annos.

—1272. Petrus^{b)} de Beke statuit Johanni de Dorpen bodam suam sitam apud eundem Johannem pro 100 m. d.; quam, cum voluerit, redimere potest.

— Gherardus Nyemborch statuit domino Johanni de Dorpen hereditatem suam sitam in pl. S. Spiritus pro 3 libris grossorum Turonum solvendis in Nativitate Cristi.

1273. Gherardus de Minda assignavit Hinrico, filio suo, 600 m. d. in paratioribus bonis suis ratione bonorum hereditariorum sue matris. Idem recognovit se cum Greta uxore sua 600 m. d. pro dotalicio^{c)} recepissee; quas si ambo heredem non procreaverint, eadem Margarete in hiis hereditatibus, scilicet in hereditate fratrum de Semelow in Verstrate^{d)} 300 m. d., in hereditate in Semelowestrate, que fuerat eiusdem Margarete, 200 m. et in hereditate Arnoldi Crane 100 m., prout hee hereditates sibi scripte sunt in hoc libro pro predicta pecunia, assignavit.

—1274. Voghe Cistifex statuit Nicolao et Johanni, filiis Johannis Buk, quartam partem hereditatis sue site in pl. S. Spiritus pro 50 m. d. solvendis a proximo festo Nativitatis b. Marie ad annum.

a) solis videlicet Tilzeken et Ludeken *Nachtrag*. b) *vorher durchstrichen* Johannes de Dorpen. c) pro dotalicio *überschrieben*. d) in Verstrate *überschrieben*.

—1275. Bertoldus Hogeng statuit Godekino Wickede suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstraten, in qua moratur, pro 250 m. d., residuam dimidiam hereditatem statuit Thi[derico] Lusco, Thi[derico] de Dorpen et Jacobo Lusco pro warrant et ortum . . . ^{a)}

—1276. Joh[annes] Dorpen habet 2½ m. red. pro 30 m. ratione muri in hereditate Titlevi Went. Dies Nativitas Cristi, donec redimere potest.

—1277. Martinus Faber statuit relicte Simonis de Cippeke et eius filie hereditatem suam sitam in Hokenstrate pro 40 m. d.

—1278. Conradus Luneborch et Ghesa Borsinesche, sua mater, statuerunt Ghesen, filie Johannis de Semelowe, duas bodas suas sitas in Pumperstrate pro 40 m. d. et ipsi filius et mater promiserunt pro defectu.

1279. Johannes Lucke statuit Hinrico et Hennekino, filiis Jacobesdorp, hereditatem suam sitam in Tribusestrate apud Hedeschen ^{b)} pro 35 m.

—1280. Hinricus Susowe statuit Hincekino Langedorp molendinum suum situm in Frankendam pro 20 m.

—1281. Dominus Gher[ardus] Langedorp concessit Ludekino Westval hereditatem suam sitam in angulo prope Novum Forum, qui Ludekinus obligavit eandem Geseken, sorori sue, pro 100 m. d.

—1282. Johannes Thonagel concessit Ludekino Westval dimidietatem hereditatis sue, in qua moratur; qui statuit et obligavit eandem Geseken, sorori sue, pro 50 m. d.

—1283. Conradus Bowman concessit Ludekino Westval dimidiam hereditatem suam sitam in Knepestrate, qui obligavit eandem sorori sue Gheseken pro 50 m. d.

—1284. Statius statuit Gherbordo de Haren suam dimidiam hereditatem, que Hermanni Ruffi, pro 60 m. Ertmaro, filio Hermanni Ruffi, pertinet residua dimidietas predicte hereditatis. ^{c)}

—1285. Jo[hannes] Scelehorn statuit Hennekino et Gherardo, filiis Luneborg, quartam partem sue hereditatis pro 60 m. a festo Cristi ad annum.

A. D. 13[3]7 post Martini.

[f. 54a

—1286. Senior Cippeke statuit Ruffo Petro quartam partem sue hereditatis pro 50 m.

—1287. Idem Cippeke statuit pueris Gerardi Lunenborch aliam quartam partem hereditatis sue pro 80 m. Idem stat pro defectu. Terminus 2 annorum.

—1288. Evert Wulveshagen statuit Engelkino de Dalviz quartam partem hereditatis sue pro 150 m. d.

—1289. Johannes Tolner cum consensu uxoris sue statuit Tiderico de Dorpen suam dimidiam hereditatem pro 80 m. d., quam paulatim per 10 vel 20 m. solvere potest.

—1290. Thi[dericus] de Clutze statuit Jo[hanni] Voghet de Tribusez hereditatem suam sitam in pl. Molendini pro 100 m. et 32 m. solvendis 32 m. in proximo [f.] b. Martini et 100 m. ultra ad annum in f. b. Martini pro pignere executo.

^{a)} wohl nicht beendet. ^{b)} in Tribusestrate apud Hedeschen über dem durchstrichenen Bliedenstrate. ^{c)} Dazu folgender Nachtrag: Idem Statius solvit 42 m. minus 3 sol. Petro de Sale 15 m., Cruden[er] 10 m. Vogelere 2 m. et 3 sol. et 6 sol. minus 15 eodem Gherborto.

*1291. Jo[hannes] Emeke statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, dimidiam hereditatem suam, in qua moratur, pro 50 m. d. solvendis in proximo pascha ultra ad annum.

1292. Illud quod Hinricus de Cippeken filie sue Tilsen in suo testamento assignavit, hoc totum habere debent pueri eiusdem Tilsen, sc. Hermannus ac Hinricus, et debet eorum permanere. Hec sunt bona illa: curia, que pertinebat Bullencloth; item dimidia curia, quam habet cum Jo[hanne] Tolner; item curia, que Vedder pertinebat; item dimidia curia, quam habet cum Gherardo Langedorp; item curia, que dicitur Withof. Item agri, qui fuerunt empti a Frederico Elcingeborch; item dimidia sartago, cuius dimidietatem habet Dethardesch.

—1293. Alheydis, relicta Johannis Hovener, Hermannus sacerdos et Johannes, filii eiusdem, et eorum heredes statuerunt domui S. Spiritus hereditatem suam sitam in angulo in Papenstrate pro 80 m. d.

—1294. Junior Hermannus Vrackel statuit Bernardo de Vreden quartam partem hereditatis sue site in Longa platea, que fuerat Buk, pro 20 m. d. solvendis in proximo f. Cristi ultra ad 2 annos pro pignore exsequuto.

—1295. Detmarus Atcheri statuit Hinrico Hundertmark suam hereditatem pro 100 et 60 m.

—1296. Timmo de Buga statuit quartam partem hereditatis sue Engelkino Dalviz pro 100 m. d.

1297. Pueri Crudener, geniti per uxorem Johannis de Rode, habent 50 m. in boda una in teatro Nove Civitatis, que 50 m. fuerunt filie Hermanni Kalsow, que boda redimi potest pro 45 m.

1298. Elisabet, relicta Wolteri Munter, et Hermannus Meppen, provisor eius, statuerunt Tidekino, genero Segefridi, tertiam^{a)} partem hereditatis sue lapidee pro 100^{b)} m. et sue uxori et pueris^{c)}.

1299. Lemmeke Munter statuit matri sue 7 m. red. in Poplevitse.

—1300. Henneke Niger statuit filie sue Taleken, quam genuit filia Bartman, quartam partem hereditatis sue site in Franckenstrate pro 50 m. ratione hereditatis sue matris.

—1301. Nicolaus Calvi Petri statuit Bernardo de Vreden, quartam partem anguli sui siti retro eundem Bernardum pro 16 m. d. et 7 sol. et quod ultra computare poterit; solvendum ad . .^{d)} septimanas. Actum die b. Agate virginis (*Febr. 5.*).

—1302. Wismer statuit Jo[hanni] Voghet suam dimidiam hereditatem pro 100 m. 24 m., solvendis in proximo [f.] b. [*Martini?*]^{e)} ad annum pro pignere exequuto.

—1303. Henneke Kumerowe statuit Hermanno Cumerowe hereditatem suam sitam in Tribusestrate pro 59 m.

—1304. Bertoldus Hoying statuit Bertoldo et Mecthildi, pueris Hermanni Albi pie memorie, suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstrate pro 250 m. d. ad solvendum^{f)} in proximo pascha ultra ad annum pro pignere exequuto.

^{a)} tertiam *durchstrichen*; sextam *übergeschrieben*. ^{b)} *Zahl radiert* (400 ?); 100 *übergeschrieben*. ^{c)} et sue uxori etc. *Nachtrag*. ^{d)} *Zahl fehlt*. ^{e)} *Der Name fehlt*. ^{f)} *Hds.*: solvendam.

—1305. Wobbe et Abele, filiae eius, statuerunt Johanni Segher suam dimidiam hereditatem pro 60 m. solvendis in proximo pascha ultra ad annum.

1306. Bertoldus Soltwe[de]le statuit filio fratris sui suam hereditatem, in qua moratur, pro 100 m. d.

—1307. Peter Glasecop statuit Thidekino de Brema suam hereditatem sitam in Vrankenstrate pro 100 m. 4¹/₂ m. solvendis a pascha ultra ad 2 annos.

*1308. Thi[dericus] de Clutze statuit Gher[ardo] Storcowe 8 iugera sita apud Hohenbeke pro 60 m. pro pignere exequuto et fideiussit super defectum Dies b. Martini. ^{a)})

A. D. 1338 ante^{b)} f. pasche.

[f. 54^b

*1309. Scramme statuit Crul de Sale terciam partem hereditatis sue in Blidenstrate sitam pro 18 m. d., et si vendere eum contigerit, idem Crul pro vendita pecunia optinebit.

—1310. Nicolaus de Staden statuit Hinrico de Baart suam hereditatem dimidiam pro 40 m. solvendis in proxima pascha.

*1311. Nicolaus Cale Petri statuit Bernardo de Vreden 2 partes sui ortonis vel sui anguli sitas in pl. Francorum retro eundem Bernardum pro 60^{c)} m. d. a proximo pascha ultra ad annum solvendis pro pignore exequuto cum suis attinenciis et nichil optinebit in eodem angulo nisi terciam partem et si medio tempore ipsum vendere contigerit, predictus Bernardus erit propinquior eidem emptioni.

Item Thi[dericus] Bertoldi Albi optinet in tercia parte eiusdem anguli 5 m. et 4 sol. solvendos in proximo pentecostes. Quod si non solverit, erit suum pignus exequutum. ^{d)})

—1312. Volquinus Lendershaghen statuit suam domum anone, sitam in Blidenstrate Alberto Wittenhaghen pro 32 m. pro pignore exequuto solvendis in proximo f. b. Martini; Henneke Cumerow solvit dimidietatem.

—1313. Relicta Gropen statuit Marquardo de Demin pistori suam dimidietatem domus in Longa pl. pro 30 m. solvendis a proximo pascha ultra ad 4 annos.

1314. Wolbertus statuit pueris suis ratione hereditatis matris eorum 2 bodas sitas apud Institores et unam bodam sitam in Oltbuterstraten pro 6 m. d.

*1315. Thideman de Clutze statuit Jo[hanni] Voghet suam hereditatem pro 100 m. 32 m., solvendis triginta duas m. in proximo f. b. Martini, residuas 100 m. ultra ad annum in eodem f. pro pignere exequuto.

—1316. Johannes Richenberch pistor statuit Hermanno Dorinc, matri sue et fratribus suis quartam partem hereditatis sue pro 50 m.

1317. Nicolaus Hoveman statuit suam bodam pro 32 m. Johanni Cosvelt.

1318. Bertoldus Soltwedele statuit Tiderico filio fratris sui hereditatem suam, in qua moratur, pro 100 m. d.

—1319. Relicta Wiberch statuit suam hereditatem Hinsekino Muggenhol pro 60 m.; quando separari voluerit, unus alio predicet dimidio anno.

^{a)} Am unterm Rande rechts Stilprobe: Johannes dei gratia comes. ^{b)} ante über dem radierten post. ^{c)} Verbessert aus 70. ^{d)} Quod etc. Nachtrag.

—1320. Hinricus Rupesdorp funifex statuit terciam partem sue hereditatis filio fratris sui Johanni pro 90 m.

*1321. Martinus Straceborch demonstrat et dat Hermanno suo filio pro hereditate sue matris dimidietatem de 3 partibus domus curie integre ac stupe, que pertinebat suo patri; preterea in quarto quartali habet predictus Martinus et suus filius Hermannus $7\frac{1}{2}$ m. et 100, quas exposuerunt pro domina Ricken, sorore Martini. Item Martinus et suus filius perfruantur predicto quartali, donec predicta pecunia eis persolvatur; persoluta vero pecunia a domina Ricken, dimidietas predictae pecuniae Hermanno, meo filio, in redditibus convertatur. Item addo meo filio ego Martinus $11\frac{1}{2}$ iugerum dimidietatem et condono; quorum iugerum iacent $7\frac{1}{2}$ in campo Voghelsanc et 4 iugera in campo Bucow. Ego Martinus maneo tutor mei filii, donec veniat ad annos discrecionis.

1322. Nicolaus Calvi Petri statuit Bernardo de Vreden 2 partes sui anguli sitas in pl. Francorum retro eundem Bernardum pro 60 m. d. a proximo pasca ultra annum redimendum aut manet pignus exsequutum cum suis attinenciis et nichil optinebit in eodem angulo nisi terciam partem; et si interim ipsum vendere contigerit, predictus Bernardus propinquior erit emptioni eiusdem hereditatis.

A. D. 1338.

[f. 55a

—1323. Tale uxor Stamer Alberti statuit suam hereditatem, in qua moratur, circa Budden turrim Greten, filie Hermanni Defolt, pro 30 m. in proximo festo pasche redimendam; quam si non redimerit, licite potest vendi.

—1324. Thidemannus Soltwedele statuit dimidietatem sue hereditatis sitam in pl. Nunciorum Stephano, fratri Johannis Voghet, pro 150 m. de proximo festo b. Martini ultra annum redimendam pro pignore exsecuto.

—1325. Ecbertus Westfal statuit Ermaro Grotebrot suam bodam sitam circa transitum cimiterii pro 150 m. ad f. s. Michahelis ultra annum redimendum pro pignore exsecuto.

—1326. Henneke Witte statuit Willekino Penestiko suam bodam pro 35 m. iuxta cimiterium sitam.

1327. Mertenshaghen statuit suam curiam cum omnibus attinentiis suis domino Gherardo Leoni pro 150 m. in 4 annis redimendis, quando sibi placet.

—1328. Herbordus Penesticus statuit suam dimidiam bodam, in qua moratur, sue filie Tilseken pro 30 m., quas optinebit in eadem, quousque suis tutoribus utilius videatur.

—1329. Volquinus Lendershaghen statuit Johanni Snellen suam hereditatem sitam apud Novum Forum pro 200 m. a f. s. Johannis transacto proximo in tribus annis redimendam; statuit circa Margarete (*Juli 13*).

—1330. Hinricus Badysren statuit Johanni Snellen domum angularem suam sitam iuxta Cnepesdor, in qua moratur pistor nomine Bertoldus, pro 150 m. a f. s. Johannis Baptiste statutum.

—1331. Dominus Thidericus Stenus presbiter et suus gener, Lefardus Simerstorp, statuerunt pueris Hermanni Albi lapideam domum eorum sitam in pl. Francorum pro 200 m.; quando pueri rehabere volunt eorum pecuniam, predictis quartale unius anni predicent.

—1332. Tideke Stenhus statuit pueris Hugem, liberis sororis uxoris Suanken, suam dimidiam hereditatem pro 50 m. sitam in pl. Francorum retro hereditatem Borchardi Somer de f. Assumptionis s. Marie ultra annum redimendam.

—1333. Kristina, filia Borchardi Brincwat, habet in domo sui patris 100 m., quae possunt redemi in 4 annis; alia omnia bona optinent alii pueri.

—1334. Hinricus de Mukes statuit suam dimidietatem domus sitam in pl. Francorum pueris Hermanni Lukken pro 40 m.

—1335. Johannes de Revele habet in muro Hennekini Bullenclot 14 m., de quibus facere tenetur id, quod ius est civitatis; actum in f. s. Johannis anno supradicto.

*1336. Nicolaus Ratgheve et sua uxor, domina Lyse, habere debent in hereditate Nicolai Massun 20 m. redditus temporibus sue vite site iuxta Antiquum Forum; mortuo uno alter optinebit predictos redditus temporibus sue vite; mortuis vero ambobus quandocunque Nicolaus predictus Massun 50 m. sundens. dederit claustro Ribbeniz S. Clare, hereditas sua libera permanebit post mortem amborum.

1337. Hinricus de Brakle dedit sue filie Wobben dimidietatem tertie partis sui anguli, in qua moratur, qui fuit Longi Nicolai.

—1338. Hinricus Badiseren statuit fratri Johanni Badiseren sua bona omnia, quae habet in villa Dameniz, pro 800 m. Lubic.

—1339. Hinricus Badiseren statuit Johanni, suo fratri, et suis heredibus bodam, in qua Gherlacus moratur, pro 250 Lubecensium den. marc.

—1340. Willekinus Cuprifaber statuit suam dimidietatem domus Jones, Niclis, Coles, servis pro 200 m.; quando redimere velit, predicet dimidium annum; Thidemannus Friso fi[eiuss]it consulibus^{a)} satisfacere pro re civitatis.

—1341. Willekinus Cuprifaber tenetur suis natis a Ghesen sue uxori 20 m. et 100 ex eius promptioribus bonis et vocantur Henneke et Gheseke.

—1342. Hermannus Dartzowe statuit suam dimidietatem hereditatis Minten, sorori Arnoldi de Swolle, pro 150 et 10 m.

—1343. Swen Hals habet in dimidia boda Herbordi penestici 20 m.; Hinricus de Senkere satisfacere fid[eiuss]it pro collecta.

1344. Willekin Selghe statuit 3 quartalia sue hereditatis suis pueris, Johanni et Taleken, pro hereditate matris de hereditate circa angulum sita ex opposito advocati Wesent.

—1345. Bertram et Vulveke Vulflam statuerunt dimidietatem hereditatis^{b)}, in qua moratur Mauritius, pro 100 m. et 20 Johanni Longo de Blekinghen; in quolibet f. s. Martini predicti Bertram et Vulveke redimendi habent liberam facultatem.

*1346. Hince Pape concessit Dubbslavo Smanteviz suam dimidiam hereditatem, in qua moratur Arnoldus Gholdenstede, in pl. S. Spiritus, quam statuit Hincekino Colberch pro 100 m. in f. s. Nicolai redimendam ultra annum; quod si non fecerit, secundum ius pignoris procedet.

a) *Hds.*: conlubibus. b) dimidietatem *übergeschr.*; hereditatis *aus* hereditatem *geändert*.

—1347. Uxor Vicconi[s] de Wittow statuit in sua hereditate Wichmanno reddituum 24 sol., quos potest redimere pro 18 m., ad quodlibet f. s. Johannis sustulendum.

o 1348. Righardus Travenmunde statuit . . .^{a)}

—1349. Brant statuit suam dimidietatem hereditatis, sitam in pl. Nunciorum pro 100 m. de Nativitate Domini ad annum redimendum, Johanni Longo de Blekingen.

A. D. 1338 circa Nicolai (*Dez. 8.*).

[*f. 55^b*

—1350. Richardus Travenemunde statuit suas bodas ante valvam S. Spiritus pro 60 m. Johanni Longo de Blekinge; quidquid autem civitas in eis habet, volunt esse innegligentes.

—1351. Henneke, filius Sclutow, statuit Hinrico Pomereren suam dimidietatem domus sitam circa S. Jacobum pro 60 m.

*1352. Hinricus Badysren statuit suam stupam provisoribus Gherwini Storcowen, videlicet domino Hermanno Papenhaghen, Conrado et aliis, pro 200 m., sitam inter Semelowen valvam et Nunciorum, ad redimendum ultra annum in octava Epiphanie. Quod si non redimerit, manet ipsorum empta empcio. Actum a. D. 1339.

—1353. Albertus Hovener habet in muro Henneken Groten 10 m.

*1354. Hinricus de Mukes statuit uxori domini Hinrici de Cippeken suam domum granariam, sitam inter Blidenstrate et Tribezeschestrade, pro 40 m. redimendam in Nativitate Domini ultra annum aut manet pignus exsecutum.

—1355. Gherardus Kanemaker assignavit suis pueris genitis a filia Martini Calsowen 1000 et 600 m. ex suis bonis promcioribus.

—1356. Domina Ghese Helmstedesche^{b)} statuit suam hereditatem Boyen Lincide sitam in pl. Piscatorum pro 18 m., de quibus dabit annuatim Boyen 24 sol. Quando dabit ei 18 m., red. expirabunt.

—1357. Hinric Longus statuit suam dimidietatem domus Alberto Witten pro 50 m. sitam in pl. Longa ad 2 annos redimendam aut manebit sua empta empcio.

—1358. Relicta Nicolai Wittenboreh statuit Parvo Bernardo dimidiam suam hereditatem pro 11 m. ad f. pentecostes redimendam inperplexe sitam in Blidenstrate.

—1359. Everardus Vulveshaghen statuit quartam partem sue hereditatis pueris Frederici de Nestweden pro 100 m. Actum in f. s. Nicolai (*Dez. 8.*) a. D. 1338.

*1360. Henneke Kerndorp statuit Metten, filie Johannis Papenhaghen, dimidietatem sue domus pro 13 m. red. temporibus sue vite; mortua vero Metten devolvit ad Johannem Kenedorp, suam uxorem et eorum pueros, natos a sorore dicte Metten. Si aliquis defectus fuerit in dictis redditibus 13 m., hunc dictus Jo[hannes] Kerndorp et sui heredes tenentur supplere. In Raveberch platea sita est hereditas.

—1361. Claus Grelle statuit suam hereditatem sitam in Vrankenstraten pro 40 m. uxori Martini de Gnoyen et eius pueris ad f. Nativitatis redimendam proximam.

^{a)} *unbeendet.* ^{b)} *Hds.:* Helstedesche.

1362. Hinricus de Werden resignavit uxori sui filii et eius pueris, Berteken^a), hereditatem angularem sitam in pl. S. Spiritus; in hac optinet dictus Hinricus 14 m. red. diebus sue vite, kemenatam divisam dictam underscoten versus curiam; illam partem eciam optinet cum 2 ibi subiectis cellariis et dimidium viridarium cum uno transitu in curia ad suum comodum eciam diebus sue vite. Mortuo Hinrico de Werden devolvit ad dictam dominam Kunnen, uxorem filii sui, et ad eius puerum^b) Berteken supradictam tota hereditas.

—1363. Johannes Wren concessit suam dimidietatem domus sitam in pl. Monachorum Johanni Brunswie, suo genero.

Item statuit pueris Johannis Bunt pro 50 m. Omnium Sanctorum redimendam.

1364. Priorissa monialium in Montibus recognoverunt et alie moniales eiusdem monasterii coram consulibus, quod vendiderunt magistro Bertoldo phisico et suo patruo Hinrico 24 m. red. temporibus sue vite ipsis fideliter tenendo, sicut in litteris super hoc confectis continetur.

—1365. Volterus de Gheyne statuit suam dimidietatem domus, sitam in Longa platea, Hinrico Hindenborch pro 40 m. redimendam a f. pasche ultra 2 annos cum consensu sue uxoris.

*1366. Johannes Wren concessit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Monachorum fratribus Everardo et Conrado dictis de Pretze datis eis potestatem plenam ab eo, quod statuerunt Hinrici Rodehosen pueris pro 10 m. et 100 m. ad f. s. Martini proximum redimendum pro exsecuto pignere.

*1367. Heyneke campsor statuit suam domum sitam iuxta Fratres Maiores Lucie, filie Johannis Man, pro 150 m. de f. pasche instanti a. D. 1339 et est de hereditate matris dicte Lucie.

A. D. 1339 in ieiunio.

[f. 56 a

1368. Copeke Stenhaghen et Hermannus statuerunt Volberto suam hereditatem pro 600 m. sitam in pl. Nunciorum.

1369. Hinceke Langedorp statuit unam suam casam macelli pro 25 m.; quod si defectus in ea fuerit, hunc Gherardus, filius domini Ghe[rardi] Langedorp, promisit Thiderico Albi Bertoldi supplere, quod si tantum non valeret.

—1370. Willeken Selighe statuit Thidekino de Richenberche quartam partem sue domus lapidee site in Papenstrate pro 40 m. et in eadem domo dimidietatem, quam dedit suo filio Nicolao pro 10 m.

—1371. Dominus Seghefridus concessit suam domum Hennigo de Osten sitam in pl. Clericorum ecclesie s. Jacobi propinquius pueris Frederici de Nestweden, quam statuit pro 100 m. et 35 m., quam Hennigus dictus et sui heredes disbrigabunt.

—1372. Claus Maltenhaghen statuit suam dimidiam domum Hennekino Kummerowen pro 60 m. de f. pasche redimendam ultra annum pro pingnore exsecuto; si defectus in ea fuerit, ipsum dictus Maltenhagen supplere promisit.

—1373. Hinceke Langedorp dare tenetur Gherardo Leoni et suis heredibus singulis annis 5 m., sc. in f. s. Martini 2½ m. et 2½ in pasca, de dimidia curia, que fuit domini Wieberni, et tantum dabunt ei Henneke de Lutzowe et Wolter Pistor de alia dimidietate curie; quos red. dictus Ghert Leo potest licite expignorare de predictis curie possessoribus.

^a) Berteken *übergeschrieben.* ^b) *Hds.*: puerem.

1374. Gherardus Leo statuit 2 bodas Hennekino Branteshaghen pro 100 m., sitas circa Jacobi sancti ecclesiam; mortuo Branteshaghen dicte 100 m. devolventur super uxorem Ghe[rardi] Leonis et eius heredes.

—1375. Thidericus de Dorpen statuit pueris Meynen suam domum minorem pro 150 m., quam concessit domino Hinrico de Osten, ad f. s. Martini instans proximum redimendam.

*1376. Albertus Hovener statuit 1 bodam Reynekino Man, sitam in pl. Penesticorum pro 100 m. Mortuo ipso Reynekino devolvat ad dominam Hebelen, uxorem dicti Alberti, et eius heredes.

*1377. Johannes Went statuit pro domino Johanne de Putbuze suam hereditatem et pro Petro Balensone, sitam iuxta dotem s. Nicolai ultra aliam domum, Lodwico, filio Rufi Lodwici, pro 150 m. redimendam de f. proximo pasche instanti ultra annum; quam si non redimerit, manet dicti Lodwici empicio eternalis.

*1378. Hinricus Badysren statuit Arnoldo Pedi suam domum sitam inter angulum in Knepestrate et domum, que pertinebat Gherwino Ghodehaven, pro 100 m.; si defectus aliquis esset in ea domo, hunc supplere debet dictus Hinricus et sui heredes.

—1379. Abele, relicta Johannis Westfal, statuit dimidietatem sue domus Johanni de Widen ad manus filie Hincekini clarius dicte Berteken pro 50 m. redimendam a. f. pasche proxime instanti ultra 3 annos, que sita [est] iuxta domum Hermanni Perlement.

1380. Tilse de Gnoyen statuit Conekino, suo filio, quartam partem sue hereditatis sitam in Semelowenstraten pro 60 m. ^{a)} Idem ^{b)} Konekinus statuit eandem quartam partem Ditmaro Gramelowen pro 60 m.

1381. Herbordus et Taleke, sua soror, patrem eorum, Herbordum, dimittunt quitum de hereditate sue matris; sed si mortuo patre quid ad eos hereditarie devolvi potest, debent esse inneglecti.

1382. Placitatum est inter uxorem Brot et pueros Lubberti institoris, quod domina idem debet optinere dimidietatem omnium hereditatum, que fuerunt Brot, cum eis quod faciendo quidquid velit; et sic pueri Lubberti et eorum provisores similiter possunt, quod velint, facere cum alia dimidietate hereditatum supellectiliarum et ^{c)} mantellum mortua dicta uxore Brot filia Lubberti optinebit.

—1383. Everardus de Aken statuit Petro Slutedoren suam dimidiam hereditatem pro 100 m. in pl. S. Spiritus.

—1384. Bernardus Tribezes statuit dimidietatem sue domus Hinrico Westfal pro 20 m.

1385. Bernardus de Borch statuit suam domum sitam in angulo circa S. Jacobum pro 100 m. et 40 m., quas 40 m. relicte domini Cranz ^{d)} persolvat ad f. pasche proxime venturum ultra annum, sed 100 m. stabunt ulterius per 4 annos.

1386. Petrus de Beke statuit suam bodam domino Johanni de Dorpen stante[m] apud eundem Johannem in medio suarum bodarum pro 200 m. ad f. pasche proximum redimendum aut manet pignus persecutum.

^{a)} Die Zahl radiert. ^{b)} Idem etc. Nachtrag. ^{c)} Uebergeschrieben: dimidietas. ^{d)} domini Cranz nachgetragen.

—1387. Hinricus Badisren statuit Vicconi de Helsingeborch suam stupam ante Knepesdor pro 150 m. ad f. pasche proximum redimendum. Si vero defectus in ea exstiterit, hunc supplere promisit.

o1388. Johannes Coldehove emit a Johanni de Gnogen . . .^{a)}

—1389. Hinricus Norweghen statuit Hinrico Brusehavenen suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 26 m. ratione muri, de quo faciet id, quod sit ius civitatis.

—1390. Lefardus Simersdorp statuit 2 bodas sitas in pl. Morderis cum 2 iugeribus pro 16 m. Ludekino, Meynonis Raceborch filio.

A. D. 1339 circa f. pentecostes.

[f. 56 b

—1391. Gherardus Textor statuit Nicolao Rodehosem suam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 15 m.

—1392. Johannes Kostere statuit suam hereditatem sitam in Blidenstrate Johanni Kedinc de Helsingeborch pro 20 m.

1393. Thideman Travenemunde, Johannes Semelowe et Leo statuerunt Tilseken^{b)}, filie Conradi Albi, dimidietatem hereditatis Johannis Wicberni^{c)} sitam apud Fratres Minores, pro 250 m. et 10 in proximo f. b. Martini venturo redimendum. Si vero aliquis defectus in hereditate dimidia prefata exstiterit, predicti tres satisfacere super eo promiserunt.

1394. Margareta, filia Olderoggen, debet habere 7 m. reditus in 3 partibus bode site in Hokenstrate pro hura diebus sue vite, que boda pertinet Hinrico Langedorp et Thideken de Demyn. Item idem Thide[ke] de Demyn eidem Margarete, sue domine, dabit 1 m. red. de eisdem 3 partibus bode dicte. Mortua vero predicta Margareta hereditabit dicta boda suis filiabus. Item Margareta sepe dicta in eadem boda optinet mancionem absque mercimoniis exercendis diebus sue vite.

—1395. Martinus Wokenstede statuit Jacobo Ollifici, filio Jacobi Ollificis, quartam partem sue hereditatis pro 50 m. a f. pentecostes ultra 2 annos redimendo.

—1396. Hermannus Ghodowe statuit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Passagii pro 200 m. et 24 m. Berteken, filie Hincekini de Werden, ad f. pentecostes redimendum.

1397. Henneke Lippe, filius Lippen pellificis, dimisit patrem suum quitum et liberum ab hereditate sue matris.

1398. Hinricus Stenhaghen statuit suis pueris natis a filia Hinrici de Cippeken dimidiam domum suam sitam in Papenstrate pro 71 m.

—1399. Henneke Gruwel statuit suam dimidiam domum circa scolas S. Jacobi pueris Martini de Gnoyen pro 40 m. de f. pasche instanti redimendam ultra 2 annos.

*1400. Thidericus Luscus concessit Thiderico Travemunde et Johanni Wesent 12 m. red., qui hos^{d)} statuerunt Ditmaro Gramelowen in theloneo infra octavas s. Viti anno supradicto. Hos supradictos 12 m. red. domino Thiderico Lusco

^{a)} *unbeendet.* ^{b)} *Tilseken f. C. A. am Ende nachgetragen.* ^{c)} *Joh. Wich., sowie darauf folgendes: que pertinuerat durchstrichen.* ^{d)} *hos übergeschrieben.*

promiserunt disbrigare et liberos reddere predicti Thide[ricus] Travenemunde et Wesent.

1401. Thideke Kuslin statuit Rolén de Havelberghe suam bodam sitam inter Semelowedor et Bodendor pro 70 m.

*1402. Nicolaus Pistor statuit Gheseken, filie Ecberti Cowelin, suam dimidietatem domus pro 30 m.

—1403. Johannes Segere statuit suam dimidiam hereditatem Gheseken, filie Ecberti Cowelin, pro 100 et 10 m. de f. Nativitatis s. Johannis Baptiste ultra 5 annos redimendam.

—1404. Hinricus Badisren statuit pueris Gherekini stupenatoris suam bodam proximam Bertoldi Pistoris ante Cnepesdor pro 35 m.

1405. Role de Havelberghe statuit Ditmaro Gramelowen eandem bodam, quam Thideke Kuslin dicto Rolén statuit, ut prescriptum est, pro 70 m.

—1406. Everardus de Culpe concessit Ludekino de Culpen suam dimidiam hereditatem, quam statuit^{a)} Jacobo de Wilsem, filio domini Jacobi, pro 150 m. Actum Johannis Baptiste Nativitatis.

*1407. Ludekinus de Culpe statuit sue sorori suam hereditatem, in qua moratur, apud Fratres Minores, et suam hereditatem in pl. Monachorum, in qua moratur Claus Drammendorp, et hereditatem, in qua moratur Albertus Suderman, in eadem platea et dimidiam hereditatem in pl. S. Spiritus, in qua moratur Strelowesche, pro 1000 m. secundum testamentum sui patris.

—1408. Lefardus Wiberch statuit Ludekino de Culpen duas partes sue hereditatis pro 100 m.; si defectus in eis fuerit, hunc supplere se arbitratur.

1409. Ditmarus Gramelowe posuit murum inter hereditatem Kristine, uxoris Willekini Hundertmarc, et suam in pl. S. Spiritus, pro quo tenetur dicto Gramelowen 6 m.; interim quod dicta domina non murat super dictum murum vel edificat, optinebit casum aque in suam curiam. Solutis eidem Ditmaro 6 m., quando domina velit edificare altius quam iuris est materie dicte glindeshoch, solvere debet et tunc Ditmarus capiet aque casum suum.

—1410. Herman Cipolle statuit Ertmaro Grotebrot suam dimidiam hereditatem sitam apud cimiterium S. Marie pro 100 m. et 10 m.

1411. Hermannus Gherdenere habet in hereditate Helmici in Bliedenstrate 25 m. de muro, quem dictus Hermannus inter eos posuit. Idem Helmicius autem ei faciet, quod ius sit civitatis.

—1412. Abele, uxor Johannis Westfal, statuit dimidiam suam [*f. 57 a*] hereditatem Johanni Wobelkowen pro 50 m. de f. pasche ad 3 annos redimendam.

—1413. Willekinus Cuprifaber statuit Ertmaro Grotebrot dimidietatem sue hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 200 m. et 20 m.

—1414. Nicolaus Laghe statuit^{b)} suam bodam Hinrico Clippiatori pro 100 m. extra Semelowendor sitam.

—1415. Segebode Crispin habet in hereditate Jacobi de Wilsem^{c)} 12 m. red. temporibus sue vite; eo mortuo revertentur ad suum fratrem Jacobum de

^{a)} Vor statuit *durchstrichen*: concessit. ^{b)} Vorher *durchstrichen*: emit. ^{c)} Jac. de W. über dem *durchstrichenen*: sui patris.

Wilsem; tempore, quo idem Jacobus non pervenerit ad annos discretionis, Johannes Morrian et Westerso satisfaciant pro collecta; quando venit ad annos discretionis, dictus Jacobus ipsemet pro dictis 12 m. redivitibus collectabit.

—1416. Otto de Buren statuit Hennekino et Nicolao, fratribus sue uxoris, dimidietatem sue hereditatis pro 200 m. sitam in pl. S. Spiritus.

—1417. Ermegart, relicta Hermanni Perlement, statuit Hugoni[s] pueris de Enze dimidiam suam hereditatem pro 60 m.

—1418. Petrus, filius Borchardi pannicide, statuit quartam partem sue hereditatis sitam in Semelowenstraten Hincekino Muggenhole pro 50 m.

—1419. Johannes Borchardi, frater dicti Petri, ipsum Petrum dimisit quitum et solutum de omni divisione hereditatis paterne^a), excepto quod cum eodem Petro in hereditate sui patris optinet 80 m.

—1420. Domina Kustersche statuit suam dimidiam hereditatem sitam iuxta Fratres Maiores pueris Hughoni[s] de Ense pro 50 m.

—1421. Willeken Cuprifaber statuit pueris suis suam hereditatem sitam apud domum Kusterschen, videlicet Hennekino et Greteken pro 100 m. et 20 m.

—1422. Conradus Huxer statuit suam hereditatem sitam in Papenstrate pro 50 m. a f. Nativitatis Domini ultra annum Everardo Vorkenbeken.

—1423. Vicco Stupenator statuit Martino Rufo suam hereditatem pro 30 m. sitam in pl. Piscatorum.

—1424. Johannes Plotze statuit suum angulum Jordano Voghen pro 100 m. de Nativitate Domini instanti ultra annum redimendo.

—1425. Placitatum est inter Swartehinrickeschen et Luderum Paternoster, quod dat ei 8 m. videlicet Ludero, qui fuit procurator Arnoldi de Cevena; cum hoc ipsam dominam predictam ab omni impetitione dimittit liberam et solutam ex parte Bernardi, qui fuit eius maritus, et omnes ipsam dimittere debent liberam eius heredes dicti Arnoldi.

*1426. Bertramms et Vulveke dicti Vulflam exposuerunt vel statuerunt Ludekino de Culpen quartam partem sue hereditatis^b) pro Thiderico Zarnin pro 10 m. et 100 m. redimendam in Nativitate Domini proxime instanti pro pignere exsequuto; si defectus in ea fuerit, hunc dicti debent supplere.

—1427. Ludeke Culpe statuit pro Anthonio de Bughe dimidietatem hereditatis site in pl. Monachorum pro 50 m. pueris Gherardi de Stenhaghen.

—1428. Reymarus Crul statuit 2 partes sue hereditatis site apud Fratres Maiores pueris Gherardi Stenhaghen pro 30 m.

—1429. Domina Kustersche statuit suam dimidietatem lapidee domus Meynekino Bochaghen pro 30 m. a f. Nativitatis Domini ultra 2 annos redimendam.

—1430. Petrus de Beke statuit Arnoldo de Swolle inferiorem suam bodam circa Stenweghe pro 150 m. in Nativit[ate] Domini.

*1431. Hermannus Vrackel iunior statuit suam dimidietatem sitam in Longa platea Hinrici pueris de Vreden pro 50 m. de proxima pascha ultra 2 annos redimendam. Si autem defectus fuerit, idem Herman supplebit et sui heredes.

^a) Hds.: paterni. ^b) *übergeschrieben*: lapidee domus.

1432. Andreas Dudesche statnit Johanni Snellen tertiam partem hereditatis sue pro 50 m. d. Quam si soror vel mater vel alias duas partes vendere vel exponere voluerint, prius dicto Johanni exhibebunt.

—1433 Thideman Manhaghen statuit Everardo filio Starcken suam hereditatem sitam in Hokenstrate pro 50 m. de f. Nativitatis Domini proxime elapso ultra 2 annos, redimendam anno 40.

—1434. Ghoceke Kalchorst statuit Jo[hanni] Gristowen suam dimidiam bodam sitam in Tribeseschen straten pro 15 m.

—1435. Thidemannus Kalsowe statuit Brunoni de Rode scolari suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Francorum, que quondam pertinebat Johanni Nigro, pro 100 m.

*1436. Tilsa, relicta Simerstorp, concessit Johanni Brunswic suam hereditatem sitam in pl. Monachorum, quam idem Johannes statuit Ludekino de Culpen pro 150 m. ad f. Nativitatis Domini redimendam proxime venturum. Si defectus in dicta hereditate exstiterit, hunc dictus Johannes supplebit.

—1437. Domina Aleydis, relicta domini Johannis Craz, habet in hereditate Johannis Prutzen 18 m. den. ratione muri, pro quibus dabit ei singulis annis 24 sol. pro red., donec idem Prutze redimat.

A. D. 1340.

[f. 57^b

—1438. Wendele, relicta Gheradi de Ork, statuit suam dimidiam hereditatem Alberto Albo ^{a)}, sitam in Longa platea pro 57 m. Michaelis redimendam vel manet sua empta empcio.

1439. Johannes Prutze et Ghereke, suus filius ^{b)}, statuit dominis Zeghefrido, Johanni Wren et Johanni Brunswic totam suam hereditatem cum dverbodis et cum suis omnibus attinenciis, sitam in Pumperstrate pro 100 m. et 20 m. in Nativitate Domini redimendam proxime ventura pro pignore exsequito.

1440. Kunne Velebruer[s]che statuit suis pueris, Nicolao et Taleken, suam hereditatem sitam in Blidestrade cum una boda in Macellis in Nova Civitate pro 42 m.

*1441. Henneke Swarte statuit Tilseken, filie Conradi Albi, suam dimidiam hereditatem sitam in Semelowestrade pro 200 et 15 m. redimendam ultra annum in octava septu[a]gesime anno supradicto.

—1442. Hinrikus de Lubeke statuit Ecberto de Ruyen suam hereditatem iuxta Novum Forum pro 60 m.

—1443. Petrus Lalendorp statuit quartam partem sue hereditatis suo filio Hennekino Lalendorp pro 50 m.

*1444. Placitatum est inter Hennekinum Straceborch et suum filium Georgium, quod tenetur ei idem Henneke suo filio 500 m. d. usualium, pro quibus dictus Henneke statuit suo filio predicto suam hereditatem sitam in Vischerstrate. Si vero in eadem hereditate aliquis defectus fuerit, hunc supplere promiserunt coniuncta manu Thidemannus Travenemunde, Gherwinus Sculowe et Hennekinus sepedictus; et illam pecuniam non prius sublevabit idem Georgius, nisi quando venerit ad annos discrecionis. Sivero interim predictorum fideiussorum unus obierit, statuere debent alii superviventes compromissorem loco sui eque

^{a)} Albo *übergeschr.*; *im Text radiert*: Seelen. ^{b)} et — filius *übergeschrieben*.

dignum. Ego vero Henneke Straceborch dictos Thidericum et Gherwinum promitto de huiusmodi promisso indemnes conservare, sicuti in sua littera super hoc confecta continetur.

—1445. Stacius statuit Hinrico Westfal suam dimidiam hereditatem sitam in Hokenstrate pro 100 m. ad f. pasche ultra annum redimendam. Si defectus exstiterit in eadem hereditate, ipsum idem Stacius supplere est arbitratus et sua uxor.

—1446. Greta Ghosehals statuit Paulo de Saskopinge suam hereditatem sitam in Longa platea pro 100 m.; quando vult rehabere has 100 m., predicet eidem Margarete unum quartale anni.

1447. Hinricus Papenhaghen annuit Radekino Sachtelevent, quod duas fenestras fecit in suo stabulo respicientes in suam curiam; quando autem idem Hinricus vel sui heredes vel^{a)} qui habet hereditatem, nolunt, idem Radekinus debet obstruere, quod consentit Radekinus.

—1448. Angulus Gherardi Husarmen quis si melior est quam 40 m., hoc statuit privingnis Jo[hannis] Tolnere pro 40 m.

—1449. Dominus Hinricus de Dalviz statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, dimidiam bodam sitam inter valvam S. Spiritus et Nunciorum pro 40 m.

—1450. Abele, uxor Jo[hannis] Westfal, statuit suam hereditatem domine Aleydi, relicte domini Hinrici Dalviz, pro 60 m. sitam in pl. Clericorum.

—1451. Godeke Cultellifex statuit Hennekino Krogere quartam partem sue bode site in Hokenstrate pro 10 m.

—1452. Role de Havelberge statuit Ditmaro Gramelowen 3 dimidias bodas sitas in Papenstrate et 15 m., quas habet in alia boda, pro 50 m.

*1453. Hinrikus Badiseren emit hereditatem a domino Thiderico Seelen sitam apud Fratres Minores propius cum suis omnibus attinenciis.

1454. Kopeke Stenhaghen statuit Alberto Hovenere et filio sui fratris Alberto quartam partem hereditatis sue site in pl. S. Spiritus pro 100 et 40^{b)} m. cum consensu fratris sui Hermannii. Terminus^{c)} ad f. pasche proxime instans.

—1455. Hermannus Rubenow concessit Thidekino de Berne quartam partem sue hereditatis site iuxta S. Jacobum, quam idem Thidericus de Berne statuit Hillen sue privigne, filie Gherardi Nienborch, pro 70¹/₂ m. Festo pasche anno supradicto.

—1456. Role de Havelberghe statuit Alberto Hovenere 3 dimidias bodas sitas in Papenstrate et 15 m., quas habet in aliis 3 dimidietatibus, pro 60 m. ad Nativitatem Domini, quas idem dominus Albertus eidem Rolon concessit.

—1457. Bernardus Ollifex statuit hereditatem angularem Jacobo, filio Kopekini Ollificis, sitam iuxta Kuterdor pro 60 m. a f. pasche anno supradicto ad 3 annos.

—1458. Hinricus Vehof statuit Johanni Langhen de Blekinghe dimidietatem sue hereditatis site ante Langhedor pro 100 m. d. redimendam in f. pasche nunc proxime venturo.

^{a)} von vel bis hereditatem *übergeschrieben*. ^{b)} et 40 *übergeschrieben* ^{c)} Solvet etc. *Nachtrag*.

--1459. Conradus Brus statuit pueris Borchardi Bringwort suam hereditatem sitam circa dotem S. Nicolai pro 100 m. ad 3 annos et stat pro defectu.

Idem^{a)} Conradus de illis 100 m. solvit 35 m.

A. D. 1340 post pascha.

[f. 58^a

1460. Gherardus et Conradus dicti Voghe, filii domini Conradi Voghen, et alii pueri eiusdem domini Conradi dabunt singulis annis Thidekino Voghen ad tempus vite sue et in uno anno post obitum eius 17 m. red. expedite. Ipso vero Thidekino defuncto dicti 17 m. red. ad antedictos pueros eiusdem domini Conradi Voghen et eorum heredes^{b)} revolventur. Ceterum dictus Thidekinus commisit Thiloni Doven ad tollendum red. antedictos unius anni post obitum suum. Et cum premissis predictus Thidekinus Voghe et dicti pueri Conradi Voghen sunt penitus et omnino ab invicem separati et terminati, ita quod dictus Thidekinus cessavit ab omni inpetitione, quam movere possit contra predictos pueros Conradi Voghen antedicti.

*1461. Hinricus Borneholm statuit pueris Radekini de Bughe, videlicet Katherine et Taleken, octavam partem sue hereditatis pro 70 m. d. et 1 m., site circa Antiquum Forum.

--1462. Ghodeke de Stetin dedit suis pueris, Hennekino et Katerine, pro hereditate eorum matris 100 m. et 15 m., pro quibus statuit eisdem pueris 2 partes sue hereditatis site in Longa platea.

--1463. Ecbertus Westfal statuit suam bodam Ludekino Dunten sitam iuxta Jacobum Stubbekopine pro 100 et 20 m.

*1464. Hermannus Kersebom dedit suo filio Johanni Kersebom dimidiam domum sitam in Hokenstrate, que pertinebat Broder Hel[m]slegere.

--1465. Meus Vulf statuit dominis Johanni Brunswic et Thiderico Travene-munde ad manus puerorum Reymari de Bart bodam sitam in Knepestrate, pro 50 m. ad f. pasche proximum redimendam; quod si defectus in ea fuerit, idem Meus hunc supplere promisit.

--1466. Hinceke Langedorp statuit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Francorum pueris Hermanni Lukken pro 40 m.

--1467. Johannes Mercel et suus gener Bernardus Scuttorp statuerunt dimidietatem sue hereditatis Hermannno de Rode pro 100 m. Si defectus in ea fuerit, hunc se arbitraverunt supplere coniuncta manu.

*1468. Nicolaus de Kile tenetur suis filiis Borchardo et Henneken 300 m. ex parte hereditatis eorum matris, pro quo statuit suam dimi[di]etatem hereditatis pro 200 m. et 10 m. debet eis erogare ex promeioribus suis bonis. Si vero aliquis defectus fuerit in ea, hunc dictus Nicolaus debet supplere.

--1469. Albertus Vette statuit suis privignis dimidiam suam domum sitam in Longa platea videlicet 2 puellis pro 100 m. d.

--1470. Johannes Crul statuit tertiam partem suam hereditatis, in qua moratur, Nicolao, filio Gherardi Lunenborch, pro 100 m. a Nativitatis festo Domini ultra 5 annos redimendo.

*1471. Elizabet Bukesche resignavit Hinrico Buk, filio suo, et uxori eius Tibben dimidiam hereditatem circa cimiterium b. Marie sitam, quam Hermannus

^{a)} Idem etc. *Nachtrag.* ^{b)} et eorum heredes *übergeschrieben.*

Sipolle et Ditmarus de Baard eidem Elizabet statuerunt pro 40 m., nunc in f. b. Martini redimendam per dictos Hermannum et Ditmarum.

— Eadem Elizabet Bukesche resignavit dicto filio suo Hinrico Buk et uxori sue Tibben 2 ortos humuli extra Kuterdor sitos.

*1472. Placitatum est inter Gherardum Voghe parte ex una et Conradum, fratrem suum, et Wibeken, suam sororem, ex altera, quod idem Gherardus ex parte hereditatis patris sui, domini Conradi Voghen, habebit 10 m. red., in dimidietate hereditatis dicti patris sui site in Bodenstrate ad tempus vite sue singulis annis. Si vero dicta dimidietas hereditatis venderetur, detunc iidem frater et soror eiusdem Gherardi ponent dictas 10 m. red. in iacentem et fixum fundum intra civitatem ad usum eiusdem Gherardi, ut premittitur. Verumtamen post obitum dicti Gherardi antedicti red. ad propinquiores heredes suos revolvitur. Et cum hoc predicti Gherardus, frater suus, et soror sunt penitus et omnino ab invicem separati; nisi ad ipsum Gherardum aliquid iure hereditario possit devolvere, in hoc non debet esse neglectus.

—1473. Wolter Parlement statuit dimidiam hereditatem suam in pl. S. Spiritus Jacobo Krusen pro suo dotalicio, videlicet pro 100 m. et 40 m.

*1474. Dominus Hinricus Badyseren statuit provisoribus Gherwini Storkowen, videlicet Hermanno Papenhaghen et Conrado, fratri suo, suam dimidiam stupam sitam inter Semelowendor et Bodendor pro 100 m. redimendam in f. b. Michaelis nunc proxime venturo. Quod si ipsam non redemerit, tunc erit emptio eorum eternalis. Actum a. D. 1340 post f. Johannis Baptiste.

*1475. Hinricus Badyseren predictus statuit dimidietatem sue stupe inter Semelowendor et Boden site pueris Arnoldi Linicide pro 200 m. Preterea si defectus fuerit in dictis 200^a) m., quod illa dimidietas ita bona non fuerit, illum defectum idem Hinricus Badyseren et sui heredes debent supplere. Ceterum Arnoldus Pes et dictus Hinricus Badyseren sunt provisoires eorundem puerorum.

A. D. 1340.

[f. 58b

—1476. Johannes Lukke statuit suum dimidium angulum situm in Blidenstrate pueris Hermanni Lukken pro 10 m.

*1477. Hermannus Hesseman, Gherardus Kolebrant et Nicolaus Dene sustulerunt 200 m. et 17^{1/2} m. a Johanne Lukken ex parte hereditatis uxoris eiusdem Johannis, propter quod dicti Hermannus Hesseman et Nicolaus Dene^b) statuerunt suam dimidiam hereditatem eidem Johanni Lucken in Zemelowestrate sitam per annum et diem pro inpeticione, ita, quod si aliquis eundem Johannem inpeteret pro hereditate eiusdem uxoris sue, iidem Hermannus, Gherardus et Nicolaus tenentur eum reddere coniuncta manu quitum et indempnem.

—1478. Thideke Stenus statuit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Monachorum Bertoldo de Munster pro 40 m.

1479. Hinricus Hagedorn statuit domino Johanni de Dorpen suam dimidiam bodam pro 50 m., sitam circa viam cimatorii S. Nicolai iuxta theatrum.

^a) 200 durch Rasur aus 300 (c c c) geändert. ^b) et N. D. übergeschrieben und dicti aus dictus, statuerunt aus statuit geändert.

—1480. Petrus de Beke statuit domino Johanni de Dorpen suam inferiorem bodam sitam circa Stenwech pro 200 m.

—1481. Martinus Barnekow statuit Meynekino Bochaghen dimidietatem sue hereditatis site iuxta Colmarket pro 50 m. a f. s. Michaelis proxime venturo ultra 2 annos. Actum circa Assumpcionem s. Marie (*Aug. 15.*) anno supradicto.

1482. Johannes Vriensten carnifex statuit suam hereditatem sitam in Vrankenstrate Johanni^{a)} de Lippia pellifici pro 40 m.

—1483. Andreas Vlashoke statuit suam hereditatem dimidiam sitam apud dominum Ghodekinun Lensan in Semelowenstrate pro 100 m.^{b)} Petro Lenzan^{c)}

—1484. Willeken Selighe statuit quartam partem sue lapidee hereditatis site iuxta S. Jacobum in Papenstrate Elzeben Bukeschen pro 40 m. d.

1485. Albertus Dobelere habet 60 m. d. in hereditate sue uxoris, quam dimidietatem redemit a pueris Hugonis de Ense pro eadem pecunia.

—1486. Engelke Velkenere statuit Hartwico de Hamme suam dimidiam hereditatem pro 50 m. Actum Michaelis anno predicto.

—1487. Relicta Heynonis Pels statuit Hermanno Bokelman dimidiam suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 50 m. cum consensu suorum filiorum.

1488. Andreas Dutdesche statuit Nicolao Nicolai, filio Gherardi, tertiam partem sue hereditatis site in Ravenbergeschenstraten pro 50 m. d.; si mater vel aliquis vellet vendere, idem Nicolao primitus exhibebunt.

—1489. Conradus Scrivere statuit quartam partem hereditatis sue hereditatis filio Jacobi Ollificis pro 50 m.

—1490. Hinceke de Staden statuit et sua uxor hereditatem eorum, que fuit Sculderknoken, Arnolde de Osenbruge pro 100 m. et 20 ad f. Nativitatis proximum Domini redimendum.

—1491. Herman Cipolle et Ditmer de Bart statuerunt suam dimidiam hereditatem Rode Petro pro 40 last tunnarum, sitam apud ecclesiam s. Marie, ad f. Nativitatis Domini proxime venturi redimendam.

—1492. Hulsebusch carnifex statuit Arnolde Voth aream sitam in pl. Molendinorum cum omnibus edificiis ipsi superedificatis pro 80 m. a f. Nativitatis Domini ad 2 annos redimendam. Sivero idem Hulsebusch vendere voluerit ipsam, Arnoldus erit propinquior pro denariis, quantum solvi potest.

Item^{d)} statuit eidem Arnolde eandem aream pro 20 m. cum prioribus condicionibus.

—1493. Rutze statuit 2 bodas sitas in Morderstraten suis pueris pro 30 m., genitis a Hebelen, sue priori uxori.

*1494. Bernardus de Dorpen statuit suam hereditatem sitam in pl. Piscatorum pro 10 m. et 100 Ludekino de Culpen ad f. Nativitatis Domini proxime venturo ultra annum redimendam. Si defectus exstiterit in eadem, hunc idem Bernardus promisit supplere.

*1495. Dominus Johannes Brunswic statuit pueris domini Johannis Ghol-doghen, videlicet Jacobo et Ghocekino, dimidietatem sue hereditatis pro 250 m. Si defectus in ea exstitisset, hunc supplere debet. Actum a. D. 1341 in Epiphania Domini; ultra 2 annos redimendam.

^{a)} *Geündert in a Johanne.* ^{b)} *Die Zahl radiert.* ^{c)} *Petro L. nachgetragen.* ^{d)} *Item etc. Nachtrag.*

—1496. Domina Grete de Cippeken, relicta domini Hinrici, statuit quartam partem sue hereditatis site iuxta Novum Forum pueris Hermanni de Bremen, videlicet Greteken et Taleken, pro 40 m. d.

—1497. Jacobus Stenvelt statuit Thiderico Albi Bertoldi suam dimidiam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 9 m. pro pignere prosecuto, ad f. pasche proxime redimendam.

—1498. Dominus Nicolaus Rodehose statuit pueris Brendekini Bruchusen suam dimidiam hereditatem, in qua moratur Jo[hannes] Voghet, pro 100 m. proximo in f. s. Martini episcopi redimendam venturo.

A. D. 1341.

[f. 59^a

1499. Johannes Wesent advocatus statuit domino Thiderico Scelen bona villarum Necelsdorp et Zarretzin, si sint in iure, in pactibus vel precaria, sicuti littere dominorum terre super ea bona sonant, pro 500 m., sicuti sue littere confecte plenius continentur, videlicet Johannis Wesent.

—1500. Ghodeke Cultellifex statuit dimidiam suam bodam sitam in Hokenstrate Ludekino Howescilt pro 30 m.

—1501. Hinricus de Lippe statuit suam hereditatem sitam [in] pl. Piscatorum pro 100 m. pueris Marquardi Stupenatoris, videlicet Marquardo, Taleken et Ludekino.

—1502. Tobe, relicta Hinrici Longi, statuit suam partem sue hereditatis site in Bodenstrate in angulo Thidemanno Frisoni et sue uxori Greten pro 100 m.; ille 100 m. venerunt de hereditate patris illius Greten in suum dotalicium.

—1503. Henneke Swarte statuit suam hereditatem sitam in Semelowestraten pro 200 m. a f. Nativitatis Domini redimendam predicendo cuilibet alio, Thidemanno Vresen, dimidium annum; que 200 m. venerunt ab hereditate patris uxoris Thidemanni predicti, videlicet ex dotalicio suo.

—1504. Wernerus de Attendorn statuit dimidiam suam hereditatem Elseben^{a)}, moniali in Cramyn, filie Bertoldi Albi, pro 100 m. et 20 m.

—1505. Nicolaus de Staden statuit suis natis genitis a Tilsen, sorore Conradi Lunenboreh, suam dimidiam hereditatem pro hereditate sue matris pro 100 m.

—1506. Henneke Omeke carnifex statuit suam dimidiam hereditatem Gheseken, filie Nicolai de Waghe, pro 50 m. de f. pasche ultra 2 annos redimendos proximo venturo. Actum carnisprivio anno supradicto.

—1507. Hinricus Borentin statuit suam dimidiam hereditatem Herdero de Riga pro 100 m. a f. Nativitatis Domini a. D. 1340;^{b)} quibus debet esse potens diebus sue vite idem Herderus; mortuo vero eo ille 100 m. cedent sue uxori Aleydi; redimendam ultra annum.

*1508. Wolterus Perlement dedit in dotalicium suo genero Jo[hanni] de Ruyen quartam partem sue hereditatis sitam in pl. S. Spiritus; ad quam quartam partem idem Wolterus concessit eodem suo genero tantum, quod statuit Lodwico, filio Rufi Lodwici; terciam partem sue hereditatis cum suis attinenciis, ut sita est ad aliam plateam retro pro 100 m. redimendam in f. s. Mar[tini] proxime venturo; de quibus disbrigabit Johannes dictus 70 m. et Wolterus 30 m.

^{a)} *Hdsch.*: Elsenben. ^{b)} *Aus 1341 durch Rasur geändert.*

—1509. Albertus Dobelere statuit suam dimidietatem hereditatis site, cum itur ad Dotem, suis ^{a)} privignis pro 50 m.

—1510. Bertoldus de Kedingehaghen statuit suam dimidiam hereditatem Nicolao Gherardi sitam in Smedestrade pro 100 m. d.

—1511. Relicta Pleghemannis, Gherburgis, et suus filius Hinceke statuerunt suam dimidiam curiam in Kedingehagen pro 60 m. d. Nicolao Gherardi.

—1512. Henninc Heyye statuit suam dimidiam curiam in Citterpenigeshagen suis privignis pro 140 ^{b)} m. cum omnibus suis attinenciis, quod si defectus in ea feret, hunc idem Hennigus cum avunculo ^{c)} Alberto supplere promiserunt.

1513. Rolof de Wilcem statuit suam dimidiam hereditatem Brodere pro 200 m., sitam in Longa platea.

—1514. Johannes Semelow concessit Ghocekino, filio Bernardi Ghoswini, hereditatem sitam in angulo iuxta Fratres Maiores, in qua moratur Bare, quam idem Ghoceke statuit Lodowico, Rufi Lodwici filio, pro 50 m. ad f. s. Martini proximum redimendis. Pro defectu fideiusserunt Thi[dericus] Travenemunde, Jo[hannes] Semelowe et Bernardus de Dorpen.

—1515. Henneke de Heyde statuit Johanni Westfal unam suarum bodarum superius ad Ludekinum de Culpen pro 40 m. Hermannus Prutze et Hinricus Papenhagen fideiusserunt ipsam disbriganda[m].

—1516. Nicolaus Lange statuit Nicolao Stroberch ^{d)} terciam parte[m] sue hereditatis site in Vrankenstrate pro 100 m. d.

—1517. Bernardus Kolre statuit pueris Jo[hannis] Wegenere suam hereditatem dimidiam pro 76 m., sitam in angulo iuxta Novum Forum.

*1518. Seghefridus et Jo[hannes] Wreen statuerunt hereditatem et bodas sitas in Pumperstrate, que Johanni Prutzen pertinet, Ludekino de Culpen et cum omnibus attinenciis pro 100 m. et 10 m. a f. pasche ultra annum redimendam; quam si Johannes Prutze tunc non redimeret, dictus Ludeke potest vendere, cui velit, et [coram] consulibus resignabit. Actum in presencia Prutzen predicto suo consensu.

—1519. Petrus Wobelkowe statuit domine Konegundi, relicte Gherardi Leonis, suam curiam cum omnibus suis attinentiis in 4 annis, quando sibi placet, pro 150 m.

—1520. Petrus Wobelcove cautionem fecit Mertenshaghen pro 200 m. cum fideiussoribus; si defectus in eis aliquis fuerit, pro eo statuit eidem suam curiam.

—1521. Johan Raceborch statuit dominis Johanni Wreen et Thi[derico] Travenemunde suam dimidiam hereditatem ad manus pueri Hennekini Man pro 150 m.

—1522. Henneke Stenvelt statuit suam hereditatem sitam iuxta Tribese[s]chen valvam pro 30 m. d.; suus pater stat pro defectu pueris Somersdorp.

—1523. Bertoldus Valkenhaghen statuit suam hereditatem sitam in pl. Francorum pueris Arnoldi Lincide pro 100 m. d. Actum festo pasche anno supradicto.

^{a)} suis — 50 m. *durchstrichen*; suo privigno pro 30 m., Hinceken *übergeschrieben*. ^{b)} 40 *auf Rasur*. ^{c)} avunculo *über dem getilgten* fratri. ^{d)} ? Stromberch.

—1524. Sorores et fratres et omnes heredes Petri Slutedorn dimiserunt totum conventum S. Spiritus et provisoires eius ab omni iterata monicione quitos, liberos et solutos.

A. D. 1341 circa pascha.

[f. 59 b

—1525. Johannes Lange statuit unam bodam Arnoldo de Swolle, sitam in Morderstrate, pro 55 m. a f. pasche eodem ad 2 annos redimendam.

—1526. Hinricus de Elmhorst statuit filiis sui fratris Detmari vel pueris terciam partem sue hereditatis sitam in Blidenstrate pro 10 m.

—1527. Domina Kustersche statuit Johanni Coles servo suam hereditatem sitam iuxta Fratres Maiores pro 100 m.

1528. Thideke Stenus statuit Hinrico Grecim quartam partem sue hereditatis site in pl. Monachorum pro 14½ m. ad f. pentecostes redimendam; quod si non redimerit, potest vendere; si defectum habuerit, addere sibi debet, quod tenetur; si aliquid superfuerit, debet sibi reddere.

—1529. Henneke Lutzow statuit Hennekino Lunenborch id, quod habet in orto humuli suo, pro 40 m. filio Gherardi Lunenborch.

*1530. Conradus de Bochem statuit suam hereditatem sitam in Verstrate Ditmaro Gramelowen pro 100 m. puri argenti f. pasche proxime venturo redimendam. Si defectus fuerit, hunc idem Conradus cum suis heredibus promisit supplere. Hereditas stat apud Ghevelbergesen.

1531. Henneke Branteshagen statuit et sua uxor Mette pueris Hinrici Blunders unam bodam sitam in Oltboterstraten retro Cuprifabrum pro 60 m.

—1532. Hinricus Vlenvleht^{a)} statuit suam hereditatem Rodolfo de Wilcem et Hennekino Dalviz pro 100 et 40 aureos florenos, sitam in Longa platea.

—1533. Hinricus Badisren statuit suam domum angularem circa Knepesdor Arnoldo Snellem, filio sororis Jo[hannis] Snellen, pro 100 m.

—1534. Bernardus Ollifex statuit Jacobo, filio Jacobi Ollificis, suam hereditatem sitam iuxta Tribeseschendor pro 100 m., redimendam ultra 2 annos.

—1535. Dreus de Vinkendale statuit Jacobo, filio Jacobi Ollificis, hereditatem sitam in Morderstraten pro 10 m. ad 2 annos.

—1536. Hinricus de Rode statuit Vickoni de Helsingeborch dimidiam suam hereditatem sitam [in] pl. Piscatorum pro 50 m.

—1537. Bernardus de Dorpen statuit Ditmaro Gramelowen suam dimidiam hereditatem in Semelowenstraten sitam pro 300 m. denariorum concessorum infra hinc et f. pe[n]thecostes proximum ve[n]turum redimendam.

—1538. Henneke Bullenklot statuit Martino Roden suam dimidiam hereditatem sitam in Vranken^{b)} platea pro 40 m.

—1539. Bernardus de Vreden statuit domum suam angularem sitam in Vrankenstrate Hennekino, Gerardi Lunenborges filio, pro 40 m.

—1540. Dominus Kurlant statuit quartam partem sue hereditatis site ante Longam valvam pro 55 m. Hinceken Dorinc ad f. s. Johannis Nativitatis Baptiste redimendam.

1541. Hinricus Eselsvot statuit 2 suas hereditates cum area retro domus, sicuti site sunt, cum agris illis adiacentibus et omnibus suis pertinenciis

^{a)} Ulenvl[u]cht? ^{b)} Vranken über dem durchstrichenen Longa.

Bernardo de Dorpen pro 300 m. et 30 m.; ipsi Bernardo cum eisdem faciendi et dimittendi idem Hinricus dedit plenam potestatem exceptis, quod domus S. Spiritus optinet in eisdem hereditatibus videlicet de Lubeke 150 m. et sua uxor Gherborch 250 m., quas Bernardus dicte Gerburgi mortuo dicto Hinrico debet erogare.

—1542. Gherwinus Ghodebuz habet in muro Hermanni Cipollen et Ditmari de Bart 18 m., pro quibus iidem facient, quod ius est civitatis.

—1543. Brun Doliator statuit Rode Petro suam hereditatem sitam in Longa platea pro 40 m.

—1544. Bernardus Munterinc statuit 2 puellis privignis Alberti Vetten suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pro 100 m. redimendam ad proximum f. pasche.

—1545. Bernardus Munterinc statuit pueris sue sororis Ghesen dimidiam suam hereditatem eandem pro 100 m.

—1546. Jo[hannes] de Minden statuit Hinrico de Kementitze quartam partem sue hereditatis, in qua moratur Closterman, in Semelowestraten pro suo dotalicio pro 70 m.

—1547. Ghelmarus Kemerere statuit quartam partem sue hereditatis site in Vrankenstrate Gherekino Lunenborch pro 40 m.; pro defectu, si fuerit, idem Ghelmarus stat.

*1548. Bertoldus de Kedinghehaghen statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Smedestraten pro 100 m. ad vicariam instaurandam domino Alberto de Stargarden in locum quarte partis hereditatis Gherardi Tolnere ad 3 annos redimendo, que prius statuta erat ad eandem vicariam instaurandam. Terminus Jacobi.

—1549. Ghesa, relicta Marquardi Heyen, et Johannes Heye, eius filius, statuit Arnoldo Voth suam bodam sitam apud cimiterium pro 40 m.; quam si vendere voluerit, Arnoldus predictus et sui heredes erunt propinquiore.

—1550. Ywen Cerdo statuit quartam partem sue hereditatis site in Vrankenstrate Gherekino, filio Weynegen, pro 50 m.

—1551. Henneke Lange^{a)} statuit Alberto Hovenere suam hereditatem sitam in Blidenstrate iuxta Hinricum de Elmhorst^{b)} cum omnibus suis attinenciis pro 100 et 2 m.

A. D. 1341 circa Johannis Baptiste.

[f. 60 a

—1552. Tanke Helmsleghere statuit Nicolao Stekere suam dimidiam hereditatem pro 26 m. puri argenti de f. s. Martini ultra annum solvendo 10 m. puri;^{c)} item ultra annum 10 m. puri ad subsequens festum et iterum ad subsequens f. ultra annum.

*1553. Tutores filiorum Hennekini de Heyde cum consensu eorundem statuerunt Lamberto Groten quartam partem sue hereditatis sitam in Verstrate pro 150 m. de f. Nativitatis s. Johannis Baptiste ultra 3 annos redimendam; si in ea defectus fuerit, hunc predicti resuplebunt.

^{a)} Lange über dem durchstrichenen Svarte. ^{b)} Hds.: Emlhorst. ^{c)} übergeschrieben: proxime venturo.

*1554. Johannes Oldenhagen statuit pueris Rocen, genitis a Heblen, sua prima uxore,^{a)} suam dimidiam hereditatem sitam circa ecclesiam Nostre Domine pro 35 m. d. Si defectus in eis exstiterit, hunc debet supplere.

—1555. Jacobus Alrep statuit suam domum dimidiam sitam in Vrankenstrate pro 300 m. de f. s. Michaelis proxime venturo ad 2 annos redimendam Johanni Struz.

1556. Wederholt statuit Johanni Kludere suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 100 m.; quando vult rehabere suos denarios, predicet ei annum unum.

1557. Placitatum est inter Ghodekinum Osterwic et suam coniugem Reyneken, qui sunt sine herede et habent simul dimidiam domum sitam in Vrankenstrate; cum qua dimidietate videlicet^{b)} quarta parte dicte domus si morte preventus fuerit, idem Ghodeke potest dimittere et facere, quid velit, antequam sua uxor predicta moritur. Si vero ipsa sua uxor Reyneke moritur ante Ghodekinum, alia quarta pars hereditatis cedit heredibus ipsius Reyneken; super omnia necesse si fuerit predictae potentes debemus esse illius hereditatis dimidietate[m] vendendi et exponendi. Preterea si Ghodekinus moritur ante uxorem, detunc predicta sua uxor optinebit pretactam suam quartam partem dicte domus diebus sue vite^{c)}; sed ipsa postmodum mortua, revertetur illic eadem quarta pars, ubi Ghodeke prius dedit vel assignavit.

1558. Dominus Thidericus Albus construxit domum anone in sua curia, cuius murus trianguli pertinet dimidietas sui vicini Thideman Calsowen in altitudine 12 pedum; si vult ulterius frui triangulo, debet solvere secundum quod rationabile sit predicto domino Thiderico in Vrankenstrate.

1559. Kopeke Stenhagen statuit dimidietatem sue hereditatis domino Alberto Hovenere et Alberto, suo fratrueli, sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m. et 70 m. d.; quando oportet vendi, detunc ipsi maneant propinquiores pro pecunia, pro qua vendi debet.

—1560. Hinricus Badiseren statuit pueris Arnoldi Linicide terciam partem sui anguli usque ad stupam circa K[n]epesdor pro 200 m.; si defectus aliquis esset in eodem angulo, hunc supplere debet idem Hinricus et sui heredes.

1561. Jo[hannes] Morian statuit Johanni Cludere suam hereditatem inferiorem sitam in pl. Piscatorum pro 100 m. d.

—1562. Ludeke Lange et Henneke Pomerene statuerunt suam hereditatem sitam apud domum preconis Reddico Doleatore pro 15 m. et sue filie Taleken similiter pro 15 m. d. ad 4 annos.

—1563. Stacius statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Hakenstrate Hinrico Westfal pro 40 m. et 100 m. Si defectus est in ea, hunc supplere debet, est arbitratus et sua uxor.

—1564. Bertoldus Molendinarius statuit Hinrico Westfal suam hereditatem sitam in Tribeschenstraten pro 55 m. d. redimendam a f. Michaelis proximo preterito ultra 2 annos. Si vero ego Hinricus morerer predictus mea uxore Greten supervivente, illas 55 m. eadem mea uxor optinebit et ad hoc tantum de meis bonis, quod habere debet 100 m.

^{a)} *übergeschrieben nachträglich*: videlicet Tilzeken et Ludeken solis. ^{b)} *Von* videlicet *bis zum ersten* moritur *unterstrichen*. ^{c)} *diebus sue vite* *übergeschrieben*.

—1565. Hinricus Borsin statuit quartam partem sue hereditatis Hinrico Kronevitzen pro 50 m., site apud dotem S. Nicolai.

*1566. Placitatum est inter honestam matronam, relictam domini Thidemanni de Dorpen, dominam Tesmeren et Bernardum et Thidekinum, eius filios, quod ei assignare debent 50 m. red. ad tempora sue vite, de quibus eidem domine sue matri demonstrant in bodis hereditatis in Semelowestraten 26 m. red.; item 24 m. red. in 2 hereditatibus sitis in pl. S. Spiritus; item habitationem ei demonstrant et assignant in curia in pl. Piscatorum, que quondam illis de Osten pertinebat, sicuti Menze habuit diebus eciam sue vite. Item red. predictos et habitationem dictam predicti Bernardus et Thidekinus sue matri de collecta annis singulis debent libertare. Ceterum mortua prefata domina 10 m. red. de prehabitis 50 m. cum habitatione predicta cedent Bernardo et Thiderico, eius filiis. De reliquis 40 m. procedatur, sicuti in testamento domini Thiderici est comprehensum.

—1567. Johannes Voth statuit Simoni Vos suam dimidiam hereditatem sitam in Semelowenstraten pro 150 m. d.

—1568. Hinricus de Lubeke statuit suam hereditatem Ludekino Moyenkowen pro 100 m. sitam iuxta Novum Forum ad 4 annos. Idem Hinricus et Bant stant pro defectu. Que si vendi debet, idem Ludeke propinquius debet esse.

—1569. Henneke de Heyde concessit Nicolao Viriz quartam partem sue hereditatis sitam in Verstrate pro 100 m., quam Johanni Longo de Blekingen statuit.

1570. Grete, relictam Vogen cistificis, et eius filius Koneke statuerunt Rodepetro quartam partem sue hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 100 m. d. a f. Nativitatis Domini ad 2 annos redimendo. Si defectus in ea exstiterit, hunc predicti supplere promiserunt.

1571. Jacobus Stubbecopinc recognovit, quod Hermannus de Loningen redemit suam bodam, quam statuit Greten de Lubeke pro 50 m., cuius provisor fuit idem Jacobus.

A. D. 1341 circa Katerine (*Nov. 28.*)

[*f. 60^b*]

—1572. Reymarus Wendelborn statuit suam lapideam bodam sitam circa Novum Forum pro 20 m. pueris Weneri de Gristowe.

—1573. Dominus Johannes Wreen concessit suam dimidiam hereditatem Conrado de Pretze, quam statuit filiis vel pueris Ertmari Institoris pro 100 m. et 10 m. sitam in pl. Monachorum de Nativitate Domini ultra annum.

—1574. Reneke Man cum consensu sui fratris Johannis statuit quartam partem sue^{a)} angularis hereditatis Nicolao Buc pro 50 m. sitam in Cnepestraten de f. s. Nicolai redimendam, una pars alteri predicendo quartale anni.

—1575. Nicolaus Lange statuit dimidietatem sue hereditatis sitam in Vrankenstrate pro 150 m. Nicolao Dartsowen.

*1576. Nicolaus Vorwelt statuit Hennekino Longo dimidiam suam hereditatem pro 100 m. sitam in Vrankenstrate.

*1577. Henneke et Wichman nomine suorum fratrum et sororum et eorum^{b)} statuerunt Stephano, fratri Johannis Voghet, integram dimidietatem sui anguli sitam in Ravenbergeschenstraten pro 150 m. d. proxima die s. Martini venturo redimendam; Thideke Soltwedele stat pro defectu, si in eo defectus fuerit.

^{a)} *Hds.*: sui. ^{b)} *zu ergänzen* maritorum oder puerorum oder provisorum?

—1578. Tideke de Soltwedele statuit Johanni Koldehoven quartam partem sue hereditatis sitam in Bodenstrate pro 100 m. a f. Nativitatis Domini redimendam ultra 2 annos pro pignere exsequito.

—1579. Johannes de Bart statuit suam hereditatem filie domini Sifridi Parvi pro 90 m., Kunneken, et pueris Wolteri Perlement pro 200 m. et 20 m., Sifrido et Gheseken, sitam in pl. S. Spiritus.

—1580. Lefardus Wiberch statuit 2 partes sue hereditatis Johanni Wichman moranti in Knepestrate pro 100 m.; si defectus fuerit, hunc supplere idem est arbitratus.

—1581. Gherardus Textor statuit Ludekino de Raceborch suam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 30 m. d.

—1582. Hermannus Cipolle et Ditmarus de Bart statuerunt dimidietatem sui anguli sitam iuxta cimiterium S. Marie Roden Petro pro 80 m. d. de Nativitate Domini ad 2 annos redimendam.

*1583. Tilse relicta Simerstorp concessit suam hereditatem sitam in pl. Monachorum Johanni Brunswic; quam idem statuit puero Petro de Sale pro 150 m. d. a Nativitate Cristi ultra annum redimendam. Si defectus in ea exstiterit, hunc idem supplere debet.

—1584. Conradus Papenhagen statuit quartam hereditatis partem sitam superius in pl. S. Spiritus puero Petri de Sale pro 100 m. d. redimendam a Nativitate Cristi ultra annum. Si defectus in ea fuerit, hunc supplebit.

—1585. Ludeke de Haren statuit Engelkino de Dalviz suam dimidiam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m.

—1586. Relicta Gherardi Leonis et eius pueri habent 5 m. red. cum consulibus, quem pro 50 m. redimere possunt, quando volunt.

—1587. Bertrammus et Vulveke statuerunt domino Wichmanno suam quartam [partem] lapidee domus pro 50 m. d., quod redimere possunt, quando volunt.

*1588. Drevs Witgherwer et Dolger,^{a)} suus gener, statuit 2 dimidias hereditates sitas in Vrankenstrate simul super 2 parietes Hincekino Weyneghen pro 40 m. de f. Nativitatis Cristi redimendas ultra 4 annos.^{b)}

*1589.^{c)} Bertoldus Hoyne statuit Johanni Badiseren suam dimidiam stupam sitam ante Vrankendor et totam angularem hereditatem sitam apud cimiterium S. Marie pro 500 m. lub. festo Michahelis redimendo et 11 m. lub. inperplexe pro pignere exsequito; pro quo, si defectus in eis exstiterit, promiserunt coniuncta manu dominus Thidericus Scele, Conradus Papenhagen, Henneke Semelowe, Everardus Vulveshagen hunc supplendum. Omnibus predictis Johannes Wesent advocatus statuit omnem suam advocaciam intus et extra civitatem indempnes conservandos exceptis 20 m. reddit[ib]us, quos domus S. Spiritus habet in eadem advocacia et extra Mertensdorpe^{d)} et Viresdorpe etiam exceptis.

—1590. Johannes Osenbrugge statuit quartam partem hereditatis sitam in pl. S. Spiritus Johanni Branteshagen pro 60 m. d.

^{a)} et D. s. gener *übergeschrieben*. ^{b)} folgt der *abgebrochene Eingang*: Hinceke Hup.
^{c)} *Der Anfang bis pro pignere exsequito durchstrichen*. ^{d)} *Hdsch. Merstensdorpe*.

—1591. Ghodekinus de Loten statuit quartam partem sue hereditatis, in qua moratur, ante Longam Valvam Arnolfo de Osenbrugge pro 100 m.; quando denarios suos vult rehabere aut Ghodekinus redimere, quilibet predicet alteri dimidium annum.

—1592. Hermannus Rubenowe statuit Roden Petro suam dimidiam hereditatem sitam circa ecclesiam S. Jacobi pro 150 m. Quilibet alteri infra 3 annos rehabendo denarios vel redimendo predicet dimidium annum.

1593. Thidemannus de Clutze statuit dimidiam suam hereditatem Thideman Frisoni pro 100 m., que venerunt de hereditate sue uxoris.

1594. Petrus de Beke statuit domine Elizabeth, relicte domini Jo[hannis] de Dorpen, superiorem suam bodam propinquiorem domino Jo[hanni] de Dorpen pro 100 m. et suis filiis.

*1595. Bertoldus Hoyinc statuit angularem suam hereditatem Hinrico de Mynden pro 200 m. circa cimetorium S. Marie; quid vero melior est eadem hereditas, hoc stat domino Thiderico Scelen ad suam redempcionem se redimendum de debitis pro eodem Bertoldo. Actum a. D. 1342 circa Martini.

A. D. 1342.

[f. 61 a

—1596. Johannes Adam doliator statuit Reddico 2 bodas iuxta scolas S. Jacobi pro 40 m. ad 4 annos de f. pasche proxime venturo redimendas.

*1597. Bernardus de Dorpen statuit Katherine et Henneken, filiis Ghodekini Totemorren, totam suam hereditatem sitam in pl. Piscatorum cum curia excepta lapidea domo, que stat in curia, pro 100 m. et 15 m. Si defectus fuerit in eadem hereditate, hunc idem Bernardus supplebit. Quando vero alia hereditas ipsis pueris statuatur eque bona, in qua contentantur, hec debet esse libera de Purificatione ad 3 annos redimendo. Hanc hereditatem concessit dictus Bernardus domino Ghuslao Sumen.

—1598. Ecbertus Westfal statuit dimidiam suam bodam sitam in Bodenstrate provisoribus S. Spiritus pro 100 m. et 10, quas sustulit ad usum vicarie, quam Nicolaus Vorkenbeke instauravit, que debet ad S. Spiritum officari et idem Ecbertus satisfaciet officianti de dictis denariis.

—1599. Henneke de Meppen statuit Petro de Baart quartam partem sue hereditatis sitam in Vrankenstrate pro 60 m. d. de f. pasche instanti ultra annum redimendam.

—1600. Henneke Weytenhagen statuit Thome Kuzel suam dimidiam hereditatem sitam in Tribezestraten pro 30 m. proxime Nativitatis Domini redimendam.

—1601. Greta relicta Ghosehals statuit Thidemannu Frisoni suam hereditatem sitam apud eum pro 100 m.; predicet quilibet alteri rehabendo denarios vel redimendo quartale anni.

1602. Luderus Hodeman et Ludeke Bode statuerunt Conrado de Bochem pro 100 m. sitam in Trave[ne]mundenstrate suam hereditatem redimendam a f. s. Michaelis proximo ultra annum.

1603. Hermannus Stenhagen statuit domino Alberto Hovenere quartam partem sue hereditatis sitam in pl. S. Spiritus, in qua morabatur suus pater, Pro 53 m. d. in carnisprivio.

—1604. Thideke de Rostock statuit suam bodam unam sitam in Morderstraten versus Novum Forum Hennekino Putheman pro 10 m., quam redimere potest, quando vult.

—1605. Marquardus de Bughe statuit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus^{a)} pueris Werneris, videlicet Gheseken, Tymmeken et Werneken, pro 150 m. d.

—1606. Johannes Voth statuit Sweneken, puero Ludekini Lenzan, dimidiam suam hereditatem in pl. Semelowe et suis heredibus pro 150 m. d. dicendo ei unum quartale anni, antequam debet redimere.

*1607. Dominus Nicolaus Rodehose concessit dominis consulibus suam angularem hereditatem sitam iuxta Novum Forum, in qua quondam morabatur Johannes Voghet, quam statuerunt Johanni Westfalo pro 200 m. d. a f. proxime instanti pascha ultra annum redimendam, que obligata est eidem ex parte domini Johannis Brunswic, quam eidem domino Nicolao super idem festum indempnem debemus redimere et libertare nos consules predicti.

1608. Johannes Krul emit angulum a Hinrico Baren totum, sicuti suus fuit, situm in opposito Maiorum Fratrum.

—1609. Petrus Bare statuit Johanni Krul suam hereditatem pro 80 m.; quando dabit sibi 10 m., est eo minus, quod potest idem Petrus facere, quando vult.

—1610. Mathias Ollifex statuit pueris Meynen Raceborch suam fabricam sitam vel domum extra civitatem iuxta Lozeknoken pro 80 m. in f. pasche ultra annum redimendam.

*1611. Kerstin Stenvelt statuit dimidiam suam hereditatem et dimidium ortum suis privignis, pueris Detlevi Ortulani, pro 55^{b)} m., usque pervenient ad maturos annos, quibus interim providebit de omnibus necessariis et secum tenebit in expensis pecunia pro eadem et detunc eis illam reddet hereditatem eandem dimidiam, quam accepit cum sua uxore, relicta Detlevi Ortulani, in quibus debent esse contenti pro hereditate patris.

*1612. Hinricus Badiseren statuit Johanni, fratri suo, omnia sua bona, que habet in Damitze, cum 26½ m. red. in Rodekerken in terra Ruye minus 5 sol. pro 800 m. lub. a f. Nativitatis Johannis Baptiste proxime venturo ultra annum redimenda, que bona si non redimit, sua empta emptio permanebit et idem Hinricus detunc omnes litteras, quas habet super dicta bona, presentabit.

1613. Bernardus Tribesez statuit relicte Hinric Vinken suam dimidiam hereditatem sitam in Papenstrate, videlicet Sweneken, pro 60 m.^{c)} de f. pasche instanti proxime ultra annum redimendam.

—1614. Ghesa relicta Ghodekini de Loten et suus filius Nicolaus statuerunt pueris Werneris de Gustrowe, videlicet Gheseken, Tymmeken et Werneken, suam dimidiam hereditatem in pl. Piscatorum pro 25 m. d.

—1615. Henneke Stuvete, filius Ghodekini, statuit Hinrico Ingezeglen sextam partem sue hereditatis sitam in Verstrate pro 100 m. d. a f. pasche ultra 2 annos redimendam, in qua suus pater moratur.

*1616. Dominus Thidericus Scele statuit Sloman Judeo suam hereditatem et suis heredibus, sitam in Longa platea, in qua moratur, pro 200 m. et 20 m.

^{a)} Hds.: Spiritus suam pueris. ^{b)} in 45 geändert. ^{c)} 60 in 50 geändert.

lub. redimendam proxima die s. Martini instanti pro pignere exsequuto. Ego Johannes Wesent arbitror indempnem dictum dominum Thidericum de dicta obligatione totaliter conservare.

A. D. 1342 circa Judica me Deus (*März 17.*)

[f. 61^b

—1617. Nicolaus Rodehose iunior statuit Hennekinio Svarten suum angulum situm in Vrankenstrate pro 100 m. d. et 20 m., ad quod stant dominus Nicolaus Rodehose et filius prius dicti Nicolai pro defectu coniuncta manu, a f. pasche ultra annum redimendum.

1618. Henneke Vrowendorp emit curiam a Petro de Vobelkow suam curiam, que quondam pertinebat domino Gherardo Leoni, cum agris et omnibus suis attinentiis, videlicet unius mansi, sicuti littere sonant civitatis.

* Henneke Vruvendorp statuit suam curiam cum omnibus suis attinenciis relicte domini Gherardi Leonis et eius pueris pro 150 m. ad 3 annos; quando vult interim quod redimere, potest.

1619. Hinricus Stenvelt statuit suam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 100 m. et 20 m. domino Alberto Hovenere. Ego^{a)} Hinricus predictus et mea uxor stamus pro defectu ad suplendum, si in ea aliquis fieret.

—1620. Arnoldus Brune statuit quartam partem sue hereditatis sitam in Longa platea Johanni Branteshaghen pro 60 m.

*1621. Bertoldus Molendinarius statuit Nicolao Rodehose, Gherardo Langedorp dominis, Parvo Bernardo, Johanni de Cippeken suam hereditatem sitam in Tribezeschenstraten pro 50 m. d.

Johannes Boterlop statuit suam hereditatem sitam in Lobeshaghen iam dictis dominis Nicolao et Gherardo et aliis pro 60 m. d.

—1622. Hermannus Rode penesticus statuit Arnolde Weldeghe dimidiam suam bodam pro 60 m. sitam iuxta Novum Forum, ad quod promisit pro defectu satisfacere idem Hermannus, si aliquis in premissis acciderit.

—1623. Nenning statuit Hinrico Pomerenen suam dimidiam hereditatem sitam in Frankenstrate pro 100 m.

*1624. Bertrammus Vulflam statuit 6 iunioribus pueris Johannis Wichmanni dimidietatem sue^{b)} angularis hereditatis pro 200 m. minus 25 m. site iuxta Antiquum Forum, cum itur in Knepestrate, in qua Henneke et Wichman, seniores fratres nichil habent, nisi ipsis per mortem suorum fratrum et sororum aliquid potest devolvi, a f. pentecostes ultra annum redimendam.

1625. Hinricus Lenzan statuit Lodowico, filio Rufi^{c)} Lodowici, suam angularem hereditatem sitam in Semelowenstraten pro 100 m. in f. proximo pasche redimendam vel in suo favore manere.

—1626. Thidemannus de Ruyen statuit quartam partem sue hereditatis angularis iuxta Knepedor pro 100 m. Greteken, iuniori puero Mathei Pistoris.

—1627. Thidemannus de Ruya statuit Johanni Wichman dimidiam suam hereditatem eandem pro 200 m., sitam in Knepestraten, ubi idem moratur Johannes.

^{a)} vorhergeht: pro quo; aber quo radiert. ^{b)} Hdsch. sui. ^{c)} Hdsch. Rufo.

—1628. Hennekinus Wicbern statuit Johanni Straceborch suam bodam sitam iuxta Bodendor pro 100 m.; quando idem Henneke vult redimere, predicet ei quartale anni.

—1629. Elerus de Sundis statuit suum ortum situm extra Vrankendor pro 36 m. Johanni Westfal.

—1630. Hinricus de Elmhorst statuit suum ortum humuli situm extra Kuterdor pueris fratris sui Ditmari pro 10 m.

*1631. Johannes Vrese de consensu Margarete, uxoris sue, statuit Johanni Koldehoven tertiam partem sue hereditatis site in Langestate pro 50 m. Nativitatis Domini festo nunc proximo redimendam pro pignere exsequito.

*1632. Aleydis relicta Hennekini Witten statuit cum suo filio Nicolao filiis Gherardi Lunenborch suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pro 40 m., videlicet Hermanno et Henneken.

—1633. Conradus Brus statuit quintam partem sue hereditatis sitam apud Antiquum Forum Hennekino Butendiic pro 40 m.

—1634. Johannes Vos statuit Hinrico de Zanzebur suam hereditatem sitam ex opposito Wesent pro 100 m. ad 2 annos; quando volunt separari, quilibet predicet alteri dimidium annum.

—1635. Martinus Rode statuit 2 partes sue hereditatis sitas in pl. Piscatorum Vickoni de Helsingeborch pro 50 m.

—1636. Hermannus Hoveman statuit suam hereditatem dimidiam sitam apud Fratres Maiores pro 60 m. a f. s. Michaelis ad 2 annos redimendam Nicolao de Ruyen et uxori sue Wiben, cuius dotalicium est.

—1637. Borchardus Hake statuit Hinrico Weldeghen dimidietatem sue hereditatis pro 18 m. et 4 sol. minus, Michaelis redimendam proximo venturo pro pignere exsequito.

1638. Bertoldus de Staden statuit Elero de Staden suam hereditatem pro 100 m. lub., de quibus sibi dabit annis singulis 10 m. lub. red. temporibus sue vite. Solummodo ipso vero mortuo Elero soluta permaneat hereditas predicta de dictis 100 m. et redditibus.

—1639. Henneke de Sundis statuit Hennekino Butendic quintam partem sue hereditatis sitam apud Antiquum Forum pro 40 m. festo Michaelis redimendam proximo venturo.

—1640. Henneke Vorlop statuit Thidekino de Elmhorst^{a)} suam bodam sitam in Papenstrate pro 50 m.

—1641. Glemer Kemerere statuit quartam partem sue hereditatis sitam in Vrankenstrate Hinrico Westfal pro 50 m.

—1642. Henneke de Puttende statuit suam hereditatem Ludekino Raceborch pro 30 m.; sita in Blidenstrate.

—1643. Nicolaus Laghe statuit Hermanno Repere suam bodam ante Seme-lowendor pro 100 m.

^{a)} *Hds.*: Emlhorst.

*1644.^a) Dominus Zeghefridus statuit Johanni Valken de Gholnow suam hereditatem sitam in Papenstrate, in qua moratur Doliator, pro 250 m. a f. Nativitatis Domini ultra 2 annos redimendam. Si defectus in ea exstiterit, idem Zeghefridus et Lubertus Ribe stant pro eo. Hanc hereditatem concessit Hennekino de Rethem et Alberto pro eis exponendam, quam eidem Zeghe[frido] debent indempniter disbrigare; quod si non facerent, ego Zeghefridus predictus, Lubbertus Ribe et Bertoldus Ribe, Bertoldus Holste et Richardus Zancebur mihi Zeghe[frido] debent disbrigare.

^a) No. 1644 ist am untern Rande von fol. 62^a nachgetragen, mit welchem Blatte der Liber de hereditatum resingnatione beginnt.

C.

Register.

I. Register der Personen- und Ortsnamen.

II. Topographisches Register der Stadt Stralsund.

III. Wort- und Sachregister.

6

Register

I. Register der Personen und Ortsnamen

II. Sachregister

III. Register der Verweise

I. Register der Personen- und Ortsnamen.

- A, Gerhardus de 427. s. a. Haa.
 — Thidericus de 834. 847. 906. 932.
 Abele, s. Wesfal. Wobbe.
 Adam, Johannes 1020.
 — doliator 1596.
 Adolphus 826.
 Aken, (*Sachsen, Kr. Calbe, oder Aachen*)
 Everardus de 1383.
 Alardus, frater Hennekini Vettine et uxor 362.
 — s. Brema, Kyl, Pistor, Pultifex.
 Albertus, avunculus Henninc Heyye 1512.
 Albertus, filius dom. Alb. Albi sacerdotis 876.
 — — Johannis Borsin 589.
 — — Johannis Mechel 666. 1029.
 — — Hermannii de Meppen 243.
 — — filie Nicolai de Gripheswolt 39.
 — frater Wiben filie Wittenhagen 1204.
 — fratruelis Alberti Hovener 1454. 1559.
 — gener Ottonis 388.
 — — Johannes de Rostok 978.
 — privignus Parvi Bernardi 989.
 Albertus, s. Albus, Brunswic, Cregehane, Kusvelt, Dobelere, Elewer, Hamme, Hovener, Hudekoper, Janekendorp, Longus, Lubec, Mechel, Muckenhoh, Oldenhaghen, Papenhagen, Pensin, Perlement, Rethem, Rockut, Sachtelevant, Scele, Stamer, Stargart, Suderman, Sulta, Sutfelde, Tramme, Velebruwere, Vette, Welten, Witten, Wittenhagen.
 Albrecht, s. Sachtelevant.
 Albus, s. a. Witte.
 — Albertus 1437.
 — — dominus sacerdos 754. 876. pueri.
 — Bernardus 392. 480. 1264. patruus Bertoldi 253.
 — — sartor 370.
 — Bertoldus 264. 272. 329. 447. 595. 617. 618. 641. 655. 656. 960. dominus 83. 583. frater Conradi, Elsebe filiamonialis in Cramyn 1504. s. a. Hermannus, Thidericus filii.
 — Conradus 329. 652. 743. 773. 797. 814. 842. dominus 644. filia Tilseke 1245. 1393. 1441.
 — — de Kolberg 314. 329. 330.
 — Hermannus 1229. 1304.
 — — consul 12. dominus 13.
 — — filius Bertoldi Albi 753. 765. 821. 868. 869. 902. 960. 983. 993. 1000. Bertoldus et Mechtildis pueri 1304. 1331. Kunne relicta 1099. 1147.
 — — gener Thiderici Lusci 789.
 — — iunior 325.
 — — ortulanus 751.
 — Hyldebrandus 392.
 Albus, Johannes 410. 422. 712. 725. 1075 1125. pueri 1103.
 — — quondam serdo 75.
 — Marquardus 435. uxor.
 — — pellifex 510. 511. relicta Lutmod.
 — Reymarus, Remarus 113. 213. 298.
 — Thidericus, Thydericus, Thidemannus 866. 915. 920. 955. 973. 985. 1046. 1146. 1155. 1217. 1243.
 — — consul 923. dominus 1246. 1558.
 — — filius Bertoldi Albi 522. 637. 663. 800. 820. 827. 835. 893. 956. 961. 982. 1003. 1012. 1034. 1311. 1369. 1497.
 — — puer 382.
 — — svagerus Denen 114.
 — — uxor Geseke 1030.
 Aldest quidam nomine 532.
 Alen (*Ahlen in Westfalen*), Hinricus de 50. 413.
 — de Lubec, Thidericus de, dominus 379.
 — Thidericus, Thydericus de 455. 651.
 Aleydis, Alheydis.
 — domina relicta domini Johannis Cranz 1437.
 — — relicta domini Hinrici de Dalviz 1450.
 — filia Johannis Caboltdorp 412.
 — — Gerhardi de Lingge 189.
 — — Hincekes Papenhaghen 445.
 — — Hinrici Pretwisch 247.
 — — Rodehose 149.
 — — Johannis Wenthusen 602.
 — — Storkowescen 258.
 — relicta Boldewini 94.
 — — Johannis Hovener 1293. et filii dominus Hermannus et Johannes 1191.
 — — Heidenrici Semelowe 1094.
 — — Thonagel 125.
 — — Hennekini Witten et filius Nicolaus 1632.
 — uxor Weneri Golghen 384.
 — — Nicolai Maltenhagen 945.
 — — Johannis Polen, mater Elisabeth, filie Hinrici Doring 1097.
 — — Herderi de Riga 1507.
 — s. Camen, Custos, Godebusce, Thonagelisce.
 Alrep, Alreper, Jacobus 713. 908. 914. 1555.
 — relicta Tibbe 187.
 Alrepersche 382.
 Amelungus 584.
 Anclem (= *Anclam*), Hinricus de 1028.
 Andreas, Dreys, relicta Wibe 396.
 — s. Baggendorp, Dudesche, Gladiator, Vinkendal, Vlashoke, Witgherwer.
 Anevelt, Anewelt, Bernardus 68.
 — — cerdo 566. pueri.

- Anevelt, Anewelt 620. pueri.
 — — 801. pueri Hermannus et Grete.
 Angheremunde, (*Angermünde*), Gherardus de,
 dominus 611.
 Anno s. Sagittarius.
 Anthonius, s. Bughe.
 Arhusen (*Aarhus*).
 — Hinricus de Borken de 546.
 — s. a. Borken.
 Arnesce, Arnesse (*Ahrendsee bei Stralsund*),
 villa dicta 41.
 — de Egbertus et Hermannus fratres 828.
 Arnoldus 889. in Knepestraten 217.
 — filius Detlevi parvi penestici 207. 208.
 — — Ludolfi de Haren.
 — — sororis fratrum Lindowe 1211.
 — — Mastrant 704. 720.
 — frater Hinrici Weldeghe 1189.
 — privignus Sanderi de Waghe 851.
 — s. Brune, Busche, Cervo, Cevena, Crane,
 Duker, Essent, Faber, Gholdenstede, Langer-
 velt, Libra, Linicida, Luneborg, Oldense,
 Osenbrugge, Pes (Voth), Rode, Ruffus,
 Sehaghen, Smalecruch. Snelle, Stamer,
 Stenhagen, Stephanus, Stoke, Sutor, Swolle,
 Tribusez, Verleghen Gut, Vicen, Vreden,
 Weldeghe, Wickede.
 Atcheri, Atgeri, Atchers, Borchardus 793. 953.
 961. olderman 328.
 — Detmarus 1295.
 Atcherus 347.
 Attendorne (*Westfalen*).
 — Johannes Longus de 540.
 — Wernerus de 1504.
 Aurifaber, Lippoldus 587.
 — Tilo 1172.
 Auriga, Radeke 684.
 Ave, privigna Hermanni de Brema 805.
 Aveke 1098.
 Aven, Lemmekini, pueri 1037.

 Backe, Bake, piscator 811.
 — Thidemannus 348.
 Backendorp, s. Baggendorp.
 Bagge, Hermannus, Jacobus 153.
 Bacwerc, Bagwerk 167.
 — Johannes 151. 189. 1226.
 Badis(e)ren, Badys(e)ren 990.
 — Hinricus 705. 717. 1062. 1084. 1201. 1330.
 1352. 1378. 1387. 1404. 1453. 1533. 1560.
 dominus 1253. 1474. 1475.
 — et frater Johannes 1253. 1338. 1339. 1612.
 — Johannes 1589.
 Baggendorp, Backendorp, (*Kr. Grimmen*)
 Andreas 1090.
 — Berner 988.
 — Theodericus, Thideman, Thydemannus 14.
 78. 374.
 Bagwerk, s. Bacwerk.
 Balenson, Bolenson, Petrus 1223. 1377.
 Balenwolt de Stenhagen 143. filii Johannes et
 Hilleke.
 — s. a. Stenhagen, Barenwolt.
 Banc, Johannes, pistor 285, filius Karulus.
 Bant 1568.
 Bardun, pellifex 719.
 Bare 1514.
 — Henneke 811.

 Bare, Hinricus 397, 1608.
 — Petrus 1609.
 — — doleator 495.
 Barensteker, Tydeman 310.
 Barenwolt (*Behrenwalde i. P. Kr. Franzburg*),
 Johannes 306.
 — Marquardus 22.
 Barnekow (*bei Stralsund*), Martinus 1481.
 Bart, Barth, Baard, Baart, (*Barth i. P.*)
 — Detmarus, Ditmarus de 1229. 1471. 1491.
 1542. 1582.
 — Hennekinus de 339.
 — Heyno de 317.
 — Hermannus de 10. 575.
 — Hinricus de 958, 1310.
 — Hyda de 289.
 — Johannes de 66, 1579.
 — Mathyas de 226. filius Ertmarus.
 — Petrus de 246. 1599.
 — Reymari pueri 1465.
 — Roleke de, carnifex 535.
 — Willekinus 846.
 — — et fratres Cristianus et Frederikus 845.
 Bartman, filia, uxor Hennekiui Nigri 1300.
 Beate, s. Osten.
 Bec, Bertoldus 22.
 Beke, Johannes de 470. 472. 523. 546. 590. 1004.
 — Petrus de 829. 1207. 1272. 1386. 1430.
 1480. 1594.
 — Thidericus 791. 954. 968. 1004.
 Becker, filius 1070.
 — Johannes 195. 850.
 — — pater Hinrici 856.
 Becker s. a. Pistor.
 Begg(herowe (*bei Demmin*) 1232.
 — Nicolaus (Nycolaus) 83. 379. 420. 465. 574.
 646. 651.
 Behave, Meynekinus 771.
 Beneko, Benekinus, Beneke s. Bochaghen,
 Zachtelevent, Saytelevent.
 — filius Johannis Divitis, tutor Hilleken 1047.
 Benekenhaghen (*Benkenhagen, Kr. Grimmen*)
 651.
 Berghen (*auf Rügen*), Katherina, monialis in
 B., filia domini Hermanni Stenhagen 901,
 s. Montes.
 Bere, Fredericus 217.
 — Willekinus 417. 534. relicta Mechtildis.
 Berhals, Conradus 329.
 Bernardus, Bernard, filius Ghoswini et privignus
 400. et filius Ghocekinus 1514.
 — — Tesmere domine, relicta domini Thide-
 manni de Dorpen 1566.
 — patruus Bertoldi Albi 253.
 — maritus Swartehinrikeschen 1425.
 — quondam notarius advocati et Ghesa uxor
 1119.
 — s. Albus, Anevelt, Borch, Kemeniz, Creye,
 Kolre, Cusvelde, Dorpen, Filtrator, Ghoswinus,
 Hoppener, Meyenborch, Munter, Norweghen,
 Ollifex, Parvus, Pellifex, Piliator, Pingwis,
 Revalia, Zachtelevent, Saytelevent, Scut-
 torp, Tribbeses, Vlemic, Vreden, Welinc.
 Berne, (*Oldbg.*) Thidekinus de, et privigna
 Hille, filia Gherardi Nienborch 1455.
 Berner 862. 919.
 — s. Baggendorp.

- Berte, Berteke, uxor (domina, relicta) Alberti de Oldenhaghen 166. 1194. s. a. Oldenhaghen.
 — filia Hincekini de Werden 1379. 1396.
 — — domine Kunne, uxoris filii Hinrici de Werden 1362.
 Bertoldus, Bertold, 889. filius Alardi de Kyl, notarius 1.
 — — Hermanni Albi 1304.
 — — Bertoldi de Grimme 599. 945. 946. 971. 1063. 1078. 1110. 1111. 1229. 1291. 1449.
 — — avunculi Johannis Holtorp 302.
 — — fratris Lamberti de Libra 240.
 — phiscus, magister 1364.
 — pistor 1330.
 — s. Albus, Bec, Brema, Cegheder, Kedinghagen, Citterpenninghe, Kure, Curland, Demin, Grimme, Holste, Holte, Hogeng, Indagine, Liseganc, Molendinarius, Munster, Neseltorp, Niger, Pistor, Pluncowe, Ribe, Zoltmann, Zoltwedele, Staden, Tholeman, Thonaghel, Tribusez, Valkenhaghen, Witte, Bertramms 1587.
 — filius Johannis Judei 1098.
 — — Conradi Travenemunde 1192.
 — — Johannis Westval 1218.
 — s. Brakel, Suderman, Travenemunde, Wampen, Witgerwer, Wulflam.
 Besc(h)oren, 688. filius Johannes.
 — Hinricus 237. filius Henneko, uxor Margareta. Bese 532.
 Beso, Johannes 171. relicta Wendele.
 Besten, (*Westf.*) Vickonis relicta Ghesa 910.
 Biscop, Egbertus 13. 129. 288. 916.
 Bischopestorp, Byscopestorp. (*Bisdorf bei Greifswald*), Teze, These de 595. 643. pueri.
 Blankersche, Wibe 326.
 Bleke, Godeke, de Treptowe 844.
 — Johannes 317. 395. 520. et privignus 709. uxor Cristina 567.
 Bleking(h)e(n) (*Schonen*), Johannes Longus (Langhe) de 1345. 1349. 1350. 1458. 1569.
 Blumenberch (*bei Magdeburg*) 1062.
 — Johannes 986.
 Blunders, Hinrici pueri 1531.
 Bokelman, Herman 784. 1196. 1487.
 Bochaghen, Bochaven, Buchagen (*Kr. Grimmen*) 86. 681.
 — Benekinus 442.
 — Meynekinus 729. 885. 1001. 1010. 1036. 1131. 1429. 1481.
 Bochem, (*Westf.*) Conradus de 1530. 1602.
 Bocholt(e) (*Westf.*), Hinricus (de) 98. 1060. 1115. 1225.
 Bocmeker, Marquardus 375.
 Bode, Hinricus et uxor Ymme 1116.
 — Lndeke 1602.
 Boetius Lincida 1052.
 Boge s. Mordorp.
 Boghemile, (*Bagemühl bei Potsdam*) Gerhardus 395.
 Bohaene, Meynekinus 781.
 Bohemus, 91. filius Johannes.
 Boye Lincida 1356.
 Boldewinus filius Hinricus 8. 169. relicta Alheydis 94.
 — s. Vetterocken.
 Bolenson, s. Balensone.
 Bomscheter 1238.
 Boranteshaghen s. Branteshaghen.
 Borken (*Westf.*) de Arhusen, Hinricus de 546.
 Borch, Bernardus de 1385.
 Borchardus, Borchard, Borhardus 687. 731.
 — filius Nicolai de Kile 1468.
 — pannicida et filii Petrus et Johannes 1418. 1419.
 — pater Hillen, relicte Thecen 512.
 — servus Bertrammi Travenemunde 632.
 — s. Acheri, Brincwat, Hake, Hoppener, Molendinarius, Norweghen, Osenbrugge, Zancebur, Somer, Westphal.
 Bordo 215.
 Borentin (*Vorp.*), Hinricus 1507.
 Borneholm 630. relicta 952.
 — Hinricus 1109. 1461.
 — — olderman 328.
 Borsin, Bursin.
 — Hinricus 1565.
 — Johannes 214. 311. 324. 528. et pueri Syfridus, Hinricus, Albertus 589. 621.
 — Theodericus, Thideman, Thidemannus 70. 385. 467. olderman 328.
 Borsinesche, Ghesa mater Conradi Lunenborch 1278.
 Borwert (= Brotwert?), Vicko 808.
 Bose, Hilbrandus 810.
 Boterlop, Johannes 1621.
 Bowman, Conradus 1283.
 Brabant, Braband, Conradus 555. et mater et frater et filius materteris 488. uxor 337. Brabandesce 291.
 Brakel, Brackle, Brakele (*Westfalen*), (de), Bertramms 315. 420.
 — Godeko, Godekinus, Godfridus, 117. 315. 420.
 — Hermannus 105.
 — Hinricus 926. 1337. et privigni 598. 1222. et uxor 687.
 — Tale et eius pueri 1262. s. a. Vrakel.
 Brand, Brant 1106. 1217. 1349. s. Brendekinus
 Brandenborch, Gerhardus 56.
 Brando, filius Walterus Dives 49.
 Branteshagen, Branteshaghen, Boranteshaghen (*Brandshagen, Kr. Grimmen*) 702.
 — Hennekinus 1374. et uxor Mette 1531.
 — Hinricus 33. 286. uxor 466.
 — Johannes 1590. 1620. 33. filius Hincekinus.
 — — 258 filius Hincekinus 33. 286. uxor 466.
 — Ludolfus 30.
 — relicta 635.
 Brasche, Hermannus 780. 860. 878. 885. 939.
 Braxator, Sanderus 965.
 Bremis, Brema, Bremer. Alardi de, soror Wendel et relicta 1236.
 — Bertoldus de 1083.
 — Kristianus, Cristianus de 323. 520.
 — Detmarus de 376. pueri.
 — — et mater relicta Hartwici Scaprode 950.
 — Fredericus de 74.
 — Hermannus de 1098. et privigna Ave 705. et pueri, quos genuit Greta uxor 1267.
 Greteke et Taleke 1496.
 — Hinricus de 368.
 — Lambertus de 207. 436.
 — Meynardus 127.
 — Otto de 207.

- Bremis, Thidekinus de 1307.
 — Wulf de 1091. 1228.
 Brendeke, Brendekinus, Brant, s. Bruchusen, Tribusez.
 Brincwat, Bringhwat, Bringwort, Borchardus 925. et pueri 1459. et filia Kristina 1333.
 Brinkemannus, Hermannus 115.
 Brocdorp, Brochdorp (*Holstein*), Harderus et uxor Mechtildis 1033. 1043.
 Brochusen s. Bruchusen.
 Broder 1513. s. Friso, Helmslegher.
 Brot, Gherhardus 684. 709.
 — de Grimme 704. 884. 919.
 — de Lubec, Jacobus 280.
 — uxor, domina 1382.
 Bruchusen, Brochusen (*Brochhausen, Kr. Mülheim*) 1189.
 — Brendeke, Brendekinus 645 pueri 1498. olderman 328.
 — Hinricus 48. 54. 132. 196. 211.
 — relicta 631. 761. 893. 954. 1058. 1114. 1152. 1213. domina Elisabeth 1159. 1160.
 Brun, Bruno, filius Meynardi doleatoris 621.
 — s. Doliator, Longus, Puteo, Rode.
 Brune, Arnoldus 1620.
 Bruno, Hermannus 974.
 Brun(e)swic (*Braunschweig*), Albertus 188.
 — — carnifex 544.
 — Johannes, Henneke 368. 419. 535. 1092. 1151. 1363. 1436. 1583. 1607. dominus 1439. 1465. 1495.
 — — carnifex 1254.
 — Reyneke relicta 1066. domina 1151.
 — Theodericus de 53. burgensis de Kolberg.
 Bruno, s. Brun.
 Brus, Conradus 1459. 1633.
 — Jacobus 1071.
 Brusehaver, Hinricus 1389.
 Buc, s. Bughe.
 Bucken, (*Bücken, Hannover, Westfalen*), Elizabeth de, 11. 45. 172.
 Buchagen s. Bochagen.
 Bukowe (*Bukow*) campus, Bucowervelde 507. 776. 1321.
 Bughe, Buga, Buc, Buk, (*Bug, Halbinsel Rügen*) 1294.
 — Anthonius de 1427.
 — Echardi de uxoris pueri 464.
 — Elisabeth 1229. 1484. et filius Hinricus 1471.
 — Hermannus de 464. 676.
 — Hinricus et uxor Tibbe 1471.
 — Marquardus de 1605.
 — Nicolaus 1574.
 — Radekini pueri Katherina et Taleke 1461.
 — Timmo de 1296.
 Buytin (*Boitin, Mecklenburg*) 289.
 Bullenborgh 774.
 Bullenclot(h) 848. 849. 850. 866. 877. 1242. 1292.
 — Johannes 726. 1167. Hennekinus 1335. 1538.
 Bullenhorn 420.
 — Rulof 312.
 Bucowe, Petrus 141.
 Bunt, Johannes pueri 1363.
 Burbode, Lambertus 70.
 Buren (*Westf., Holland*), Otto de, et Hennekinus et Nicolaus, fratres sue uxoris 1416.
 — Reyneke de, et mater 1134.
 Bursin, s. Borsin.
 Burow (*bei Demmin*), Marquardus 1243.
 Busche, Arnoldus 1042.
 Butendi(i)c, Hennekinus 1633. 1639.
 Kaboldestorp, Caboldtorp (*Kavelsdorf, Kr. Franzburg*) Jobs. 244. filia Alheydis 412.
 Kakernele (*Kr. Grimmen*) Zifridus de 68.
 Kalant, Johannes dict. 80.
 Kalchorst (*Mecklbg.*), Ghoceke 1434.
 Cale, Kale, Calvus, Gereke, Gerhardus 170. 338. et mater eius 1004.
 — Petrus 497. filius Nicolaus 647. 1139. 1301. 1311. 1322. filius Petrus 502.
 Calbom, Calebom, Godekinus, civis in Ghent 742. 933.
 Calmer (*Kalmar*) s. Stotekel.
 Calsow(e), Kalsow(e), Calsoghe. (*Kalsow, Mecklenburg*) Hermanni filia 1297. pueri 1005.
 — Hinricus 101.
 — Martinus 8. (et fratres) 11. 101. 152. 361. 397. 451. 496. 506. et filia, uxor Johannis Crudener 1158.
 — — filia, uxor Gherardi Kanemaker 1355.
 — mater 101.
 — Petrus filius 158.
 — Thidericus 101. 333. 515. 1247. 1435. 1558.
 Calvus s. Cale.
 Camen, Kamen (*Westfalen*), Alheydis de 690.
 — Johannes de 1026.
 — — de Riga 141.
 Caminata, Thydemannus de 422.
 Campe (*Kamp, Rügen*), Johannes de 810.
 Campen (*Niederlande*), Mas de 886.
 — Mathildis de et gener Vicko Elcingeborch 1173.
 — Thidemannus de, sutor 587.
 Campsor, Heyneke 1367.
 Kanemaker 737. Gherardus 817. et pueri geniti a filia Martini Calsowen 1355.
 Cannengheter, Johannes 607. relicta Kunne. Kanuegetersche 943.
 Carnifex s. Brunswik, Albertus u. Johannes.
 — Fredericus 36.
 — Johannes 679.
 — Martinus 899. 918. s. a. Cuter.
 Carnin (*Kr. Franzburg*) Thideman 545.
 Karowe (*Pommern*) Hartwicus, dom., plebanus in 180.
 Carpentarius, Johannes, et filius Johannes 824.
 — Bolavus 1064.
 Karulus, filius fratris Johannis Banc 285.
 Kat, pistor 5. 60.
 Kat(h)erina, Katarina, filia Radekini Bughe 1461.
 — — Ghesen, relicte Husarmen, monialis in Verchen 806.
 — filia Gerhardi de Lingge 189.
 — — Gerhardi Luf 548.
 — — Bertoldi de Neseltorp 148.
 — Johannes Plantebusch 23. 105.
 — — Johannes Poyterosen 220.
 — — Ghodekini de Stetin 1462.
 — — Godekini Totemorren 1597.
 — monialis in Berghen, filia domini Hermanni Stenhagen 901.
 — uxor Godekes de Parchem 223.
 Katsenow (*Katzenow, Kr. Franzburg*), Johannes, gener Gherardi Papenhagen 1014.

- Cedewer, Ceduar, Ceduer, 805. 915. Gerhardus 78. 433. 509. s. a. Cegheder.
 Cecilia, filia filie Conradi Somerstorp 1107.
 Kedinc, Keding, Kedingus 421. Hinricus 819. 1072. 1226.
 — Johannes, de Helsingheborch 1392.
 Kedin(ghe)hagen, Kedinghagen (*bei Stralsund*) 652. campus 507. curia in 486. 538. 586. 652. 1511.
 — Bertoldus de 586. 1114. 1510. 1548.
 — Johannes 894.
 Cegheder, Bertoldus 525. 575. s. a. Cedewer.
 Keyser de Riga, Johannes dict. 200.
 Cellator, Gerhardus 4.
 — Hinricus 1181.
 Kemeniz (*Kemnitz i. P.*), Bernardus de 120. 121.
 — Goscalcus de 313. 314.
 — Goswinus de, pistor 274.
 — Hinricus de 1546.
 Kemerer, Kemerere, Gerhardus 352.
 — Ghelmarus, Glemer 1547. 1641.
 — Reynoldus 150.
 Kercebom, Kersebom 689. Hermannus 1148 et filius Johannes 1464.
 Cerdo, Reynerns 584. 768. 846. 1264.
 — — pueri 1174. relicta et pueri 879. 926.
 — Thidericus 822. filia Tilzeke 822.
 — Wolterus 848.
 — Ywen 1550.
 — s. a. Gerwer, serdo.
 Kern(en)dorp (*Karrendorf Kr. Grimmen*), Johannes 1036. 1131.
 — Henneke et uxor filia Johannis Papenhagen et eius pueri 1360.
 Kerstianus 1071.
 s. Christianus, Cultellifex, Lodowici, Stenvelt.
 Cervo, Cerwo, Arnoldus de, 149. 304. 311.
 Cesarius s. Crispus.
 Cesdarch, agri et curia 752.
 Kesemeyer, Johannes 1115.
 Ketelboter, Ludbertus 1257.
 Ketheler 725.
 Cevena (*Sevenaer?*), Arnoldus de 1425.
 Kyl, Kylis, Kile (*Kiel*), Bertoldus de, filius Alardi, notarius 1.
 — Echardus de 411.
 — Johannes de, dom. miles 490.
 — Nicolaus de 458. et filii Borchardus et Henneke 1468.
 — Willekinus, filius Nicolai 458.
 Kilemanneschen filius 1072.
 Kine, uxor Tiderici Papenhagen et filius genitus de latere Vrowini Lowerc 1170.
 Cipol(le), Cippel, Hermannus 683. 1229. 1410. 1491. 1542. 1582.
 — s. a. Sypolle.
 Cippeke(n), Cyppeke(n) (*Zipke, Kr. Franzburg*), Antiquus, senior 1258. 1286. 1287.
 — Hinricus de. van der, 328. 577. 579. 639. 720. 941. 942. 957. 958. 959. 997. 1020. 1041. 1156. 1292. domini uxor 1354. relicta Greta 1496.
 — — filia, uxor Hinrici Stenhagen 1398.
 — — — Tilse et filii eius Hermannus ac Hinricus 1292.
 — — pueri 424. 433.
 — — Jacobus de 424. 463. 496. 837. 964.
 Cippeke(n) Johannes de 1621.
 — Symon, Simon de 501. relicta et pueri 577. 578. 579. 581. 636. relicta et filia 678. 1277.
 Kisowe, (*Kiesow, Kr. Greifswald*), Johannes 1069.
 Cistifex, Jacobus 718a.
 — Voghe 1235. 1274. 1570.
 Citterpenninghe, Bertoldus 514.
 Citterpenninghe(s)hag(h)en (*Zitterpenningshagen Kr. Franzburg*), 514. curia in 769. 1512. 3 mansi in 514.
 Claus s. Nicolaus.
 Clippiator, Hinricus 1414.
 Closterman 1546.
 Clutze (*Klütz in Mecklenburg*), Thidericus (de) 746. 778. 857, 1008. 1009. 1068. 1290. 1308. 1315. 1593.
 Cluver, Kluver 1038.
 — Johannes 1239. 1556. 1561.
 Knop (*Knoop bei Kiel*), Gerhardus, Gherardus 413. 804.
 Kobbing, Nicolaus Stupenator ut 913.
 Koche, Ulricus 539. pueri.
 Kokus, Ludolfus Longus 31.
 — s. a. Koche.
 Kolberg, Colberch, Colberghe, Conradus Albus de 314. 328. 329. 330.
 — Theodericus de Brunswic, burgensis de 53.
 — Godfridus dom. decanus in 416.
 — Hincekinus 1346.
 Coldehove, Koldehove, Johannes 1157. 1271. 1388. 1578. 1631. et frater Hinricus 1175.
 Kolebrant (*bei Harburg*) Gherardus 1477.
 Coles, Johannes servus 1340. 1527.
 Kolonia (*Köln*), Goswinus de 141.
 Colrave Thidemannus 641. 642. pueri 669.
 Kolse, Bernardus 1517.
 Comper, Johannes 932.
 Conegundis, Konegundis, Kunneke, filia Hinrici de Meppen 249.
 — — domini Sifridi Parvi 1579.
 — — relicta Hermanni Albi et pueri 1099. 1147.
 — — Gherardi Leonis domina 1519.
 — — Johannis Kannengheter 607.
 — — uxor filii Hinrici de Werden, domina et pueri 1362.
 s. Velebruersche.
 Koneke, Conekinus, Konekinus.
 — filius Greten, relicte Vogen cistificis 1570.
 — — Tilses de Gnoyen 1380.
 Conradus 443. 1352.
 — dominus 226. filius Ertmari.
 — — 73. filius Johannes.
 — filius Johannis de Godebus 41.
 — — Bertoldi Liseganc 37.
 — — Conradi Luneborg 214.
 — — Sabel 1045.
 — — Hinrici Semelowe 788.
 — — Wolteri Thechelin 448.
 — — uxoris Brabandes 337.
 — — Engelkini Velkener 1180.
 — provisor Gherwini Storcowe 1352.
 — Rederi 98. 232. 821. 869. heren Reders 328.
 s. Albus, Berhals, Bochem, Bowman, Brabant, Kolberg, Brus, Kusveldia, Dulmen, Faber, Gherbodenhagen, Godebuz, Haren, Huxer, Institor, Langensten, Lippia, Liseganc, Lowe, Luneburg, Papenhagen, Pes, Posewalc, Pretze,

- Rode, Scrivere, Semelowe, Somerstorp, Sutor, Travenemunde, Velin, Voghe, Voyt, Went, Wilde, Wise, Witte, Woghe.
 Kopas, Margareta relicta, et filius 871.
 Copeke, Kopekinus, fusor ollarum et Jacobus filius 1222.
 s. Ollifex, Stenhaghen, Vogheler s. a. Jacobus.
 Copman, Ertmarus 410.
 Coppersleggher 598. 973. s. a. Cuprifaber.
 Kortonacke, Vicko 1064.
 Kostere, Johannes 1392.
 Kotersche, Kustersche, 895. 1421. domina 1056. 1098. 1420. 1429. 1527. relicta 1011.
 Cosvelt, s. Kusveldia.
 Kote, Olricus 77.
 Cowelin, Kowelin, Egberti filia Gheseke 1402. 1403. pueri 1270.
 — Johannes 1261. frater Egberti 1270.
 Kracht de Revalia, Johannes 141.
 Cracowe Crakowe (*Krakow, Kr. Rügen, Franzburg, Greifswald*), Johannes 675. 681. 781.
 Cramyn 1504 monialis in.
 Crane 783.
 — Arnoldus 1273.
 Cranz, Crans, Kranz (*bei Stade*), Johannes 66. 282. 825. ratman 328. dominus 392. 393. 449. 587. 588. 626. 987. relicta Alheydis 1385. 1437. pueri 924.
 — — sacerdos 747.
 — Nicolaus 353. 415. Margarete relicta.
 Cregehane, Albertus 812.
 Creye, Bernardus 495.
 Kreyenbis, Creyenbiz 896. 897. filia Mechtilda 19.
 Creyenbissesche antiqua 452.
 Crencersche, Krensersche, Cristina, Kristian 220. 644.
 Kribrator, Hinricus 219.
 Crispin, Jacobus de 519.
 — Jacob van, ratman 328.
 — Segebode frater Jacobi de Wilsen 1415.
 Crispus, Cesarius 425. 673.
 — Godfridus 571. 572.
 — Hennekinus 4.
 — Wernerus 1047.
 s. a. Kruse.
 Cristianus, Kristianus, Kerstianus filius parvi Lodewici 973.
 s. Brema, Cultellifex, Hudekoper, Wogho.
 Cristina, Kristina, Christina 205.
 — filia Borchardi Brinewat 1333.
 — — domini Hyben 15. 140.
 — relicta Gladiatoris 115.
 — — Weneri de Thyveren 198.
 — uxor Johannis Bleken 567.
 — — Willekini Hundertmarc 1409.
 — s. Crencersche, Zachtelevent.
 Kroger, Hennekinus 1451.
 Kronevitze, Kronevissce (*Krönwitz, Kr. Franzburg*), Hinricus 745. 1565.
 — Nicolaus 992.
 — Petrus, filia Ertmoda 170. filius Ertmodus 338.
 Crudener 1284.
 — Hinricus 1203.
 — Johannes 1158. prima uxor filia Martini Kalsowe et eius filius Johannes, secunda uxor Gherburgis 1158.
 Crudener pueri geniti per Gobeken, secundam uxorem 1252.
 — — geniti per uxorem Johannis de Rode 1297.
 Crul, Krul, Johannes 1470. 1608. 1609.
 — Reymarus 1428.
 — de Sale 1309.
 Cruse, Kruse, Kruso, Godeke ratman 328.
 — Hinricus 91. 728. 733.
 — Jacobus 1473. s. a. Crispus.
 Kulal, Hinricus 562.
 Culpe, Culpen, Everardus de 1406.
 — Ludekinus de 1406. 1408. 1426. 1427. 1436. 1494. 1515. 1518. et soror 1407.
 — Thidericus 765.
 — Thideman van, ratman 328.
 Cultellifex, Cristianus 488. 601. 820. 1125.
 — Godeke 739. 861. 1451. 1500. et pueri Johannes et Mechtildis 1240.
 — Nicolaus 840.
 Cumberow(e), Kummerowe (*Kummerow, Kr. Franzburg*), prima precaria, 20 mansi 712.
 — Hennekinus 1303. 1312. 1372.
 — Hermannus 1303. et mater Ghesa, nunc uxor Bernardi quondam notarii advocati 1119.
 Kunne, s. Conegundis.
 Kunso 180. relicta Ghese.
 Kupekinus, s. Rode.
 Cuprifaber 399. 1531.
 — Johannes 360. 372.
 — Hermannus relicta Gesa 994.
 — Willekinus 1340. 1413. et pueri Hennekinus et Greteke 1421. Henneke et Gheseke natia Ghesen uxore 1341.
 Kure, Bertoldus 1182.
 Curland, Kurlant, Bertoldus 337. filii, privigni Alberti Huvener 610.
 — dominus 1540. s. a. Kure.
 Kuse, Hinricus 1095.
 Kuslin, (*Köslin*), Thideke 1401. 1405.
 Custos 692. filia Alheydis.
 Kusveldia, Kusvelt, Cusvelt, Cusvelde, Cosvelt, Kosvelt (*Coesfeld, Westfalen*), 1264 a.
 — Albertus 173.
 — Bernardus de, dict. Macrevent 368.
 — Conradus 216.
 — Gerhardus 216.
 — Gerlacus 216.
 — Hinricus 826. 1149.
 — Johannes 970. 1059. 1061. 1076. 1145. 1225. 1232. 1317.
 — Ludeke, olderman 328.
 — Ludolfus 859. 892. 1065.
 — relicta 967. Ludolfi 1065.
 Cuter, s. Robele, Volvehagen.
 Kuzel, Thomas 1600.
 Dacia (*Dänemark*) s. Stenhagen.
 Dalvitze, Dalevitze, Dalevitz, Dalviz (*Mecklbq.*).
 Enghelbertus 953. de 4. 991. 1288. 1296. 1585.
 — — filii Johannes et Engelkinus 1144.
 — Hennekinus 1532.
 — Hinricus de 4. 298. 436. 1041. 1078. dominus 1449. 1450.
 — Hinrik van, ratman 328.
 Dame (*Holstein, Brandenburg*), Gesa de, domina et Tidericus filius eius 1190.
 Damenis, Dameni(t)z (*Damitz, Kr. Franzburg*) 1612. curia cum mansis 596. villa 1338.

- Damenis Hinricus de, dominus 7. 58. et fratres
 132. s. a. Osten.
 Damus, Hinricus de 195.
 Damode, Domode, Johannes 418. pueri.
 Danus, Dene. Henneke 1262.
 — Johannes 675.
 — Jonas, Juns 114. filius Jacobus 102. 296.
 — Martinus 1146.
 — Nicolaus 783. 1477.
 — — institor 623.
 — — relicta et Johannes filius eius 984.
 — Thidericus 769. 1260.
 Danyel 418.
 Darghemer de Jasmunt 969. 970.
 Darsowe, Dartsowe, Dartzowe (*Dartzau, Han-*
nover), Hermannus 273. 813. 875. 918. 931.
 1342.
 — Hinricus 273.
 — Johannes 1077. 1124.
 — Nicolaus 1575.
 Defholte, Defolt (*Diepholz, Hannover*), Her-
 manni filia Grete 1323.
 — Nicolaus (de) 399. et pueri 517.
 — Wichmannus 399.
 Deghenardus, Deghener 821. 869. 1000. 1028.
 et uxor 631.
 — de Revalia 141.
 — s. a. Revalia.
 Demin, Demy (*Demmin*), Bertoldus de 432.
 — Johannis de, uxor et pueri 897. uxor Tale
 1067. 1068. pueri 1205.
 — Marquardus de, pistor 1313.
 — Tidericus de 1394 et filius fratris sui
 Hennekinus Langevelt 1140.
 — Willekinus 1458.
 Detborch, relicta Westerso 171.
 Dethardesch 1292.
 Dethardus s. Westphal.
 Detlevus 380.
 — Parvus penesticus 207. 208. Arnoldus filius.
 — Ortulani pueri et relicta, nunc uxor Kerstini
 Stenvelt 1611.
 Detmarus, Detmer, Ditmarus, Dytmarus, Tit-
 marus 141. s. a. Titmarus.
 — s. Atcheri, Bart, Bremis, Elmhorst, Grame-
 lowe, Parvus, Pockensik, Pust, Sachtelevent,
 Saytelevent, Schulowe, Serdo.
 Didinghove de Revalia, Henneko de 141.
 Ditmarus, Dytmarus s. Detmarus.
 Dives, Godeko, Godekinus 238. 471.
 — Godfridus 347.
 — Johannis Dovitius filius Benekinus, tutor
 Hilleken 1047.
 — Otto 418.
 — Walterus, filius Brandonis 49.
 Dobelere, Albertus et uxor 1485. et privigni 1509.
 Doleator, Doliator 1644.
 — Brun 1543.
 — Frederici filii Johannes et Gherardus 1112.
 1233.
 — Hinricus 554.
 — Reddich et Tale filia 1079. 1562.
 — R(e)lynekinus 741. 910. 1016. 1181.
 Dolger, gener Dreus Witgherwer 1588.
 Domo vel Summo, Thidericus de 693. 735.
 Domode s. Damode.
 Dordenbusch (*Dornbusch bei Stade?*), Thomas
 dict. 78.
- Doren (*Düren?*), Helmicus de 1198.
 Dorinc, Dorin(g)us, Doring(hus), Thoringhus,
 Hermannus 127. 502. 532. 599. 688. 696.
 1164. 1316.
 — — iunior 576. pistor 543.
 — Hinceke 1540.
 — Hinrici filia Elisabeth 1097.
 Dorpen, Bernardus de 225. 280. 328. 652. 725.
 737. 738. 750. 798. 814. 839. 1494. 1514.
 1537. 1541. 1597. ratman.
 — — relicta Ermegardis 935.
 — Ermegardis de 1023.
 — Johannes de 766. 786. 839. 900. 930. 1048.
 1199. 1276. dominus 1171. 1207. 1272.
 1386. 1479. 1480. relicta domina Elizabeth
 1594.
 — Thidericus de 225. 478. 793. 909. 935.
 1275. 1289. 1375. dominus 98. 225. 232.
 relicta Tesmere et filii Bernardus et Thide-
 kinus 1566.
 — Wicboldus de 116. filius Johannes.
 Doven, Lippoldus et Tilo fratres 886. Thilo
 1460. s. a. 990.
 Drammendorp (*Drammendorf auf Rügen*),
 Claus 1407.
 Dreus, s. Andreas.
 Drude s. Scheninghe.
 Dubbslavus Smantevitz 1346.
 Duker, filius Arnoldi 103. relicta uxor Mucen.
 Dudesche, Duttdesche, Andreas 1488. et mater
 et soror 1106. 1432.
 Dulmen, Dumen (*Dülmen, Westfalen*), Conradus
 de 553. et gener Enghelkinus 732.
 — filius Nicolai 482. pueri.
 — Herman(us) de 84. 248.
 — Johannis de relicta 987.
 Dunten, Ludekinus 1463.
 Duseborch (*Duisburg*) 896. 1220.
- Ebbe, filia Jone 624. 625.
 Ecbertus, s. Egbertus.
 Eckern de Lubec, Gerhardus 307.
 Ekezen (*Eiven, Kr. Franzburg*), Vicko de 1238.
 Echardus s. Bughe, Kyl, Vulveshaghen.
 Egbertus, Ecbertus, filius Egberti 106.
 — filius Egberti de Helsingenborch 35.
 — — Luberti Penestici 104.
 — frater relicte Conradi de Godebus 1089.
 — s. Arnesse, Biscop, Cowelin, Helsingenborch.
 Niger, Pistor, Ruyen, Westphal.
 Eggelrat, soror Hartwici sacerdotis 180.
 Eyleke, relicta Gerhardi Hybonis 15.
 Elcen (*Elze bei Magdebg.*) Symonis de relicta
 Rixa 1088. 1205.
 Elcing(h)eborg s. Helsingenborch.
 Elerus, s. Staden, Sund.
 Elewer, Elew(e)ren, Albertus 429. 856. 1037.
 1070. 1091. molendinum 1074.
 Elisabet(h), Elizabet(h), Elsebe, Elzebe 799.
 domina 1140.
 — filia Bertoldi Albi monialis in Cramyn 1504.
 — — Hinrici Doring 1097.
 — — Hinrici 260.
 — — Conradi Luneburg 214.
 — — Ghodekini Reper 51.
 — — Weneri de Thyver(e)n 239. 279.
 — — Thideman Waycken 560.
 — — Witteken, puellula 75.

- Elisabet(h), relicta Bruchusen domina 1159.
 — — domini Johannis de Dorpen et filii 1594.
 — — Wolteri de Gheyne 348.
 — — Gransin 515.
 — — Wolteri Munter et provisor Hermannus Meppen 1298.
 — — Simerstorp 1053. 1090.
 — — Gerhardi Voghelsangc 39.
 — — Nicolai Vorkenbeke 740.
 — soror Werner de Thyveren 239.
 — uxor Johannis Monster 779.
 — — Hennekini de Rostok 432.
 — — Johannis Wescel institoris 699.
 — s. Bucken, Bughe, Gristowe, Stenhusesche, Swolle.
 Elm(e)horst (*Elmenhorst, Kr. Grimmen*).
 — Detmarus de 1526. 1630. pueri.
 — Gerhardus de 553.
 — Hinricus de 1526. 1551. 1630.
 — Thidekinus de 1640.
 Elselsvot, s. Eselesvot.
 Elvervelt 368.
 Elvingo (*Elbing*), Ludolfus de 207. 225.
 Emeke, Johannes 1291.
 Eng(h)elbertus, Engelkinus, Engelke, gener Conradi de Dulmen 732. s. Dalvitze, Velkener.
 Ense, Enze (*bei Arnsberg*), Hugonis de, pueri 1417. 1420. 1485.
 Erken, Gherardus de 938.
 Ermegard(is), Ermghardis, Ermegart 627.
 — filia domini Sculowe 1152.
 — — Johannis Westvali 346. 386.
 — relicta Bernardi de Dorpen 935.
 — — Johannis, filii Johannis de Gnoyen 456.
 — — Hermanni Perlement 1416.
 — s. Dorpen.
 Erst, Wernerus 944.
 Ertmari, Tidericus 1022.
 Er(t)marus, filius Conradi domini 226. Hinricus frater 236.
 — — Johannis 271.
 — — Ertmari Woltdorp 716. 718.
 — gener Friderici de Perun 186.
 — s. Copman, Grotebrot, Institor, Ruffus, Woltdorp.
 Ertmoda, filia Petri Kronevissece 170.
 Ertmodus, filius Petri Cronevitze 338.
 Es(s)el(e)svot, Eselsvoyt, Eselesvoeth, Elselsvot 656. 868.
 — filius Hinricus 48. 498. 710. 715.
 — Hinricus 823. 1157. 1541.
 Essent, Essende (*Essen, Rheinld.*), Arnoldus de 1019. 1081.
 Evece, filia Johannis Westphali 99.
 — Hinricus 700.
 Ever(h)ardus, Ewert 86. 875. filius Hinricus.
 — filius Starken 1433.
 — et Nicolaus fratres Lemmekini Munter 1208. 1209.
 — s. Aken, Culpe, Hup, Molendinum, Monster, Mulart, Porez, Pretze, Robele, Vorkenbeke, Vrolingus, Wulfeshagen.
 Eversberch (*bei Arnsberg*), Johannes 1200.
 Faber, Arnoldus, et soror Mechtildis 1088.
 — Conradus 718a. 1125.
 — Giso 1163. 1241.
 — Martinus 1277. Longus 1024. s. a. Smet.
 Filtrator, Bernardus 28. 29.
 Flamighi 756. s. a. Vleming.
 Freden, Hennekinus 475. 478. s. a. Vreden.
 Fredericus, in Bliedenstrate 155.
 — carnifex 202.
 — [Doleatoris] filii Johannes et Gerardus 1233.
 — s. Bere, Bremis, Carnifex, Doleator, Hadelen, Helsingenborg, Holme, Nestweden, Perun, Voghelsangc.
 Friso, Broder 766.
 — Johannes 1264.
 — Thidemannus 1340. 1593. 1601. et uxor Grete 1502.
 — Ziboldus 66. 282.
 Fusor ollarum Copeke et Jacobus filius 1222.
 Gardianus 978.
 Gheyne (*Geyen bei Köln?*), Walterus de 318. et uxor 1365. relicta Elizabet 348.
 Gheyser (*Jeser Kr. Grimmen*), villa 99. curia cum uno manso in.
 Ghelinchusen (*Gelnhausen*), Hermannus et uxor fratris sui Johannis Semelowe 1126.
 Gellere (*Geldern?*), Hennekinus de 1236.
 Ghelmarus Kemerere 1547.
 Ghent, Godekinus Cal(e)bom civis in 742. 933.
 — s. a. Calebom.
 Georgius, filius Hennekini Straceborch 1444.
 G(h)erbode(n)hagen (*Garbodenhagen bei Stralsund*), duae curiae humuli sitae apud 1045.
 — Conradus de 89. 109.
 Gerborch, Gherborch, Gerborgis, Gherburgis filia Hinrici Vor(e)lant 234. 550.
 — mater Bernardi et Tyderici de Dorpen 225.
 — relicta Johannis Crudener et eius pueri 1158.
 — — Havercamp et filia Havercamp privigna sua 1259.
 — — Plegemannis 1511.
 — soror Johannis Westphal 322.
 — uxor Hinrici Eselsvot 1541.
 — — Bertoldi de Monasterio 1243.
 — s. Stene.
 Gherbordus, Gherbortus de Haren 1284.
 G(h)er(h)ardus, Gherekinus, G(h)ereke, Ghert filius Nicolaus 139. 177. 730. 1488. 1510. 1511.
 — domini filius Nycolaus 416.
 — — filius Paulus 229.
 — filius Frederici Doleatoris 1112.
 — — Frederici et frater Johannes 1233.
 — — Gherardi Langedorp 1369.
 — — Luneborg et Hennekinus frater 1285.
 — puer Gherardi de Lunenborch et fratres Hennekinus et Hermannus 981. 1258.
 — filius Gerhardi Longi 216.
 — — Marchionis 293.
 — — fratris Gerhardi Rubusch 40.
 — — Johannis Prutzen 1439.
 — frater Arnoldi Langervelt 480.
 — — Egberti et relicte Conradi de Godebus 1080.
 — institor 765. 1178.
 — privignus Nycolai Spicherinc 357.
 — sacerdos avunculus domini Hinrici plebani in Saale 839.
 — stupenator pueri 1404.
 — s. A, Angheremunde, Boghemile, Brandenborch, Brot, Kale, Kanemaker, Cedewer, Cellator, Kemerer, Knop, Kolebrant, Kusveldia, Eckern, Elmehorst, Erken, Gevelsberch, Gnogen, Grimmis, Gripeswalt, Haghene,

- Husarmen, Hybo, Langendorp, Langhervelt, Leo, Lindowe, Lingge, Lof, Longus, Lowe, Lubeke, Lunenborch, Marchio, Minda, Nienborch, Opplegger, Ork, Ossenrey, Otterbeke, Papenhagen, Parkentin, Pukenberch, Rusen, Scilder, Samer, Sten, Stenhagen, Stubbendorp, Tece, Textor, Tholner, Voghe, Voghelsangc, Vorwolt, Welzen, Wrigensten, Wyneghe.
- G(h)erdener(e) Hermannus 1411.
 — Johannes 222.
 — Mathias 633.
 — Thidericus 474. filia 522.
- Gerlacus 389. 1253. 1339.
 — s. Kusveldia.
- Germodis, uxor Hinrici Longi 71.
 Gherse 631.
- Ghertrudis, filia Willekini de Grimme 711. 831. 832.
 — — Hermannus Westvali 984.
 — s. Pinnowesche, Rostok.
- Gerwer, Reynerus 587. pueri 980.
 — s. a. Cerdo, Serdo.
- G(h)erwinus, Gerwin 1080.
- s. Ghodebuz, Ghodehaven, Lof, Perun, Sculowe, Semelowe, Serdo, Storkowe.
- Ghese(ke), Gese, G(h)esa. 1193.
 — filia Ecberti Cowelin 1402. 1403.
 — — Henekini Cuprifaber 1341.
 — — Johannis Lutzowen 123.
 — — Bertoldi de Neseltorp 148.
 — — Egberti Nigri et soror Taleke 1230.
 — — Wolteri Perlement 1579.
 — — Rakestro 181.
 — — Johannis Rasche 1102.
 — — Willekini Saleghe 1006.
 — — Johannis de Semelowe 1278.
 — — Hinrici Vorlant 234.
 — — Nicolai de Waghe 1506.
 — — Werneris 1605. 1614.
 — — fratris Johannis Banc 285.
 — — privigna Herderi Magni 142.
 — — relicta Vickonis Besten 910.
 — — Kunsonis 180. et filii.
 — — Hermannus Cuprifabri 994.
 — — Marquardi Heyen et filius Johannes Heye 1549.
 — — Husarmen 806. et filia Katherina.
 — — Ghodekini de Loten 1614.
 — — Luchtenmeker 466.
 — — soror Bernardi Munterinc et pueri 1545.
 — — Hebelen, filie Hinrici Ludershagen 111.
 — — Reyborch, relicte Wicboldi 608.
 — — Ludekini Westval 1281. 1282. 1283.
 — uxor Thiderici Albi 1030.
 — — Bernardi quondam notarii advocati et filius Hermannus Kummerowe 1119.
 — — Willekini Cuprifabri 1341.
 — s. Borsin, Dame, Helmstede, Pinnowesche, Westphalia.
- Ghevel(s)berch(g) (*Gevelsberg, Westfalen*).
 — Gerhardus 298. 565. 650.
 — Thidericus 650. relicta.
- Ghevelbergesche 1530.
- Gincst (*Gingst auf Rügen*), Martinus 850. 852.
- Ghysensone, Ludeke, ratman 328.
- G(h)ysle, Gisle.
 — relicta Johannis Westphal 481. et mater et frater Johannes et soror eius mariti Gherborch 322.
- G(h)ysle soror Hinrici de Rode 5. 60.
 Giso, Ghyso, filius Ludolfus dominus 70.
 — Faber 1163. 1241.
 — frater Ruygelant pistoris 158.
 — Ludolfus 537. 701. relicta.
- Gladiator 115. relicta Christina.
 — Andreas 31. 83.
- Glasecop, Peter 1246. 1307.
 Glavie 524.
- Glemer, Kemerere 1641.
 Gnewesmolen, s. Grevesmolen.
- G(h)noyen, Gnogen (*Gnoien, Meklenburg*).
 — Gherardi de, tres pueri 596. pueri Gherardus, Helleke, Hennekinus 1108.
 — Hermannus de 312.
 — Hille de 600. et filia caeca.
 — Johannes de 34. 112. 934. 1388.
 — — dominus 456.
 — — iunior 364.
 — Martini de, pueri 1399. et uxor 1361.
 — Tilse de et Conekinus filius 1380.
- Gobeke secunda uxor Crudener et pueri 1252.
- G(h)odebus(z), Godebusze (*Gadebusch, Meklenburg*).
 — Alheydis de 605.
 — Conradus (de) 188. 202. 218. 233. relicta 418. et fratres relicte Egbertus et Gherardus 1080.
 — Gherwinus 1542.
 — Johannes de, dominus 41. et frater Conradus et mater.
- Ghodehaven, Gherwinus 1378.
- Godeko, G(h)odekinus, G(h)odeke, Gboceke, Ghocekinus, Godfrid, Gotfridus.
 — decanus in Colbergis, dominus 416.
 — filius Johannis Goldoghen domini 1495.
 — — Bernardi Ghoswini 1514.
 — s. Bleke, Brakel, Kalchorst, Calebom, Crispus, Cruse, Cultellifex, Dives, Goldoghe, Gustrow, Ybo, Lensan, Loten, Mulart, Osterwic, Parchem, Pistor, Reper, Riga, Rostoc, Stetin, Stuver, Suep, Thechelin, Totemorren, Wickede.
- Godfridus, s. Godeko.
- Godiar, Thideman 527.
- Godland, s. Ghotlandia.
- Godowe (*Gudow in Lauenburg*), Hermannus 389. 840. 1396.
- Ghot(d)landia, Godland (*Gotland*), Reper de, Hinricus 241. 414.
 — Thydemannus (de) 472. cerdo 431.
- Gholdenstede (*Oldenburg, Mecklenburg*), Arnoldus 1346.
- Goldoghe, Johannes 328 (ratman), 353. 488. 587. (J. G. Luscus 315). relicta 933. pueri 1009. 1066. 1092. Jacobus et Ghocekinus 1495. Tidekinus, Godekinus et Jacobus 1151.
- Gholghe, (*Golchen i. Mecklenbg.?*) Wernerus de 384.
- Gollerus (?), Thideman 352.
- Gholnow, (*Gollnow bei Stettin*), Johannes Valke de 1644.
- Gorslawe, Hinricus de iunior, burgensis de Gripheswalt 98.
- Goscalcus, Godscalcus, Gotscalcus.
 — filius Hermannus Pingwis 677.
 — institor 135. et frater Lubbertus 38.
 — s. Kemeniz, Haren, Inperterritus, Lindowe, Manhagen.
- Ghosehals, Margareta (Greta) 1446. 1601.

- Gosenitze (*bei Merseburg*), Hinricus de 759.
 Gosler(e), Goslaria (*Goslar*).
 — Hermannus (de) 212. 438. 601.
 — Thidericus 219. filia Margareta 745.
 Goswinus 759. filius Bernardus 400. et filius
 Ghocekinus 1514.
 — dominus, pater Sophye, relicte Godekini
 Ybonis domini 16.
 — s. Kemeniz, Kolonia, Haa, Loa, Salice.
 Gramelowe (*Mecklbj-Str.*) 702. 733. 816. 1199.
 — Detmar 1171. 1380. 1400. 1405. 1409. 1452.
 1530. 1537.
 — dominus 1159.
 Gransin, Grancin (*Granzin i. Mecklbj. oder
 Grenzin, Kreis Franzburg*) 515. Elizabeth
 relicte Grancinesche 996. Hinricus filius.
 — Hinricus 9.
 Grawe, Johann 941.
 Grecim, Hinricus 1528.
 Grelle, Nicolaus (Claus) 1081. 1231. 1361.
 Greta, Grete, Margarete, Greteke.
 — filia Bernardi Anevelt 801.
 — — Hermann de Bremen 1496.
 — — Willekini Cuprifabri 1421.
 — — Hermann Defolt 1323.
 — — Gherardi Parkentin, privigna Martini
 Dani 1154.
 — — Hinric Somervelt 692.
 — iunior puer Mathei Pistoris 1626.
 — relicta Ghosehals 1601.
 — — Gherhardi Stubbendorp 430.
 — — Vogen cistificis et filius Koneke 1570.
 — uxor Hermann de Brea et pueri 1267.
 — — Eleri de Sund 1219.
 — — Thidemanni Frisonis 1502.
 — — secunda Gherardi de Minda 1273.
 s. Lubeke, Cippeken.
 Grevesmolen, Gnewesmolen (*Greivismühlen in
 Mecklenburg*).
 — Johannes 145.
 — Marquardus 971. 1111.
 Grimme, Grimma (*Grimmen*).
 — Bertoldus de 340. 399. 532. 545.
 — — filius Bertoldus de 971. 1063. 1078. 1110.
 1111. 1229. 1291. 1449.
 — — pueri Thideke et Bertholdus 599. 945.
 946.
 — Brot de 704. 884. 919.
 — Gerhardus de 298.
 — Johannes de 791. 808.
 — Lodewicus de 300. 530.
 — Johannes de Plaw, burgensis de 78.
 — Thidericus de 381.
 — Willekinus de 182. 213. 831. filia 751. filia
 Ghertrudis 711. 831. 832.
 Grip 736.
 Griphenberch, Grifenberg (*Greifenberg in
 Pommern*), Jacobus 118.
 — Johannes 1058. 1213.
 Grip(h)eswalt(d), Gripheswolt(d), Gripeswaldes,
 Gripeswold(ae), Gripeswolt (*Greifswald*) 98.
 — burgenses de 141.
 — consules 141.
 — de Lubek, Johannes de 473.
 — Gherardus de et mater 1136.
 — Nicolaus de 39. 167. 593.
 — — dominus 755.
 s. a. Gorslawe.
 Gristow(e) (*Gristow, Kr. Grimmen*).
 Gristow(e), Elizabeth de 566.
 — Johann(es) 107. 196. 1434.
 — Nycolaus 359.
 — Weneri pueri 1572.
 Gronehove (*Grünhufe bei Stralsund*), Johannes
 958. 959. 1206.
 Grope(n), 827 Johannes 466.
 — relicta 982. 1313. Tale 1041.
 Grote, Henneke 1353.
 — Lambertus 1553.
 Grotebrot (*Grossenbrode in Holstein*) 361.
 — Ertmanus 1325. 1410. 1413.
 Gruwel, Henneke 1399.
 Ghuslaus Sumen dominus 1597.
 Gustrow(e), Gustrov (*Güstrow*).
 — Godeko de 130.
 — — de, Pingwis 130. 262.
 — Hinricus de 138.
 — Johannes de 212.
 Haa, Goswinus de 303. s. a. A.
 Hake, Borchardus 1637.
 Hachedorn, Hag(h)edor(e)n 531. 1188. Hinricus
 1479. 1035. institor.
 Hachedorp 718.
 Hadel(en) (*Hadeln*), Johannes de 947. 1026. 1040.
 — Fredericus de 57.
 Hafman, Hermannus 1153.
 Haghene (*Hagen, Westfalen*).
 — Gerhardus de 516.
 s. a. Indagine.
 Hals, Swen 1343.
 Hamborch 1132.
 — Heyno de 26. et Wendele uxor et Margareta
 filia.
 Hamme (*Westf.*) 26. quidam dict.
 — Albertus de 22. 2 filie.
 — Hartwicus de 1086. 1132. 1486.
 Hanne, filia Wolflami 87.
 Hanneman, s. Holste.
 Hannin, s. Strateborch.
 Haren (*Haaren, Westfalen*).
 — Conradus de 1073. 1143.
 — Gherbordus de 1284.
 — Goscalcus de 268. 360.
 — Johannes de 513.
 — Ludolfus de 266. 267. 268. 1585. filius
 Arnoldus 270. pueri 450.
 Hartwicus, dominus, plebanus in Karowe 180.
 — s. Hamme, Scaprode, Travenemunde.
 Hassia, Hermann de, uxor Margarete 984.
 Havelberg(h)e, Role de 1401. 1405. 1452. 1456.
 Haverkamp, Havercamp (*Westf.*), Gherburgis
 relicta et privigna filia Havercamp 1259.
 — Ludolfus 233.
 Haversac, Haversak 27. famulus Novi Campi.
 — Johannes 825.
 Heb(e)le, filia Luderhachen 604. Hinrici
 Ludershagen 111.
 — — Hinrici Pelegrim 796.
 — relicta Gerhardi de Linge 191.
 — domina uxor Alberti Hovener 1376.
 — uxor Rutzen 1493. 1554.
 Heket, Reymarus (dict.) 64. et uxor 162.
 Hedesche 1279.
 Heyde, Hennekinus de 1515. 1553. 1569.
 — Johannes de 896.

- Heydeko, Heydekinus, Heydeke, Heydenricus, s. Zemelowe.
 Hey(y)e 1133.
 — Henninc 1512. privigni.
 — Marquardi relicta Ghese et filius Johannes 1549.
 Heylewich, soror Johannes de Nipris 76. et pueri.
 Heynemannus, gener Martini Wokenstede 156.
 Heyno s. Hinricus.
 Hele Wernerus de 21. 59. 61. 184.
 Helleke s. Hille.
 Helmicus 1411. de Doren 1198.
 Helmsleg(h)ere, Broderus 1464. et frater Tanko, Tanquardus 697. 968. 1552. et filii fratris 1051.
 Helmstede (*Helmstädt*), Ghese de 298. 491. 1356.
 Helsingenborch(g), Helsing(h)eborg, (H)elcingheborg, Elcingeborch, Helsinggenborch (*Helsingborg*).
 — Egbertus de 35.
 — Fredericus de 11. 275. 723. 752. 902. 940. 980. 1292.
 — Johannes de, institor 371.
 — — Kedinc de 1392.
 — Hermannus Rufus de 261.
 — Sanderus 258.
 — Vicko, gener Mathie de Campen 1173. 1387. 1536. 1635.
 Hemelricus, s. Pape.
 Henneke, Hennekinus, Henneko, s. Johannes.
 Henninc, Henningus s. Heye, Osten, Pudbusk.
 Herbordus, 871. Taleke et Herbordus pueri 1381. s. Penesticus, Zoltrump.
 Herderus 130. Jacobus et Nicolaus filii et Margareta relicta 52.
 — s. Broodorp, Magnus, Molendinari, Mordorp, Perun, Righa, Verman.
 Herman(nus), 727.
 — filius Bernardi Anevelt 801.
 — — Albi Bertoldi 765.
 — — Tilsen filie Hinrici de Cippeken 1292.
 — — Hermanni Gosler 438.
 — — Johannis Hovener, sacerdos dom. 1293.
 — — Alheydis relicte Johannis Hovener 1191.
 — — Gherardi de Lunenborch 981. 1632.
 — — Hermanni de Meppen 95.
 — — Johannis Papenhagen Pigwis 446.
 — — Johannis Somerstorp 1054. 1184.
 — — Martini Straceborch 1321.
 — — Wieboldi 32.
 — frater Ludolfi Parvi 648.
 — — Kopeken Stenhaghen 1454.
 — privignus Rockut 1112.
 — sutor 184.
 — s. Albus, Arnesse, Bart, Bokelman, Brakel, Brasche, Brema, Brinkemannus, Bruno, Bughe, Kalsowe, Kercebom, Cipolle, Kummerow, Cuprifaber, Darsowe, Defolt, Doringus, Dulmen, Ghelinchusen, Gherdenere, Ghnoyen, Godowe, Goslar, Hafman, Hassia, Hesseman, Hoghedorp, Hogheminne, Holewekke, Horn, Hoveman, Hovener, Huxher, Jasmunt, Levendeghe, Lindowe, Longus, Loninghe, Lubek, Lukke, Lunne, Meppen, Monasterio, Nipris, Oldenhaghen, Omeke, Ossenrey, Paliborne, Papenhagen, Parlement, Peyne, Pingwis, Poyterose, Pren, Prutze, Pultifex, Putne, Repere, Revalia, Robelman, Rode, Rone, Rubenow, Rufus, Ruvisch, Sartor, Satte (?), Sciring, Sculowe, Sypolle, Stabulo, Stenhaghen, Sulta, Tevin, Thoringus, Travemunde, Visch, Vrackel, Vretecowe, Vulf, Waghe, Weghener, Wenthusen, Westphal, Witte, Wokenstede.
 Hermekinus, filius Martini Straceborch 1099.
 Hermelen, Hermelin (*Hermeln, Belgien*).
 — Ludekinus (de), relicta 556. 559. 689. et pueri 496. uxor 573. et pueri 463.
 Hesselus 66. 282. 394.
 Hesseman, Hermannus 1477.
 Hybe, Hybo, dominus. 15. 140. filia Cristina.
 — Gerhardus 15. relicta Eyleke. s. a. Ybo.
 Hyda, s. Bart.
 Hyldebrandus, Hilbrandus s. Albus, Bose, Leme-gowe.
 Hille, Hilleke, Helleke 1047.
 — 365. filius Conradus Sutor.
 — filia Gherardi Nienborch 1455.
 — — Balenwolt de Stenhagen 143.
 — — Hinrici Pretwisch 247.
 — relicta Thecen 512.
 — soror Gherardi, filii Gherardi de Gnoyen 1108.
 — — Johannis Huvener 251.
 — s. Gnogen, Rhode, Struwe, Vlashoke.
 Hinceke, Hincekinus s. Hinricus.
 Hindenborch (*bei Magdeburg oder Naugard*), Hinricus 1365.
 Hinricus, Hinceke, Hincekinus, Heyneke, Heyno.
 — filius Johannis Becker 856.
 — — Boldewini 8. 169.
 — — Johannis Borsin 589.
 — — — Branteshagen 33.
 — — Tilsen, filie Hinrici de Cippeken 1292.
 — — Elizabet 260.
 — — Eselsvot 48.
 — — Everhardi 86.
 — — Jacobi de Jacoppestorpe 468. 1279.
 — — Gerhardi de Lingge 189.
 — — Gherardi de Minda 1273.
 — — Pauli 977.
 — — Peregrini 121.
 — — Pleghemannis 1511.
 — — Alheydis Thonagelsen 181.
 — — Vrienstenes 334.
 — — Wichmanni 630. 715. 728. 762.
 — — Wolquini 269.
 — frater Ertmari 236.
 — — Johannis de Stargarde 451.
 — patruus magistri Bertoldi phisici 1364,
 Hinricus, s. f. Alen, Anelem, Badyseren, Bare, Bart, Bescoren, Blunders, Bocholte, Bode, Borken, Borentin, Borneholme, Borsin, Brakele, Branteshagen, Brema, Bruchusen, Brusehaveren, Buk, Calsowe, Campsor, Keding, Cellator, Kemenitze, Cippeken, Clippiator, Colberch, Koldehove, Kosfelt, Kribrator, Cronevitze, Crudener, Cruse, Kulal, Kuse, Dalvitze, Damenitz, Damus, Darsowe, Doleator, Dorinc, Elmhorst, Eselsvot, Evece, Gorslawe, Gosenitze, Grancin, Grecim, Gustrowe, Hagedorn, Hamborch, Hindenborch, Howesche, Hundertmark, Jacobestorp, Jasmunt, Ingezegle, Jorke, Langedorp, Langhen, Lenceman, Lepelowe, Lenzan,

- Lindowe, Lippe, Linghe, Longus, Loten, Lubeke, Ludershagen, Luscus, Malechin, Meyenborch, Meppen, Mynden, Moltsan, Monasterio, Mordorp, Muce, Mukes, Mukus, Muggenhol, Murdorp, Nette, Niger, Norweghen, Oldenhaghen, Ost, Pape, Papeke, Papenhaghen, Pelegrim, Peles, Pelz, Peregrin, Pernowe, Pomeran, Pretwisch, Pukenberch, Quatze, Rene, Reper, Rode, Rodehose, Rostok, Rothe, Rufus, Rupersdorp, Zachtevent, Sale, Zanzebur, Sartor, Scelde, Sconeweder, Schulderknoke, Zehagen, Sellator, Zemelowe, Senkere, Sluter, Somer, Somervelt, Spoldener, Spruteko, Staden, Stargarde, Stenhaghen, Stenhus, Stenvelt, Stoltenhagen, Stotekel, Stubbendorp, Sunderrok, Sundis, Super, Susowe, Swarten, Tolner, Tortator, Tortifex, Tremonia, Tribusez, Trorenicht, Ulenvlucht, Vehove, Veleghest, Velin, Vincko, Voghedehaghen, Volquinus, Vorlant, Vos, Vreden, Vricken, Vriensten, Wale, Warscove, Weghener, Weyneghen, Weldeggen, Werceborch, Werden, Wesele, Weselstorp, Westphal, Witten, Wroch, Wulflam.
- Hokeman, Hocheman, Hog(h)eman(nus) 55. 979. 1007.
 — Rotgerus 208.
 Hodeman, Luderus 1602. s. a. Hudeman.
 Hoghedorp (*Hohendorf bei Stralsund*), Hermannus de 882.
 Hogheminne, Hermannus 401.
 — Nicolaus, senior et iunior 401.
 Hoghenbachus 958. 959.
 Hogeng, Hoging, Hoying, Hoy(i)nc, Bertoldus 1207. 1268. 1275. 1304. 1589. 1595.
 Holbeke, Holbike (*Hohlbecke, Westfalen*). Ludolfus Longus de 56. 166.
 Holewekke, Hermannus 722. 985.
 Holme, Fredericus de 457.
 Holsatus 140. filia pueri 380.
 — Johannes 521.
 Holste 694. Johannes H. filius 694. 797.
 — Bertoldus 1644.
 — Hanneman 731.
 — Titmarus 946.
 Holte, Bertoldus de 760. 1166.
 Holtorp (*Holtdorf, Holstein*). Johannes 302.
 Hop, s. Hup.
 Hoppe, Johannes 1193. 1227. 1241. 1242.
 Hoppener, Bernardus 757.
 — Borchardus 274. 303. 1136.
 — Nicolaus 239.
 Horen, Tidericus de Rostok 857. s. a. Haren.
 Horn, Johannes 596.
 Horneman, Wernerus 1248.
 Hornevisch 219.
 Hove, Volker de 637.
 Hovele (*Westf.*), Zifridus de, consul de Revalia 141.
 — s. a. Revalia.
 Hoveman, Hermannus 1636.
 — Johannes 782.
 — Nicolaus 1317.
 Hovener, Huvener 772.
 — Albertus 610. 654. 755. 890. 1353. 1454. 1456. 1551. dominus 1603. 1619. et Albertus fratruelis 1559. uxor Hebele et heredes 1376.
 — — de Stetin 286.
- Hovener, Johannes 292. 499. 632. 660. 680. relicta Alheydis, dominus Hermannus (sacerdos) et Johannes filii 1191. 1293.
 — — pistor 252. 319. 375. 402. 423. 470.
 Hovesce, Howesche, Hinricus 193. olderman 328.
 Howescilt 715. filius.
 — Ludekinus 1500.
 Hudekoper, Albertus 708.
 — Cristianus 98.
 Hudeman, Johannes 922.
 — Ludekinus 922. 996.
 s. a. Hodeman.
 Hudo 194. filius Hinricus Zehagen.
 Huge(n), pueri, sororis uxoris Suanken 1332.
 Hugo s. Ense.
 Hulsebusch, carnifex 1492.
 Hunder(t)mark, Hinricus 640. 647. 961. 1295.
 — Willekinus et uxor Kristina 1409.
 Hup, Hop, Everhardus 514. 652. 717. 873.
 — Machorius 1197. pueri. 602.
 Husarm(en) 806. 1209. filia Katherina, relicta Ghese.
 — Gherardus 1448.
 Huseborch, Johannes 53. 94.
 Huvener, s. Hovener.
 Hux(h)er, Conradus 1422.
 — Hermann 307.
- Jacobesdorp, Jacobestorp, Jacoppestorpe (*Jacobsdorf, Kr. Franzburg*).
 — (de) Hinricus 468. 759. et Hennekinus filii 1279.
 Jacobus, Copeke, Kopekinus.
 — filius Jonas Denen 102. 296.
 — — Johannis Goldoghen domini 1495.
 — — Herderi 52. relicta Margarete.
 — — Jacobi sutoris 222.
 — — Petri 477.
 — — Petri Farvi 735. 763. 915. 927 et filia.
 — — Jacobi de Wilse(n) 1130. 1187. 1212. 1268. domini 1406. 1415.
 — frater Tiderici Lusci 983.
 — — frater Johannis Wackersnavels 296.
 — pater Hesseli 66.
 — — Ziboldi Frisonis 282.
 — sutor 222. filius Jacobus.
 — s. Alreper, Bacghe, Brote, Brus, Cyppeken, Cistifex, Crispin, Kruse, Goldoghe, Griphenberch, Luscus, Ollifex, Spiritu, Scheve, Stenhaghen, Stenvelt, Stubbecoping, Swollen, Sutor, Thonagel, Voghel, Wilse.
- Janekendorp (*Jahnkendorf, Mecklenburg*).
 — Albertus de 116. pueri Johannes, Thydericus, Margareta.
 Jasmunt, Hermannus et Darghemer de 969. 970.
 — Hinricus 203. 313. 314.
 Ybo, Godekinus, dominus 16. relicta Sophya. s. a. Hybo.
 Ida, Yda 842. s. a. Bart, Velin.
 Ydeke, filia sororis Gerhardi Samer 489.
 Ymme, uxor Hinrici Bode 1116.
 Indagine, Bertoldus de 107.
 — Johannes de 141.
 s. a. Hagen.
 Ingezegle, Hinricus 1615.
 Inperterritus, Gotscalcus 636.
 Institor, Conradus 571.

- Institor, Ertmari pueri 1573.
 — Gherardus 1178.
 — Ghoscalcus 135. frater Ludbertus 38. 380.
 1382. pueri.
 — Hinricus Hagedorn 1035.
 — Johannes de Helsingheborch 371.
 — Johannes Wolf 135.
 — Symon 968.
 Institrix, Walburgis 828.
 Iudeus, Johannis pueri 1050. 1100. Bertramms
 et Tilseke 1098.
 — Slomann, 616.
 Johann(es), Henneke, Henneko, Hennekinus.
 — 773. 1214. et fratres et sorores 1577. filia
 Kunne, relicta Johannis Cannengheter 607.
 — dominus 76. plebanus in Nipris.
 — filius Balenwolt de Stenhagen 143.
 — — Hyde de Bart 289.
 — — Hinrici Bescoren 237. 688.
 — — Bohemi 91.
 — — Nicolai de Kile 1468.
 — — Conradi 69.
 — — Cristine Crancersche 644.
 — — Godekini Cultellificis 1240.
 — — Willekini Cuprifabri 1341. 1421.
 — — relicte Dani Nicolai 984.
 — — Engelberti Dalviz 1144.
 — — Frederici Doleatoris 1112.
 — — Wicboldi de Dorpen 116.
 — — Ertmari 271.
 — — Frederici 1233.
 — — Gherardi de Gnoyen 1108.
 — — Jacobesdorp 1279.
 — — Alberti de Janekendorp 116.
 — — Bertoldi Liseganc 37. 152.
 — — Conradi Luneburg 214.
 — — Gherardi Lumenborch 981. 1258. 1285.
 1539. 1632.
 — — Hinrici Lusci 233.
 — — Margarete, relicte Nicolai Cranz 415.
 — — Marquardi 895.
 — — Nachtegalen 67.
 — — Hinrici Nigri 933.
 — — Gherardi Ossenrey 931.
 — — Hinrici Pelegim 796.
 — — Bernardi Pingwis 30.
 — — Praman 1028. 1031.
 — — Gerhardi Pukenberch 285.
 — — Timmonis Reper 1095.
 — — Hinrici Rodehose 149.
 — — Hinrici Rupesdorp 1320.
 — — Sabel 1045.
 — — Selutow 1351.
 — — Willekini Selghe 1344.
 — — Sophye, filie Friderici de Perun 186.
 — — Ghodekini de Stetin 1462.
 — — Godekes Stuver 1044.
 — — Hinrici Swarten 999.
 — — Ghodekini Totemorren 1597.
 — — Rixe, relicte domini Bertrammi Travene-
 munde 1171.
 — — Hinrici Veleghest 664. 1169.
 — — vidue diet., avunculus Everardi de Robelo
 636.
 — — Westerzo 265.
 — — Rodolfi de Wibergh 165.
 — — Wicberni 3.
 — — Wicboldi 32.
 Johann(es), filius Wichmanni 734. Johannis 1624.
 — — Wilhelmi 682. et filia.
 — — Willami 625.
 — — Bertrammi Witgherwer 1250.
 — — filie Frederici de Perun 79.
 — — fratris Johannis Banc 285.
 — — — Marquardi Stoltenhagen 62.
 — — — Role de Warpen 404.
 — — frater uxoris Ottonis de Buren 1416.
 — — Elburgis 606.
 — — Ghyslen, relicte Johannis Westphal 322.
 — — Ottonis 388.
 — — Hinrici Weldeghe 1189.
 — — Ertmari Woltorp 255.
 — — patruelis Wichmanni 812.
 — — privignus Hinrici Westphal 201.
 — s. Adam, Albus, Bagge, Bacwerc,
 Badiseren, Banc, Bare, Barenwolt, Bart,
 Beke, Becker, Beso, Bleke, Blumenberch,
 Bomscheter, Borchardi, Borsin, Boterlop,
 Branteshagen, Brunswic, Buk, Bullenclot,
 Bunt, Butendic, Caboltorp, Calant, Camen,
 Campe, Cannengheter, Carpentarius, Katsenow,
 Kedinc, Kedinchagen, Keyser, Kerndorp,
 Kersebom, Kesemeyer, Kyl, Cippeken, Kisow,
 Cluver, Coldehove, Coles, Comper, Koster,
 Cosvelt, Kowelin, Cracowe, Kracht, Crans,
 Crispus, Kroger, Crudener, Crul, Crurifex,
 Kummerow, Cuprifaber, Dalviz, Damode,
 Dartsowe, Danus, Demin, Dives, Didinghove,
 Domo, Dorpen, Dulmen, Emeke, Eversberch,
 Freden, Friso, Gelleren, Gerdenere, Ghnoyen,
 Godebus, Goldoghe, Grawe, Grevesmolen,
 Grifenberg, Grimme, Gristowe, Gronehove,
 Grope, Grote, Gruwel, Gustrow, Hadelen,
 Haren, Haversac, Heyde, Heye, Helsinghe-
 borch, Holsatus, Holsten. Holtorp, Hoppe,
 Horn, Hoveman, Hovener, Hudeman, Huse-
 borch, Indagine, Iudeus, Langhen, Langevelt,
 Lalendorp, Lapidica, Lawe, Lenderhagen,
 Lippe, Lindow, Lisegauc, Longus, Loven-
 borch, Lowe, Lubec, Lucke, Lunenborch,
 Lupus, Luscus, Lutzowe, Man, Manhagen,
 Mastrant, Mechele, Meppen, Mercel, Minden,
 Molendinarius, Monster, Morrian, Muggenhol,
 Mus, Nicop, Niger, Oldenhagen, Olderogge,
 Omeke, Osenbrugge, Osene, Papen, Papen-
 haghen, Parvus, Pensin, Perun, Petrus,
 Pinguis, Plantebusch, Plaw, Plotze, Plun-
 cowe, Podin, Poyterosen, Polen, Pommerene,
 Posewalc, Pren, Puce, Puddebusch, Putheman,
 Puttende, Raceborch, Rasche, Reynekenhagen,
 Rethem, Revele, Riben, Richardi, Richen-
 berg, Riga, Robelman, Rode(n), Roggenbuc,
 Roscilt, Rostock, Rubekinus, Rufus, Ruya,
 Rustowe, Sachtelevant, Saytelevant, Zance-
 bur, Scekke, Scelehorn, Sconebecker, Scotto,
 Sculeke, Segher, Seyer, Semeler, Semelowe,
 Sluter, Smet, Smit, Snellen, Solekendorp,
 Somerstorp, Somershavene, Spiritu, Stargarde,
 Stenhagen, Stenus, Stenvelt, Stenweghe,
 Stephanus, Storcowe, Strande, Strateborch,
 Struz, Stubbendorp, Stuvere, Suderman,
 Suderlant, Sulta, Summo, Sump, Sundis,
 Swarte, Sweder, Thechelin, Temese, Tolner,
 Thonaghel, Travenumunde, Tribusez, Un-
 ghnade, Valke, Vehof, Vettinc, Vidue, Voghe,
 Voghet, Vorkenbeke, Vorlop, Vos, Vot.

- Vreden, Vrese, Vriensten, Vroverdrunken, Vrowendorp, Vulensik, Wackersnavel, Wegener, Weytenhagen, Weling, Went, Wenthusen, Wescel, Wesent, Westerso, Westval, Wiberch, Wibern, Wichman, Widen, Wildo, Wisen, Wismer, Witte, Wittenborch, Wittenhagen, Wobelkow, Woltorp, Wren, Wulf, Wulflamm, Wullenpunt, Wulveshagen.
- Jonas, Juns.
— 624. 625. filia Ebbe.
— s. Danus.
- Jones, servus 1340.
- Jorke (*bei Stade*), Hinricus de 838.
- Jordanus 48. et uxor Mechtildis. 597. filius Thidericus.
— filius Jordani 368.
— s. Pape, Perun, Pistor, Voghe.
- Ysaak 802.
- Juda, soror Richardi Travenemunde 388.
- Juns, s. Jonas.
- Ywen, Cerdo 1550.
- Laghe, (*bei Rostock*) Nicolaus 1414. 1643.
- Lalendorp (*Mecklbg.*), Peter (Petrus) 929. 1013. 1087. et filius Hennekinus 1443.
- Lambertus, filius Mathye de Bart 226.
— — fratris Wasmunt 163.
— s. Bremis, Burbode, Grote, Leceniz, Libra, Rode, Suanken, Sutor, Waghe.
- Landman s. Lantman.
- Lang(h)e, Hinricus 696.
— Johannes, Henneke 1525. 1551.
— — de Blekinghe 1458.
— Ludeke, — inus 696. 1562.
— Nicolaus 1516. 1575.
— Tidericus 997.
— Wernerus 1165.
- s. a. Longus.
- Langekoc, Ludolfus 103.
- Lang(g)et(n)dorp, Langhe(n)dorp(e) (*Langendorf, Kr. Franzburg.*)
— Gerhardus 100. 155. 170. 395. 679. 838. 1252. dominus 1281. 1621. et filius Gherardus 1369. ratmann 328.
— Hinricus, Hinceke, Hincekinus 1234. 1280. 1369. 1373. 1394. 1466.
- Langensten (*Hessen, Sachsen*), Conradus 934.
- Langevelt (*Langenfelde, Kr. Grimmen*), Hennekinus filius fratris Tiderici de Demy 1140.
- Lang(h)ervelt (*Westfalen*), Arnoldus 480. 597a. — Gherardus 597a. 645. 1199.
- Lantman, Landman.
— Ludekinus 162. 493.
- Lapicida, Johannes 63. filius Johannes.
— Tidemannus 1166.
- Laurentius, Laurentius filius Tidemanni Rockut 987. 1162.
- s. Rockut, Wigger.
- Lawe, Johannes de 1087.
— Radekinus de, sutor 154.
- Leceniz, Lambertus de, burgensis de Gripheswalt 98.
- Lef(f)ard(us), Lephardus et filii Nicolaus et Wernekinus 1039.
— gener domini Thiderici Stenhus 1001. 1147.
- s. Simerstorp, Wiberch.
- Lemegowe (*Lemgo*).
— Hyldebrandus de 422.
- Lemegowe, Nicolaus 667.
- Lemmekinus 289.
— filius Wolteri 592.
— — — Monetarii 661.
- s. Aven, Munter.
- Lenceman, Lencemannus.
— — 786. 1143.
— Hinricus 544. 619. 668.
- Lender(s)haghen (*Kr. Franzburg*), Johannes 669.
— Ricquart relicta et pueri 976.
— Volquinus 1312. 1329.
- Len(t)san, Len(t)zan (*Lensahn, Holstein*).
— Godeko 798. 940. 1249. dominus 1483. ratman 328.
— Hinricus 1625.
— Ludekini puer Sweneke 1606.
— Petrus 1483.
- Leo, Leveko, Lewe, Leweke, Lowe, Loweke.
— 4. 176. 650. 661. 706. 776. 853. 963. 1018. 1393. gener Lippoldus 963.
— Conradus 767. filius Lowen 1120. 1134.
— Johannes 999.
— filius Peregrini 371.
— — Sophie, relicta Woltdorpeschen 662.
— — Wiberni 3. 1224.
— — Thiderici, Theoderici Wiberni (domini) 175. 203. 313. 373. 504. 526. 533. 582.
— Gerhardus (Ghert) 133. 146. 164. 267. 445. 457. 494. 514. 691. 700. 862. 1234. 1373. 1374. pueri et relicta 1586. relicta Konegundis 1519. dominus 1327. et pueri 1618. ratman 328.
— s. Papenhagen, Pelegrim, Semelowe, Valke, Vrowinus, Woltdorp.
- Lepelowe (*Leplow, Kreis Franzburg*).
— Hinricus 457. 790.
- Levendeghe 541. uxor.
— Hermannus 284. uxor et pueri 500.
- Libra, Arnoldus de 318.
— Lambertus de 240.
— s. a. Waghe.
- Lidel, Poppe 1075.
- Lindow(e).
— Gherardus 1215. et Johannes fratres et Arnoldus filius sororis eorum 1211. filius Gherardi Lindowe 712.
— Godscalcus 547.
— Hermannus 40. filius Gherardus L. 712. pueri 396. 398. 406.
— Herman, olderman 328.
— Hinricus 78. 396. 398. pueri 406.
- s. a. Johannes Snelle 1215.
- Lingge, Linghe (*Lingen, Hannover*).
— Gerhardus de 189. pueri Alheyda, Hinricus, Katerina 191. relicta Hebele.
— Hinricus de 816.
- Linicida, Arnoldus 714. 1015. pueri 1475. 1523. 1560. relicta 1065.
— Boetius 1052.
— Boyen 1356.
- Lippa, Lippe, Lippia (*Lippe*).
— Conradus de 593.
— Johannes de pellifex 1482. filius Henneke 1397.
— Hinricus de 1501.
- Lippoldus 592. 807. 1018. 1121.
— et Tilo fratres dicti Doven 886.

- Lippoldus, Thilo et frater 990.
 — gener Leonis 963.
 Lyse domina, uxor Nicolai Ratgheve 1336.
 Liseganc, Liseghanc.
 — Bertoldus 36. 37. 57. 152. 164. 298. filius
 Conradus 36. 298. filius Johannes 152. 298.
 filia Margareta 36.
 Loa (*Stadiloo*), Goswinus de 96.
 Lod(e)wicus, Lodowicus 376. filius Kerstianus
 1113. filius Lodowicus 1219.
 — filius Lodowici Rufi 1377. 1508. 1514.
 1625.
 — gener Willekini institoris 531.
 — s. Grimme, Molendinarius, Parvus, Rozleyne,
 Ruffus.
 Lof, Luf.
 — Gerhardus 548. filia Katherina 466. 467.
 pueri.
 — Gerwinus 342. 409.
 — Hinricus 190.
 Longus, Albertus 85.
 — Brun 619.
 — Gerhardus, filius Gerhardi 216.
 — Hennekinus 1576.
 — Hermannus 13. relicta Margareta 265. 558.
 — Hinric 1357.
 — Hinricus 288. 437. 672. 1030. relicta 1067.
 Tobe 1502.
 — noster famulus 71.
 — Johannes 870. 938.
 — Johannes, de Attendorne 540.
 — de Bleking(h)e(n) 1345. 1349. 1350.
 1569.
 — Ludolfus, Kokus 31.
 — Ludolfus (Ludekinus) de Holbeke (Holbike)
 56. 166.
 — Martinus faber 1024.
 — Nicolaus 79. 925. 926. 1222. 1337. pueri
 399. 687.
 — Theodericus 24. pueri 894. 1116. 1128.
 s. a. Lange.
 Loninggen, Loning(h)e (*Löningen, Oldenburg*),
 Hermannus de 124. 343. 344. 345. 1082.
 1198. 1571. pannicida 350.
 Lorer, Werner 613.
 Lozeknoken 1610.
 Loten, Lothen (*Lippe*).
 — Godekinus de 166. 639. 1130. 1591. relicta
 Ghese et filius Nicolaus 1614.
 — Gotfridus de 490. mater et frater Hinricus
 903. relicta 1256.
 — Hinricus de 166. 903. 955. 1037. 1187.
 — Hinrik van, ratman 328.
 Lovenborch, (*Lauenburg*) Johannes 1104.
 Lowerc, Vrowinus et puer 1170.
 Lub(h)ertus, Ludbertus, Lutbertus, Lubbeke 936.
 s. Ketelboter, Institor, Molendinarius, Penesti-
 cus, Ribe, Richenberg, Stocwisch.
 Lubeck, Lubeke, Lubeke.
 Lubicensis civitas 1159.
 — domus S. Spiritus in 498. burgenses de 42.
 s. f. Alen, Brote, Eckern, Rufus, Scheninge,
 Strateborch, Witte.
 — Albertus de 58. 132. 139. 178. 391. 424. 533.
 — Gherardus, doliator 714.
 — Grete de 1571.
 — Hermannus de 562.
 — Hinricus de 1442. 1563.
 s. f. Aleu, Johannes de 83. 912. burgensis de
 Gripheswalt 98. 473.
 — pellifex 707.
 Lucke, Lukke (*Lucka, Altenburg*), Hermanni
 pueri 1334. 1466. 1476.
 — Johannes 1279. 1476. 1477.
 Lucia, filia Johannis Man 1367.
 Luchtenmeker 466. relicta Ghese.
 Ludeke, s. Ludolfus.
 Luder(e)shag(h)en (*Lüdershagen, Kr. Franzburg*).
 — 231. 506. villa 901. curia cum 2 mansis in
 19. sive mansi 81.
 — Hinricus 111. 287. et puer 518. pueri 635.
 Luderus s. Ludolfus.
 Ludmod s. Lutmod.
 Ludolfus, Ludeke, Ludekinus, Luderus, filius
 Ghysonis, dominus 70.
 — — Bernardi Pylleatoris 28.
 — — Meynonis Baceborch 1390.
 — — Marquardi Stupenatoris 1501.
 — — Johannis Westvali 648. 649.
 — s. Bode, Branteshagen, Culpfen, Cusfelt,
 Dunten, Elvinggus, Ghysensone, Ghiso,
 Haren, Haverkamp, Hermelen, Hodeman,
 Howescilt, Hudeman, Lange, Langekoc,
 Lantman, Lenzen, Longus, Lntke, Melving,
 Modersele, Moyenkowe, Niger, Parvus, Pater-
 noster, Plenyn, Pumpelun, Raceborch, Rocen,
 Rode, Zehagen, Spiritu, Tholner, Westfal,
 Wirinchusen, Wittenhagen, Woke.
 Lunden (*Schweden oder Dithmarschen*).
 — Michahelis de 98.
 Lune(n)borch, Luneborg, Luneburg.
 — Arnoldus de 748. 750. 798.
 — Conradus et mater Ghese Borsinesche 1278.
 pueri Hennekinus, Conradus, Elizabet 214.
 soror Tilse, uxor Nicolai de Staden et pueri
 1505.
 — Gherardus de, pueri 883. 958. 959. 1025.
 1287. Hennekinus, Gherardus, Hermannus
 981. Gherardus, Johannes 1258. 1285.
 Henneke, Hermannus 1632. Gherekinus 1547.
 Hennekinus 1529. 1539. Nicolaus 1206. 1470.
 Lunne (*Lünne, Westfalen*).
 — Hermannus de 722.
 Lupus, Johannes, institor 297.
 — s. a. Wulf.
 Luscus, Hinricus 233. filii Johannes et Margareta.
 — Jacobus 1275. 983. frater Tiderici.
 — Johannes 66. 282. et uxor et pueri 392. 393.
 — — Goldoghe 315.
 — — filius Hinrici Stoltenhagen 206.
 — iuvenis 219.
 — Thidericus, Tydericus, Theodericus, 139. 151.
 177. 178. 789. 983. 1112. 1275. 1400.
 s. a. Scele.
 Lutke, Ludolfus 769.
 s. a. Parvus.
 Lutgart, Lutgardis.
 — 47. soror Wendele.
 — Stakalengesce 47.
 Lutmod, Ludmod, relicta Albi Marquardi pelli-
 ficis 510. 511. et filia Lutmod.
 Lutzow(e), Lutsowe, (*Lüssow b. Stralsund*),
 villa 694. villani 3.
 — 1018. 593. pueri.
 — Johannes (de) 1373. 1529. pueri Paulus et
 Gheseke 123.

- Make, s. Scinkel.
 Machorius, s. Hop.
 Macrevent, Bernardus de Cusfelde dict. 368.
 Magister Bertoldus phisicus 1364.
 Magnus, Herderus 125. 142.
 Malechin (*Malchin, Meklenburg*), Hinricus 831.
 Maltenhag(h)en 1110. Nicolaus 1372. 945. uxor Alheydis.
 Man, Henneke dict. 460. filia Lucia 1367. pueri 1521.
 — Reynerus 55. 450. 1376.
 — fratres Henneke et Reyneke 991. 1574.
 Mauvel, Nicolaus 497.
 Manhag(h)en (*Mannhagen Kr. Grimmen*), 634.
 — Godscalcus 256. 405. 557. 770. 951. 1125.
 — Johannes 290. 405. 770. 951.
 — Thidericus Tydericus, Theodericus, 278. 654. 770. 1433. et pueri 277.
 Mansun, Nicolaus 716.
 s. a. Massun.
 Marchio 293. filius Gerhardus.
 — Gerhardus 309.
 Margareta, Margarete.
 — filia, Alheydis, relicte Boldewini 94.
 — — Thiderici Gosler 745.
 — — Heynonis de Hamborch 26.
 — — Alberti de Janekendorp 116.
 — — Bertoldi Liseganc 37.
 — — Hinrici Lusci 233.
 — — Johannes de Mynden 943.
 — — Muggenhole 246.
 — — Olderoggen et filie 1394.
 — — Petri Polene 997.
 — — Conradi (de) Poswalc(k) 609. 610. 613.
 — mater Hennekini Bescoren 237.
 — relicta Kopas 871.
 — — Nicolai Cranz 353. 415.
 — — Jacobi, filii Herderi 52.
 — — Hermannii Longi 265.
 — uxor Hermannii de Hassia 984.
 — — secunda Gherardi de Minda 1273.
 — — Wolteri Richenberg 887.
 — — Johannes Vrese 1631.
 — s. Ghosehals, Stene.
 s. a. Grete.
 Marquardus, filius Johannes 895. puer 1056.
 s. Albus, Barenwolt, Boemeker, Bughe, Burow, Demin, Gnewesmolen, Heye, Pockensik, Stolte, Stoltenhagen, Stupenator, Textor.
 Marscalcus de Skania 1243. nuntii.
 Martinus, filius Alardi Pultificis 90. 147.
 — s. Barnekow, Calsowe, Carnifex, Danus, Faber, Gincst, Gnoyen, Longus, Penesticus, Rode, Rufus, Strateborch, Voghe, Vulsik, Wokenstede.
 Mas de Campen 886.
 Massun, Nicolaus 662. 1336.
 s. a. Mansun.
 Mastrant (*Marstrand, Schweden*).
 — 704. 720. filius Arnoldus.
 — Johannes 567. pueri.
 Matheus, s. Pistor, Priwistorp.
 Mathyas, Mathias 217.
 — filius Alardi Pultificis 90. 147.
 — s. Bart, Campen, Gherdener, Ollifex, Pannicida.
 Mauricius 711. 767. 1120. 1345.
 — frater relicte Ludolfi Ghisonis 701.
 — gener domini Johannis Crans 924.
 s. Ruffus.
 Mechel(e) (*Mecheln, Belgien*).
 — Albertus de 1176.
 — Johannes de 666. 1029. filius Albertus 440. pueri.
 Mec(h)t(h)ildis, Mechtilda, Mette, Metteke.
 — filia Hermannii Albi 1304.
 — — Kreyenbis 19.
 — — Godekini Cultellificis 1240.
 — — Thyderici Godland 431.
 — — Johannes Papenhaghen 1360.
 — — Tyderici Stenhagen 310.
 — — Bertoldi Tholeman 1237.
 — — Role de Warpen 403.
 — — Raven, fratris Martini Wokenstede 366. 367.
 — relicta Willekini Beren 417. 534.
 — — Reynekini in Blidenstraten 434.
 — — Hermannii de Sulta 193.
 — soror Arnoldi Fabri 1088.
 — uxor Hennekini Branteshagen 1531.
 — — Herderi Brocdorp 1033. 1043.
 — — Jordani 48.
 — s. Stene.
 Meg, pellifex, gener Hinrici Doleatoris 554.
 Mey(en) 326.
 Meyenborch (*b. Stade u. i. d. Priegnitz*), Bernardus 378. frater Hinricus.
 — Hinricus 378. frater Bernardus.
 — Tidekinus 825.
 — Thomas 42.
 Meynardus, Meyneke, Me(y)nekinus.
 — doleator 621. filius Brun.
 — sacerdos, dominus 22.
 — s. Behave, Bochaghen, Bohaene, Bremer, Raceborch, Vleschower.
 Meyne, pueri 1375.
 s. a. Meus.
 Melving, Ludolfus de 909.
 Menze 1566.
 Meppen (*Meppen, Hannover*).
 — Gherardi de pueri, sorores Johannis Strateborch 979.
 — Hermannus (de) 44. 109. 1132. 1299. filius Albertus 243. filius Hermannus 95. senior 955.
 — Hinricus de 249. 335. puer 523.
 — Johannes de 95. 198. 603. 611. 1599. dominus 77. (burgensis Stralessunt) 98. 183. 250. 398. 406. Johan van, ratman 328.
 — Johannes de, in Vrankenstrate 243.
 — Theodericus de 44. 335.
 Mercel, Johannes 1061. 1232. et gener Bernardus Scuttorp 1467.
 Mertensdorp (*Martensdorf bei Stralsund*) 1589.
 Mertenshaghen (*Martenshagen, Kr. Franzburg*) 1327. 1520.
 Meus, Vulf 1465.
 s. a. Meyne.
 Michahelis, prolocutor 390.
 — s. Lunden.
 Mildehant 381. filius Thidekinus.

- Minden, Mynden, Minda.
 — Gherardus de, Hinricus filius et Margarete uxor secunda 1273.
 — Hinricus de 44. 562. 1595.
 — Johannes, de 1188. 1546. et Margarete filia 943.
 — Robertus de 489. uxor.
 Minte, soror Arnoldi de Swolle 1342.
 Misnerus 210.
 Modersle 723.
 — Ludeke 629.
 Moyenkowe, (*Möckow bei Züssow?*) Ludekinus 1568.
 Molendinari, Bertoldus 1564. 1621.
 — Borchardus 14.
 — Herderus 407.
 — Johannes 225.
 — Lodewicus 174. 179. 187.
 — Lubbeke 1021.
 Molendinum, Elewern 1074.
 Molendino, Everhardus de 60. 82. et pueri 5.
 Molne, (*Mölln i. Lauenburg*) Nicolaus de 200. 253. 272.
 Moltsan, Hinricus notarius 853.
 Monasterio, Monster, Munster, (*Münster*).
 — Bertoldus de 1164. 1478. uxor Gherburgis et gener Wittenhagen 1243.
 — Everhardus de 82.
 — Hermannus de 368.
 — Hinricus de 383. puer.
 — Johannes 779. et uxor Elizabet.
 Monetarius, Wolterus 185. filius Lemmekinus 661.
 s. a. Munter.
 Mons, Montes in Ruya (*Bergen a. R.*) 48. bona prope M.
 — monasterii priorissa et alie moniales 1364.
 Mordorp, Murdorp (*Mordorf bei Stralsund*).
 — Boge 648.
 — Herderus de 942.
 — Hinricus 132. 308. 1125.
 Mor(r)ian(us) 950. Johannes 1212. 1415. 1561.
 Muckenhol, Muggenhol(e), (*Müggenhall, Kreis Franzburg*) 246.
 — Albertus 558. pueri 686. 904. 905. 1113.
 — Hennekinus 1200.
 — Hincekinus 1319. 1418.
 Muce, Mukes, Mukus (*Muucks bei Stralsund*), Hinricus (de) 25. 103. 227. 1170. 1334. 1354.
 Mulart, Everhardus 102. et uxor et filii 183. 250.
 — Godekinus 245. 503.
 Munter, Lemmeke 1172. et mater 1299. et fratres Everardus et Nicolaus 1208.
 — Walterus 1132. relicta Elisabet 1298.
 s. a. Monetarius.
 Munterinc, Bernardus 1544. et pueri sororis Ghese 1545.
 Murdorp s. Mordorp.
 Muse, Johannes 31.
 Nachtegale 67. filius Johannes.
 Necelsdorp, Neseltorp. (*Nisdorf*) villa 1499.
 Bertoldus de 148.
 Nenning 1623.
 Nestweden (*Seeland, Dänemark*), Frederici de pueri 1359. 1371.
 Nette (*bei Arnsberg*) Hinricus de 518. et uxor 441.
 Niclis servus 1340.
 Nicolaus, Nycolaus, Claus filius Johannis Buk 1274.
 — — Calvi Petri 647. 1139. 1185. 1301. 1311. 1322.
 — — Margarete relicte Kopas 871.
 — — Gerhardi (domini) 139. 177. 416. 730. 1510. 1511.
 — — Herderi 52.
 — — Lephardi 1039.
 — — Gherardi de Lunenborch 1206. 1470.
 — — Longi Nicolai 926, privignus Hinrici de Brakele 598. 1222.
 — — Johannis Poyterosen 197. 209.
 — — Willekini Salige (Selighe) 912. 1370.
 — — Rixe relicte domini Bertrammi Travene-munde 1171.
 — — Kunne Velebruersche 1440.
 — — Vulfardi 157.
 — — Hennekini Witten 1632.
 — — Wolfami 87. 88.
 — — fratris Johannis Poyterosen 561.
 — frater uxoris Ottonis de Buren 1416.
 — — Lemmekini Munter 1208.
 — — Hinrici Weldeghe 1189.
 — Nicolai filius Gherardi 1488.
 — s. Beggherowe, Buc, Kyl, Cranz, Cronevitze, Cultellifex, Danus, Dartsowe, Defholte, Drammendorp, Dulmen, Grelle, Gripheswolt, Gristowe, Hogheminne, Hoppenner, Hoveman, Laghe, Lange, Lemegowe, Longus, Maltenhaghen, Manduvel, Mansun, Massun, Molne, Niger, Norweya, Piscator, Pistor, Polonus, Ratgheve, Richenberch, Rockenbuc, Rode, Rodehose, Rugia, Sartor, Schulte, Sevemaker, Ziricke, Slawus, Spicherinc, Stade, Steker, Stormerstorp, Stro(m)berch, Stupenator, Tobel, Thonagel, Vel(l)in, Vemerling, Viriz, Visch, Voghe, Vorkenbeke, Vorwelt, Waghe, Went, Wise, Wittenborch, Wolde.
 Nicop, Nycop, Johannes 494. 530.
 Nyencloster (*Mecklbg.*) 1048.
 Nienborch, Nigenborgh (*Nienburg, Weser*), Gherardus 999. 1272. filia Hille 1455.
 Niger, Bertoldus 300.
 — Egberti pueri Geseke et Taleke 1230.
 — Hinrici filius Hennekinus 983.
 — Johannes 1435. et filia Taleke. quam genuit filia Bartman 1300.
 — Ludekinus 1195.
 — Nicolaus 883.
 s. a. Swarte.
 Nipris (*Niepars, Kr. Franzburg*).
 — Hermannus 118.
 — Johannes, dominus, plebanus de 76.
 Norweghen, Norweya 779.
 — Bernard et filia Taleke et eius noverc. 1123. van, olderman 328.
 — Borchardus 1061.
 — Gherardus 713.
 — Hinricus 965. 1196. 1398.
 — Nicolaus de 492.
 Notarius Hinricus Moltsan 853.
 Novus Campus (*Neuencamp bei Franzburg*), Haversac quidam. famulus Novi Campi 27.

- Odborch, filia Johannis Westval 347.
 Olda (*Ölde bei Münster*), Richardus de 141.
 Oldenhaghen (*Altenhagen, Kr. Franzburg und Grimmen*).
 — Albertus de 166. 1194. relicta Berta.
 — Herman de 301.
 — Hinricus (de) 618. 624. 643. 782. 851.
 — Johannes 678. 1554.
 — Vranko de 166.
 Oldense, Arnoldus de 531.
 Olderogg(h)e, Henneke 519.
 — Margareta filia et eius filie 1394.
 Olderus 96. filii.
 Ollifex, fusor Ollarum, Bernardus 1457. 1534.
 — Jacobi (Copeken, Kopekini) filius Jacobus 1222. 1395. 1457. 1489. 1534. 1535.
 — Mathias 1610.
 Olricus s. Ulricus.
 Omeke, Henneke carnifex 1506.
 — Herman 1164.
 Opplegger, Gherardus 726.
 Ork (*Urk, Insel in der Zwittersee?*), Gherardi de relicta Wendele 1438.
 Orde, s. Ortone.
 Oren, Thydeman de 390.
 s. a. Horen.
 Ortone, Orde s. Papenhagen.
 Ortulanus, Detlevi pueri et relicta, nunc uxor Kerstini Stenvelt 1611.
 — Willeko 327.
 Osenbrugge (*Osnabrück*), Arnoldus de 1490. 1591.
 — Bor(c)hardus 65. 136. 1059. 1192.
 — Johannes 65. 1590.
 — relicta de 1059.
 Osene, Johannes de 758.
 Ossenrey, Ossenrege.
 — 88. 308. 467. 907. 962.
 — Gherardus 60. 295. 321. 459. 627. 652. 712. 757. 790. 864. 977. 998. 1211. et filius Hennekinus 931.
 — Hermannus 269. 454.
 Ost, Osten (*bei Demmin*).
 — Beate de 110.
 — Hinricus de 161. 528. dominus 1375.
 — illi de Osten 1566.
 — Johannes de 324. 1371.
 — milites de 153.
 Osterwic (*Osterwiek, Kr. Halberstadt*), Ghodekinus et uxor Reyneke 1557.
 Otterbeke, Gerhardus 427. et uxor 492.
 Otto 388. frater Johannes, gener Albertus.
 — s. Bremis, Buren, Dives, Rasende.
 Ovelinus de Stubbekoping 275.
- Paliborne, Paleborne.
 — Hermannus (de) 342. 400.
 Pannicida, Borchardus 1418.
 — Mathias, magister 563.
 Pape(n), Papeke. 759.
 — Hemelricus 98.
 — Hinricus 1150. 1216. 1346.
 — institor 804. filia Tilse 653. 668.
 — Johannes 92. 185. 295.
 — Jordanus 761.
 Papenhag(h)en (*Kr. Franzburg, Greifswald und Rügen*).
 — Albertus 104.
 — Conradus 549. 652. 695. 1474. 1584. 1589.
- Papenhag(h)en, Gerhardus 549. 1014. et uxor et pueri 504.
 — Hermannus, 238. 351. 703. 757. 815. 864. 962. 1069. 1117. magister 1118. dominus 1099. 1352. pueri 257. 508. filius Thidekinus 674. frater Hinricus 238.
 — Herman, ratman 328.
 — Hinricus 238. 1447. 1474. 1515. 445. frater Hermannus.
 — Hinrik, ratman 328.
 — Johannes 13. 166. 257. 488. 1014. 1131. et magister Hermannus filius eius 944. 1036. 1118. et filie Mette et uxor Hennekini Kerndorp 1360.
 — — consul 12.
 — Ortone, Orde, Johannes de 56. 166.
 — Johan oppe dem Orde, olderman 328.
 — Johannes Pi(n)gwis 256. 336. 405. 446. 508. 674.
 — Leo 1014.
 — Thydeke (Thidericus) 525. 695. 762. 949. uxor Kine 1170.
 — s. a. Pi(n)gwis.
 Parkentin (*Berkenthin bei Ratzeburg*), Gherardi relicta 947. filia Greteke, privigna Martini Dani 1154.
 Parchem (*Parchim*).
 — Godeko de 223. 295. 308. 321.
 Parlament, Parlement. s. Perlement.
 Parvus, Bernardus 989. 1358. 1621. privignus Albertus 989.
 — Johannes 13. 97.
 — Ludolfus 648. frater Hermannus.
 — Petrus 735. 763. filius Jacobus 87. 88. 915. et eius filia 927. filius Johannes. filius Petrus 159.
 — Sif(f)ridus 1146. relicta et pueri 956. domini filia Kunne 1579.
 — Titmarus 725.
 — Willeke, institor 387.
 s. a. Lutke.
 Passagium (Ruyanorum in latere) taberna apud (*Altefahr*). 901. 998.
 Paternoster, Luderus 1425.
 Pauli, Hinricus 977.
 Paulus, filius Gerhardi domini 229.
 — — Johannis Lutzowen 123.
 — — Mathei Pistoris 1089.
 — — Hinrici de Wesele 21.
 — magister 546.
 — s. Saskoping, Wesele.
 Payne (*Hannover*), Herman, olderman 328.
 Pelegrim, Hinricus 796. pueri Hebele, Johannes, Peregrinus.
 — Leo 665. frater Wolterus.
 — sutor 729. 768.
 — Tydeman 218.
 — Wolterus 665. 691. 808. frater Leo.
 — s. a. Peregrinus.
 Pel(e)s, Pelz, Heyno 1216. relicta et pueri 1487.
 — Hinricus (de) 161. 324.
 Pellifex, Bardun 719.
 — Bernardus 595. domina relicta Schapeshovet.
 — Lippe 1397.
 — Meg 554.
 — Thideke (Thidericus) 760. 1022. 1076. et mater 622.
 Pelz, s. Peles.

- Penesticus, Herbordus 1343. et Tilseke filia 1328.
 — Hermannus Rode 1622.
 — Lubertus 104. filius Egbertus.
 — Martinus 318.
 — Rotgherus 1133.
 — Willekinus 1326.
 Pensin (*Kr. Demmin*).
 — Albertus 368.
 — Johannes 1143.
 Peregrin(us), Perigrinus. 371. filius Loweke
 121. filii Peregrinus et Hinricus.
 — Hinricus 958.
 — filius Hinrici Pelegrim 796.
 — — Peregrini 121.
 — magister 411. 423. 448.
 — s. a. Pelegrim.
 Perleme(n)t, Parlament, Parlement 471.
 — Albertus 633. 638. 744. 756.
 — Hermann(us) 12. 13. 30. 238. 299. 358.
 1379. privigni 1168. relicta Ermegart 1417.
 — Wolterus 358. 427. 1473. 1508. pueri Sifridus
 et Gheseke 1579.
 Pernowe (*bei Riga*), faber 612.
 — Hinricus 469. 638.
 Perun, Peron (*Prohn bei Stralsund*).
 Fredericus de 58. 79. 132. 133. 156. et uxor
 79. 186. filii filie Johannes et Vico 79.
 — Gerwinus 190.
 — Herderus de 520. et gener 503.
 — Johannes, cultellifex 557.
 — Jordanus de 483.
 — Theodericus de 43. 2 filie.
 Pes, Arnoldus 857. 1122. 1378. 1475.
 — Conradus 288. 479.
 — s. a. Vot.
 Petrus, Peter.
 — 477. filius Jacobus. 738. filius Petrus. 698.
 737. 740. filii Wichernus et Petrus iunior
 annis et mater eorum.
 Petrus, filius Calsoghe 158.
 — — Petri Calvi 502.
 — — — Parvi 159.
 — — Borchardi Pannicidae 1418. 1419.
 — — Romelowe 1002.
 — — Wicherni 346. 386. 444.
 — frater Johannis Vulveshaghen 461. 462.
 — s. Bare, Bart, Beke, Bolensone, Buncowe,
 Calvus, Cronevitze, Glasecop, Lalendorp,
 Lenzan. Parvus, Polene, Rode, Ruftus,
 Rustowe, Sale, Scheninghe, Schild. Slute-
 dore, Vidue, Vulfeshaghen, Wichernus,
 Wigger, Wobelkowe.
 Piliator, Pylleator.
 — Bernardus 542. filius Ludekinus 28.
 Pinguis, Pi(n)gwis.
 — Bernardus 162. 493. filius Johannes 30.
 uxor (maritus Reymarus) 429.
 — Godekinus de Gustrov 130.
 — Hermannus 677. filius Gotscalcus.
 — Johannes 298.
 — — Papenhag(h)en 256. 336. 405. 446. 508.
 674.
 — s. a. Fette, Vette.
 Pinnowesche (*Pinnow bei Greifswald*).
 — Ghertrudis, mater Leonis Woltdorp 658.
 — Ghese 619.
 Piscator, Nicolaus 72.
 Phisicus, Bertoldus magister 1364.
- Pistor 398. 533. 1192.
 — Alardus 628.
 — Bertoldus 1330. 1404.
 — Egbertus 894.
 — Godekinus 643.
 — Johannes Richenberch 1316.
 — Jordanus 737.
 — Marquardus de Demin 1313.
 — Matheus 670. et filii Alardus et Paulus
 1089. puer iunior Greteke 1626.
 — Nicolaus 1402.
 — Sculderknoke 1148.
 — Timmo 526.
 — Vicko 657.
 — Wedekinus 84.
 — Wolter 1373.
 s. a. Becker.
 Plantebusch, Johannes 23. 105. filia Katerina.
 filius 974.
 Plawe (*Plau, Mecklenburg*).
 — Johannes de, burgensis de Grimmis 78.
 Pleghemannis relicta Gherburgis et filius
 Hinceke 1511.
 Plenyn (*Plennin, Kr. Franzburg*). Ludekini
 de pueri, privigni Hermanni de Hoghedorp
 882.
 Plone (*Plön, Holstein*).
 — Siffridus de, miles 652.
 Plotce, Plotse, Plotze (*bei Merseburg, Stettin*).
 788. 893.
 — Johannes (Henneke) 143. 333. 452. 453.
 564. 1424.
 — Reymer 382. 384. relicta 677.
 Pluncowe 753. 995.
 — Bertoldus 663.
 — Henneke 462.
 Pockensik, Detmarus 483.
 — Marquardus 483. filius Marquardus.
 Podin, Johannes 100.
 Poyterose, Hermannus 209. 210.
 — Johannes 561. filia Katerina 220. filius
 Nicolaus 197. 209. filius fratris sui Nicolaus
 561.
 Polen(e), Polonus, Johannes et uxor Alheydis
 mater Elisabeth filie Hinrici Doring 1097.
 — Nicolaus 795.
 — Petri filia Margarete 997.
 — Vicko 997.
 Poltze (*bei Köslin*), Reymarus 564.
 Pomer(en), Henneke 1562.
 — Hinricus 985. 1269. 1351. 1623.
 Poplevitse (*Poppelwitz auf Rügen*) 1299.
 Poppe, Lidel 1075.
 Porez s. Pretze.
 Pos(e)walc(k) (*Pasewalk*).
 — 780. pueri.
 — Conradus 568. 569. 570. pueri. frater. Johannes.
 — Johannes 23. 568. frater Conradus.
 Praman, Johannes filius 1028. 1031.
 Pren, Hermannus 536.
 — Johannes, pistor 564.
 Presbiter, dominus Hinricus de Stenhus 1147.
 1331.
 Pretze, Porez, (*Pretz, Kreis Franzburg*),
 Conradus de 1573. et frater Everardus 1155.
 1366.
 Pretwisch (*Bretwisch, Kreis Grimmen*).
 — Hinricus 554. et filie Alheydis et Hilleke 247.

- Priwistorp, Matheus 628.
 Prutze, Puce, Hermannus 1069. 1187. 1515.
 — Johannes 353. 587. 1437. 1518. et Ghereke
 filius 1439.
 — uxor 835. 843.
 Pukenberch, Gerhardus 295. filius Hennekinus.
 — Hinrik, olderman 328.
 Puddebusch Pudbusk, Putbuzc (*Putbus, Rügen*).
 — Henningus de dominus 1202.
 — Johannes, dominus, miles de 815. 1377. et
 Tece frater 1238.
 Pultifex, Alardus 147. filii Martinus et Mathyas.
 — Herman 211.
 Pumpelun, Ludeko 9. et filius Theodericus.
 Pust, Ditmarus 607. et sorores.
 Putheman, Hennekinus 1604.
 Puteo, Bruno de, burgensis de Lubek 42.
 Putten de, Henneke de 1642.
 Putne (*Pütte, Kr. Franzburg*).
 — Herman de 126.

 Quatze, Hinricus 484. 485.

 Raceborch(g) (*Ratzeburg*).
 — Johannes 787. 1261. 1521.
 — Ludekinus 1390. 1581. 1642.
 — Meyne(kinus), Meyno, Meynardus, 493. 556.
 559. filius Ludekinus 1390. pueri 1610.
 Rakestro 181. filia Gheseke.
 Rachvel, Raghuel, 861. Villekinus 722. 1101.
 Radeke, Radekinus.
 — s. Auriga, Bughe, Lawe, Zachtelevant,
 Saytelevent, Went.
 Raghuel s. Rachvel.
 Rasche, Johannes et Hennekinus et Geseke
 pueri 1102.
 Rasende, Otto 332. 333.
 Ratgheve, Nicolaus et uxor Lyse 1336.
 Raven, frater Martini (de) Wokenstede 366.
 filius Raven, filia Metteke 367. 614.
 Rederus, Reder.
 — 98. filius Conradus 73. 821. 869. 232. (filius
 Conradus, dominus) 328. filius Conrad, domi-
 nus ratman.
 Reddich, Reddicus 1596. Doleator et Tale filia
 1079. 1562.
 Reyborch, relicta Johannis Wackersnavels 296.
 — — Wicboldi 608.
 Reyfridus 777.
 Re(y)marus, Re(y)mer 387.
 — maritus uxoris Pigwis Bernardi 429.
 — s. Albus, Bart, Crul, Heket, Plotze, Ruffus,
 Wattenscede, Wendelbom.
 Re(y)neke, R(e)ynekinus, Reyncke, s. Reynerus.
 Reynekenhagen (*Reinkenhausen, Kr. Grimmen*).
 — 68. filii.
 — Henneke 832.
 Reynerus, Reyneke, R(e)ynekinus, Reyncke,
 Reynoldus.
 — 434. relicta Mechteldis in Blidenstraten.
 — cerdo 388. 584. 759. 768.
 — frater Hennekini, dicti Man 460.
 — s. Buren, Kemerere, Cerdo, Doleator, Gerwer,
 Man, Thevin, Velkener.
 Reyneke, relicta Brunswik 1066. 1151.
 — uxor Ghodekini Osterwic 1557.
 Reynoldus, s. Reynerus.

 Rene (*Rhena in Mecklenburg*), Hinricus de 19.
 Reper, Repere.
 — Godekinus 51. filia Elizabet.
 — Herman 187. 1643.
 — Hinricus, de Ghotlandia 241. 414.
 — Timmo (Tymmo) 12. 144. 241. 414. 846. filius
 Johannes 1095.
 — Wolterus 51.
 — s. a. Ghotlandia.
 Requinus, s. Riquinus.
 Rese, Theodericus 147.
 Rethem (*bei Lüneburg*), Albertus 1644. Johannes
 de 34. 1644. 98 (dominus, burgensis de
 Stralessunt) 160. 173. et filius Johannes 364.
 Revalia, Revele.
 — Bernardus de 141.
 — Johannes de 1335.
 — Johannes Kracht de 141.
 — Deghenardus de 141.
 — Henneke de Didinghove de 141.
 — Hermannus de 24.
 — Zifridus de Hovele consul de 141.
 — Lodewicus Rozleyne de 141.
 — Wolterus de 572.
 — s. a. Kracht, Didinghove, Hovele, Rozleyne.
 Ribbeni(t)z(e) (*Ribnitz in Mecklenburg*).
 — Claustrum S. Clare 978. 1336.
 Ribe(n) filia Wicberni 3.
 — Bertoldus 1644.
 — Johannes, Hennekinus 1179. 1263.
 — Lutbertus 837. 964. 1644. 794. pueri.
 Ribo, provisor Johannis et Brendekini Tribusez
 911.
 Ricbernus, s. Sculowe.
 Ricboden 865.
 Ricke, Rixa, Rixe.
 — relicta Symonis de Elcen 1088. 1205.
 — — domini Bertrammi Travenemunde et filii
 Tidericus, Johannes, Nicolaus 1171.
 — soror Martini Straceborch 1321.
 Ricceko, Ritcekinus.
 — institor 124. 297.
 Richardus, Righardus, Johannes et filius Jo-
 hannes 1251. s. Olda, Zancebur, Travenem-
 unde.
 Richenberch(c), Richenberg (*Richtenberg, Kr.*
Franzburg).
 — Johannes pistor 1316.
 — Lubbeke 957.
 — Nicolaus de 546.
 — Tidekinus de 1370.
 — Wolterus de et uxor Margarete 887. et filius
 Tidekinus 888.
 Rig(h)a, Ryga 422.
 — Godeke de 602. et uxor.
 — Herderus de 368. 1021. 1081. et Aleydis
 uxor 1507.
 — Johannes de 74. 78. 235. 454.
 — s. a. Rufus, Kamen, Keyser.
 Riquart, relicta Lendershagen et pueri 976.
 Riquinus, Requinus, s. Sculowe, Zemelowe.
 Rixa, Rixe s. Ricke.
 Robele (*Röbel, Mecklenburg*).
 — Cuter de 780.
 — Everardus de 609. 613. 636.
 Robelman, Hermannus dominus 867.
 — Johannes 1055.
 Robertus, s. Minden.

- Rockenbus, Roggenbuc.
 — Claus 341 pueri.
 — Johannes 341. pueri 237.
 Rockut, Rochut, Ruckut 492.
 — Albertus 172. 359. 402. 434. 487. 622. 660.
 756. 758. 830. 857. 858. 859. 892.
 — — consul 242.
 — — ratman 328.
 — — suager Ghertrudis de Rostock 432.
 — Hermannus privignus 1112.
 — Laurencius 1226. filius 987. filius Tidemanni 1162.
 — Theodericus (Thidericus) 22. 74. 152. 169. 407.
 — Thideman, olderman 328.
 Roce, Rosce, Rutze et primi pueri Tilzeke et Ludeke a Hebele sua priori uxore 1266. 1493. 1554.
 Rod(h)e, Rodis, Rohde, Roden.
 — Arnold 1031.
 — Bruno de scholaris 1435.
 — Conradus de 73. 192. 484. 485. 501. 506. 507. et mater 473. 487. 553.
 — Kupekinus de 27.
 — Hermannus penesticus 1622.
 — Hille de 317. 520. 741.
 — Hinricus de, 1536. filius Hinrici de R. 5. 60. soror Gisle (Gysle).
 — Hinrici pueri 870. 1155.
 — — dominus, burgensis Stralessunt 98.
 — Hinrik van deme, dominus ratman 328.
 — Johannis de uxor 1297.
 — Johannes de Rostock 839.
 — Lambertus de 325. 690. 696. 727. 1268. relicta 1032.
 — Ludeke (Ludekinus) 653. fratres Nicolaus, Thidericus.
 — Martinus 1538. 1635.
 — Petrus 1491. 1543. 1570. 1582. 1592.
 Rodekerken in Terra Ruye (*Rothenkirchen auf Rügen*) 1612.
 Rodehose, Hinricus 897. pueri 1366. Johannes et Alheyda 802. frater Nicolaus 149.
 — Nicolaus (Nycolaus) 149. 863. 1389. 746. frater Hinricus.
 — — dominus 1498. 1607. 1617. 1621.
 — — iunior 440. 666. 778. 1029. 1050. 1176. et filius 1617.
 Rodis, s. Rod(h)e.
 Rodolfus, filius Rodolfi de Wiberch 165.
 — de Vistraten 98.
 — s. Wibergh, Wilcem.
 Roggenbuc, s. Rockenbuc.
 Role(ke), Rolevus, Rolavus, Rolof 389.
 — carnifex 555.
 — Carpentarius 1064.
 — s. Barth, Havelberge, Warp(e), Wilcem.
 Rone (*Schlesien*), Hermannus 51.
 — Thidemannus 590.
 — Theodericus (Thidericus), deleator 264. 543.
 Romelowe (*Hannover, Mecklenburg*), Petrus et pater 1002.
 Rosce s. Roce.
 Roscilt (*Roeskilde*) Johannes 185.
 Rozleyne, Lodewicus, de Revalia 141.
 Rostok, Rostoc.
 — Ghertrudis de, mater Hennekini de Rostok 432.
 — Godeko de 216.
 — Hinricus de 212.
 Rostok, Johannes (Henekinus) de 353. mater Ghertrudis 432 et gener Albertus et filia monialis in Ribbenitze 978.
 — — de, doleator 361.
 — — Roden de 839.
 — — Ruffus de 695.
 — Thideke de 1604.
 — Thidericus Horen de 857.
 — s. a. Ruffus.
 Rostowe s. Rustowe.
 Rotg(h)erus 801.
 — Penesticus 1133.
 — s. Hokeman.
 Rothe, Hinricus de 210.
 Rubekinus, Johannes 259.
 Rubenow(e) 1027. 1105. Hermannus 939. 1455. 1592.
 Rubusch, Gerhardus 40.
 Ruffus, Rufus.
 — Arnoldus 993.
 — Ertmarus filius Hermanni 1284.
 — Hermannus 55. 539. 550. 841. 981. 1284.
 — — de Helsingenborch 261.
 — — de Riga 228.
 — Hinricus 25. 937. pueri 1027. 1105. 1243.
 — Johannes de Lubec 192. 204.
 — — de Rostok 695.
 — Johannis heredes 1132.
 — Lodewicus 590. 718. 916. filius Lodwicus 1377. 1508. 1514. 1625.
 — Martinus 1423.
 — Mauricius 539.
 — Petrus 1236.
 — Reymarus 809. et mater uxoris sue.
 — s. a. Helsingenborch, Lubec, Riga, Rostok.
 Ruya(n), Ruia, Ruyen, Rugia (*Rügen*), Mons in 48. Rodekerken in t. R. 1612. Uselitz, villa in 92.
 — Ecbertus de 1442.
 — Johannes de 12. et frater Vicko de Witowe 1221. 1265. gener Wolter Perlement 1508.
 — Nicolaus de 759. et Wibe uxor 1636.
 — Thidericus (Thiodericus, Thideman, Thydericus, Thideke) de 409. 426. 594. 1626. 1627. pistior 157. 425. 459. olderman 328.
 Ruyani, Wizlawus princeps (princeps, dominus noster) 14. 507.
 Ruyanorum in latere passagium (*Altefahr*) 901. 998.
 Ruyeland, Ruygelant 421.
 — pistior 158. frater Ghiso.
 Rulof, s. Bullenhorn.
 Rune, claustrum 47.
 Rupesdorp (*Röbsdorf oder Rupperdorf i. Holstein*), Hinricus funifex et filius fratris Johannes 1320.
 Rusen, Gerhardus 80.
 Rustowe (*Rustow, Kr. Grimmen*).
 — Hennekinus (Henneke) 394. 458.
 — Petrus 294. 363. 1122.
 — Peter, olderman 328.
 — Petri filia prima, uxor Thiderici Albi Bertoldi 1003. 1012.
 Rutze s. Roce.
 Ruvis, Ruvisch. 154.
 — Herman 146.

- Saale s. Sale.
 Sabel et filii Johannes et Conradus 1045.
 Sachtelevant, Zachtelevant, Saytelevant, Seytelevant.
 — Albertus 246. 330. uxor 572. 574.
 — Albrecht, ratman 328.
 — Beneko, Beneke 734. et fratres et mater 128.
 — Bernardus 24. 112. 113. 130. 205. 807. 818. 854. 933. pueri 128. 129. 1007. 1057. frater Hinricus 742. relicta 872.
 — Kristina 17.
 — Dytmarus, Titmarus, Detmarus, Detmer, 509. 773. 785. 797. 805. 833. 1063. 1143.
 — Hinricus 205. 818. frater Bernardus 742.
 — Johannes 251. 306. 454. 492. 604. 626. 652. 735. doleator 683.
 — — gener Johannis Cranz (domini) 449. 588.
 — Radekinus 251. 306. 719. 1447.
 — Thidericus, Thideke 604. et mater 597a.
 Zachtelevendesce 69.
 Sagittarius, Anno 321.
 s. a. Scutte.
 Saytelevant, Seytelevant s. Sachtelevant.
 Sale, Saale (*Saal, Kr. Franzburg*) 839.
 — Crul de 1309.
 — Petrus de 1284. puer 1583. 1584.
 — Wolderus de 631.
 Salice, Goswinus de 329.
 Salighe, Saleghe, Sel(i)ghe, Willekinus 707. 843. 912. 1484. et filia Gese 1006. filius Nicolaus 1370. Johannes et Taleke pueri 1344.
 Samer, Gerhardus 489. Ydeke filia sororis.
 Zancebur, Sancebur (*Zansebur, Kr. Franzburg*).
 — Borchardus dict. de 134. frater Johannes.
 — Hinricus de 1634.
 — Johannes dict. de 134. frater Borchardus.
 — Richardus 1644.
 — Ulricus de 391.
 Sander(us). 748. filius Thidemannus 697.
 — s. Braxator, Helsingeborch, Waghe, Wayge.
 Santhof (*bei Wolgast?*) curia 878.
 Zarnin (*Mecklenburg.*), Thidericus 1426.
 Zarowe (*Saarow bei Demmin*), Thideman 390.
 Zarretzin villa (*Zarrenzlin, Kr. Franzburg*) 1499.
 Sartor, Hermannus 417. pueri primitivi 580.
 — Hinceke 1093.
 — Nicolaus 647. filia.
 — Walterus 276.
 Saskoping, Paulus de 1153. 1197. 1235. 1446.
 Satel (*Saatel, Kr. Franzburg*) Tece de 1082.
 Satte (= Fatte?) Hermannus de 505.
 Skania, Marscaleus de 1243.
 Scaprode, Scapruden (*Schaprode, Rügen*).
 — Hartwicus de 376. relicta, mater Detmari de Brema 950.
 — Slaweko de, burgensis de Stralessunt 98.
 Scekke, Schegge 872. Johannes 809.
 Scele, Schele 342.
 — Albertus 1438.
 — Hinricus 1250.
 — Thidericus dominus 1224. 1453. 1499. 1589. 1595. 1616.
 s. a. Luscus.
 Scelehorn (*Schellhorn, Rügen*) Johannes 1285.
 Scerer, Thidericus 627.
 Schapeshovedesche, Schapeshovet relicta, domina Bernardi Pellificis 595. 641.
 Schegge s. Scekke.
 Schele, s. Scele.
 Scheninghe (*Schöningen, Braunschweig?*).
 — Drude de 363. filius Petrus.
 — Petrus de; mater Drude 363.
 — — civis in Lubek pueri 1159. 1160. 1161.
 Scheve, Jacob 1032.
 Schild, Petrus 442.
 Schiringus, Schireng, Sciring.
 — Herman(nus) 271. 668. et uxor et pueri 565.
 Sc(h)ulderknoke, Sculderknoke 331. 589. 1490. pisto 1148.
 — Hinricus 161.
 Schuleke, s. Sculeke.
 Schulte, Nicolaus 1261.
 Scilder, Gerhardus dict., gener Hermanni de Bart 10.
 Scinkel, (*Schinkel bei Kiel oder Osnabrück*), Make 733.
 Sciring, s. Schiringus.
 S(c)lutow(e) (*Mecklbg.*), 884. Henneke filius 1351.
 Sclaris Bruno de Rode 1435.
 Sconebecker, Johannes 6.
 Sconeweder 1051. Hinricus 972.
 Scotto, Scotten.
 — Johannes 58. 132. 231.
 Scottorp 1268.
 Scramme 1309.
 Scrivere, Conradus 1489.
 Sculderknoke, s.-Schulderknoke.
 Sc(h)uleke, Sculeko, Schuleke, Johannes 229. 231. 318. Johan, olderman 328.
 Sculowe, Schulowe (*Schulau bei Glückstadt*).
 — dominus 507. filia Ermegardis 1152.
 — Detmarus 173. dominus 374. Detmer, ratman 328.
 — Gherwinus 1159. 1160. 1440.
 — Hermannus 227. 401. 435. 463. 510. 519. 535. 594. 808. 962.
 — Ricbernus 790.
 — Ricquinus 828.
 Scutte, Tidericus, Tideman 830. 858.
 s. a. Sagittarius.
 Scuttorp, Bernardus, geuer Johannis Mercel 1467.
 s. a. Scottorp.
 Seffeke, puer Henekini de Woltorp 390.
 Segebode, Crispin, frater Jacobi de Wilsem 1415.
 Seg(h)efridus, Seghevidus, Zeghefridus 835. 898. 917. 1078. 1088. 1155. 1230. 1518. et soror uxor Prutze 843. dominus 1238. 1371. 1439. 1644. gener Tidekinus 1298.
 Zegher, Segher(us), Segere.
 — 4. 865. relicta Tale et pueri 758.
 — Johannes 1305. 1403.
 Sehaghen, Zehag(h)en (*Seehagen, Kr. Franzburg*). Arnoldus 394. 891.
 — Hinricus (dict.), filius Hudonis 194. 204. 206. frater Ludolfus.
 — Ludolfus dict. 204. 206. frater Hinricus. Seyer, 961. Johannes 640. pueri.
 Sel(i)ghe s. Salige.
 Sellator, Hinricus 771.
 Semeler, Johannes filius Johannis-1069.

- Zemelowe, Semelowe, Zemelov (*Semlow, Kreis Franzburg*).
 — 494. 791. fratres de 1273.
 — Conradus 954. 1055.
 — G(h)erwinus de 117. 134. 586. 628. 646. 680. 710. 735. 788. 977. Gerwin van, ratman 328. dominus 6. 17. 69. 81. (burgensis Stralesunt) 98. 118. 132. 198. 205. 219. 231. 232. 259. 290. 349.
 — Heydeko (Heydeke, Heydekinus) (de) 78. 126. 199. 279. 349.
 — Heydenrirus de 574. pueri 928. relicta Alheydis 1094.
 — Hinricus (de) 69. 331. 354. 362. 385. 412. 439. 548. 672. 735. filius Conradus 788. relicta et pueri 787. 788. Hinricus de, advocatus et dominus 488. Hinrik van, ratman 328.
 — Johannes, Henneke 1393. 1514. 1589. uxor 1126. filia Ghese 1278. et frater Lowe(ke) 1160. 1161. 1244. 1245.
 — Riquinus de 45. relicta et pueri.
 Senkere, Hinricus de 1343.
 Serdo, Detmarus 316. pueri.
 — Gerwinus 304.
 — Winandus 160. puer.
 s. a. cerdo.
 Sevemaker, Nicolaus 1260.
 Ziboldus, dominus 393.
 — s. Friso.
 Sif(f)ridus, Syfridus, Zeghefridus 587.
 — filius Johannis Borsin 589.
 — — filie Nicolai de Gripheswolt 39.
 — puer Wolteri Perlement 1579.
 — s. Kakernele, Hovele, Parvus, Plone.
 Simersdorp, Simerstorp, Zimerstorp (*Kreis Grimmen*), Lefardus, Lephardus, 131. 199. 1162. 1227. 1249. 1390. gener domini Thiderici Stenhus 1331.
 — relicta Elisabet 1053. 1090.
 — — Tilse 1436. 1583.
 Simon, Symon 973.
 — privignus Lodewici Molendinari 174. 179.
 — — Hinrici Stenhaghen 852. 966.
 — s. Cyppeken, Elcen, Institor, Vos.
 Sinnekend 838.
 Sipolle, Sypolle, Herman 383. 1471.
 Zirikke (*Schierick bei Düsseldorf oder Schierke*), Nicolaus 309.
 Slaweko, dominus 65.
 — s. Scapruden.
 Slawus, Nycolaus, institor 413.
 Sloman, Iudeus 1616.
 Sloro, Slore, 248. dominus 1237. Sloromis Dos 1223.
 Slutedor(en) 1178. Petrus 1060. 1383. et sorores et fratres 1524.
 Sluter(us) Hinricus 141.
 — Johannes 85. 176.
 Slutowe s. Scutow.
 Smalecruch, Arnoldus 516.
 Smantevitz (*Schmantevitz auf Rügen*), Dubbslavus 1346.
 Smet, Smit, Johannes 932. de Somershaven 948.
 s. a. Faber, Somershaven.
 Snelle(n), Arnoldus 1220. filius sororis Johannis Snellen 1533.
 Snelle(n), Johannes 1329. 1330. 1432. frater Gherardi Lindowe 1215.
 Solekendorp (*Solkendorf, Kr. Franzburg*).
 — Johannes 685. 724.
 Zoltman, Bertoldus 5.
 Zoltrump, Herbordus 300.
 Zoltwedele, Soltwedel(e) (*Salzwedel*).
 — Bertoldus de 224. 263. 422. 432. 975. 1017. 1093. et filius fratris 1306. Tidericus 1318.
 — Bertold, olderman 328.
 — Thidemannus, Thidericus, Thideke 1318. 1324. 1577. 1578.
 Somer, Borchardus 655. 656. 754. 755. 1332. relicta 1186.
 — Hinricus gener Hermanni Thoringi 881.
 s. a. Samer.
 Somershaven, Johannes civis de 834.
 — Johannes Smet de 948.
 Somersdorp Somerstorp, (*bei Demmin*), Conradi filie filia Caecilia 1107.
 — Johannes 1094. 1107. et filius Hermannus 1184. carnifex et filii Johannes et Hermannus 1054.
 — pueri 1522.
 Somervelt (*bei Stralsund*), Hinricus 692. filia Greta.
 — filia 1011.
 Sophia, Sophya.
 — filia Frederici de Perun 186.
 — — Hennekini Woltdorp 517. 576. privingna Wokenstede 785.
 — relicta Godekini Ybonis domini 16. pater Goswinus dominus.
 — Woltdorpeschen 662.
 — uxor Lubberti 38.
 Spicherinc, Nycolaus 357.
 S. Spiritu Jacobus dict. de 50.
 — Johannes de, dominus 29. frater Ludekinus.
 — Ludekinus de 29. frater Johannes.
 Spoldener 365.
 — Hinricus 339.
 Spruteko, Hinricus 43.
 Stabulo, Hermannus de 739. filia Taleke.
 Stacius, Stadius 1284. et uxor 1445. 1563.
 Stade(n), Bertoldus et Elerus 1638.
 — Hinceke de et uxor 1490.
 — Nicolaus de 1179. 1263. 1310. et nati 1505.
 Stakelangesce, Lutgardis 47.
 Stamer, Albertus 1053. et uxor Tale 1323.
 — Arnoldus 759.
 Starcken, Everardus filius 1433.
 Stargard, Stargart.
 — Albertus de, dominus 613. 1548.
 — Hinricus de pueri 486. 538. filius Thidericus 909.
 — Johannes de 451. 513.
 Steker, Nicolaus 1552.
 Sten, Stene, Gherardus 631.
 — Gerborch de, filia Mechtildis, relicte Willekini de Beren 417. 534.
 — Margareta de, filia Mechtildis etc. 417. 534.
 — Mechtildis de, filia Mechtildis etc. 417. 534.
 Stenhag(h)en, Steynhagen (*Steinhagen, Kr. Franzburg*).
 — 336. 1113.
 — Arnoldus, pistor 224.
 — Balenwolt de 143. pueri Johannes et Hilleke.
 — Gherardi de pueri 1427. 1428.

- Stenhag(h)en, Hermannus, (Herman) 36. 291.
 292. 293. 295. 298. 373. 652. 849. 852. 877.
 1255. 1603. dominus 901. frater Kopekini
 1368. 1454.
 — Hermannus de Dacia 194.
 — Herman, olderman 328.
 — Hinricus 852. 966. 1128. privignus Symon
 852. 966. pueri nati a filia Hinrici de Cippeken
 1398.
 — Jacobus, Kopeke 1255. 1559. et frater Her-
 mannus 1368. 1454.
 — Johannes 182.
 — Tydericus 310. filie Tybbe et Mechtildis.
 — s. a. Balenwolt, Dacia.
 Stenhof (*bei Braunschweig*) 860.
 Stenus 457. 488.
 — Hinricus 460. 545.
 — Johannes 455. 774.
 — Thydericus, Theodericus, Tideke, Thidericus,
 247. 1332. 1478. 1525. relicta 1001. dominus
 63. 683. dominus presbiter et gener Lefardus
 Simerstorp 1001. 1147. 1331.
 Stenhusesche, Elizabet 617.
 — Henneke et pater 1522.
 — Hinricus et uxor 1619.
 — Jacobus 1497.
 Stenvelt, Kerstin et uxor 1611.
 Stenwech, Stenweghe, 932. 1199. 1430. 1480.
 — Johannes de 421. 524. 526. 527. 906.
 Stephanus 98. filii Arnoldus et Johannes.
 — frater Johannis Voghet 1324. 1577.
 Stetin, Albertus Huvener de 286.
 — Ghodeke de et pueri Hennekinus et Katerina
 1462.
 — s. a. Huvener.
 Stighe 408. puer.
 Stoke, Arnoldus 673.
 Stocwisch, Lubbertus 254.
 — relicta 693.
 Stoyslef, dominus 702.
 Stolte, Marquart 1254.
 Stoltenhagen (*Kr. Grimmen*).
 — Hinricus 206. filius Johannes Luscus 62.
 frater Marquardus.
 Storkowe, Storcowe (*Starkow, Kr. Franzburg*).
 — G(h)erwinus 266. 332. 336. 450. 575. 776.
 813. 844. 864. 907. 962. 1308. 1352. 1474.
 Storkowesce 258. filia Alheydis, maritus eius
 Johannes Branteshagen, filius Johannes.
 Stormerstorp (*Stormsdorf, Kr. Franzburg*).
 — Nicolaus 89. privignus Timmo.
 Stotekel de Calmer, Hinricus 419.
 Straceborch, Strateborch (*Strasburg*).
 — Hannin (Hanno) 281.
 — Hennekinus et filius Georgius 1444.
 — Johan (Johannes) 281. 379. 1007. 1057. 1628.
 et sorores pueri Gherardi de Meppen 979.
 — Johannes, de Lubec 175. 283.
 — Martinus 283. soror Ricke 1321. filius Her-
 mannus 1321. filius Hermekinus 1099.
 — Tidericus 960.
 Strande, Johannes de 905.
 Strelowesche (*Strelow, Kr. Grimmen*) 1407.
 Stroberch (Stromberch?), Nicolaus 1516.
 Strus, Struz, Johannes 914. 1555.
 Struve, Struwe 514. curia in Citterpenninghes-
 hagen.
 — Hille 331. 551.
 Stubbecoping (*Stubbekjöping, Falster*).
 — Jacobus. 1463. 1571. institor 783.
 — Ovelinus 275.
 Stubbendorp (*Stubbendorf, Kr. Grimmen*).
 — 400.
 — Gerhardus 83. 475.
 — — iunior 430. relicta Greta et pueri
 — Hinricus 70. filius Johannes, frater Theso.
 — Henneke 497.
 Stupenator, Gherekinus 1404. pueri.
 — Marquardus 986. et pueri Marquardus, Taleke,
 Ludekinus 1501.
 — Nicolaus 913.
 — Viceo 1423.
 Stuver(e), Godekinus et filius Johannes 1044.
 1615.
 Suanken, Swanken.
 — frater Goswini 759.
 — Lambertus, gener Reynoldi Kemerere 150.
 — uxor et sororis liberi pueri Hüge 1332.
 Zuderlant (*Sauerland, Südholland*), Johannes 12.
 Suderman, Albertus 1407.
 — Bertammus 721.
 — Johannes 570. 1132.
 Suederus, Sweder 141.
 — Johannes 705. et uxor.
 Suep, s. Sveg.
 Sulislaus, famulus Segefridi 1230.
 Sulta (*Sülze in Mecklenburg*).
 — Albertus de, sutor 812.
 — Hermannus de 119. et filius Johannes de
 Sulta, relicta Mechtildis 193.
 — Johannes, filius Hermanni de Sulta 119.
 — Willekinus de 551.
 Sumen, Ghuslaus dominus 1597.
 Summo, Johannes de 160.
 — Thidericus de 735. (auch „de Domo“).
 Sump, Johannes 421. 659. 677. 1247.
 — — pistor 479.
 Sunderlant 285. s. a. Suderlant.
 Sunderrok, Hinricus 1038.
 Sund(is). (*Stralsund*) Elerus de 1629. et Greta
 uxor et eorum heredes 1219.
 — Henneke de 1639.
 — — Hinricus de 686. 904.
 — — sutor 803. s. Reg. II.
 Super, Hinricus, relicta et pueri 795. filius 908.
 Surdeck, Zurdech, Willekinus 30. 162. 591.
 Susowe (*Süssau bei Heiligenhafen*), Hinricus
 1280.
 Sutfelde, Alberti de pueri 1233.
 Sutor, Arnoldus 318.
 — Conradus, filius Hillen 365.
 — Jacobus 119.
 — Lambertus 1257.
 Svarte, Swarte, Hinrici filius Johannes 992.
 — Johannes 1441. 1503. 1617. 741. et uxor.
 — Johan, olderman 328.
 Sveg, Suep, Godekinus 301. 378. 437.
 Svollen, Swolle (*Zwolle*).
 — Arnoldus de 1430. 1525. et soror Minte 1342.
 — Elisabeth de 1125.
 — Jacobus de 415.
 Swartehinrickesche et Bernardus, qui fuit eius
 maritus 1425.
 Swen Hals 1343.
 Sweneke, puer Ludekini Lenzan 1606.
 — relicta Hinrici Vinken 1613.

- Tabernator 60. Theyba filia.
 Tale, Taleke.
 — filia Hermanni de Bremen 1496.
 — — Radekini Bughe 1461.
 — — Herbordi et frater Herbordus 1381.
 — — Egberti Nigri et Geseke soror 1230.
 — — Hennekini Nigri 1300.
 — — Bernardi Norweghen et noverca 1123.
 — — Reddici Doleatoris 1079. 1562.
 — — Willekini Selghe 1344.
 — — Hermanni de Stabulo 739.
 — — Marquardi Stupenatoris 1501.
 — — Kunnen Velebruerschen 1440.
 — — Johannis Westvali institoris et frater
 Bertramms 1218.
 — — relicta Gropen 1041.
 — — Segheri et pueri 758.
 — uxor Johannis de Demyn 1067. 1068. soror
 Hinrici Rodehosen et pueri 897.
 — — Stamer Alberti 1323.
 s. Brackle.
 Tammo 144. 145. 203.
 Tanke, Tanko, Tanquardus s. Helmslegher.
 T(h)ece. T(h)eze, Thesze, Tetze, Teceke.
 — 154. 159. 1013. 1198. pueri 476. 477. relicta
 Hille 512.
 — Gherardus 783.
 — s. Bischopestorp, Pudbusk, Satel.
 Thechelin(us), Tecchelen, Teghelyn (*Techlin bei
 Grimmen*).
 — 211. filius Walterus.
 — Godeke (Godekinus) 4. 129. 428. 800.
 — Henneke 551.
 — Wolterus 448. filius sororis Conradus.
 Theyba, filia tabernatoris 60.
 Temese, Johannes 792. 819.
 Theodericus s. Thidericus.
 Tesmere relicta domini Thidemanni de Dorpen
 et filii Bernardus et Thidekinus 1566.
 Theso 146.
 — frater Hinrici Stubbendorp 70.
 — theloneator anticus 92. 120.
 T(h)evin (*Devin, Kr. Franzburg*) villa 853.
 — Hermannus 389.
 — Reynerus de 452. 453. 558. 954.
 Textor, Gherardus 1391. 1581.
 — Marquardus 1104. 1129. 1214.
 Tybbe, Tibbe.
 — filia Tyderici Stenhagen 310.
 — relicta Alrepers 187.
 — uxor Hinrici Buk. 1471.
 Thidericus, Thydericus, Theodericus, Thideke,
 Thydeke, Thidekinus, Thideman(nus), Thyde-
 man(nus).
 — 437.
 — filius Bertoldi Albi 522. 637. 663.
 — — Elizabet de Bucken 172.
 — — domine Gese de Dame 1190.
 — — Ertmari 1022.
 — — Bertoldi de Grimme 599. 945. 946.
 — — Alberti de Janekendorp 116.
 — — Jordani 597. et mater.
 — — Mildehant 381.
 — — Hermanni Papenhagen 674.
 — — Pumpelun 9.
 — — Wolteri Richenberg 888.
 — — Sanderi 697.
 — — fratris Bertoldi Soltwedele 1318.
 Thidericus filius Hinrici de Stargarde 909.
 — — Elizabet Stenhuseschen, dominus 617.
 — — Thidemann Wayken 560.
 — — Wicboldi 32.
 — — filii Albi Bertoldi 547.
 — frater Bertoldi de Zoltwedele 263.
 — gener Segefridi, uxor et pueri 1298.
 — rasor pannorum 534.
 — s. A. Albus, Alen, Bake, Baggendorp,
 Barensteker, Beke, Berne, Borsin, Brema,
 Brunswic, Calsowe, Caminata, Campen,
 Carnin, Cerdo, Clutze, Colrave, Culpn,
 Kuslin, Demyn, Dene, Domo, Dorpen, Elm-
 horst, Friso, Gherdener, Ghevelberch, Godiar,
 Goldoghe, Gotland, Gollerus, Goslere,
 Grimmis, Horen, Langhe, Lapidica, Longus,
 Luscus, Manhaghen, Meyenberch, Meppen,
 Oren, Papenhaghen, Pelegrim, Pellifex,
 Perun, Rese, Richenberche, Rochut, Rode,
 Rone, Rostok, Ruya, Saytelevent, Zarnin,
 Zarowe, Scele, Scerer, Scntte, Soltwedele,
 Stenhagen, Stenus, Straceborch, Travene-
 munde, Velin, Voghe, Vogheler, Vorken-
 beke, Vreden, Vrese, Vriensten, Wageke,
 Waygeke, Waycke, Weghener, Westphal,
 Wibergh, Wibernus, Witleder, Witte,
 Wokerere, Wollenpunt.
 T(h)ilo, Lippodus et frater 990.
 s. Aurifaber, Dove.
 Tilse, Tilseke filia Conradi Albi 1245. 1393. 1441.
 — — Tiderici Cerdonis 822.
 — — Hinrici de Cippeken 1292.
 — — Johannis Judei 1098.
 — — Papen institoris 653.
 — — Herbordi Penestici 1328.
 — — Hermanni Ruffi 841.
 — relicta Simerstorp 1436. 1533.
 — soror Conradi Lunenborch uxor Nicolai de
 Staden 1505.
 s. Gnoyen, Rocen.
 Timmo, Tymmo, Tymmeke.
 — privignus Nicolai Stormerstorp 89.
 — puer Werner 1605. 1614.
 — s. Buga, Pistor, Reper.
 Titlevus Went 1276.
 Titmarus Holste 946. Saytelevent 833.
 s. a. Detmarus.
 Thyveren, Wernerus de 239. 279. filia Elizabet.
 198. relicta Cristina et pueri. 239 soror
 Elizabet.
 Tobe, relicta Hinrici Longi 1502.
 Tobel(e), Nicolaus 724. 792. 958.
 Tholeman, Bertoldus et Metteke filia 1237.
 T(h)olner, Gherardus 616. 1548.
 — Hinricus 1085.
 — Johannes 1292. et uxor 1289. privigni 1448.
 — Ludolfus 708.
 Thomas, dict. Dordenbusch 78.
 — s. Meyenborch Kuzel.
 T(h)onaghel, Thonogel.
 — Bertoldus 439.
 — Jacobus 215.
 — Johannes 552. 578. 1228. 1282.
 — Nicolaus 125.
 Thonagelsce (Thonaghel, relicta).
 — Alheydis 125. 142. filius Hinricus 181.
 Thoringus, Hermannus 881.
 Tortator, Hinricus 855.

- Tortifex, Hinricus 365.
 Totemorren, Ghodekinus et pueri Katherina et Henneke 1597.
 Tramme (*Tramm, Mecklenburg*), Albertus de 272.
 Trave(ne)munde (*Travemünde*).
 — Bertrammus (de) 65. 278. 304. 311. 667. 999. filius Conradi 1192. dominus 281. 284. 372. 392. 423. 500. 541. 603. heredes 1202. relicta Rixe et filii Tidericus, Johannes, Nicolaus 1171. ratman 328. servus Borchardus 632.
 — Conradus 56. 65. 372. pueri 816. 949. 1202. filius Bertrammus 1192.
 — Hartwicus dict., filius Hermanni T. 65.
 — Hermannus 65. 521. 536. 802. 867. 1023. frater Johannes et frater 730.
 — Johannes 730. frater Hermannus et frater.
 — Richardus de 131. 299. 388. 1085. 1137. 1271. 1348. 1350.
 — Tidericus, Thideman 1017. 1202. 1244. 1245. 1393. 1400. 1444. 1514. dominus 1465. 1521.
 Tremonia (*Dortmund*) Hinricus de 356.
 Treptowe, Bleke Godeke de 844.
 Trib(b)esez, Tribbeses, Tribezes, Tribusez, Tribusze (*Tribsees, Kr. Grimmen*).
 — Arnoldus 679. 863. et frater Bernardus 326. 605. frater Bertoldus 657.
 — Bernardus 1384. 1613. et frater Arnoldus 326. 606.
 — Bertoldus et frater Arnoldus 657.
 — Brendeke 788. mater et frater Johannes 911.
 — Hinricus 872. 1007. 1057. soror relicta Bernardi Sachtelevent 872. et pueri 1007.
 — Johannes Voghet de 1290.
 — Willeko (Willekinus, Willeke) (de) 230. 251. 394. 458.
 Trorenich(t) 799.
 — Hinricus 806. uxor filia Ghesen, relicte Husarmen et pueri.
 Ulenvlucht (Ulenvlcht) 1532.
 Ulricus, Olricus.
 — s. Koche, Kote, Sancebur.
 Unghnade (*Vorpommern*) Johannes de 78.
 Uselitz (*Üselitz, Rügen*), villa in Ruya 92.
 Valke, Johannes de Gholnow 1644.
 — Leo, dominus 373.
 Valkenhaghen (*Falkenhagen, Kr. Grimmen*) Bertoldus 1523.
 Vedder 1292.
 Vehof, Vehove, Vehoeve.
 — Hinricus de 465. 491. 597. 1165. 1458. et privigni 585.
 — Johannes 1073.
 Velkener(e), Engelke 1486. et filius Conradus 1180.
 — Reynekinus 1168.
 Velebruwere, Albertus 160.
 Velebruersche, Kunne et pueri Nicolaus et Taleke 1440.
 Velgast, Vel(e)g(h)est (*Velgast, Kr. Franzburg*), Hinricus 1010. 1194. et filius Johannes 664. 1169.
 Velehofen, domus 1084.
 Vel(l)in (*Fellin, Livland*).
 — Conradus 1048. frater Nicolaus 1138.
 — Heyno 969. 1048.
 — Claus van, olderman 328.
 — Nicolaus de 533. 737. 1142. filia Jda monialis in Nyencloster 1048. frater Conradus 1138.
 — Thidericus 847.
 Vemerling (*Fehmarn*), Nicolaus 46.
 Verchen (*bei Demmin*), 806.
 Verleggen Gut, Arnoldus 563.
 Verman, Herderus 262.
 Vesterso, s. Westerso.
 Vette, Albertus 675. 1193. et privigne 1469. 1544.
 Vetterogge(n), Vetterocken.
 — 235. pueri.
 — Boldewinus 681.
 — Willekinus 438. filie 236.
 — Wolter 749. et uxor.
 Vettine, Vetting.
 — Henneko (Henneke, Hennekinus) 245. 385. frater Alardus 362.
 Vicko, Vicco, Vico.
 — filius Sophie, filie Frederici de Perun. 79. 186.
 — frater Johannis de Ruya 1265.
 — s. Besten, Borwert, Kortonacke, Ekecen, Helsingeborch, Pistor, Polene, Stupenator, Vranckendam, Wittow.
 Vicen, Vitzen (*Vietzen, Mecklenburg*).
 — Arnoldus de 48. 915.
 Vidue, Johannes 636. 876. Petrus 900. 1019.
 Vinken, Hinrici relicta Sweneke 1613.
 Vin(c)kendale (*Mecklenbg.*), Andreas, Drevs de 1222. 1535.
 Vincko, Hinricus 219.
 Viresdorp (*Viersdorf bei Stralsund*) 1589.
 Viriz (*bei Magdeburg*), Nicolaus 1223. 1226. 1569.
 Visch, Hermannus 629.
 — Nicolaus (dict.) 64. 123.
 Vistraten, Rodolfus de 98.
 Vitzen s. Vicen.
 Vlashoke, Andreas 1058. 1483.
 — Hille 540.
 Vlemine, Bernard, olderman 328.
 Vleschower, Meyneke, olderman 328.
 Vobelkow s. Wobelkow.
 Vog(h)e(n) Voeghe.
 — Cistifex 1235. 1274. relicta Grete et filia Koneke 1570.
 — Conradus 886. 948. fratres Martinus, Nicolaus 261. frater Gherardus et soror Wibeke 1472. ratman 328. dominus et pueri Gherardus et Thidekinus 1460.
 — Gherardus frater Conradi et Wibeke 1472.
 — — filius Conradi domini 1460.
 — Jordanus 334. 377. 409. 670. 761. 777. 852. 854. 860. 878. 967. 1089. 1223. 1424.
 — Martinus 1149. fratres Conradus, Nicolaus 261.
 — Nicolaus fratres Conradus, Martinus 261.
 — Thidekinus filius Conradi domini 1460.
 — Wibeke soror Conradi et Gherardi 1472.
 Voghedehag(h)en (*Voigdehagen bei Stralsund*) 134. mansus in campo civitatis 116.
 — Hinricus (Hinceke) 4. 411. 428. 448.
 Voghel, Jacob 1074.

- Vog(h)eler 1284. Copeke 769.
 — Thidericus 769.
 Vog(h)elsange (*Vogelsang bei Stralsund*) campus 1321. curia dicta 39.
 — Fredericus diet. 39. frater Gerhardus, relicta eius Elizabet.
 Voghet, Johannes 1302. 1315. 1498. 1607. et frater Stephanus 1324. 1577.
 — Johannes de Tribusez 1290.
 Voyt s. Vot.
 Volbertus s. Wolbertus.
 Volker de Hove 637.
 Volquinus, Wolquinus.
 — 165. 269. filius Hinricus.
 s. Lenderhaghen, Wulveshagen.
 Volterus s. Wolterus.
 Volveshagen s. Wulveshagen.
 Vorkenbeke (*Forkenbeck, Kr. Franzburg*).
 — Everardus 1422.
 — Johannes 383. Johan, oldermann 328.
 — Nicolaus 291. 582. 698. 737. 1598. relicta Elizabet 740.
 — Tidemannus 1150.
 Vorelant (*Vorland, Kr. Grimmen*).
 — Hinricus 86. 234. filia Gerborgis 550.
 Vorlop, Henneke 1640.
 Vorwelt, Vorwolt, Gherardus 759.
 — Nicolaus 1576.
 Vos, Hinricus 93. filia Walburga.
 — — bodeker 443.
 — Johannes 1135. 1634. sartor 298.
 — Simon 1567.
 Vot, Voyt. Arnoldus 778. 1492. 1549.
 — Conradus 721. ratman 328.
 — Johannes 803. 1567. 1606.
 — s. a. Pes.
 Vrakel, Hermannus iunior 1294. 1431.
 s. a. Brackel.
 Vranckendam, Vicko 1108.
 Vranko, s. Oldenbaghen.
 Vreden, Freden (*Hannover, Westfalen*).
 — Arnoldus de 151.
 — Bernardus de 541. 1139. 1185. 1294. 1301. 1311. 1322. 1539. dominus 1156. 1231.
 — Hinricus de 516. pueri 1042. 1127. 1177. 1186. 1431.
 — Johannes de 1183. 1188. 1195.
 — Tidericus, Thydeman de 408. 829.
 Vrese, Johannes et uxor Margarete 1631.
 — Thidemannus 1503.
 Vretecowe, Hermannus 736. 817.
 Vricken, Hinricus 1248.
 Vriensten, Vrigensten(e), Wrigensten (*Freienstein, Hinterpommern*).
 — 334. filius Hinceke.
 — Gherardus 648. 775.
 — Hinricus 340. 759. 988.
 — carnifex 1052. Johannes carnifex 1482.
 — Thidericus 126.
 Vrolingus, Everhardus 482. et mater et frater.
 Vrowendorp, Vruvendorp (*Frauendorf, Kr. Franzburg*), Henneke 1618.
 Vroverdrunken, Johannes, pellifex 623.
 Vrowinus 106. 394. 826.
 — filius Leonis 808.
 — serdo 35.
 s. Lowerc.
 Vulf. s. Wulf.
- Vulfardus, s. Wulfardus.
 Vulfeshaghen, s. Wulveshaghen.
 Vullenpunt, Wullenpunt.
 — Henneke (Johannes) 486. 538.
 — Thydericus (Theodericus) 4. 70.
 Vulsigh, Vul(en)sik 764.
 — Johannes 874. 1025. 1183.
 — Martinus 1149.
 Vulveke 676. 1587.
 s. Wulfam.
 Wulveshaghen, Vulfeshaghen, Wulveshagen, Wulveshagen (*Wolfshagen, Kr. Franzburg*).
 — Cuter 1266.
 — Echardus 541. et filius 793.
 — Everardus 1174. 1238. 1359. 1589.
 — Johannes 168. 461. 462. fratres Petrus, Walterus.
 — Petrus 168. fratres Johannes, Walterus.
 — Volquinus 1182.
 — Walterus 168. fratres Johannes, Petrus.
 Wulfam s. Wulfam.
 Wackersnavel, Johannes 296. relicta Reyborch.
 Waghe, Wayge, Hermannus de 85.
 — Lambertus de 879. s. a. Libra.
 — Nicolai de filia Gheseke 1506.
 — Sanderi de privignus Arnoldus 851. pueri 134.
 Wa(yg)eke(n), Wayekinus, Waycke 815. 917. 931.
 — Thidericus, Thideman, Tidekinus 622. 823. pueri Thidekinus et Elisabeth 560.
 Wayge s. Waghe.
 Walburga, filia Hinrici Vos 93.
 Walburgis Institrix 828.
 Walekendorp (*Mecklbg.*) 833.
 Wale(n), Hinricus 573. 855. 952. puer 1086.
 Walterus, s. Wolterus.
 Wampen (*Kr. Greifswald*), Bertramms de, burgensis de Gripheswalt 98.
 Warp(e) (*Pommern*). Role (Rolavus) de 403. 404. 686. 803.
 Warscove (*Warksow, Rügen*), Hinricus, burgensis de Lubec 42.
 Wasmunt 163. filius fratris Lambertus.
 Wattenscede (*Wattenscheid, Westfalen*).
 — Reymarus de 743. 930. puer 1256. dominus 76.
 Wedekinus 137. 645. 811.
 — s. Pistor.
 Weghener, Wegener(e).
 — Herman 108.
 — Hinricus 600. frater Thidericus.
 — Johannes (Hennekinus) 305. 319. 642. pueri 1517. Johan, olderman 328.
 — Thidericus 600. frater Hinricus.
 Wederholt(e) 1239. 1556.
 W(e)yne(h)e(n), filius Gherkinus 1550.
 — Gherardus 822.
 — Hincekinus 1588.
 Weytenhag(h)en (*Vorpommern, Kr. Greifswald*), Hennekinus 1248. 1600.
 Weldeg(h)e(n), Arnoldus 1622.
 — Hinricus 1637. filius 1114. et frater Hennekinus, Nicolaus, Arnoldus 1189.
 Weling(us), Welinc.
 — Bernardus 56. 242. uxor et filius 419.
 — Bernard, olderman 328.
 — Johannes (Henneke) 552. 591.

- Welzen, Welten (*Welte b. Koesfeld*) Albertus de 943.
 — Gherardi de pueri 916. 1117.
 Wendelborn, Reymarus 1572.
 Wendele 799.
 — monialis in claustro Rune 47. soror Lutgart.
 — relicta Johannis Besonis 171.
 — — Gherardi de Ork 1438.
 — soror Alardi de Brema 1236.
 — uxor Heynonis de Hamborch 26. filia Margareta.
 Went, Conradus 4. 475. Johannes dict. 7. 1223. 1377.
 — Nicolaus 1191.
 — Radekinus 713.
 — Titlevus 1276.
 Wenthusen (*Wendhausen, Hannover und Braunschweig.*)
 — Hermannus 1109.
 — Johannes 457. 602. 615. 652. Johan, ratman 328.
 Werceborch (*Würzburg*), Hinricus 1101.
 Werden, (*Rheinland*), Hinricus de 1137. Kunne uxor filii sui et eius puer Berteke 1362.
 — Hincekini de filia Berteke 1396.
 Weringgus 77. pueri et mater.
 Wernekinus filius Lephardi 1039.
 Werner de Gustrowe pueri Werneke, Gheseke, Tymmeke 1605. 1614.
 Werner(us).
 s. Attendorn, Crispus, Erst, Gholghe, Gristowe, Hele, Horneman, Lange, Lorer, Thyveren.
 Wescel.
 — Johannes, institor 699. et uxor Elizabet.
 Wesel(e) (*Wesel*).
 — Paulus de 59. 61. 184. 254. 255. 316. 1235.
 — Hinricus de 21. filius Paulus.
 Weselstorp (*Wesendorf bei Potsdam?*) Hinricus 244.
 Wesent, 820. 880. 890. 896. 898. 898a. 899. 918. 1150. 1634. advocatus 1344. Johannes 983. 1400. 1616. advocatus 1499. 1589.
 Wesselsghe 622.
 Westerso, Westerse, Westerzo, Vesterso.
 — 793. 1415. filius Henneko 265. relicta Detborch 171.
 — Johannes 612. 774. 806. 1046. 1107. 1210. 1246. 1247. 1256.
 Westphal, Westval(us), Westfal.
 — 471. pueri.
 — Borchardus, pannicida 140.
 — Dethardus 294.
 — Egbertus (Ecbertus) 273. 368. 1083. 1117. 1121. 1325. 1463. 1598.
 — Hermannus 63. 381. filia Ghertrudis 984.
 — Hinricus 32. 83. 122. 201. 1384. 1445. 1563. 1641. et uxor Grete 1564.
 — Johannes 1190. 1515. 1607. 1629. et filia Evece 99. filia Ermegard(is) 346. 386. filia Odborch 347. filius Ludolfus 648. 649. relicta Ghysle 322. 481. (frater eiusdem Johannes 322). soror Gherborch 322. relicta Abele 1379. uxor Abele 1412. 1450. pueri 911. 972. 1035.
 — — institor et pueri Bertramus et Tale 1218.
 — Ludolfus, Ludekinus 649. et Geseke soror 1281. 1282. 1283.
 — Thydeman, apud S. Petrum 221.
 Westphalia, Ghese in 63.
 Wiba, Wibe, Wibeke, filia Wittenhagen et Albertus frater 1204.
 — relicta Andree 396.
 — uxor Nicolai de Ruyen 1636.
 — s. Blankersche, Voghe.
 Wiberch, Wiberg(he) (*Wiborg, Jütland?*).
 — Johannes de, filius Rodolfi de W. 42. 165. frater Rodolfus.
 — Le(f)fard(us), Lephardus de 1169. 1209. (s. a. Husarm) 1408. 1580.
 — Rodolfus de (pater) 42. 165. (filius) 42. 165.
 — Theodericus (Thidericus, Thideman) (de) 42. 165. 463.
 — relicta 928. 1145. 1319.
 Wiebernus, Wigbernus.
 — 700. filius Johannes, Hennekinus 1077. 1103. 1124. 1141. 1244. 1393. 1628. filii Leo et Hennekinus 3. 1224. filius Petrus 346. 386. 444. et mater 694.
 — dominus 1234. 1373.
 — filius Petri 698. 737. 740. et Peter frater et mater eorum.
 — Petrus 533. 590.
 — T(h)idericus (Theodericus, Tydericus) (dominus 4. filius Leo 175. 203. 313. 373. 504. 526. 533. 582. domini filius Johannes 1008.
 Wichboldus 32. filii Theodericus, Johannes, Hermaunus 794. pueri.
 — s. Dorpen.
 Wi(c)kede (*Westfalen*).
 — Arnoldus de 277.
 — Godeke, Godekinus de 441. 499. 763. 764. 775. 874. 927. 1142. 1159. 1275.
 Wichmann(us).
 — 293. 1108. 1141. 1347. et fratres et sorores 1577. filius Hinricus 630. 715. 728. 762. filius Johannes 734. 818. et eius seniores pueri Henneke et Wichman et 6 iuniores pueri 1624.
 — dominus 1587.
 — Johannes 1580. 1627.
 — s. Defholte.
 Widen, Johannes de 1379.
 s. a. Salice.
 Wigger, Laurentius 1177.
 — Petrus, provisor S. Nicolai 242. 286. 305.
 Wiggersche 1092.
 Wilcem, Wilcen, Wilsem, Wilse(n) (*Mecklenbg.*),
 Jacobus de 1415. eius puer 1130. 1268. filius Jacobus 1187. 1212. et eius frater Segebode Crispin 1415.
 — — filius domini Jacobi 1406.
 — Rodolfus de 1532.
 — Rolof de 1513.
 Wilde, Conradus 1129.
 Wildo, Johannes 122.
 Wilhelmus 682. filius Johannes et filia.
 Willamus 625. filius Johannes.
 Willekin(us), Willeko, Willeke(n), Villekinus.
 — filius Nicolai de Kyli 458.
 — institor 387. gener Lodewicus 531.
 — ortulamus 327. 377. 505.
 — s. Bart, Bere, Cuprifaber, Demin, Grimmis, Hundertmarc, Parvus, Penesticus, Rachvel, Salighe, Sulta, Surdech, Tribbesses, Vetterogghen.
 Wilsem, Wilse(n) s. Wilcem.

- Winandus, s. Serdo.
 Wirinchusen, Ludekinus 1163. 1167.
 Wise(n), Conradus et Hnnekinus 1203.
 — Nicolaus 1015.
 Wizlawus, princeps Ruyanorum 14. 507.
 Wismer (*Wismar*) 1302.
 — Johannes 1100. 1243.
 Witg(h)erwer, Bertramus 163. filius Johannes 1250.
 — Drews et gener Dolger 1588.
 Withof, curia 1292.
 s. a. Santhof.
 Witleder, Tidericus 149.
 Witte, Albertus 1357.
 — Conradus, borgher van Colberghe 328.
 — Hermann, dominus, ratman 328.
 — Hinricus de Lubek 975.
 — Johannes, Hennekinus 685. 1135. 1326. Johan, olderman 328. relicta Aleydis et filius Nicolaus 1632.
 — Thidericus 726.
 — s. a. Albus.
 Witteke 75. filia Elizabet.
 Witte (*Witten, Westf.*) Bertold de, ratman 328.
 Wittenborch (*Wittenburg, Mecklenbg., Hannover, Holstein*).
 — Johannes 537.
 — Nicolaus 1034. 1046. 1074. relicta 1210. 1358.
 Wit(t)enhag(h)en (*Wittenhagen, Kr. Grimmen*).
 — Albertus 1312.
 — gener Gherburgis, uxoris Bertoldi de Monasterio 1243.
 — Henneke 581. frater Ludeke.
 — Ludeke (Ludolfus) 721. 913. frater Henneke 581.
 — Wiba filia et Albertus frater eius 1204.
 Wit(t)ow(e) (*Wittow, Halbinsel von Rügen*).
 Vicko et frater eius Johannes de Ruya 1221. 1265. eius uxor 1347.
 Wobbe et Abele filia 1305.
 — filia Elburgis 606.
 Wobelkowe, Vobelkow(e), (*Wobbelkow, Kr. Franzburg*), Johannes 1412.
 — Petrus (de) 1519. 1520. 1618.
 Woke(n), Ludolfus, Ludekinus 931. 977. 1211.
 Wokenstede (*Wockenstedt, Prov. Sachsen*).
 — 785. privigna Sophia, filia Johannis Woltdorp.
 — Hermannus 1078.
 — Martinus (de) 156. 314. 366. 367. 399. 426. 474. 512. 614. 788. 836 (filius) 1087. 1395.
 — Martinus, consul 242. Mertin, ratman 328.
 Wokerer(e) Theodericus (Thidericus) 437. puer 378. et pueri 18. 20.
 Wogho (Woghe?).
 — Conradus dict. 230.
 — Cristianus 97.
 Wolbertus, Volbertus, Wolbortus 1255. 1368. et pueri et eorum mater 1314.
 Wolde (*Mecklenburg*), Nicolaus de dominus 1155.
 Woldemarus 923 et privigni 985.
 Wolfardus, Vulfardus.
 — in Ludereshagen 81. filius Nicolaus 157.
 Wolflam(mus) s. Wulflam.
 Wolter(us), Wolderus, Walterus, Volterus.
 — 592. filius Lemmekinus (= Wolterus Monetarius.)
 — s. Cerdo, Dives, Gheyne, Monetarius, Munter, Pelegrim, Perlement, Pistor, Reper, Revele, Richenberg, Sale, Sartor, Techelin, Vetterogghen, Vulfeshagen.
 Wolquinus, s. Volquinus.
 Woltdorp, Woltdorp (*Woltdorf, Hannover und Braunschweig*), Ertmarus 255. frater Johannes 323. 716. 718.
 — Johannes (Hennekinus) (de) 203. filia Sophia privigna Wokenstede 517. 576. 785. filius Seffeke 390. uxor et filii 447.
 — — inveniis 221.
 — Lowe (Leo) 630. 658. et mater.
 Wolt(d)orpesche (relicta, Sophia) et filius (Leo) 622. 1216.
 Wren, 948.
 — Johannes 749. 1053. 1088. 1090. 1151. 1155. 1363. 1366. 1518. dominus 1439. 1521. 1573.
 Wroch, Hinricus 98.
 Wulf, Vulf, Wolf.
 — Hermannus 784.
 — Johannes, institor 135. 783.
 — Johan, olderman 328.
 — Meus 1465.
 s. a. Lupus Brema.
 Wulflam, Wolflam, Vulflam 138. filius Johannes 836. filius Nicolaus 87. 88. et pueri 223.
 — Bertrammus 1624. et Wulvingus, Vulveke 1120. 1345. 1426. et fratres Hinricus et Wulvekinus 671.
 — Hinricus 671. frater Bertrammi et Wulvekini.
 — Vulveke, Wulvingus, Wulvekinus 1120. 1345. 1426. frater Bertrammi et Wulvekini 671.
 Wulvekinus, Wulvingus, s. Wulflam.
 Wulveshagen, s. Vulfeshagen.

Z. s. S.

II. Topographisches Register der Stadt Stralsund.

Sundis 329. 354. 422. 457.
 Sunde, de stat tome 328.
 Stralessundis 369. 370.
 Stralessunde, de stat tome 328.
 Stralessunt 98. 363.

1. Kirchen, Klöster, Kapellen, Hospitäler, Schulen, Kirchhöfe, Pfarrhof.

Kirchen. ecclesie 24.
 St. Nicolaikirche. S. Nicolaus 242. S. Nicolai ecclesia 276. 345. 356. Ymago S. Annae in capella 345. 356. Campanistrum novum 242.
 Heilgeistkirche und Haus. S. Spiritus ecclesia 481. S. Spiritus domus 41. 46. 49. 322. 706. in Sundis 744. 870. 880. 890. 1021. 1187. 1293. 1541. 1589. 1598. conventus 1524. vicaria 615. 616. 1548. S. Spiritus antiqua domus 870. 955 (in). S. Spiritus in hereditate angulari, ubi quondam fuit capella 920. in angulari domo S. Spiritus, in qua libra est 937.
 Peter- und Paulskirche. S. Petrus 221.
 St. Jacobi-Kirche. S. Jacobus 68. 445. 502. 537. 543. 578. 810. 829. 1105. 1192. 1197. 1351. 1371. 1374. 1385. 1455. 1484. 1592.
 St. Marienkirche. Ecclesia b. Marie in Nova civitate 421. S. Marie ecclesia 1491. Nostre Domine ecclesia 1164. 1554.
 St. Jürgens-Kirche und Hospital. S. Georrii ecclesia 343. 344. S. Georrius 350. 351. 451. 513. 766. (S. Georrii curia cum domo 224).
 S. Gertrudis 990.
 Dominikaner. Fratres Maiores 120. 121. 133. 156. 170. 255. 312. 323. 379. 420. 429. 466. 582. (dominus prior et conventus) 653. 659. 882. 1011. 1056. 1112. 1174. 1189. 1218. 1233. 1266. 1367. 1420. 1428. 1514. 1527. 1608. 1636. Fratres Predicatores 73. 479. 873 (curia).
 Franciskaner. Fratres Minores 283. 346. 977. 978 (dominus custos). 1244. 1245. 1393. 1407. 1453.
 Kloster Neuencamp. Monachi in pl. Molendinorum 442.
 Beginen. Beggine 207. Beghinarum domus 536. Baghinarum domus apud Maiores fratres 466.
 Schulen. S. Nicolai scole 162. S. Jacobi scole (sc. apud S. Jacobum) 267. 306. 1254. 1399. 1596. Scole antique (prope cymiterium S. Petri) 75.
 Kirchhöfe. Cimiterium, cimatorium 1325. 1326. 1549. cymitorium S. Nicolay 104. 1479. Cymitorium S. Petri 75. Cimiterium S. Jacobi

949 (apud) cimiterium (cymiterium) semiterium S. Marie, b. Marie, b. Virginis (Domine nostre in Nova civitate) 383. 642. 988. 1094. 1184. 1186. 1229. 1410. 1471. 1582. 1589. 1595.
 Pharrhof, des 127. 248. 657. 1072. 1179. Dos S. Nicolai 1377. 1459. 1565. Dos Sloronis 1223. In opposito domini Sloren 1237.

2 Strassen.

a. Altstadt.
 Fährstrasse. Verstrate 82. 130. 226. 262. 400. 597a. 668. 673. 742. 911. 1102. 1138. 1178. 1223. 1273. 1530. 1533. 1569. 1615. pl. Passagii 1396. pl. Vecture 558.
 Semlowerstrasse. Zemelowe(n)strate, Zemelowerstrate 11. 65. 91. 112. 117. 129. 172. 185. 225. 262. 449. 456. 556. 559. 1477. Semelowe(n)strate 749. 902. 927. 940. 980. 984. 1082. 1114. 1121. 1159. 1160. 1161. 1273. 1380. 1418. 1441. 1483. 1503. 1537. 1546. 1566. 1567. 1625. pl. Zemelowe(n) 353. 415. 417. 441. 463. 477. 478. 504. 534. 563. 588. pl. Semelowe 496. 607. 626. 666. 763. 1606.
 Badenstrasse. Bodenstrate, 16. 21. 34. 51. 59. 61. 139. 162. 173. 175. 177. 180. 184. 203. 220. 231. 249. 263. 313. 316. 348. 364. 373. 416. 523. 526. 590. 627. 834. 886. 948. 999. 1000. 1030. 1067. 1077. 1124. 1159. 1160. 1161. 1171. 1255. 1275. 1304. 1472. 1502. 1578. 1598. pl. Bodorum. 533. 551. 701. 717. 730. 932. pl. Bodonis 364. pl. Boden 735. pl. Nunciorum 644. 1324. 1349. 1368.
 Heilgeiststrasse. pl. S. Spiritus. 34. 74. 187. 225. 235. 238. 256. 258. 268. 269. 280. 287. 288. 291. 336. 337. 347. 360. 364. 366. 372. 427. 436. 454. 455. 457. 458. 471. 476. 488. 495. 524. 587. 604. 608. 615. 640. 676. 682. 750. 764. 765. 794. 795. 797. 826. 832. 852. 874. 905. 929. 935. 969. 970. 991. 1004. 1010. 1015. 1025. 1059. 1060. 1144. 1149. 1173. 1183. 1194. 1225. 1235. 1272. 1274. 1346. 1362. 1383. 1389. 1407. 1409. 1413. 1416. 1454. 1473. 1508. 1559. 1566. 1570. 1579. 1584. 1585. 1590. 1603. 1605.
 Parva pl. in acie pl. S. Spiritus 74. prope pl. S. Spiritus 458.
 Arta pl. apud S. Jacobum 829. penes scolas S. Jacobi 306.
 Arta pl. ex opposito Sloronis 248.
 Arta pl. 362. 391. 394.
 Mühlenstrasse. Molenstrate. 44. 102. 183. 250. 289. 315. 377. 544. 633. 997. pl. Molendini

1155. 1166. 1290. pl. Molendinorum. 442. 549. 1492.
- Ravensbergerstrasse. Ravenberge(r)strate, Raven(s)berg(h)strate, Raven(s)berchstrate, Ravenbergeschenstrate 138. 695. 761. 893. 944. 1036. 1106. 1118. 1131. 1488. 1577. pl. Ravensberg, pl. Rave(ns)berch 422. 674. 815. 1152. 1360.
- Mönchstrasse. pl. Monachorum. 79. 214. 246. 330. 338. 357. 358. 465. 484. 485. 562. 572. 575. 576. 583. 631. 646. 714. 799. 971. 992. 1042. 1063. 1239. 1363. 1366. 1407. 1427. 1436. 1478. 1487. 1528. 1556. 1573. 1583. Monekestrate 139. 178.
- Arta pl. Monachorum 132.
- Bilekenhagen 1097.
- Schmiedstrasse (Klein- oder Breit-) pl. Fabrorum. 24. 259. 453. 746. 933. 1107. 1108. 1151. Smedestrate. 181. 266. 1510. 1548.
- Knepestrate, Cnepestrate 217. 254. 401. 602. 692. 693. 736. 808. 817. 847. 859. 892. 895. 967. 1283. 1378. 1465. 1580. 1574. 1624. 1627.
- Fischerstrasse. (Teil der jetzigen Schillstr.) pl. Piscatorum, pl. Piscatoris. 7. 43. 55. 58. 464. 490. 491. 600. 731. 811. 1057. 1089. 1212. 1256. 1356. 1423. 1494. 1501. 1536. 1561. 1566. 1597. 1614. 1635. Visgerstrate, Vischerstrate 153. 1444.
- Papenstrasse. Papenstrate. 87. 88. 125. 142. 157. 190. 230. 237. 251. 292. 375. 402. 423. 470. 499. 515. 567. 709. 720. 760. 782. 851. 891. 922. 1006. 1022. 1230. 1293. (angulis in) 1370. 1398. 1422. 1452. 1456. 1484. 1613. 1640. 1644. pl. Clericorum 464. 497. 683. 813. 825. 936. 986. 1062. 1076. 1078. 1101. 1197. (apud S. Jacobum) 1238. 1270. 1371. (ecclesie S. Jacobi propinquus) 1450.
- Filterstrasse. Vilterstrate 919.
- Pumperstrasse. Pumperstrate. 161. 171. 208. 265. 324. 390. 489. 511. 528. 547. 1278. 1439. 1518. Pumpstrate 835. 843. 884. 995. 1091. (angulus.)
- Travenemundenstrate, Travenemunderstrate 1171. 1602.
- Leonishagen 50.
- b. Neustadt. Nova Civitas 169. 206.
- Langestrasse. Longa pl. 18. 20. 31. 103. 105. 107. 114. 118. 122. 143. 144. 149. 166. 168. 182. 189. 195. 196. 198. 199. 200. 216. 227. 234. 236. 253. 264. 272. 279. 349. 352. 383. 392. 396. 398. 408. 418. 435. 445. 462. 466. 498. 511. 529. 546. 564. 566. 568. 579. 593. 605. 609. 611. 641. 643. 678. 708. 710. 715. 753. 754. 803. 823. 827. 883. 904. 934. 939. 956. 961. 982. 997a. 1073. 1080. 1100. 1127. 1154. 1156. 1157. 1165. 1182. 1195. 1226. 1243. 1261. 1294. 1313. 1357. 1365. 1401. 1437. 1446. 1462. 1469. 1513. 1532. 1543. 1544. 1616. 1620. 1632. Langestrategie 1631.
- Frankenstrasse. Vrankenstrate. 25. 32. 35. 37. 57. 62. 63. 93. 95. 106. 113. 150. 152. 192. 213. 228. 229. 243. 247. 294. 298. 300. 301. 307. 309. 371. 527. 620. 648. 712. 775. 837. 888. 947. 985. 1046. 1307. 1361. 1482. 1516. 1539. 1547. 1550. 1555. 1557. 1558. 1575. 1576. 1588. 1599. 1617. 1641. Franckenstrate 1034. 1146. 1170. 1185. 1205. 1231. 1300. 1623. pl. Franconum 382. 384. 431. 472. 492. 545. 554. 623. pl. Francorum. 468. 623. 647. 669. 675. 691. (Frankorum) 808. 908. 914. 923. 924. 972. 987. 1026. 1040. 1081. 1116. 1122. 1147. 1167. 1242. 1246. 1269. 1322. 1331. 1332. 1334. 1435. 1466. 1523. pl. Vrancorum 617. 725. 796. 801. 808. 809. pl. Vranken, 1538. Arta pl. prope Vrankenstrate 101.
- Lobshagen. Lobeshaghen 163. 359. 389. 677. 822. 1621. Lobushagen 903. 1250.
- Bleistrasse. Bliidenstrate. 23. 84. 90. 119. 147. 155. 211. 222. 397. 434. 522. 570. 930. 975. 1064. 1074. 1279. 1309. 1312. 1354. 1357. 1391. 1392. 1411. 1440. 1476. 1497. 1526. 1551. 1581. 1619. 1642. Blitenstrate 645.
- Landesherrnstrasse. Landesherrnstrate. 126. pl. Principis 649.
- Tribseerstrasse. Trib(b)eses(che)strate, Trib(b)esez(en)strate, Tribeszesche(n)strate, Tribusesstrate, 89. 109. 296. 945. 1248. 1267. 1279. 1303. 1354. 1434. 1564. 1600. 1621. pl. Tribbese(e)s 8. 293. 378. 381. 483. 521. 570. pl. Tribusez (pl. Tribuszes) 640. 721. 743. 861. 1019. 1163.
- Mörderstrasse. Morderstrate 105. 1249. 1493. 1525. 1535. 1604. pl. Morderi(s) 684. 1390.
- Haakstrasse. (Teil der Mönchstrasse) Hoke(n)strate 52. 148. 215. 244. 286. 332. 333. 610. 612. 739. 820. 898. 898a. 981. 1028. 1038. 1071. 1277. 1394. 1433. 1445. 1451. 1464. 1500. Hakenstrate 1563. pl. Penesticorum 36. 405. 439. 550. 557. 654. 697. 917. 1240. 1376.
- Oltbuterstrate 22. 1314. Oltboterstrate 1531. pl. Renovatorium 571.
- pl. Preconis 548. Preco: prope domum pr. 28. iuxta (apud) pr. 542. 597. 1079. 1096. 1562.
- Zwischen Semlower- und Badenthor (später Flachshagen, jetzt Mauerstrasse): inter valvam Zemelowe et Bodorum 385. 539. inter Semelowedor et Bodendor 1055. 1474. 1475. inter Semelowen valvam et Nunciorum 1352.
- Zwischen Baden- und Heilgeistthor (später Reperhagen, jetzt Mauerstrasse): inter valvam Bodorum (Nunciorum) et S. Spiritus 335. 1449.
- Zwischen Langen- und Frankenthor (später Pichhagen, jetzt Mauerstrasse): inter Longam valvam et valvam Francorum 792. Gherwenshagen 447.
- Zwischen Langenstrasse und Jacobikirche: inter S. Jacobum et Longam pl. 445.
- Zwischen Blei- und Tribseerstrasse: inter Bliidenstrate et Tribeszeschestrate 1354.
- Nova Fovea (Lage?) 703.

3. Thore.

- Fährthor. Verdor 1044. 1224. Verstraten valva 262.
- Semlowerthor. Zemelowedor 26. Semelowe(n)-dor 705. 771. 974. 1055. 1058. 1181. 1213. 1253. 1401. 1414. 1474. 1475. 1643. Zemelowe (Semelowe) valva 176. 385. 440. 539. 787. 954. 1352.
- Badenthor. Bodendor 71. 302. 445. 672. 737. 1055. 1103. 1141. 1224. 1401. 1474. 1475. 1628. Bodorum valva 335. 385. 386. 444.

504. 539. 698. 787. Nunciorum valva 1352. 1449.
 Heilgeistthor. S. Spiritus valva 131. 299. 302. 335. 388. 879. 1085. 1137. 1350. 1449. valva platee S. Spiritus 1271.
 Langenthor. Longa valva 585. 792. 1540. 1591. Langhedor 1458.
 Frankenthor. Vran(c)kendor (Wränkendor). 14. 77. 78. 94. 395. 425. 706. 1088. 1215. 1589. 1629. Franckendor 1162. 1227. Vrancorum valva 792.
 Tribseerthor. Tribusez valva 751. Tribesese valva 1522. Tripeses valva 594. Tribeseschendor 1534.
 Küterthor. Kuterdor (Kuderdor) 10. 351. 365. 535. 876. 1457. 1471. 1630. Kuterdor antiquum 552. 591.
 Hospitalerthor. Spetalesdor 27. 72. 83. 286. 305. 1023. Spetaledor valva 42. Spit(t)alesdor 474. 573. 784.
 Knieperthor. Knepesdor, Cnepesdor 450. 460. 789. 875. 991. 1083. 1084. 1330. 1387. 1404. 1533. 1560. 1626.

4. Mauer, Türme.

Mauer, murus inter Bodenstrate et pl. S. Spiritus 34. prope Spetalesdor (et superedificacio muri) 72. apud fratres Predicatores (superedificacio muri) 73. in arta platea prope Vrankenstrate 101. prope turrim 146. penes bodam Libre 240.
 Türme, turris apud Fratres Predicatores 73. prope bodam Hermanni Ruvisch 146. Bordes 154. in Lobeshaghen 163. inter Bodendor et valvam S. Spiritus 302. Lutmodis, relicte Albi Marquardi pellificis 510. circa Budden turrim 1323.

5. Strand, Brücken, Dämme, Mühlen.

Strand, aqua 314.
 Brücken. Pons Francorum 1187.
 Dämme. Frankendam, dammo ante Vrankendor 425. Franckendam 957. 1280. Vrankendam (Vicko) 1108. Knepesdam 451. 513.
 Mühlen. molendinum 582. Kuekuc 506. novum, quem inhabitat Johannes Molendinarius 225. ante Frankendor 706. in Frankendam 1280. apud valvam Tripeses 594. molendina civitatis 963. Elewern 1074. ventimolum. molendinum venti 339. 376. 407. dict. Bullenborgh 774. novum. propinquus civitati 374. in fine dammonis ante Vrankendor 425. in Frankendam 957. ante antiquum Kuterdor 365. apud Spittalesdor 754. in Knepesdam, propius S. Georrio 451. 513. situm in Sinnekend 838. extra Knepesdor 875. ante Knepesdor 1083.

Bertoldi 889. dictum Supersche 899. 918. Detmari de Brema et matris relicte Hartwici Scaprode 950. Lubbekini Molendinarii 1021.

6. Märkte, Rathaus.

Markt, forum. 419. 592. 671. 728. 747. 812. 867. 1029. 1050. 1120. 1172. 1176.
 Alter Markt, forum Anticum (Antiquum) 4. 53. 319. 1336. 1461. 1624. 1633. 1639.
 Neuer Markt, forum Novum, forum in Nova civitate. 80. 86. 194. 204. 206. 218. 239. 274. 284. 303. 304. 310. 311. 314. 334. 340. 368. 494. 500. 530. 532. 541. 568. 569. 577. 667. 681. 688. 781. 824. 885. 939. 1024. 1281. 1329. 1442. 1496. 1517. 1568. 1572. 1604. 1607. 1622.
 Kohlenmarkt (hinterm Rathaus), forum Carbonum 40. 140. 197. 421. 561. 627. colmarket 1481.
 Rathaus, novum T(h)eatrum 110. 387. 480. 525. 531. 762. 1024. Nove Civitatis. 1005. 1297.

7. Städtische und gewerbliche Anlagen.

Wage, libra 240. 758. 937.
 Badstuben, stupa; ante Spetalesdor 27. in arta platea prope Vrankenstrate apud murum 101. prope hereditatem Benekini Zachtelevant 128. Timmonis Reper 241. 414. domus stupe apud fratres Minores 283. ante Spetalesdor 573. apud Bodendor 672. in pl. S. Spiritus 682. in Ravensbergstrate 695. inter valvam Semelowe et Bodorum 787. 1352. ante Semelowedor 1253. in Lobushagen 903. Thiderici Straceborch 960. Martini Straceborch et Hennekini filii eius 1099. 1321. ante Knepesdor 1387. 1404.
 Schlachthäuser. carnificum bode 38. 245. ma(s)-cellum 38. 202. 245. 1074. 1210. 1440. mascelle 80. 111. 257. macelle 629. 723. 1252. casa macelli 1369.
 instite, Zemelowenstrate 65. instita 124. 135. 297. apud institores 1314.
 Schmieden und Verkaufsstätten. fabrica, dict. smede in pl. S. Spiritus 336. apud S. Jacobum 810. (et pistrina) ante Spetalesdor 42. 305. apud Maiores fratres 1011. 1056. apud pontem Francorum 1187. fabrine domus (2) iuxta fratres Maiores 420. pistrina iuxta S. Jacobum 502. (et fabrica) ante Spetalesdor 305. in Longa platea 997a. domus pistorum 1252.

8. Einzelne Häuser.

coquina, h. que vocatur, in Longa pl. 579.
 Kule, domus parva, que vocatur 209. 560.
 Rammesberch (g), lapidea h. cornualis prope Spetalesdor 286. 610.

III. Wort- und Sachregister.

- Absonderung von Kindern des coniux binubus, separatus est a pueris, pueris, primitivis u. ä.* 26. 48. 142. 148. 403. 404. 417. 445. 510. 567. 580. 976. 1039. 1045. 1158. 1251. 1333. 1341. 1398. 1468. 1493. 1505. 1509. *Abteilung einer Tochter durch Auseinandersetzung mit dem Schwiegersohn* 924. *Auseinandersetzung unter Geschwistern* 1151. 1189. 1204. 1472. s. a. privigni.
- accomodata pecunia, *Rückkauf damit verboten* 4. Ann.
- aket(h)ucht, aqueductio sive, educio aquarum 97. 262.
- acies *Ecke, Eckhaus* sive orto 48. 52. 74. 80. s. a. angulus, orto, cornualis.
- advocatia intra civitatem, eius excessus et proventus impignorantur 880. 890. intra et extra civitatem statutur 1589. advocatus 488. 555. 1344. 1499. adv. et consules iudicio residentes 12. 13. eius notarius 1119.
- aetas legitima 912. s. a. anni.
- agger dictus dam 838.
- ager, iuger agri iugera 506 507. 515. 862. 1164. agri 756. 1292. 1618. ager in campo 4 *Ann.* agri et curia C. 752.
- alec *Häring*; pro 6 last et 2 tunniss alecium 811. *Alimentationsvertrag* 33. 40. 197. 279. 310. 345. 346. 347. 357. 378. 386. 408. 424. 433. 538. 745. 895. 1140. 1240. 1611.
- amici *Blutsfreunde* cum consensu eorum emit 15. statuit 16. 148. cum consilio et voluntate 399. et tutorum 148. presentibus suis propioribus amicis 282. potest hereditare suis a. 350.
- angariare, villani angariati de precaria et servicio et exactione 3. de porcione hereditaria 1002.
- angulus *Ecke*, domus, hereditas in angulo, angularis 592. 648. 695. 737. 747. 761. 823. 836. 852. 881. 893. 920. 924. 937. 973. 986. 997. 1030. 1067. 1084. 1091. 1103. 1138. 1142. 1152. 1156. 1157. 1185. 1281. 1293. 1301. 1330. 1362. 1385. 1457. 1502. 1514. 1517. 1533. 1539. 1589. 1595. 1607. 1624. 1625. 1626. angulus *ohne Zusatz*: 599. 1322. 1337. 1344. 1378. 1424. 1448. 1476. 1560. 1577. 1582. 1608. 1617.
- anni discretionis 20. 33. 357. 518. 589. 738. 745. 1321. 1415. 1444. — maturi 1611. — nubiles 943. s. a. aetas.
- annuales redditus s. red.
- annua. per, et diem promiserunt 166. 1477. ad 5 annos id est transactis 5 annis 945.
- annona *Getreide* obligatur 1175. 26. tremodios 963. domus annone 807. 1312. 1558. s. a. domus granaria, kornehus, schune.
- annuit, quod 2 fenestras fecit 1447.
- anticus theloneator 92. antiqua domus S. Spiritus 870 = domus antiqui S. Spiritus 955.
- aquarum educio, que dicitur aketucht 97. aquae casum optinere 1409. decursus 903. 990. aqueductus debet obstrui, si venditur 453. aqua cadere debet 873. aqueductio sive akethucht 262. aquilo *Norden*.
- arbitratus est coram consulibus se pecuniam daturum 582; quod hereditates reemere debent 1161; quod non debent vendere 1193; indempnem conservare 1616.
- area *Grundstück in der Stadt; zwischen 2 Häusern* 533; *beim Thor* a consulibus vendita 705. hereditas cum area et agris adiacentibus 1541; areae cum iugeribus 1249. *in d. Neustadt* 1074. cum edificiis superedificatis 1492; lingna sive stocke edificata super aream hereditatis 219; edificavit hereditatem super aream S. Spiritus 744. arealis census 297. s. a. 744.
- argenti, s. marca.
- argilla, domus facta de 326; argillea hereditas 306; — domus dicta kornehus 570.
- arrestatio hereditatis 597; liburnarum 141.
- assignavit pueris 1003 (dedit et); pueris primis 1123. 1273. 1355. filiae in testamento 1292. matri redditus 225. 1566.
- aurei floreni 1532.
- ava = avia 978.
- avena *Hafer*; red. in mansis 81; 16 modios avenatici brasei 706.
- avunculus 302. 341. 636. 1511.
- Bachus, apud Hogenbachus 959.
- beneplacito, pro 611.
- beschattighe *Besteuerung* 328. s. borden.
- besvarnis s. borden.
- Bevollmächtigte* 457.
- bisprake, inpetitio sive 166 (promittere annum et diem pro).
- boda, buda, *Haus ohne Giebel, oft.* s. a. angulus(-aris), lapidea, lignea; novae bodae 481. carnificum, in institis, in macellis s. Topogr. Reg.; emit a consulibus 71. 72.
- bode *Bote*, wisce boden 328.
- bona, omnia, mobilia et immobilia 1175. *zu scheiden* hereditalia bona 225. *und b. paratiora, promptiora fahrende Habe im Ggzt. zum Erbgut* (s. a. erfjud) 23. 79. 580. 1119. 1219. 1267. 1341. 1355. 1468. tam de hereditatibus

- quam rebus promptis 60; hereditatibus et bonis frui debet 188. = *Landgüter* 281.
- bone, laquearia sive 4 Anm. *Böden, Stockwerke*.
- borden, user stad = *Lasten* = schoet, wak, beschattinghe, ungheld u. besvarnis; *davon soll e. städtische Anleihe frei sein* 328.
- borgher, de menen 328 — van Colberghe 328. s. burgensis.
- braseum avenaticum *Hafermalz* 706; ordeaticum *Gerstenmalz* 706.
- braxalia vasa 780.
- breve 328. s. a. littera.
- burgenses nostri 12. 13. 370. Stralessunt 98. de Kolberch 53. 328. de Grimmis 78. de Gripheswald 98. 141. de Lubek 42. s. a. borgher, civis.
- butirum *Butter* 44.
- Cado s. cedo.
- Caeca filia 600.
- calciare, vestire et in expensis tenere puerum 357.
- camerarii 783. red. tollere debent.
- campanistrum novum *Glockenturm* et bodae constant 392 m. 12 sol. 242.
- campus *Feldmark* civitatis 116 (mansus in); c., qui ad domum pertinet 4 Anm. c.; Bucow 507. 1321. Kedinhagen 507. Voghelsanc 1321.
- capella, ubi quondam fuit c. S. Spiritus 920.
- casa *Bude* macelli 1368. u. ö. casae apud passagium 998.
- cassum *ungültig*; que prius fuit posita, quod est c. 1111.
- cautio *Bürgerschaft* — nem facere 1520; — dicta orveyde 4.
- ceca s. caeca.
- cedere *vom erbschaftlichen Anfall* 9. 99. 125. 201. 247. 901. 1557. 1566. cadit = cedit 621. de hereditatibus cedere potentibus 223. omnia hereditalia bona, que cedere videbuntur, mater filiis resignavit 225. cedere debet hereditati in muro (*ausweichen*) 863.
- cellarium *Keller* statuit 52. partem hered. cum 2 cellariis ad temp. vitae obtinebit 1362.
- kellersrode (*wohl Einschnitt, Absatz um die Balken daraufzulegen*) murus a k. usque ad summitatem 565.
- kemenata divisa facta underseoten 1362.
- census arealis 297. s. a. 744.
- certificare debet 100 m. 1202.
- cymitorium, cym(m)iterium *Kirchhof* 75 u. ö. s. Top. Reg.
- civitas *räumlich* intra c. *soll Geld angelegt werden* 1472; *politisch u. privatrechtlich*: civitatis campus 116; boda 71. 72; consules et oldermanni 328. 363. 369. 370; — fiscus 354. — ius 433. 1196. 1335. 1411. 1542. — liber 4 Anm.; — litterae 1618; — sigillum 363. 369. 370 (s. a. Nr. 2); — theoloneum 983. — molendina 963. civitati satisfacere pro collecta 421. 1208. 1340. s. a. borden. *als handelndes Rechtssubjekt*: hereditas civitatis 476. *leiht aus* 436; *leiht an*: 328. 329, ex parte civ. tenentur consules 369. 370; habet in bodis 1350. si c. loco bodae indiguerit 71; cons. stat. red. ex parte civ., civ. defectum suppl. debet 783; red. in passagio ad civ. cedent 901. civitati 100 m. exsolvent, nisi hereditates reemerint 1161. s. a. consules.
- claustrum s. Reg. I. Ribbenitze, Rune, Montes. collecta, *städtische Abgabe* de prima c. solvi debent 476; satisfacere civitati pro coll. 572. 840. 1208. 1220. 1343. 1415.
- collectare pro redditibus 1415.
- colliculus dictus wal 838.
- conburitur s. dampnum.
- comodum *Abort* 1362.
- computare *abrechnen* 242; cum pueris 430; computatio ratione testamenti 1048.
- conburgensis noster 363. plur. 73.
- concivis 369.
- concedere *leihen* a) *Geld*: 32. 96. 100. 655. 1456. 1537. ad aedif. muri 866. b) *Leihe eines Grundstückes zum Verpfänden* 5. 22. 40. 60. 63. 74. 78. 130. 170. 190. 207. 238. 421. 539. 636. 695. 820. 852. 983. 1226. 1244. 1245. 1281. 1283. 1346. 1363. 1366. 1371. 1375. 1400. 1406. 1436. 1455. 1456. 1508. 1514. 1569. 1583. 1597. 1607. 1644. concessit ad exponendum pro tertio 1644. concessit und statuit *dieselbe Person* 421; c) *Leihe von Renten* concessit red. in theoloneo, quos N. statuit 983. 1400. de concessione indemnem facere fid. 852.
- concordatum inter coniuges 1033. 1043. concordaverunt filii et mater 903. — atus est cum genero 186.
- coniuncta manu s. manus.
- connatae 141.
- conplanavit se cum pueris 18. 20. 148. cum filio 88. pueri cum matre 101. de hereditate 223. cum sorore et eius pueris 76. cum S. Spiritu de hereditate sui fratris 29. provisores pueri et parentes matris 26. cum suis privignis 273. conpromissores 1143. 1144.
- conquesti sunt coram consulibus villani 3.
- consensus amicorum 15. 148. consulum 1187. et provisorum S. Spir. 322. patris 87. 621. 824. matris 533. et fratrum 128. uxoris 166. 1289. 1365. 1631. et fratris 362; et puerorum 183. filii 931. 1088. et aliorum heredum 171. 180. et generi 1001. purorum et provisorum 19. 198. fratris 129. 1014. 1454. 1574. fratrum 7. 58. 128. heredum 39. 45. 171. 176. 180. 277.
- consilium s. consules.
- consocii 652.
- consules, de radmannen, de rad. novi et antiqui 110 (consilio residebant). iudicio residentes (advocatus et) 12. 13. 555. camerarii 783. de radman unde de oldermannen unde de menen borgher 328. cons. et oldermanni 329. 363. 369. 370. eorum notarius 1. — famulus 71. sigilla innovari fecerunt 2. *Die consules verkaufen aream* 703. bodam muro annexam 72. spacium apud murum 73. dimid. hered. lap. 707. Renten 110. 136. 137. 328. 363. *verlassen Renten* 1252. *verleihen e. Bude auf Widerruf* 71; *leihen Geld an* 100. 329. 354. 369. 370. obligantur, *schulden* 270. 1005. 1024. 1109. *dass, wenn es heisst habere cum consulibus* 47. 67. 380. *Leihen e. Haus, um es zu verpfänden* 1607; verpfänden Renten 783. hereditatem civitatis 476. scolam 267. *verkaufen ein Haus*, quae obligata fuerat advocato et consulibus 555; si consules non solverint, in

- fisco civitatis optinebunt 354. *Geschäfte, die als vor ihnen erledigt ausdrücklich bezeichnet werden*: coram consulibus, coram nobis, in nostra presencia: *Vertrag zw. Eheleuten u. Abfindung e. Sohnes* 48. *städt. Anleihen* 369. 370. *Erklärung über Befriedigg.* 393. *Schuldvertrag zw. Fratr. Mai. u. L.* 582; c. c. resignata est pecunia 647; recepit in tutorem 737; emit iugera 776. priorissa in M., quod vendidit 1364; *Verpflichtung*, quod c. c. resignabit 1518. cum consensu cons. et provis. S. Spir. 322. 1187. bodam franget, quando consules postulabunt 395. recipiunt in notarium 1. *entscheiden über e. Beschwerde der villani de Lutzow* 3. *schätzen Schaden* 977. *nehmen Erklärungen entgegen* 12. 13. *vor ihnen Eid geleistet* 4 *Anm.* s. a. civitas, collecta, consul de Revalia 141.
- contractus hominum temporales 110.
- contradictione, absque, heredum vendere poterit 60.
- controversia inter Sundenses et Reval. sopita 141.
- convenit hat gemietet 115.
- conventus S. Spir. 1524. Fratr. Mai 582.
- copman 328.
- coquina 579.
- Kornehus, domus argillea dicta k. 570. hereditas dicta granarium sive k. 581. h. pistrina dicta k. 997.
- cornualis hereditas 286. boda 15. s. a. angulus, acies, orto.
- Kule, domus quae vocatur 560.
- curia *städt. Hofplatz* 330. 486. 501. 636. 700. 903. 1234. 1447. 1566. in Nova civitate 1093. domus annonae in sua c. 1558. c. et stupa 1321. hereditas seu c. 788. c. excepta lapidea domo 1597. c. humuli *Hopfenhof* 860. 876. 1045. c. *ländlicher Hof* 1292. 1327. 1373. 1519. 1520. cum manso 99., sive mansi 81. S. Georrii 224. villa in c. Citterpenningeshagen 514. 769. 1512. Kedingeshagen 538. 586. 652. 1511. in Boranteshagen cum omnibus segitibus etc. 702. cum mansis in Damenis 596. cum 2 mansis in Benekenhagen 651. agri et c. C. 752 c. dicta Santhof 878. Wit-hof 1292. c. ad tabernam apud passagium 998. c. cum agris 1618. exceptis rebus curiae 596.
- custos Fratr. Min. 978.
- custodie ymaginem S. Annae 356.
- custibus, suis, et expensis murum ponere 873.
- Dam, agger dictus 838. in fine dammonis 425. Knepesdam 451. 513. Frankendam 1280.
- Dampnum *entsteht durch incendium oder ruina; wird getragen, indem primo anno redditus non dabuntur* 8. 39. (werra dominorum); redd. non dabuntur antequam reedificaretur 45. 110. *trägt der Pfandsetzer* 652. *Ist das verpfändete Haus unbewohnbar, werden red. gezahlt* 4 *Anm.* 101. *Zum Wiederaufbau soll der Gläubiger cooperare secundum numerum marcarum* 699. $\frac{1}{3}$ reedificabit 1130. *auf gemeins. Kosten, 185 soll ersetzt werden* 140. alia medietas satisfacere debet 545. stat. hered. pro dampno 9 annorum 977. s. a. fideiussio, defectus, periculum.
- dare eccl. S. Nicol. 100 m. 276. 345. S. Georrio et infirmis 20 m. 343. 344. ortum 351. S. Spir. 1 last frum. 41. 18. m. 1021. — dedit filiis pro parte bon. her. matris 1089. d. et assign. suis pueris 1003. d. et dimisit filiis hered. 1054. uxori 1557. et resignaverunt hered. 984. dat et demonstrat suo filio 1321. s. a. desponsare.
- darne, instrumentum quod vocatur 4 *Anm.*
- Darre.*
- datum et actum 363.
- debet = *darf* 903. 1133. u. ö.
- debitores = *Gläubiger*. 83. 368.
- debitum, debita *Schulden* 369. 370. 1019. *ausstehende Forderungen* 311. 1047. 1201. 1593. debita et indebita 430.
- decima episcopalis 853. d. de iugeribus *zahl der Pfandsetzer* 507.
- decursus aquae 903. s. a. aquae ductus.
- defalcare 692. 1201.
- defectus *Ausfall bei Pfand-, Renten- und pers. Schulden.* def. supplere, complere satisfacere, stare, fideiubere pro def. *häufig*; fideiussit personaliter super def. 831. 832. def. suplebitur ex parte civitatis 783. compromisit cum pignore 807. def. supplebitur per N. N. et hereditatem proximam 210. dampnum supplebitur 205. pro def. statuit curiam 1520. alia dimidietas (aliud quartale) supplebit 895. 899. 918. 1079. si def. habuerit, addere debet 1528. defectum in pullis recipiet in villa L.; et si in hiis def., civitas supplere debet 901.
- deleatur, cui prius posita fuit 1028. 1110. s. a. cassum.
- demonstrat s. dare.
- denarii s. marca.
- derivabitur, ex parte civitatis, prima pecunia que nobis 369.
- desponsare debet filiam 65. dedit in desponsationem filiae suae 114. ratione desponsationis 150. pro rebus desponsabilibus 193. exsolvendum cum fuerit desponsata 841. persolvat, si desponsabitur 249. 398. 406. supplectilia si desponsanda fuerit, sicut diligit filiam 943. dedit genero $\frac{1}{4}$ hered. despons. ratione 150. s. a. 924. devolvi potest post mortem 1624.
- dextrarii, 2, *Streitrosse*, pro 193 m. 733.
- dimittere quitum, solutum, liberum 1419. 1425. 1524. patrem 1002. uxorem fratris 1126. ab hereditate matris 1397. a. provisione et inpetitione 1048. 1236. 1256. 1262. = *verlassen, auflassen* omnia bona ad triennium 281. dim. et vendidit 20 m. 380. dim. et dedit filiis hereditatem suam 1054. dim. red. temp. filiae moniali 901. obligavit et dimisit genero red. 924. disbrigare 1160. 1371. 1400. 1515. 1644.
- discreti 110. (wo nostrorum omnium discretorum zu lesen u. et zu ergänzen ist).
- discretio s. anni.
- divisa est puella a matre 1097. divisio cum filia 99. s. *Absonderung*, privignus.
- Domina nostra (b. Maria) 642. 988. 1164.
- dominus noster princeps Ruyanorum 507. d. nostrae terrae 363. dominorum terrae litterae 1499. per eorum werras 39.

- domnus 839.
domus annone s. annona; d. pistorum macella 1252.
donare, excepto quod ecclesiis non donabunt 24.
dos *Wedem, Pfarrhaus* 1179. 1377. 1509. d. Sloronis. dos S. Nicolai 1459. 1565.
dos *Mitgift*, dotalicium. 449. 952. 1473. 1546. pro dote statuit 449. 952. 1473. ratione dotis 687. 789 (genero suo). 925 (habet r. d.). recepit 1273. venerunt in d. 1502, ex d. 1503. dedit in 1508. uxoris est et statuitur 1636.
durum frumentum 81.
dverboda 231. 1439.
- Ecclesiis non donabunt 24. ecclesiae dedit 20 m. pro red. temp. 343. 344. 345. 100 m. pro victu 276. eccl. S. Nicol. omnia bona pertinebunt 356. ecclesiae concessit 421.
edificare altius quam iuris est 1409. *ausbauen oder baulich erhalten* 549. edificando domum reparabit excepta lapidea edificatione et insendio 18 (s. a. 20). cum edificatis in orto 1023.
edificium totum, ligna sive stocke 219. expensas pro edificatione 960.
educio aquarum s. aketucht.
elemosinas, filiae 200 m. ad e. comparandas 87. elvesch moneta 585. *Bedeutung unklar*.
emit hereditatem, quae ei resignata est 417. 521. 530. 534. 555. 617. domum *ebenso* 154. 157. 162. *ohne Resignationsvermerk* 590. 707. emit a pueris mediam hered. 277. emerunt medietatem superiorem, quam statuerunt priori possessori 518. emerunt $\frac{1}{2}$ hered., statuerunt totam 1211. emit coram consulibus iugera 776. red. 290. ad tempora vitae 350. *Kauf auf Wiederkauf* 4 *Ann. u. ö.* vendidit (emit) bodam (domum) ad $\frac{1}{2}$, 1, 4, 6, 9 annos 15. 185. 219. 511. 549. 750. 798. iugera 507. 776. emit redditus ad 2, 3, 5, 6 annos 36. 39. 56. 92. 118. 134. 290. 328. 363. 364. *auf Lebenszeit* 110. dimisit ad triennium omnia bona in L. 281.
emptio perpetua, eternalis, legitima, si tempora constituto pignus non redemerit 134. 315. 348. 358. 359. 411. 420. 422. 470. 472. 492. 494. 497. 501. 502. 507. 514. 516. 523. 524. 527. 536. 544. 553. 597. 600. 621. 623. 624. 626. 632. 652. 681. 694. 695. 743. 762. 763. 778. 799. 812. 834. 846. 847. 854. 860. 878. 885. 902. 906. 907. 931. 939. 944. 950. 1014. 1049. 1117. 1118. 1254. 1352. 1357. 1377. 1438. 1474. 1612.
episcopalis decima 853.
equos in curia sive stabulo tenere potest 4 *Ann.*
erfgud, denarii dicti 546.
erfnamen, rechte 328.
esternus = externus 72.
estimacio proborum hominum 565.
eventibus, sub eorum 1159.
exactio 3. villani de exactione angariati.
excessus et proventus advocatae recipiet 880. 890.
expignerare 350. 1234. red. de possessoribus potest 1373. de bonis domus 331. 343. 444. exponere vel statuo 1321. 1426. exponere potest pignus, si tempore constituto non redemerit 415. 948. 1157. aut vendere 192. 198. 362. 425. 533. 631. 735. expositione pristina non obstante 298. exscriptio hereditatis 546.
- Fabrica 305. 810. 1011. 1056. 1187. 1610. hereditas f. 42. domus fabrinae 420. fabrica dicta smede 336. fabricare lateres 196.
famulus noster 71. Novi Campi 27. Sulislaus 1230. favore, vel debent manere in 596.
fenestras, fecit, annuit, quod, respicientes in suum stabulum, sed debet obstruere, si etc. 1447.
ferro = $\frac{1}{4}$ *Mark* 1201.
fideiubere pro 100 m. 85. coniuncta manu 70. 980. super defectum, pro def. (promittere) *oft.* solvere 224 m. 1199. pro eo, quod N. pro def. hereditatem statuit pro pros. pignore 733. indempnem facere de concessione 852. pro inpeticione dicta bisprake per annum et diem 166. quod nullus contradicat 394. pro emptione, quod dicitur towarende 737 (pro eo quod est iunior annis, non impetere debet). hered. disbrigandam 1515. quod non debent inpetere nec iure spirituali nec seculari 738. provisor puerorum fid., quod pueri id debent habere ratum atque gratum 911. pro eo, quod non sustinebit aliquas moniciones 1216. 1236. fid. satisfacere pro collecta 1343. pro A., quod satisfaciatur de libra 318. fideiussores 1520; *stirbt einer*, alii compromissorem loco sui statuere debent 1444.
fiscus civitatis 354.
Flamighorum salis, pro 30 lastis 756.
floreni, aurei 1532.
vorste *Fürst* 328.
fovea, nova 703.
fovere et vestire debet puellam 346. 347. puerum 386.
fratruelis *Brudersohn* 1559.
fruges curiae 1175.
frumentum, 1 last 41; $\frac{1}{2}$ l. 225; durum fr. et avena 81. 1 l. fr., $\frac{1}{2}$ siligo, $\frac{1}{2}$ ordium 92.
fundus, fixus et iacens 1472.
- Gardianus Frat. Min 978.
glindeshoch edificare 1409.
gradus 4 *Ann.* — m. interponere debet.
granaria domus 1354; — hereditas 1002. granarium sive kornehus, per dicta 581. s. a. annona, kornehus, schune.
grossi, libra (solidus) grossorum 1146. 1201. l. gr. T(h)uron(ensi)um 742. 872. 886. 1030. 1272.
- Habitatio matri a filiis assignata 1566.
hantvestinghe 328.
here, nen here noch vorste *darf die städt. Rente erwerben* 328.
heredes propinquiores 828. veri d. *unbekannten E.* 151, *sonst rechte E.* 363. cum heredum consensu, voluntate 171. 176.
hereditas d. *Erbe, Giebelhaus* h., quae est scola apud S. Jacobum 267; *dann Erbschaft* hereditatis ratione 994; *Erbteil* pro porcione hereditaria 1002 (angariare vel gravare). 1251. ratione hereditatis patris 1144. 1206. 1611. h. paterna 1419. venerunt ab hereditate patris 1503. matris 888. 1300. 1314. 1367.

- uxoris 1593. hereditaria(-alia) bona *Erbgüter im Ggstz. zu wohlerworbenem Gut und zu Kaufmannsgut* 1273. — quae cedere videbuntur, mater filis resignavit 225.
 hereditare *vererben, vermachen* potest hereditatem suis amicis 350. suis heredibus 72.
 hordeum, (h)ordium *Gerste* 92. 169. 304. ordeaticum braseum 706.
 (h)orreum, (h)orrium, quod vocatur schune, *Scheune* 73. 169. 501. 636. 900. 913.
 hortus *Garten* 77. 510. s. a. humulus, ortus.
 hospes, ad eius manus 572.
 hovetgoed *Kapital* 328.
 humuli curia *Hopfenhof* 860. 876. 1045. 1074. — ortus *Hopfungarten* 193. 351. 1471. 1529. 1630.
 humus — super h. curiae murum ponere 873.
 hura *Heuer, Miete* 4 *Anm.* 80. 115. 1394. ex h. 4 m. tollendos 293.
 hushure 4 *Anm.* s. hura.
 Ignem, si per, domus consumpta fuerit s. dampnum, periculum.
 ymago S. Annae, sedere ante — ginem 345. 356. incendiarii 39.
 incendium, si per, destrueretur etc. s. dampnum, periculum.
 indutias dedit pro 200 m. 927.
 infestare pro hereditate non debet 223.
 infirmis dedit et eocl. S. Georii 344.
 infortunium, si per incendium vel ruinam domui adveniret 545. s. a. Dampnum, periculum.
 inghesegele *Siegel* 328.
 inhabitare. inmorari pro red. 4 *Anm.*; 526. 531. 540.
 inonerata pecunia puero a matre exposita et data 404.
 impignorare, statuere sive 585. 586. 589. 591. 592. 593. 598. 599. 611. 651. 708. ipsos villanos 853. advocatiam 890.
 inpedimentum in solutione sublevabunt 405.
 inpetitio dicta bisprake — pro i. promittere annum et diem 166. 1477. liberum, solum dimittere ab i. 606. 828. 1202. inpetere nec iure spirituali nec seculari 737. 740. cessavit ab omni inp., quam movere possit 1460.
 insendium = incendium 18.
 instaurare vicariam 615. 1548. 1598.
 intitulatio seu obligatio 1185.
 intromittere se de advocatia, donec sibi satisfactum sit de pecunia princ. 890.
 Institis, boda in, apud Institores 124. 135. 297. 1314 u. ö. s. Top. Reg.
 Judei 1058. 1098. 1100. 1616.
 iudicium *das Vogtgericht* advocatus et cons. iudicio residentes 12. 13.
 iuger *Morgen* agri 506. 507. 515. 642. 751. 766. 810. 835. 862. 900. 1164. 1247. 1249. 1321. 1390. in Bucowervelde 776. apud Holenbeke 1008. 1308.
 iunior annis est 737.
 iuramento confirmare, verificare coram consulis 4 *Anm.*
 ius, prout postulat 225. bona si sint in iure 1499. ius civitatis 266. 433. 1196. 1335. 1411. 1542. i. hereditarium 37. pignoris 1346.
 Lagena *Tonne* 44. butiri.
 lapidea hereditas, domus 17. 21. 22. 61. 107. 132. 133. 139. 156. 177. 178. 186. 190. 196. 197. 286. 298. 316. 330. 335. 352. 391. 392. 400. 403. 406. 416. 441. 452. 456. 498. 509. 540. 551. 563. 566. 602. 610. 611. 625. 658. 671. 682. 695. 701. 707. 728. 733. 735. 756. 762. 763. 802. 803. 809. 818. 823. 859. 892. 921. 927. 949. 952. 994. 1006. 1012. 1029. 1057. 1098. 1147. 1189. 1298. 1331. 1370. 1429. 1484. 1584. 1587. 1597.
 boda lapidea 299. 320. 394. 440. 458. 469 (stenbude), lapidea edificacio 18. de lapidibus aut lingnis edificare 140.
 laquearia s. bone 4 *Anm.*
 last, 1/2 last frumenti — 48 mod. 706. siliginis 931. ordeii 169. 304. frum. 41. 225. 30 last salis Flamighorum 756. alecium 811. 40 last tunnarum 1491.
 lateres *Ziegelsteine* 83 millenarii 196.
 liber civitatis 4 *Anm.* hic, iste idem l. 932. 933. 1273.
 liberatio *aus Gefangenschaft* exsolvere pro 1243.
 libertate hereditatem 1223. angulum 881. libertatem, hanc, se habere in litteris 3.
 libra *Stadtwaage* 240. 735. 758. libra *Pfund* zu 20 solidi (à 12 denarii) grossorum Thuronum 742. 886. 1030. 1146. 1201. 1272.
 liburna statuitur pro 12 m. 844. liburnarum arrestatio, occupatio 141.
 li(n)gneae bodae 320, domus 558. totum edificium, lingna sive stocke 219. (S. *Pauli, Abh. IV, 149*). de lapidibus aut lignis edificare 140.
 littera *Brief* 3; super hoc confecta 1364. 1444. — ae civitatis 1618; — as presentabit 1612. — ae dominorum 1499.
 locare *vermieten* 140.
 lubicensis s. marca.
 Ma(c)cella, um 80 u. ö. in macellis sive domo pistorum 1252. s. Top. Reg.
 magister Bertoldus phisicus 1364. Mathias pannicida 563. H. 944. 1118. m. domus S. Georii 343. Peregrinus 411. 428. 448.
 mancionem optinebit sine mercimoniis 1394. mansio 4 *Anm.*
 mansus *Hufe* 99. 1618. mansi 651. sive curia 81. 20 m. in prima precaria K. 712. in Citterpenningheshagen 514. statuit m. cum utilitate et fructu 514 (optinebit etiam si prius redim.) curia cum mansis 596. m. in campo civitatis 116.
 mantellum 1382.
 manus, ad, puerorum 5. 23. 1159. 1379. 1465. 1521. ad m. hospitis de Revele 572. Hinrici St. de Calmer 419. (con)iuncta, parili manu promittere, fideiubere, stare pro def. u. ö. 70. 209. 535. 581. 983. 1444. 1465. 1477. 1589. 1617. statuerunt 103. 132. 139. (in solidum sive m. i.). 286; tenentur 98. 151. 1143. promis. ab omni dampno liberos conserv. 1160. 1477.
 marca, 1) marca puri (argenti) 410. 416. 613. 695. 698. 730. 735. 776. 814. 948. 974. 1201. 1530. 1552. 2 milia marcarum p. a. rostocensi signo signatarum 98. *Verhältnis zur*

- Mark Pfennige: im J. 1327 (nr. 735): pro 4 m. debent dare 1 m. argenti und 1328 (nr. 776): ita quod denarii sint tam boni, quod marca puri valeat 4 m. et 2 sol. in. 1331 wieder 20 m. puri vel 80 m. denariorum (No. 944). 2) d. Mark Pfennige:*
 a) usualium den. 672. 690. 901. 1444.
 b. Slavicorum (= calium) den., Wendischer pennige 98. 205. 328. 329. 354. 369. 370. 379. 420. 421. 586. 588. 652. 656. 1201. 1211. c) Sundensis. nostrae monetae, den. Sundensium 733. 735. 834. 857. 890. 978. 1243. 1253. 1336. d) lubicensium den. 42. 1159. 1338. 1339. 1589.
- marscalcus de Scania 1243. eius nuntii. matertera 488.
 maturi s. anni.
 melior, si est, hoc statuit 1448. 1593. quidquid non est expositum, melioratio 368.
 menen, borghere, de 328.
 mercimoniis exercendis, mancionem optinet absque 1394.
 milites 153. 490. 652. 815.
 millenarii laterum 196.
 ministrare 48. 59. 125. 129. 130. 192.
 mobilia bona 633. s. bona.
 modius siliginis etc. 706. 48. modii = $\frac{1}{2}$ last. mole (14), molendinum 425. 582. 594. 706. 1074. 1280. novum 225. venti, ventimol(endin)um 14. 339. 365. 407. 425. 451. 513. 784. 838. 875. 889. 918. 950. 957. 1021. 1083. novum 374. molendina civitatis 963. m. venti dictum Bullenbergh 774. Kuckuc 506. Elewern 1074. dictum Supersche 899. 918.
 monachi 873.
 monasterium 1364. s. a. claustrum.
 moneta s. elvesch, marca.
 moniales in Cramyn 1504. in Montibus 901. et priorissa 1364. in Verchen 806. Ribbenitze 978. in cl. Rune 47. Nyencloster 1048.
 monitio iterata 1236. 1524. monitiones non sustentabit 1216.
 mora 346. 347. 400.
 morari *wohnen* 173 *ü. ö.*
 murare super dictum murum 1409.
 murus inter ipsos constructus; dabit 2 m. de muro 50. exposuit ad murum 159. 211. edificavit 565. ponere in m. 692. super murum edific. 863. concessit adedif. muri 866. m. ponere debet suis custibus 873. posuit 1409. habet in (de) muro m. 271. 274. 654. 689. 1053. 1257. 1260. 1335. 1353. 1411. 1542. ratione (ex parte) muri 127. 618. 619. 693. 722. 1041. 1090. 1094. 1166. 1196. 1276. 1389. 1437.
- Notarius advocati, quondam 1119. consulum 1. Moltsan 853.
 noverca, quando concordare non poterit cum 1123.
 nubiles anni 943. s. anni.
 nuncii marscalci de Scania 1243.
 nut (*Nutzen*), gekeret in user stades 328.
- Obligare seu statuere 42. 44. 57. 172. 173. 533. 538. 540. 544. 546. 548. 553. 583. 588. 887. nulli alteri hereditatem obligare potest 898a. obligavit et dimisit red. 924. teneri et obligari 369. 370. obligatus mansit 430. 582. manu coniuncta 1143. oblig. hereditatem pro 10 lagenis butiri 44.
 obligatio seu intitulatio 1185 (manebit in vigore). 1616. obl. fecit pro N. 1223.
 obstruere fenestras debet 1447.
 occupatio liburnarum 141.
 officiare vicariam 1598.
 oldermanni de Sundis, consules et, 328. 329. 363. 369. 370.
 opus varium *Rauchwerk* 1 par vestium cum v. o. 943.
 ordeaticum braseum 706.
 ordeum s. hordeum.
 ordinare 97.
 orrium s. horreum.
 orto (vel angulus), acies sive orto 48. 62. 87. 88. 91. 162. 204. 252. 278. 292. 304. 305. 311. 336. 342. 368. 379. 387. 402. 409. 420. 426. 429. 444. 450. 454. 459. 460. 479. 483. 493. 494. 499. 530. 531. 548. 564. 569. 576. 579. 589. 698. 1301. 1311. s. a. acies, angulus. cornualis.
 ortulanus = hortulanus 505.
 ortus = hortus 4 *Anm.* 642. 756. 1023. 1109. 1215. 1275. 1611. 1629. o. foris civitatem cum domo ibidem edificata 224. o. humuli 193. 351. 1471. 1529. 1630.
 orveyde, caucio dicta 4.
- Pactibus, bona in 1499.
 pagina 363.
 panniceda 140. pannorum rasor 534. pannus 943. papen 328.
 par vestium de panno cum vario opere 943.
 paratus *baar* in parato 651. 857. prestitit in p., denarii parate concessi 329. 330. paratiora bona s. bona.
 parietes, 2 hereditates simul super 2 p. 1588.
 pascere et tenere porcos vel vaccas vel equos in stabulo vel curia 4 *Anm.*
 passagium, taberna trans, 998. red. in 901.
 patriae, pro 6 lastis siliginis huius 931.
 patrimonium 143. 431.
 patruelus 209.
 paycht, pro precaria, pro suis pensis dictis p. 998. s. a. pactibus.
 pecores 1175. curia cum pecudibus et pecoribus 652.
 pecunia propria — accomodata 4 *Anm.*
 peiorati, si denarii fuerint 730. 735.
 pena 200 m., promiserunt pro N. sub 4.
 pensis, pro suis, dictis paycht 998.
 periculum; si boda incenderetur, esset sub periculo *des Pfandinhabers* 15. s. a. dampnum.
 peregrinationis, in via(itinere), si mori contingat 180. 1021.
 persolvit, recognoscunt quod omnia 393.
 phisicus, *Arzt*, magister 13. 1364.
 pignus, statuit, (ex)ponit pro pignore 53. 188. 311. 898a. *ü. ö.* pro pignore prosecuto, exsecuto (pro pignore executionis 639), (*als ein verfolgtes Pfand*), pro pignore vendendo 866, *sachlich gleichbedeutend*: si non reemerit, vendat aut exponat u. s. w. 60. 156. 184. 230. 251. 286. 288. 289. 303. 306. 307. 308. 314. 319. 323. 325. 330. 334. 337. 339. 352. 353. 361. 365. 368. 372. 377. 391. 392. 401. 402. 407. 413. 416. 418. 426. 427. 434. 457.

469. 471. 479. 480. 485. 487. 488. 491.
493. 521. 525. 542. 543. 552. 563. 587. 588.
591. 594. 601. 608. 611. 612. 613. 627. 650.
658. 661. 668. 721. 723. 724. 725. 730. 733.
756. 757. 765. 767. 770. 772. 773. 774. 779.
792. 797. 803. 807. 809. 811. 823. 825. 830.
833. 835. 836. 837. 842. 844. 849. 858. 859.
864. 865. 866. 867. 872. 877. 883. 884. 892.
899. 915. 918. 919. 930. 932. 935. 956. 957.
962. 1017. 1022. 1025. 1052. 1055. 1096.
1104. 1107. 1149. 1241. 1290. 1294. 1302.
1304. 1308. 1311. 1312. 1315. 1322. 1324.
1325. 1354. 1366. 1372. 1386. 1439. 1497.
1578. 1589. 1616. 1631. 1637. secundum ius
pignoris procedet 1346. *das Gegenteil davon*
vel debent manere in favore eorum 596.
pistorum domus 1252. pistrina hereditas 305.
502. dicta kornehus 997.
placitatum 582. 873. 881. 978. 1425. inter ma-
trem et pueros 1382. 1566. fratrem et sororem
1472. coniuges 432. 1557. patrem et filium
1444. cum Th. 356. pl. et terminatum 48.
plebanus 76. 180. statuit omnia bona mob. et
immob. G. sacerdoti avunculo suo 839.
porci 4 *Anm.* s. pascere.
porta aperta esse debet 903. obstrui debet N.
defuncto 903.
pono s. statuo.
potens super omnia bona mater manebit 430.
432. sue hereditatis *der Pfandsetzer* eo vi-
vente 456.
prebenda in domo S. Spir. 41.
precaria *Bede, ausserordentliche Abgabe.* 3.
322. 998. 1499. prima pr. Kummerowe 712.
preco *Büttel* 28. 1079. 1096. 1562.
preesse domui 276.
presbiter 1331.
prestare *leihen* 329. 379.
primitivi pueri *Kinder erster Ehe* 417. 567.
580. s. *Absonderung.*
princeps huius pecuniae 298. princeps Ruya-
norum W. 14; dominus noster 507.
prior Fratr. Mai. 582. priorissa monialium in
M. 1364.
privigni 142. 174. 179. 201. 244. 273. 357.
585. 598. 610. 709. 926. 989. 1154. 1168.
1259. 1455. 1509. 1544. 1554. 1611. pr.
gleichgestellt mit Kindern 2. Ehe 446.
privilegium 110. 363.
procurator 1425. *erhebt Renten* 31. *für e. Aus-*
wärtigen 611.
prolocutor (*Anwalt*) Michaelis 390.
promptiora bona s. bona.
propria pecunia 4 *Anm.* — debita 799.
protestatus est 30. publice 363.
proventus et excessus advocatae 890.
provisor uxoris 573. 835. 1571. relictæ 16.
198. 500. 893. 1088. et puerorum 577. 578.
579. 581. 600. 758. 787. 788. 806. 1088.
puerorum 66. 77. 134. 216. 282. 386. 430.
589. 958. 1147. 1151. 1352. 1474. suae sororis
843. plebanus in S. elegit 3 viros in prov.
839. B. de Osten elegit consules in pr. 110.
prov. fideiussit, quod pueri id ratum debent
habere 911. a provisione solutum dimittere
1048. provisores S. Nicolai 242. 345. 356.
S. Spir. 1187. 1524. 1598. S. Georii 343.
344. s. a. tutor.
pueros in expensis conservare 310. aut con-
servare dimittet 279. recepit cum denariis
33. 40. s. *Alimentationsvertrag.* pueri qui
sunt in domo sive were 446.
pullorum, redditus 400 p. in passagio 901.
puteus 756.
Querimoniis, pro defectu absque, adimplendo 314.
Ratum et gratum habere 457. 911. testamentum
1126. recipere pignora pro suis pensis debet
998. recognovit se recepisse 363. 369. 370.
1273.
redditus *Renten, meist Geld; sonst* pullorum
901. frum. 92. 706. habet redditus 93. 259.
387. 531. 712. 901. 960. 1257. 1586. 1589.
1612. ad 2 (3) annos 17. 31. 176. 205. emit,
vendidit, red. 11. 754. *auf bestimmte Jahre*
6. 8. 10. 36. 39. 45. 56. 69. 118. 134. 136.
137. 290. 328. 354. 363. perpetuo possid. 92.
statuerunt red. 283. 444. 449. 694. 783. 843.
924. 1014. concessit red. ad statuendum 983.
1400; redditus ad tempora vitae 46. 110.
225. 350. 534. 806. 903. 978. 1362. 1364.
1394. 1460. 1566. 1638. red. in villa Lutzow
694. in Rodekerken 1612. *Rentenkauf auf*
Zeit: (ad 2, 3, 5, 6 annos) 36. 39. 56. 92.
118. 134. 290. 328. 363. *Red. heissen die*
Zinsen beim Pfandvertrage: statuit (obligavit)
hereditatem pro 200 m., pro quibus 20 m.
red. dabuntur (donabuntur) 16. 21. 28. 35.
41. 43. 48. 56. 59. 61. 100. 107. 108. 109.
112. 113. 117. 123. 124. 129. 130. 138. 144.
170. 241. 243. 294. 336. 338. 340. 341. 389.
390. 414. 475. 476. 477. 478. 528. 541. 698.
747. 789. 814. 1141. 1159. 1175. 1638.
Zinsen bei Geldleihe red. genannt 370. 890.
statuit ortos pro red. 12 sol. 1109. *Verzinsung*
der Kaufsumme red. 518. *des Restes* 590.
dimisit et vendidit 20 m., de quibus tollet
2 m. red. 380. pecunia in red. convertatur
1321. s. a. wicbeldesgelt.
redimere debet non minus quam 5 m. 944.
redimendi facultas 1345. gratia et licentia
776. si non redemerit, vendere (donare et
exponere) potest 349. 353. 358. 364. 373.
397. 406. 444. 473. 510. 651. 672. 815. 1231.
1323. 1518. 1528. si non red., debet addere
4 m. et optinere 394.
reedificationem, cooperabit ad, 699. s. dampnum.
repetitionem facere sive mentionem de here-
ditate 76.
residuum hereditatis statuit 1041.
resignare *das Auflassen eines verkauften Grund-*
stücks (Hauses) 154. 157. 417. 520. 530. 534.
3 quartalia hereditatis 555., dimidiam her. 162.
quartale 150. 153. vend. et res. redditus 618.
Der Pfandsetzer verpflichtet sich, falls er das
Pfand nicht löst, zur Auflassung. 735. 866.
1518, donec res., 100 m. statuit 617. re-
signavit 15 m. 722. 743 (200 m.). uxori here-
ditatem omnem 1362. pueris hereditatem
patris 976. filio $\frac{1}{2}$ hereditatem tertio sta-
tutam 1471. filiis omnia bona hereditalia,
quae cedere videbuntur 225. resignata est
pecunia coram consulibus 647. *Mit sog.*
Satzungsgewere wohl posuit et dimisit
 $\frac{1}{2}$ dverbodam 231.

ridderen 328. s. milites.
 rostocensi signo signatae marcae puri argenti 98.
 ruina 545. s. dampnum.

Sacerdos 28. 839. pueri dni Alberti Albi sacerdotis 754. 876.
 sal Flamighorum 30 last 756.
 sartago *Braupfanne* 322. 1292.
 satisfacere civitati 421. 426. pro collecta (collectis) 572. 1220. 1343. 1415. consulibus pro re civitatis 1340. tertio fratri satisfactum est 981.
 schoet *Schoss, Vermögenssteuer, die bes. auch von Renten entrichtet wird* 328.
 schune *Scheune* 501. s. horreum.
 scola (scolae) S. Jacobi 306. 1254. 1399. 1596.
 hereditas, quae nunc est scola apud S. Jacobum 267. scolae antiquae 75. S. Nicolai 162. scriptum a^o 1317. sed initium reddituum fuit sub a. 1315. 337 *ähnlich* 338. 341. initium huius scripturae 35.
 sc(h)rot(h), in superiori, in muro 863. s. a. kellerscrode.
 secretum 2. s. a. ingheseghel. sigillum.
 seculari iure inpetere 737. 740. s. a. spiritualis. secundarie habet 40 m. 705.
 sedere ante ymaginem S. Annae 345. 356.
 segitibus, curia cum omnibus 702.
 semen 3 annorum 776.
 semiterium = cymiterium. 1094. S. Mariae.
 separati sunt pater et filius primitivus 48 (et uniti) a filiis 1039. 1251. frater et soror 1204. 1472. pueri ab avunculo 1460 a genero 924. fratres 1189. N. a pueris G 1092. s. a. *Absonderung*, primitivi, privigni.
 servitium 3. de s. angariati villani.
 servus 632.
 sexagenarius *Schock*. sparen vuren 374.
 sigillum tam maius quam secretum innovatum 2. nostrae civit. 110. 363. 369. 370.
 siligo 92. 706. huius patriae 931.
 slavicalis s. marca.
 schlechte, van, to sl. 328.
 smede, fabrica dicta 336.
 socii 652. socius 141. 844.
 solvere potest paulatim. per 10 vel 20 m. 1289.
 spacium 73. cum sp. valvae 553.
 spirituali iure inpetere 737. 740. s. a. secularis.
 sponsalis pecunia 34. s. a. desponsare.
 sparen vuren de 40 pedibus, *Föhrensparren* 374. 3 sexagenarii.
 stare *verpfändet sein*. 431. 471.
 stabulum s. a. defectus 4 *Anm.* 1139. fenestras in stab. 1447.
 stat, de, tome Stralessunde 328.
 statuere (*ver*)setzen, *verpfänden sehr oft*, hereditatem, bodam, agros, redditus, liburnam *oder Teile* $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{13}$. *Daneben* statuo et pono, et inpingero, et obligo statuo pro pignore *mit der Nebenabrede* pro pignore prosecuto (s. pignus). *besonders* st. hereditatem sibi statutam 132. sibi concessam *oft*, s. concedo. suam hered. pro altero 406. 1377. hereditatem, quousque solutam faciat, quam obligavit 887. 2 budas; non debet vendere nisi uxore defuncta 504. sorori 4 hereditates pro 1000 m. secundum testamentum patris 1407. ortonem; potest exponere, si habuerit necesse 698. — 100 m., donec ei resignet

hereditatem, quam emit 617. red. sibi inpingneratos 1014. posuit et dimisit bodam 231. stocke, lingna sive, edificia sive st. 219. domui S. Spir. hereditatem, quam edificavit super aream eiusdem domus 744.
 stupa *Badestube* 27. 101. 128. 241. 414. 672. 903. 960. 1099. 1321. 1352. 1387. 1474. 1475. 1589. stupenator 1404 u. ö. s. Reg. I.
 subditi villani 3.
 summa principalis 880. 1175. s. a. hovetgoed.
 summitatem, murus a kellerscrode usque ad 565.
 superedificatio muri 72. 73.
 superfluum *Überschuss beim Verkauf des Pfandes* 6. reddetur.
 supervivente uxore 1564 supervivens coniux omnia bona optinebit 1033. 1043.
 suppellectilia 1382. dabit sicut diligit filiam 943.
 sustulerunt 27 $\frac{1}{2}$ m. pro pueris 1477. *hat aufgenommen* 33.
 svagerus *Schwiegersohn* 114.

Taberna apud passagium 998. trans p. 901.
 talentum *Pfund Pfennige* 136. 920. grossorum Turonum 1030. s. a. libra.
 teneri (et obligari) *schuldig sein* 98. 329. 369. 370. 1341. 1468. u. ö.
 the(o)loneum *Zoll* civitatis. red. in th. emit 755. statuit 814. red. in th. sibi concessos statuit 983. concessit 1400.
 thelonearius, — ator, antiquus (anticus) 92. 120.
 terrae nostrae dominus 363. eius litterae 1499. t. Ruyae 1612.
 testamentum ratum habere 1126. dedit in t. 41. assignavit 1292. secundum t. patris 1407. procedatur, sicuti in t. est comprehensum 1566. a computatione t. patris solum dimisit 1048.
 testimonium sufficiens 2 nostrorum burg. 12. 13. 2 proborum vir. 30. pro t. civit. sigill. 363. 369. 370.
 towarende *Gewähr zu leisten* fideiusserunt per annum pro emptione 737.
 transitus cimiterii 1325. ad comodum 1362 ad stabulum 1139. portae 903.
 tremodia annonae 26. 81. tollenda in molendinis civitatis 963.
 triangulum 1558. s. acies, angulus, cornualis, orto.
 tunna 811. 40 last tunnarum 1491.
 Turones s. libra.
 turris empta, sed consulibus 1 m. annuatim 73. turrim statuit 302. 510. prope 146. 163. 1323.
 tutor: mater cum filio recepit filium alterum coram consulibus in tutorem et provisorem 737. mater manet tutor sui filii 1321. filiae tutores *entscheiden, ob ihr Geld im Hause des Vaters bleibt* 1328. puerorum 1262. eorum consensus 148. 1553. s. a. provisor.

Underscoten, kemenata divisa facta, *abgeteilt* 1362.
 ungheld 328.
 usuris, statuit hered. pro 50 m. sine 1034. ut *aus* 913.
 uxori dedit domum 602. statuit ad temp. vitae 1360. s. provisor.

Vaccae 4 *Ann.* s. pascere.
 varium opus *Rauchwerk* 943. s. vestis.
 vasa braxalia 780.
 vendere et resignare 618. 866.
 vendendi potestas *häufige Nebenabrede* 156.
 354. *durch d. Stadt beschränkt* 71. dimisit
 et vendidit red. 380. vendita pecunia d.
Kaufpreis 1309. *im Sinne von Verpfänden*
(Verkauf auf Wiederkauf) 798. vendere
 poterit, donec pecuniam rehabere possit 672.
 s. a. emit.
 ventimol(endi)num s. mole.
 vercopen, vergheven, verschichten, versetzen 328.
 vestire puerum 357. s. *Alimentationsvertrag*
 victus.
 vestium, 1 par, cum vario opere 943.
 via. statuerunt domum cum via 487. v. com-
 munis 990. ad stabulum 1139. simitorii 1479.
 nach Lüdershagen 506.
 vicaria 615. 616. 747. 1548. 1598.
 victus sine vestitu 895.
 villa Arnesze 41; in v. in curia Str. 514;
 Lüdershagen 901. Lutzow 694. bona villarum
 Necelsdorp et Jaretzin 1499. Tevin 853.
 Uselitz 92. villani de Lutzow 3. Tevin
 853.
 vindictam non facient 141.

viridarium cum transitu ad comodum 1362.
 vitae, ad tempora, red. habet 1081. 1460.
 1472. relicta 481. monialis 901. 978. mater
 a filiis 903. 1566. mulieri ortum dimisit
 1023; pater kemenatam etc. optinet 1362.
 red. et maucionem 1394.
 Vorkaufsrecht propior ad emendum 45. 69. 124.
 140. 203. 1121. 1157. 1185. 1198. 1249. 1311.
 1322. 1432. 1488. 1492. 1549. 1559. 1568.
bei Rente 328. *bei locatio* 140.
 vuren, sparen, *föhrene Sparren* 374.

Wak 328 *Wachtpficht*.
 wal, colliculus dictus 838.
 warendacione, respondere pro 463. fid. quod
 dicitur towarende 737. pro warrant 1275.
 wendesche pennige 328. s. marca.
 were, pueri qui sunt in domo sive 446.
 wicbeldesghelt *heissen Renten* 6 u. 205 ad
 3 annos. 259. 283. habet 16 m. red. pro
 200 m. d. wicbeldesghelt ad 3 annos 17.
 obligavit hereditatem pro 50 m. d. dictorum
 W. 198.
Wiederkauf s. emit.
 Wisce *gewisse* boden, breve 328.

Y. s. J. Z. s. S.

Anhang.

Zusammenstellung der Gewerbetreibenden (einschliesslich der Eigennamen).

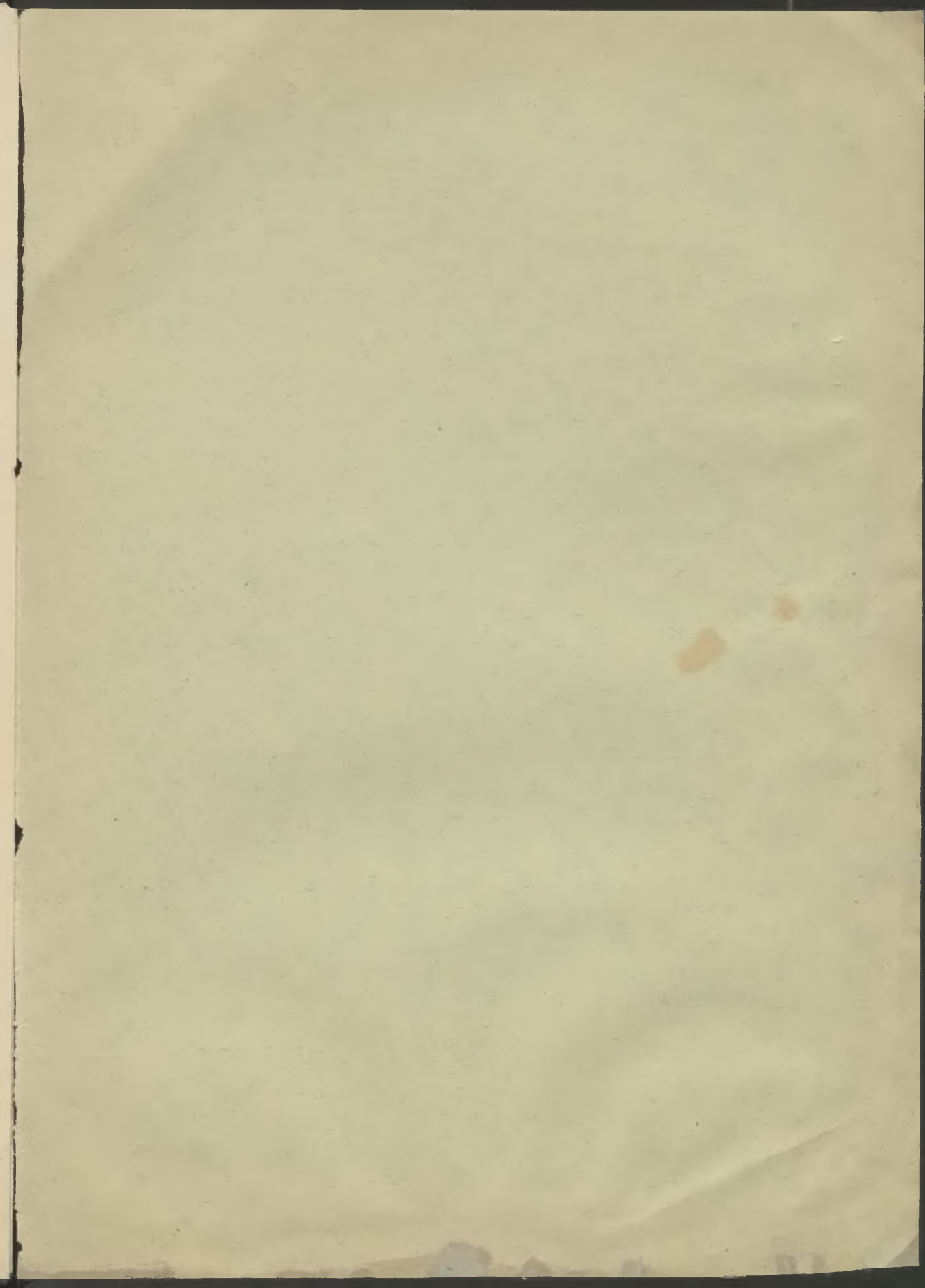
- Aurifaber (*Goldschmied*) 587 1172.
 Becker, pisto 5. 60. 84. 157. 158. 195. 252.
 274. 285. 305. 375. 425. 459. 470. 479. 526.
 564. 628. 643. 657. 659. 670. 856. 894. 1089.
 1192. 1313. 1316. 1402. 1404. 1626. scone-
 becker 6.
 bocmekker 375.
 bodeker, doliator 264. 361. 443. 495. 543. 554.
 621. 683. 714. 741. 910. 1016. 1079. 1112.
 1181. 1543. 1562. 1644.
 braxator (*Brauer*) 965. velebruwer (?) 160. 1440.
 campsor (*Wechsler*) 1367.
 Canemaker, cannengheter 167. 737. 817. 943. 1355.
 carnifex (*Schlachter*) 202. 535. 679. 899. 918.
 1052. 1054. 1254. 1492.
 carpentarius (*Zimmermann*) 824. 1064.
 cellator 4^d.
 cerdo, serdo, gerwer (*Gerber*) 35. 75. 304. 316.
 431. 566. 584. 587. 759. 768. 822. 846. 848.
 879. 926. 980. 1264. 1550. s. a. witgerwer.
 cistifex 718^a. 1274. 1570.
 clipiator 1414. s. a. scilder.
 kokus 31. 539.
 kribrator (*Siebmacher*) 219. s. a. sevemaker.
 copperslegger s. cuprifaber.
 croger 1451. s. a. tabernator.
 cultellifex (*Messerschmied*) 488. 557. 601. 739.
 820. 840. 861. 1240. 1451. 1500.
 cuprifaber, copperslegger 360. 372. 390. 598.
 973. 994. 1340. 1341. 1413. 1421.
 doliator s. bodeker.
 faber 612. 718^a. 1024. 1088. 1125. 1163. 1241.
 1277.
 filtrator (*Hutfilter*) 28. 29. s. a. piliator.
 funifex 1320. s. a. reper.
 fusor ollarum s. ollifex.
 gerdener. ortulanus 327. 377. 474. 505. 522. 633.
 751. 1411. 1611.
 gerwer s. cerdo, witgerwer.
 gladiator (*Schwertfeger*) 31. 83. 115.
 helmslegger 697. 1051. 1464. 1552.
 hoppener 239. 274. 303
 institor (*Krämer*) 88. 135. 297. 371. 380. 387.
 413. 531. 571. 623. 653. 668. 699. 783. 804.
 828. 968. 1035. 1058. 1178. 1382. 1483.
 lapicida 63. 1166.
 linicida 714. 1015. 1052. 1065. 1356. 1475. 1523.
 1560.
 lorer 613. s. a. remer.
 luchtenmekker 466.
 molendinariarius (*Müller*) 5. 14. 60. 82. 174. 179.
 187. 1021. 1564. 1621.
 monetarius (*Münzer*) 185.
 ollifex, fusor ollarum (*Töpfer*) 1222. 1395. 1457.
 1489. 1534. 1535. 1610.
 ortulanus s. gerdener.
 pannicida, rasor pannorum (*Gewandschneider*)
 140. 350. 534. 563. 1418.
 pellifex (*Pelzer*) 554. 595. 622. 623. 719. 760.
 1022. 1076. 1096. 1397.
 penesticus (*Höker, Haak*) 104. 207. 318. 540.
 1133. 1326. 1328. 1343. 1622.
 piliator, pylleator (*Hutmacher*) 28. 542. s. a.
 filtrator.
 piscator (*Fischer*) 72. 811.
 pisto s. becker.
 pultifex (*Grützmacher*) 90. 147. 211.
 remer 387. s. a. lorer.
 reper, funifex (*Reepschläger*) 12. 51. 144. 187.
 241. 414. 846. 1095. 1320. 1643.
 sartor (*Schneider*) 276 417. 480. 580. 647. 1093.
 scilder 10. s. a. clipiator.
 sconebecker 6. s. a. becker.
 scrivere 1489.
 sellator (*Sattler*) 771.
 serdo s. cerdo.
 sevemaker (*Siebmacher*) 936. 1260. s. a. kribr.
 stupenator (*Badstüber*) 913. 986. 1044. 1404.
 1501.
 sutor (*Schuhmacher*) 119. 184. 318. 587. 768.
 812. 1257.
 tabernator 60. kroger 1451.
 textor (*Weber*) 1104. 1129. 1214. 1391. 1581.
 tortator 855.} (*Kuchenbäcker?*)
 tortifex 365.}
 velebruwer s. braxator.
 verman 262.
 witgerwer 163. 1250. 1588. s. a. gerwer.
 wokerere 18. 20. 378.

Druckfehler und Berichtigungen.

- No. 51 lies Eadem statt Eadam.
 „ 110 „ omnium statt civium *und ergänze*
nach discretorum: et.
 „ 239 „ Novum statt Norum.
 „ 560 „ parvam statt magnam.
 „ 807 „ hereditatem statt heriditatom.
 „ 893 setze das Komma hinter causa.
 „ 920 lies dicte statt diete.
 „ 926 „ Hinricus statt Hinrici.

- No. 990 setze ein Komma nach Lippoldus.
 „ 997 Hinricus ist mit 997^a zu bezeichnen.
 „ 1151 lies Godekino et statt G. und.
 „ 1158 „ numeravit statt muneravit.
 „ 1189 „ Item statt idem.
 „ 1262 „ dimisit statt dimissit.
 „ 1308 ergänze Gher[wino] statt Gher[hardo].
 „ 1391 lies Rodehosen statt Rodehosem.





396.823